

MASTERING SUN PROTECTION

TEXTILSONNENSCHUTZ





INHALT

Übersicht	04
Warum Textilsonnenschutz	08
Immer komfortabel	10
Geniesen zu jeder Jahreszeit	12
Unterstützung von A bis Z	14
Warum Renson	16
Produktübersicht	19
Fixscreen®	22
Fixscreen® Ready	84
Fixscreen® Minimal	90
Panovista® (Max)	138
Topfix® (Max)	152
Vegascreen®	176
Tücher	181
Bedienung	205
Allgemeines	219
Farben	229
Legende	231
Ambassadorship	236

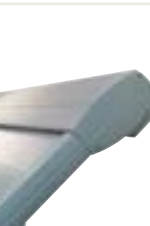
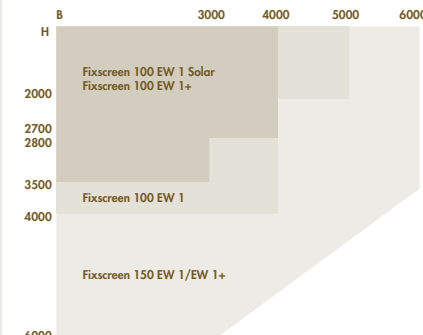
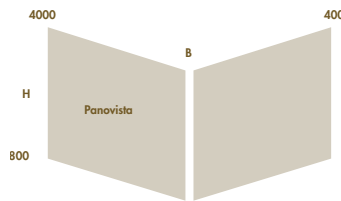
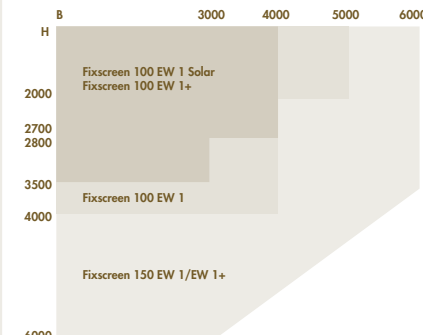
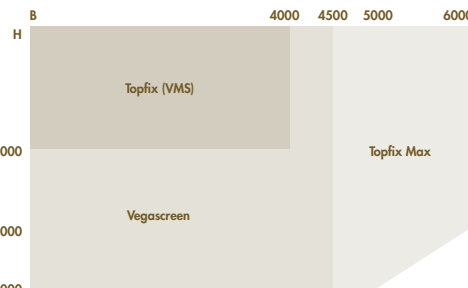
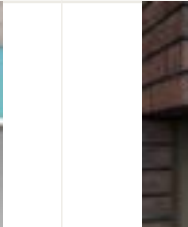
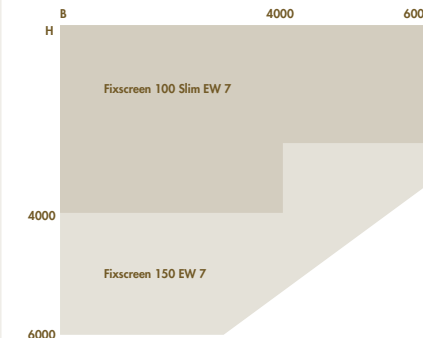
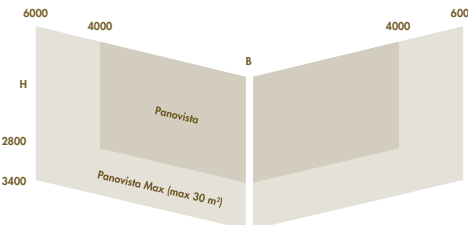
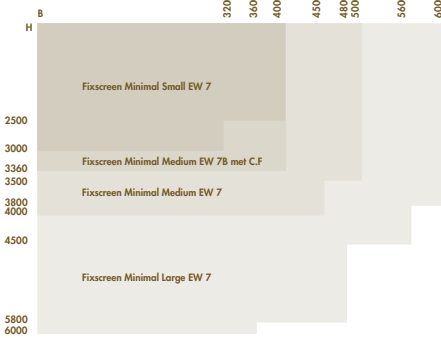


//
Unsere Leidenschaft gilt der Herstellung innovativer Produkte und von Gesamtlösungen, die jedes Haus in ein gesundes und komfortables Zuhause verwandeln. Unser Engagement im Zusammenhang mit „Creating healthy spaces“ steht im Mittelpunkt unseres Handelns.

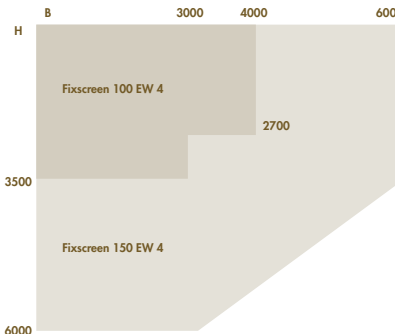
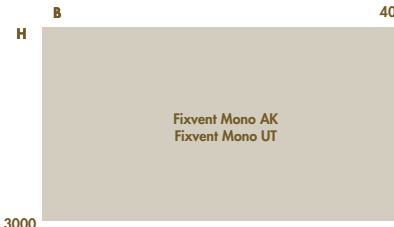
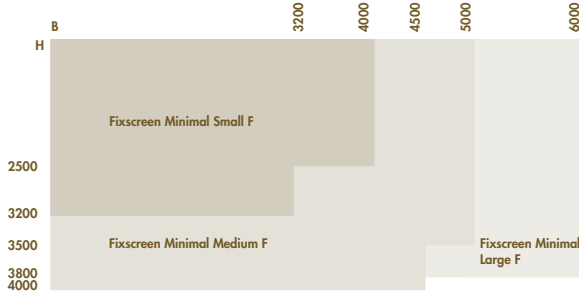
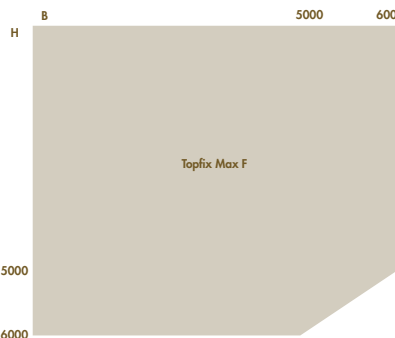
Paul Renson



SORTIMENTSÜBERSICHT

Vorbau Textilsonnenschutz		Vertikalverglasung					Vertikalverglasung		Horizontalverglasung				
Art des Fensters		Standardverglasung oder Schiebefenster					Eckfenster		Vorhangfassaden		Wintergarten, Oberlicht, Dachfenster oder Velux® Modular Skylight		
Art des Textilsonnenschutzes		Fixscreen®		Fixscreen® Minimal			Panovista®		Fixscreen® Minimal Curtain Wall 50				
													
		Standard	Vorbau mit Montagefüßen	Solar	Standard	Solar	Standard	Standard		Windfest	Nicht windfest		
		S. 26	S. 30	S. 36	S. 98	S. 102	S. 142	S. 122	Topfix® (VMS)	S. 160	-		
Maximale Abmessungen									Topfix® Max	S. 168	-		
									Vegascreen®	-	S. 176		
													
Einbau Textilsonnenschutz vor dem Fenster		Vertikalverglasung					Vertikalverglasung						
Art des Fensters		Vertikalverglasung oder Schiebefenster					Eckfenster		Vorhangfassaden				
Art des Textilsonnenschutzes		Fixscreen®		Fixscreen® Minimal			Panovista® (Max)		Fixscreen® Minimal Curtain Wall 50				
													
		Standard	Standard	Einbau mit freistehender Kopplungsseitenführung C.F.			Standard	Standard					
		S. 42	S. 108	S. 114			S. 146	S. 122					
Maximale Abmessungen													
													

Achtung: Maximale Abmessungen können je nach Tuchart variieren

Einbau Textilsonnenschutz oben auf dem Fenster	Vertikalverglasung			Vertikalverglasung		
Art des Fensters	Textilsonnenschutz		Textilsonnenschutz und Schalldämmung	Textilsonnenschutz, Schalldämmung und Lüftung		
Art des Textilsonnenschutzes	Fixscreen®		Fixscreen® Mono AK/UT	Fixvent® Mono AK/UT		
						
	EW 4		EW 4		EW 4	
	S. 52		S. 58	Fixvent® Mono AK Fixvent® Mono UT	S. 62 S. 66	
Maximale Abmessungen						
Freistehender Textilsonnenschutz	Vertikale Anwendung			Vertikale Anwendung	Horizontale Anwendung	
Art des Textilsonnenschutzes	Fixscreen®			Fixscreen® Minimal		Topfix® Max F
						
	Vorbau EW 1 F	Einbau EW 7 F		Vorbau EW 1 F	Einbau EW 7 F	Standard
	S. 74	S. 78		S. 130	S. 134	S. 172
Maximale Abmessungen						

Achtung: Maximale Abmessungen können je nach Tuchart variieren

WARUM TEXTIL- SONNENSCHUTZ?

Textilsonnenschutz hält die Sonnenwärme effizient und wirksam ab. Gleichzeitig bleiben natürliches Licht, der Blick nach draußen und eine reibungslose Bedienung gewährleistet.

1

BIS ZU 10 GRAD KÜHLER

Screens halten Sonnenstrahlen ab, bevor sie das Glas erreichen. Das macht sie zu einer idealen Lösung für die Kontrolle der Innentemperatur. Richtig eingesetzt, hält der Textilsonnenschutz den Innenraum bis zu 10°C kühler.

2

ENERGIE SPAREN

Im Sommer bleibt die Innentemperatur unter Kontrolle, ohne dass eine energieaufwendige Klimaanlage benötigt wird. Bei geöffneten Screens nutzen Sie wiederum die tiefstehende Sonne und die damit verbundene Beheizung der Räume im Winter maximal aus. So können Sie das ganze Jahr über Energie sparen.

3

FÜR JEDES PROJEKT

Renson® bietet Textilsonnenschutz für Oberflächen von bis zu 27,8 m², der dank der Fixscreen-Technologie witterungsbeständig ist. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Montagemöglichkeiten, sodass für jedes Fenster und Gebäude eine passende Screenausführung vorhanden ist.

4

LANGLEBIG UND STILVOLL

Die Wahl von Aluminium ist eine Entscheidung für Langlebigkeit und eine stilvolle Verarbeitung. Es verleiht den Screens ein elegantes Aussehen für eine lange Zeit. Die stilvolle Verarbeitung der einzelnen Komponenten und die maximale Integration in die Fassade – auch bei Nachrüstung – runden das Ganze ab.

IMMER KOMFORTABEL

VISUELLER UND ÄSTHETISCHER KOMFORT

Natürliches Tageslicht ist für den Menschen unentbehrlich. Es ist entscheidend für unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit. Außerdem ist es die ideale kostenlose Lichtquelle. Es führt auch zu einer gesteigerten Produktivität in Bürogebäuden und zu einer verbesserten geistigen und körperlichen Gesundheit.

Indem wir ausreichend große Fensterflächen einrichten, möchten wir sicherstellen, dass möglichst viel natürliches Licht in unsere Wohnräume gelangt. Wenn die Intensität besonders im Sommer zu hoch ist, kann das Übermaß an natürlichem Licht den Wohnkomfort jedoch stark beeinträchtigen. Dies kann dank Sonnenschutz vollständig vermieden werden. Mit anderen Worten sorgt Sonnenschutz dafür, dass wir weiterhin das natürliche Tageslicht und eine perfekte Sicht nach außen genießen können, ohne die Beeinträchtigungen durch direktes Sonnenlicht hinnehmen zu müssen.

A business case for green building, WGBC Report 2013

SICHT NACH DRAUSSEN

Mentale Funktion und Gedächtnis
10-25 % besser

Anrufbearbeitung
6-12 % besser

Krankenhausaufenthalt
8,5 % kürzer

TAGESLICHT

Mentale Funktion und Gedächtnis
10-25 % besser

Arbeitnehmer sind
18 % produktiver

15-40 % Steigerung
des Absatzes

SYSTEME

Produktivität steigt um **23 %**
Dank besserer Beleuchtung **11 %**
Dank besserer Lüftung **3 %**
Dank individueller Temperaturregelung

Heute verbringen Menschen tagsüber fast 90 % ihrer Zeit drinnen. Vor 50 Jahren waren Menschen tagsüber zu 90 % draußen!

THERMISCHER KOMFORT UND ENERGIE – ENERGIESPARENDE LÖSUNG

Neben dem visuellen Komfort ist der thermische Komfort eines der Top-Argumente, das die Wahl von dynamischem Textilsonnenschutz als energiesparende Lösung begründet.

Textilsonnenschutz bietet in Kombination mit dem Fenster zusätzliche dämmende Eigenschaften. Überhitzung wird vermieden, was im Sommer zu einer enormen Kosteneinsparung führen kann, da keine aktive Kühlung erforderlich ist. Darüber hinaus bietet er die Möglichkeit, die Sonneneinstrahlung im Winter zu nutzen und somit Heizkosten zu sparen.

Sonnenschutz ist mehr als ein Produkt. Eine leistungsstarke, dynamische Sonnenschutzlösung ist ein Konzept, das Sonnenschutz und Tageslicht gemeinsam regelt. Architekten und Bauherren integrieren dies also am besten standardmäßig in ihr Design, sowohl für bei Neubauten als auch bei Renovierungen. Dies ist übrigens Standard für den (Um-)Bau: Seit 2021 müssen alle neuen Gebäude den Grundsätzen des Niedrigstenergiegebäudes entsprechen.

Der größte energetische Vorteil wird mit dynamischem und automatisiertem Sonnenschutz erreicht.

Verschiedene Studien haben den Mehrwert von dynamischem Sonnenschutz belegt.

- ESCORP-EU-25-Studie (europäische Studie):

Wenn an mindestens der Hälfte der Gebäude Rollläden und außen- und innenliegender Sonnenschutz angebracht wird, führt dies zu einer Senkung des Energieverbrauchs von Gebäuden um beinahe 10 %.

- TU Delft: TNO 2015 R10396 (niederländische Studie):

Einsparung von Heizenergie durch Wärmeisolierung von Sonnenschutz. Die errechneten Einsparungen von Heizenergie können sich auf bis zu 17 % für das Referenz-Reihenhaus und auf bis zu 29 % für das Referenz-Appartement belaufen.

- ESSO 2014 Study (europäische Studie):

„Dynamic shading solutions for energy efficient buildings.“ Dynamischer Sonnenschutz führt zu einer Senkung der Kühlkosten um mehr als 36 % (alle Verglasungstypen und Klimabedingungen in Europa). Die höchsten Einsparungen sind bei Südwestfassaden möglich, d. h. bis zu 65–70 %.

- ESSO 2021 Study (europäische Studie):

„Sonnenschutz – Synergieeffekte bei der Minderung von Treibhausgasemissionen und der Anpassung an den Klimawandel.“ Dank des dynamischen Textilsonnenschutzes können die Treibhausgasemissionen in MT CO₂ / Jahr bis 2050 um bis zu 58 % besser reduziert werden als bei einer Klimaanlage.

// Mehr Tageslicht und eine Sicht nach außen sorgen für gesteigerte Produktivität und Konzentration und ein gutes Gefühl. //

GENIESSEN ZU JEDER JAHRESZEIT

Jeder wünscht sich so viel natürliches Tageslicht wie möglich im Haus und Aussicht nach draußen, während es gleichzeitig auch darauf ankommt, den Wohnkomfort immer unter Kontrolle zu halten. Sonnenschutz sorgt sowohl in den warmen Sommermonaten als auch im kalten Winter für mehr Komfort. Darüber hinaus hat der Sonnenschutz auch einen positiven Effekt auf den Energieverbrauch.

ZU JEDER JAHRESZEIT KOMFORT NACH MASS

Neubauprojekte werden immer besser isoliert und luftdicht abgeschlossen. Das ist gut für Ihre Stromrechnung, aber bei voller Sonne auf den großen Fenstern wird es an heißen Sommertagen schnell unerträglich warm im Innern. Sobald die Wärme einmal drinnen ist, kann man sie in einem gut isolierten Gebäude kaum wieder nach draußen bringen.

Und deshalb ist es wichtig, das Sonnenlicht so zu „kontrollieren“, dass Sie es in vollen Zügen genießen können. Zum Beispiel durch Anheben des Außensonnenschutzes im Winter. Denn dann profitieren Sie davon, so viel Sonnenwärme wie möglich zum Aufwärmen ins Innere zu bringen. Im Sommer müssen die Screens dann abgesenkt werden, um die Innenraumtemperatur unter Kontrolle zu halten.

Sommer

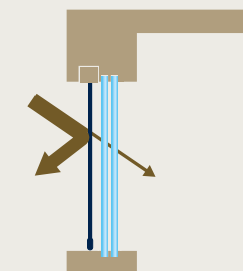


Winter



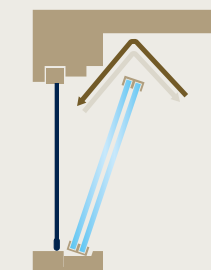
SOMMER – TAGSÜBER

Tagsüber lassen Sie den Sonnenschutz herunter, um die Raumtemperatur in Grenzen zu halten. Auf diese Weise vermeiden Sie auch störende Reflexionen und Verfärbungen von Möbeln und Sie müssen auch nicht aktiv kühlen.



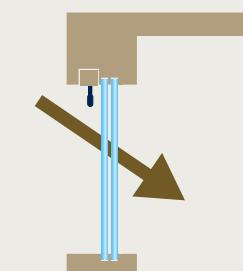
SOMMER – NACHTS

Nachts lassen Sie den Sonnenschutz herunter und öffnen Sie das Fenster, damit sich Ihr Haus dank der kühleren Nächte ausreichend abkühlen kann. So beginnen Sie Ihren Tag in einem angenehm kühlen Haus. Außerdem werden auch Insekten draußen gehalten.



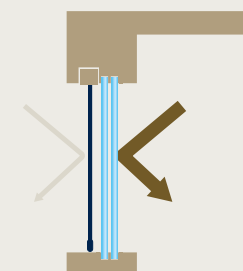
WINTER – TAGSÜBER

Tagsüber fällt am besten so viel Tageslicht wie möglich durch die Fenster. So beheizen Sie die Räume auf eine angenehme und energiesparende Weise.



WINTER – NACHTS

Nachts lassen Sie den Sonnenschutz herunter, sodass die Luft zwischen dem Sonnenschutz und dem Fenster dämmend wirkt. So bleibt die Wärme drinnen und Sie stehen am Morgen in einem angenehm warmen Haus auf.



UNTERSTÜTZUNG VON A BIS Z

Wir sind für Sie (und Ihr Team) da! Schulung benötigt?
Technische Unterstützung oder Intervention vor Ort?

UNTER-
STÜTZUNG

EINFÜHRUNG

Ein Anruf bei der HOTLINE genügte, um mein Team vor Ort wieder in die Spur zu bringen. Wir erhielten problemlos die erforderlichen technischen Informationen, die wir suchten. Perfekter Service und eine große Zeitersparnis!



Hotline

Sie sind sich nicht sicher, welche Lösung die beste ist? Ein bestimmtes technisches Problem vor Ort? Wenden Sie sich an einen unserer Vertriebspartner oder rufen Sie einen Mitarbeitenden des Renson-Helpdesk an unter der **HOTLINE** +32 (0)56 30 30 30. Falls erforderlich, schicken wir sogar einen Renson-Techniker zu Ihnen vor Ort. Auf diese Weise sparen Sie viel Zeit und Nerven!

Renson Academy

Ein perfekt funktionierendes Lüftungssystem beginnt mit der richtigen Montage. Gute Produktkenntnisse und technische Fertigkeiten werden Ihnen viel Zeit ersparen. Sie (und Ihr Team) sind herzlich zu uns eingeladen, um:

- Ihre Produktkenntnisse auf den neusten Stand zu bringen
- Ihre Fähigkeiten aufzufrischen
- neue Techniken zu erlernen

? Renson Services

Sie haben ein bestimmtes Projekt? Renson Services macht sich gemeinsam mit Ihnen auf die Suche nach einer geeigneten Lösung für Ihr einzigartiges Projekt, in Übereinstimmung mit den geltenden Eurocodes. Ein Team von technisch geschulten Mitarbeitenden steht Ihnen für alle Fragen zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie uns auch für den Kundendienst oder Fragen zur Montage kontaktieren.

! Renson Academy On Tour

Zeitmangel? Zu weit weg? Unsere Academy kommt gerne zu Ihnen. Eine maßgeschneiderte Schulung? Kein Problem. Setzen Sie die Theorie direkt in die Praxis um – und profitieren Sie davon! Gerne hören wir, wie wir Sie unterstützen können. Melden Sie sich an auf: renson.net > Für Gewerbe/Architekten > Montagetraining bei Renson absolvieren



! RENSON.NET

Auf unserer Website findet Ihr Kunde viele Informationen über unsere Produkte. Darüber hinaus finden Sie dort alle technischen Informationen wie Anleitungen, technische Datenblätter, Umweltzeichen, Broschüren für Ihre Kunden, Ausschreibungstexte usw. Sie haben nicht sofort gefunden, was Sie suchen? Kontaktieren Sie unsere HOTLINE.

WARUM RENSON®?

Bei Renson glauben wir, dass hochwertige Produkte und innovative Lösungen zu einem energieeffizienten, komfortablen und gesunden Leben beitragen. Unser Slogan lautet nicht umsonst „Creating healthy spaces“. Und dabei gehen wir von einzelnen Grundprinzipien aus.



MINIMALISTISCHES DESIGN

Wir haben hohe Ansprüche an das Design. Die Lösungen von Renson fügen sich unauffällig in jedes Projekt ein. Dazu tragen die detaillierte Verarbeitung und die nahtlose Integration bei.



DIE KRAFT DER INNOVATION

Unser Sinn für Innovation treibt den Fortschritt voran. Durch die Entwicklung und Anwendung innovativer Technologien haben wir gemeinsam beeindruckende Erfolge erzielt.



ENDLOSE PERSONALISIERUNGSMÖGLICHKEITEN

Von Privathaus bis Arbeitsplatz und vom rustikalen bis modernen Stil. Die Konfiguration einer auf jeden Kunden und jedes Gebäude zugeschnittenen Lösung ist schnell und einfach.



NACHHALTIGES UNTERNEHMERTUM

Wir können kein gesundes Lebensumfeld schaffen, ohne uns um eine gesunde Welt zu kümmern. Von der Auswahl der Materialien bis hin zu Produktion und Logistik arbeiten wir an einem nachhaltigen Unternehmen.



ULTIMATIVER BENUTZERKOMFORT UND WARTUNGSFREUNDLICHKEIT

Eine umfassende Planung ist eine Voraussetzung für einfache Nutzung und minimale Wartung.
Von der Konfiguration und Bestellung bis hin zur schnellen und problemlosen Montage.
Mit unserer digitalen Plattform RIO als Herzstück.



ÜBERSICHT PRODUKTE

Senkrechter Textilsonnenschutz

Fixscreen®	22
Vorbau	24
Einbau vor dem Fenster	40
Einbau auf dem Fenster	50
Einbau auf dem Fenster mit Schalldämmung oder Lüftung	56
Freestanding	72
Ready	84
Fixscreen® Minimal	90
Vorbau	96
Einbau vor dem Fenster	106
Vorhangfassaden	118
Freestanding	129
Panovista® (Max)	139

Horizontaler Textilsonnenschutz

Topfix® (Max)	153
Topfix®	156
Topfix® VMS	160
Topfix® Max	168
Topfix® Max Freestanding	172
Vegascreen®	176

SENKRECHTER TEXTIL- SONNENSCHUTZ

Senkrechter Textilsonnenschutz hält direkte Sonneneinstrahlung ab, sowohl bei Standardfenstern, Eck- und Schiebefenstern und Ganzglasecken als auch bei freistehenden Anwendungen. Die revolutionäre Fixscreen-Technologie garantiert ein Tuch, das äußerst windfest und insektenhemmend ist und gleichzeitig sehr große Oberflächen von bis zu 27,8 m² bewältigen kann und sogar bis zu einer maximalen Oberfläche von 30 m² bei Panovista Max. Windfester senkrechter Textilsonnenschutz eignet sich hervorragend sowohl für Neubauten als auch für Renovierungen.



FIXSCREEN®

KEEPING HOMES COOL SINCE 2005!

2005: Renson bringt mit Fixscreen den ersten winddichten ausenliegenden Sonnenschutz auf den Markt, der für Windgeschwindigkeiten von bis zu 130 km/h geeignet ist. Wie? Durch das Absenken des Tuchs in 2 Seitenführungen mit Reißverschluss gehören klappernde und zerrissene Screentucher der Vergangenheit an. Ein echter Meilenstein, aber gleichzeitig nur der Anfang einer erfolgreichen Geschichte.

Geeignet für große Glasflächen
Fixscreen bis 22 m² möglich

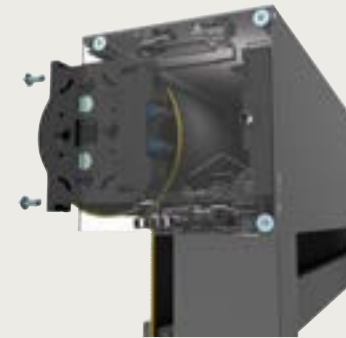
Langlebige Reißverschlussführung mit Smooth-Technologie
Die patentierte, koextrudierte verschleißfeste Deckschicht auf der HPVC-Reißverschlussführung garantiert eine leichtgängige, langlebige und geräuscharme Führung des Tuchs.



Fixscreen-Technologie garantiert hohen Windwiderstand
Hohe Windfestigkeit bis 130 km/h dank der Verwendung symmetrischer Reißverschlüsse.



Große Kollektion an Tüchern und Pulverbeschichtungsfarben
Perfekte Abstimmung auf die Architektur



(DE-)MONTAGE DES TUCHSATZES

Schnelle, sichere Montage und Demontage des Tuchsatzes dank der **Connect&Go-Technologie**



EINZIGARTIGE TUCHWELLEN

Die Standard-Tuchwelle verfügt über einen einzigartigen vertieften Schlitz, um der Einkerbung der Tuschlaufe entgegenzuwirken und so die Bildung horizontaler Falten im Tuch zu verringern. Bei Fixscreen Minimal, Fixscreen 100 EW 1, Fixscreen Slim EW 7 und freistehend gibt es bei großen Breiten auch ein demontierbares Klickprofil. Dies gewährleistet eine einfache (De-)Montage beim Wechsel des Tuchs.



SEITENFÜHRUNG FÜR DIE KABELFÜHRUNG

Die offene Seitenführung S verfügt über einen zusätzlichen Kanal, in dem das Stromkabel des Motors versteckt werden kann.



DREITEILIGE SEITENFÜHRUNG

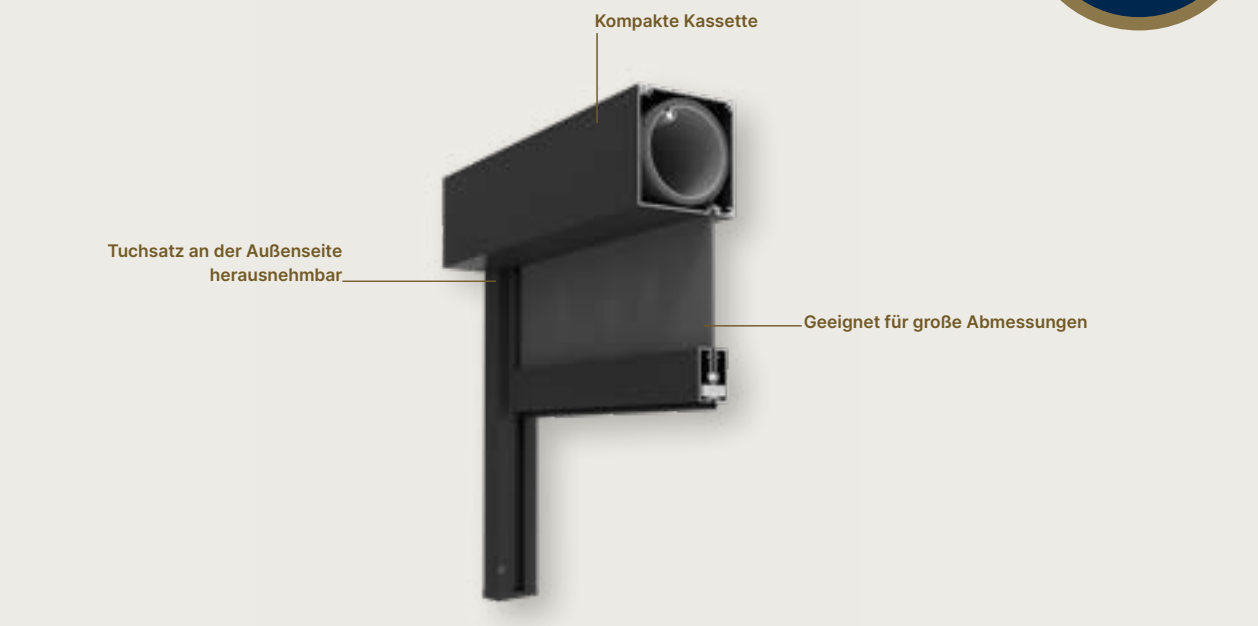
Die tiefe Seitenführung D für Einbau-Screens gewährleistet die Zugänglichkeit zur Kassette nach der Montage. Diese dreiteilige Führung hat ein U-förmiges Grundprofil, das die Demontage des Tuchsatzes erleichtert, ohne dass die Seitenführung selbst komplett demontiert werden muss. Dadurch entfallen Aufbruch- oder Schneidarbeiten und bleibt die Wasser- und Winddichtigkeit erhalten.

FIXSCREEN® VORBAU



FIXSCREEN®

Vorbau EW 1

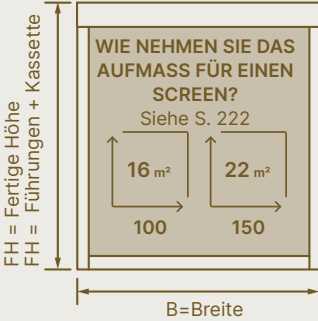


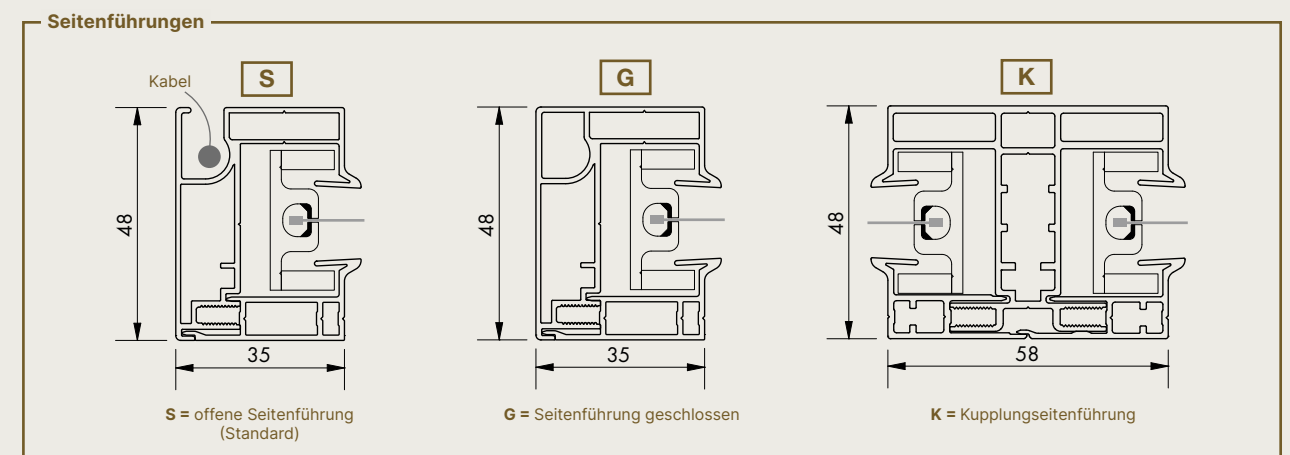
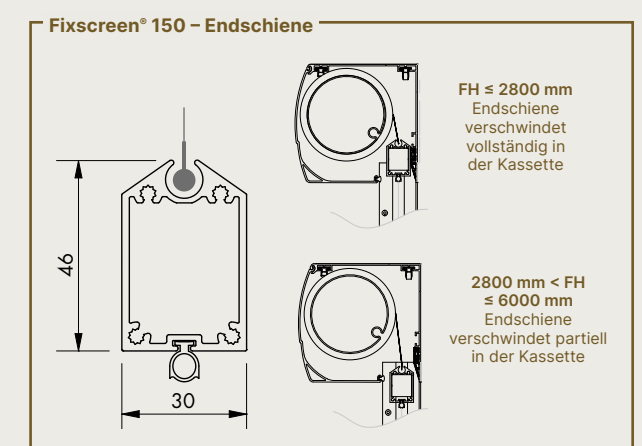
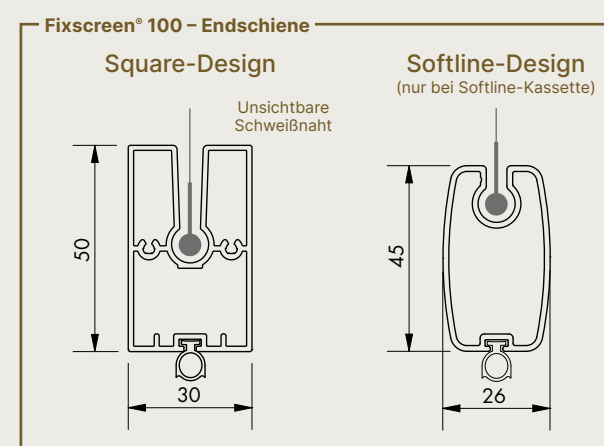
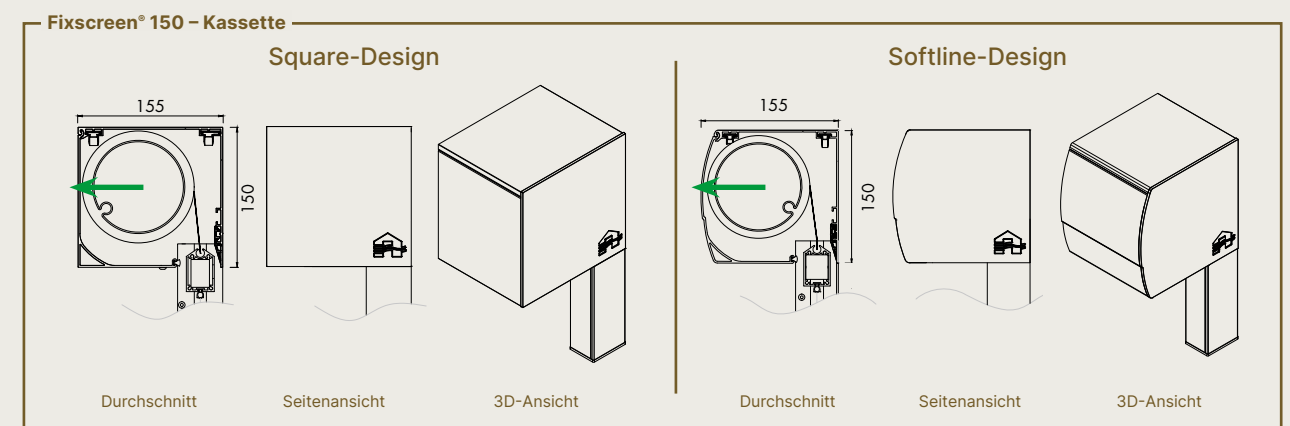
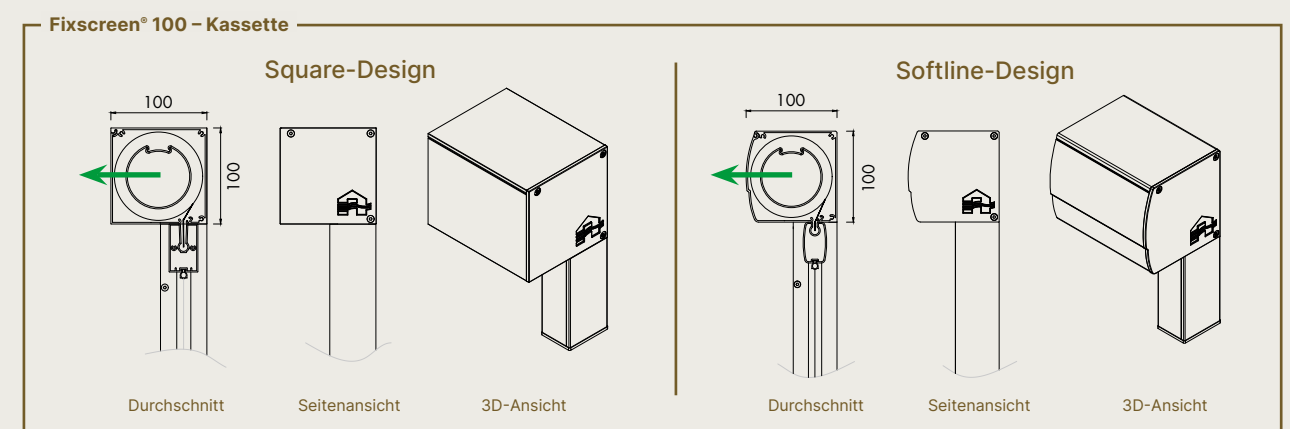
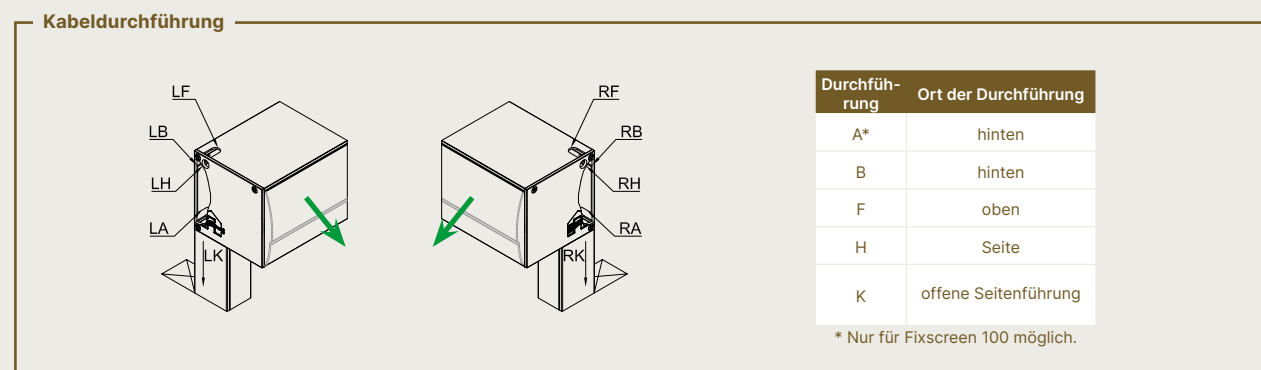
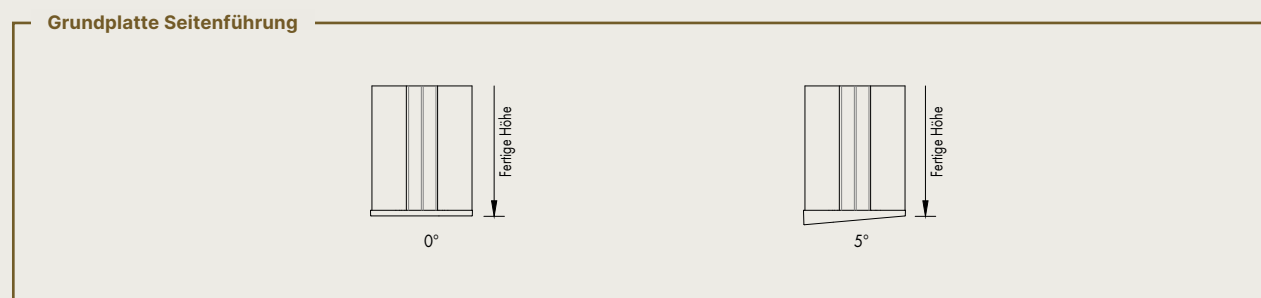
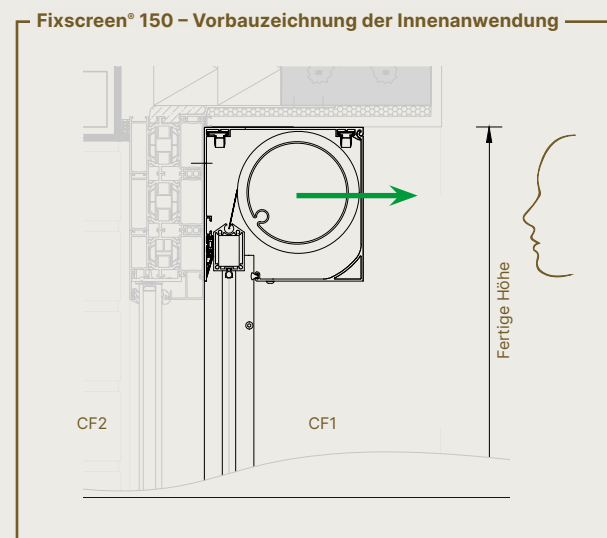
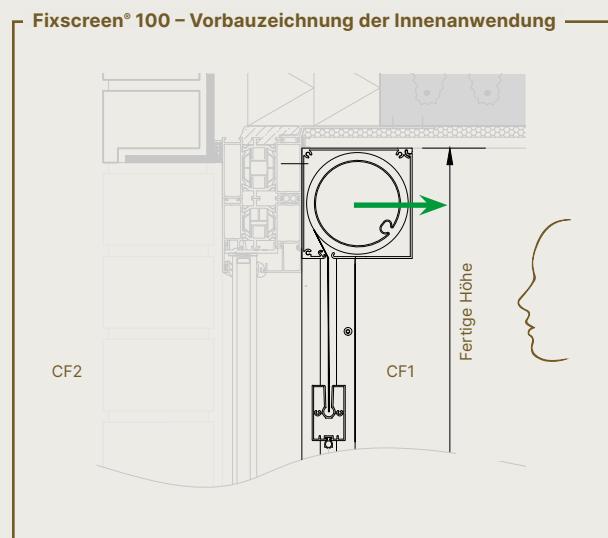
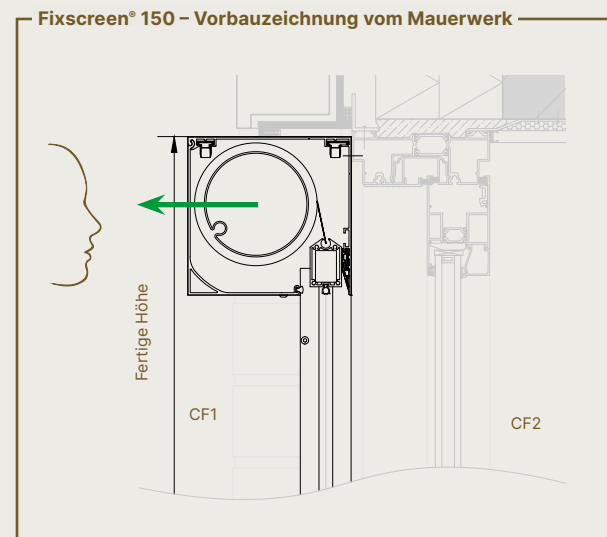
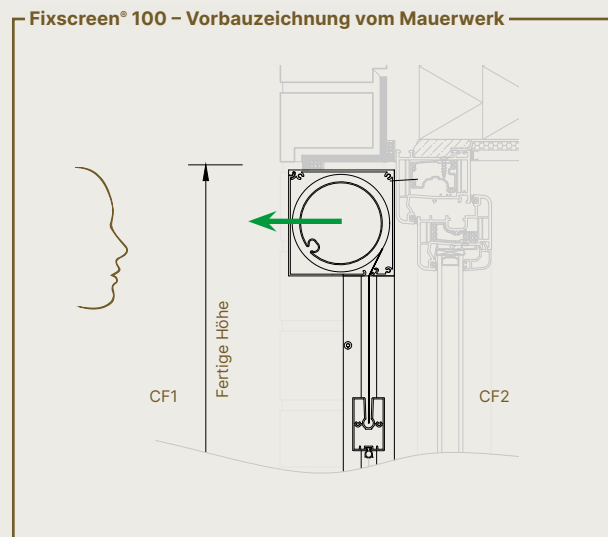
Design	Fixscreen® 100	Fixscreen® 150
Abmessungen der Kassette (H x T)	100 mm x 100 mm	150 mm x 155 mm
Kassettenverlängerung	500 mm	
Square	✓	
Softline	✓	
Endschiene einziehbar	–	✓ (bis FH ≤2800 mm)
Versenkte Tuchwelle	✓	
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°	
Windfestigkeit		
Windklasse EN 13561:2004	3	
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809	
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen	
Bedienung		
Detecto Rensonmotor Safety First	✓	
Somfy mechanischer Motor	✓	
Somfy, (Meastria*) Io Funktechnologie Motor	✓	
Zertifikate		
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002	
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139	

Abmessungen		Fixscreen® 100		Fixscreen® 150	
Einzelner Screen					
Glasfasertuch Sergé / Natté Polyestertuch Soltis Veozip Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	700 mm		905 mm	
	Max. Breite	4000 mm	5000 mm	6000 mm	
	Max. Höhe	4000 mm	2000 mm	6000 mm	
	Max. Oberfläche	16 m²	10 m²	22 m²	
Glasfasertuch Privacy Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Min. Breite	700 mm		905 mm	
	Max. Breite	4000 mm	3000 mm	6000 mm	
	Max. Höhe	2700 mm	3500 mm	6000 mm	
	Max. Oberfläche	10,8 m²	10,5 m²	22 m²	
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite	1000 mm		1000 mm	
	Max. Breite	4000 mm		4000 mm	6000 mm
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Höhe	2700 mm		4000 mm	2600 mm
	Max. Oberfläche	11,2 m²		16 m²	
Gekoppelter Screen mit einem Motor					
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy Polyestertuch Soltis Veozip / Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92 Tuffscreen Insektenschutz	Min. Teilbreite	800 mm		1810 mm	
	Max. Gesamtbreite	6000 mm		6000 mm	
	Max. Teilbreite	4000 mm		5000 mm	
	Max. Höhe	2700 mm		6000 mm	
	Max. Gesamtoberfläche	16,2 m²		22 m²	
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154 Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Min. Teilbreite	1000 mm		1810 mm	
	Max. Gesamtbreite	6000 mm		6000 mm	
	Max. Teilbreite	4000 mm		5000 mm	
	Max. Höhe	2700 mm		4000 mm	
	Max. Gesamtoberfläche	16,2 m²		16 m²	
Gekoppelter Screen mit zwei Motoren					
Mögliche Abmessungen pro Teil, pro Tuchart gemäß der Tabelle „Einzelner Screen“	Max. Gesamtbreite	6000 mm		6000 mm	
	Max. Gesamtoberfläche	24 m²		36 m²	

ACHTUNG
- Fixscreen 150: Es wird empfohlen, die Montage mit mindestens zwei Personen durchzuführen. Gewicht: ± 23 kg/Lfm.

Motoren:
-* Für Somfy Maestria IO gelten die folgenden Einschränkungen:
Fixscreen 100: Square: Breite ≥ 1200 mm – Höhe ≤ 2700 mm / Softline: Breite ≥ 1800 mm – Höhe ≤ 2700 mm
Fixscreen 150: Breite ≥ 1200 mm
- Detecto Rensonmotor Safety First und Somfy Maestria IO: gekoppelt immer mit zwei Motoren

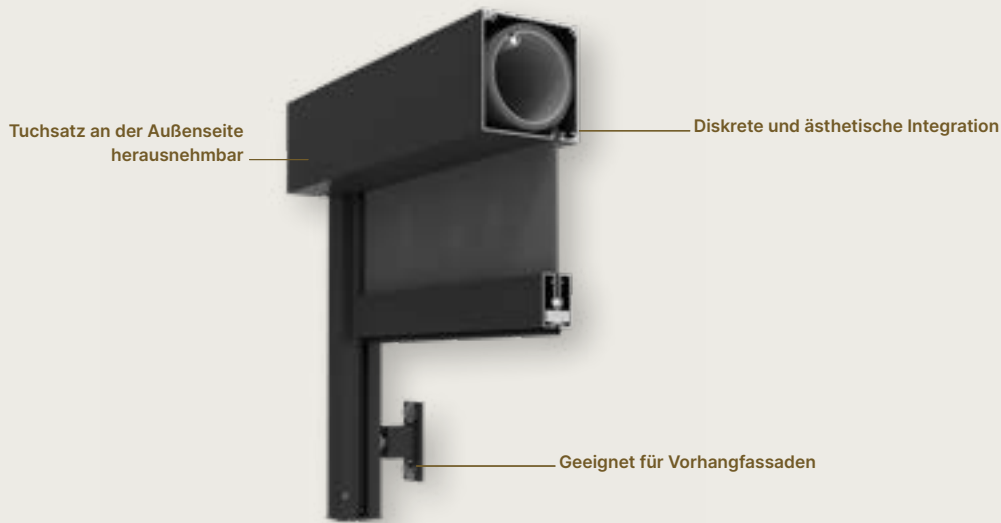




Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption Richtung der Entnahme des Tuchsatzes
 Position Fenster

FIXSCREEN®

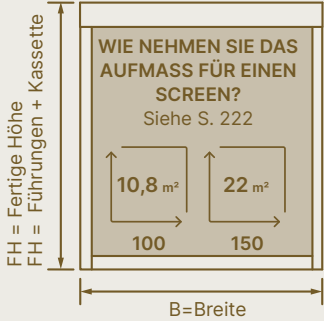
Vorbau mit Montagefüßen EW 1+



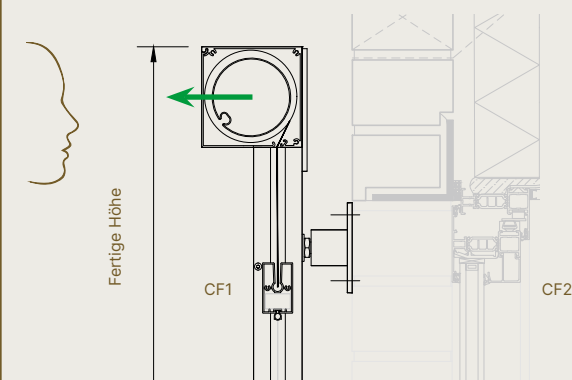
Design	Fixscreen® 100	Fixscreen® 150
Kassettengröße (H x T)	100 mm x 100 mm	150 mm x 155 mm
Kassettenverlängerung	500 mm	
Square	✓	
Softline	✓	
Endschiene einziehbar	-	✓ (bis FH ≤2800 mm)
Versenkte Tuchwelle	✓	
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0°	
Windfestigkeit		
Windklasse EN 13561:2004	3	
Windkanaltestbericht	Nr. 114-31926	Nr. 113-25809
Garantierter Windwiderstand	Bis 80 km/h in geschlossenem Zustand	
Bedienung		
Detecto Rensonmotor Safety First	✓	
Somfy mechanischer Motor	✓	
Somfy, lo Funktechnologie Motor	✓	
Zertifikate		
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002	
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139	

Abmessungen		Fixscreen® 100		Fixscreen® 150
Einzelner Screen				
Glasfasertuch Sergé / Natté Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92 / Soltis Veozip	Min. Breite	795 mm		905 mm
	Max. Breite	4000 mm	3000 mm	6000 mm
	Max. Höhe	2700 mm	3500 mm	6000 mm
	Max. Oberfläche	10,8 m²	10,5 m²	22 m²
Aneinanderreihung möglich				
Erforderliches Zwischenmaß (Ausdehnung)	5 mm			

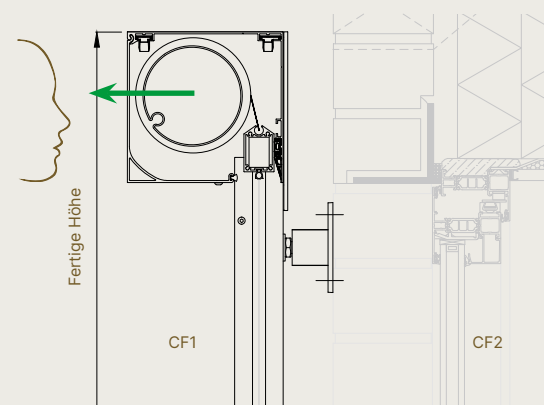
ACHTUNG
- Fixscreen 150: Es wird empfohlen, die Montage mit mindestens zwei Personen durchzuführen. Gewicht: ± 23 kg/Lfm.



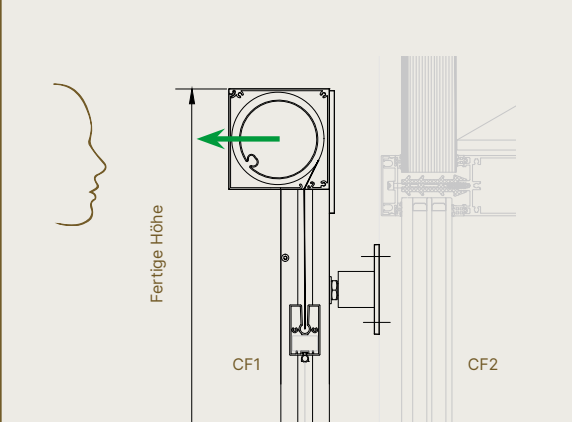
Fixscreen® 100 – Vorbauzeichnung vom Mauerwerk



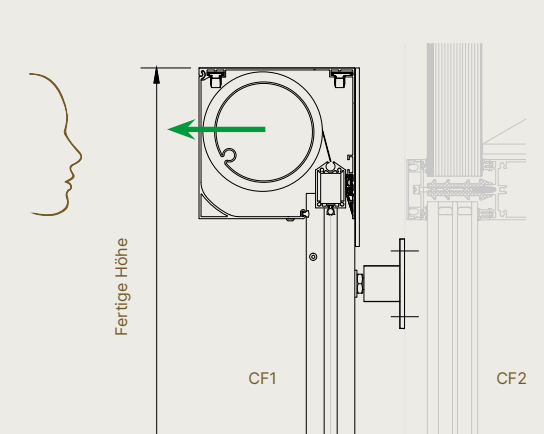
Fixscreen® 150 – Vorbauzeichnung vom Mauerwerk



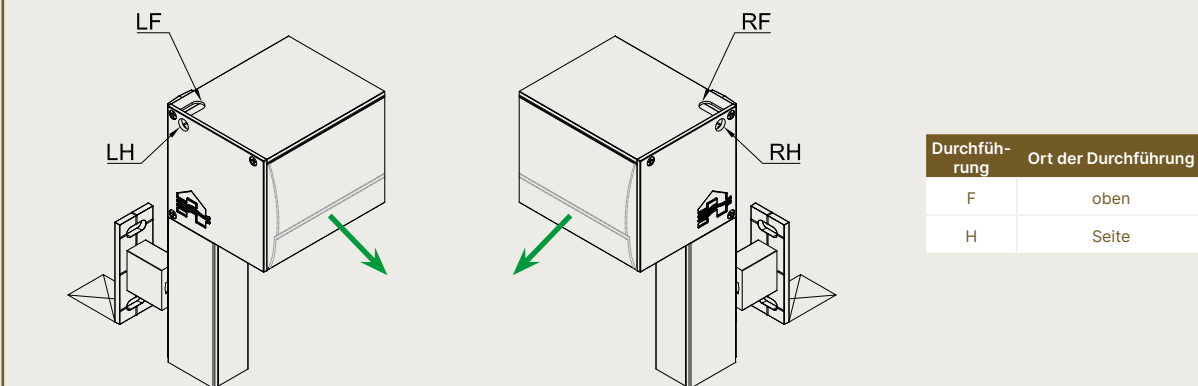
Fixscreen® 100 – Vorbauzeichnung Vorhangfassade



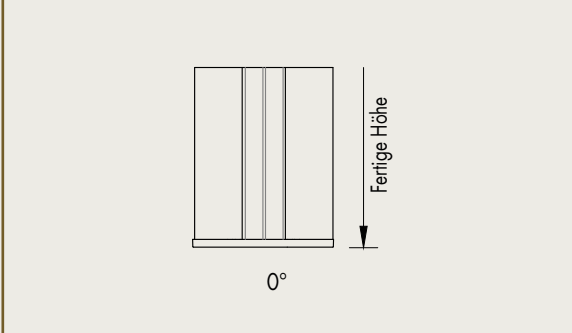
Fixscreen® 150 – Vorbauzeichnung Vorhangfassade



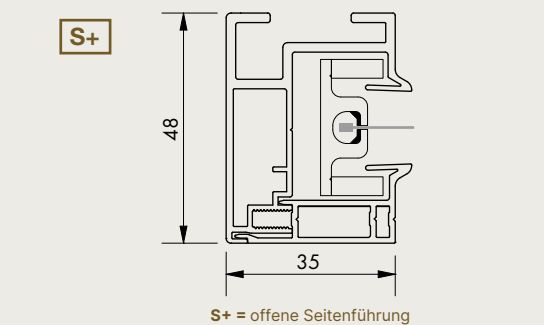
Kabeldurchführung



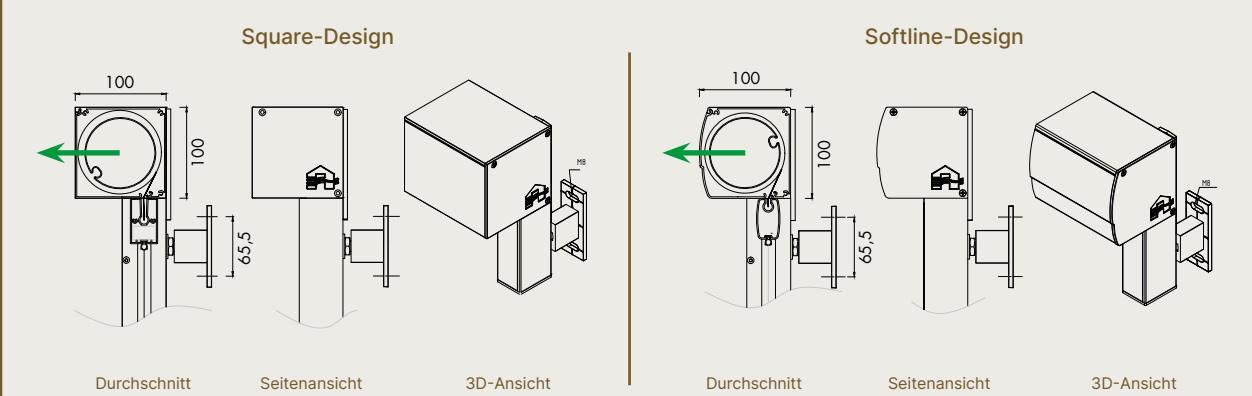
Grundplatte Seitenführung



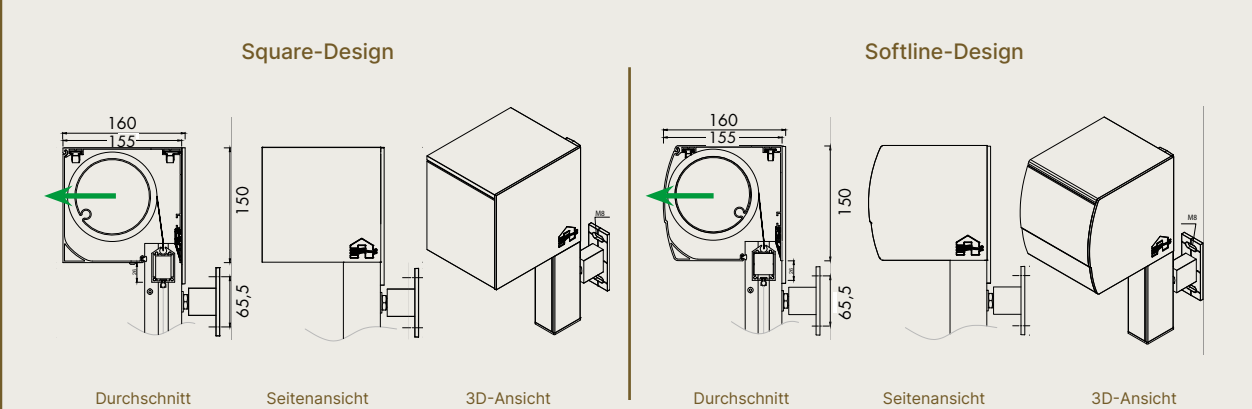
Seitenführung



Fixscreen® 100 – Kassette



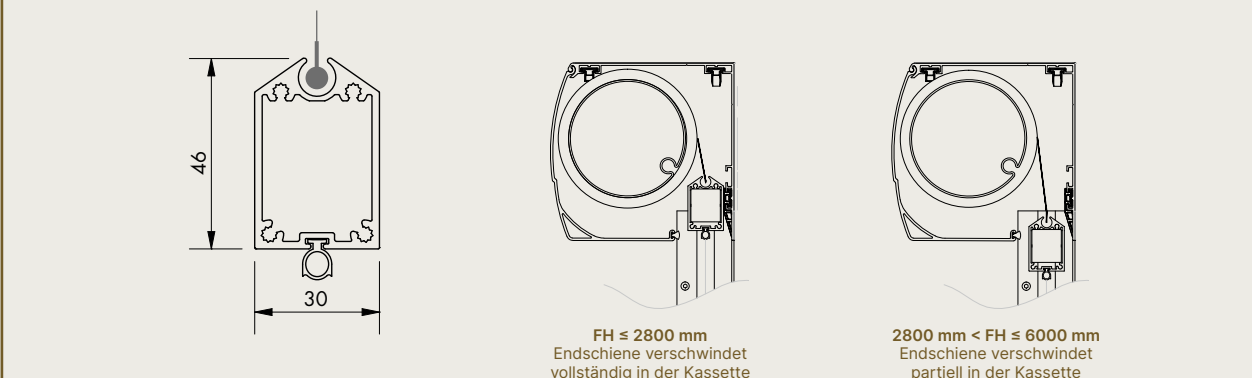
Fixscreen® 150 – Kassette



Fixscreen® 100 – Endschiene

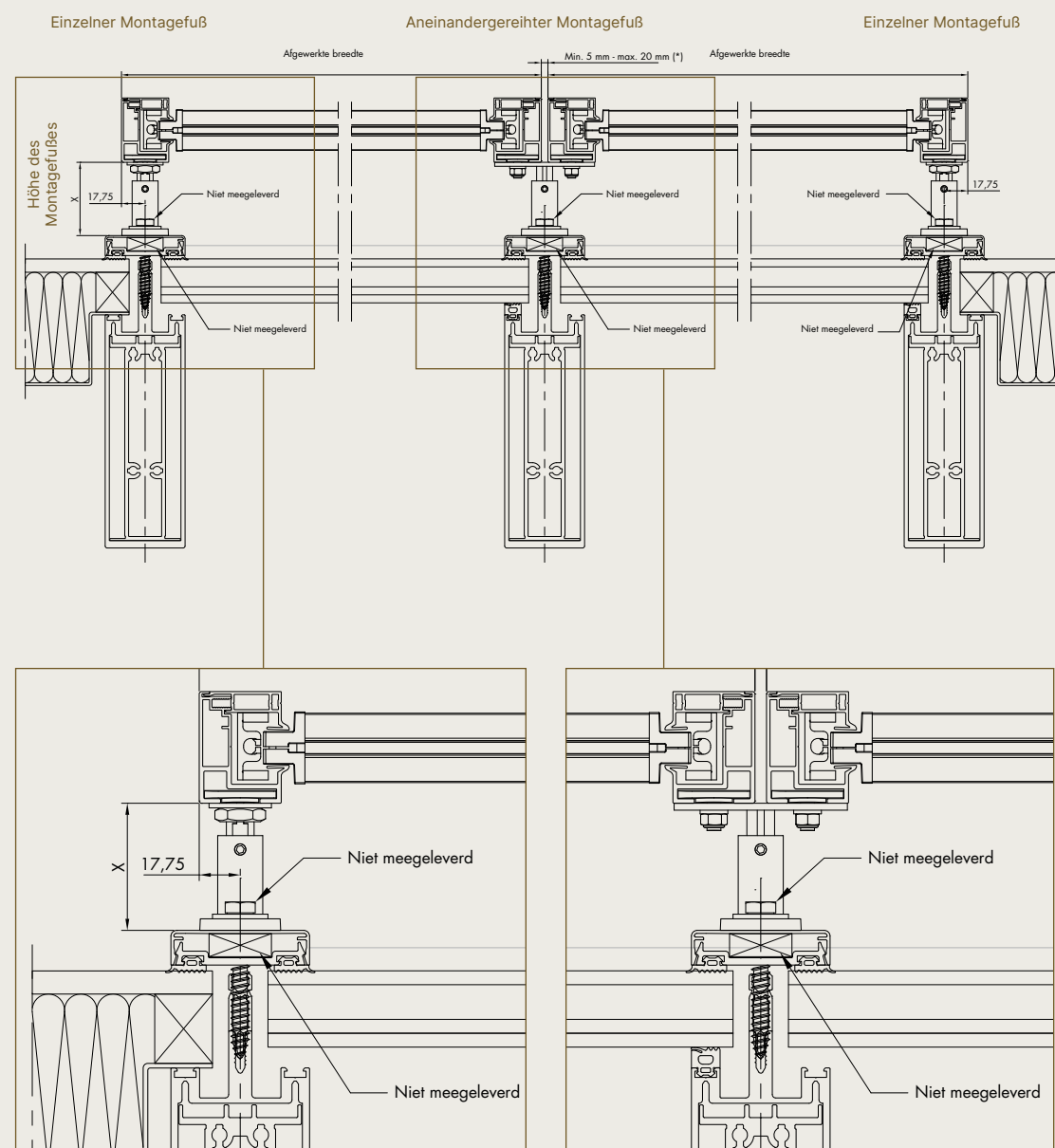


Fixscreen® 150 – Endschiene



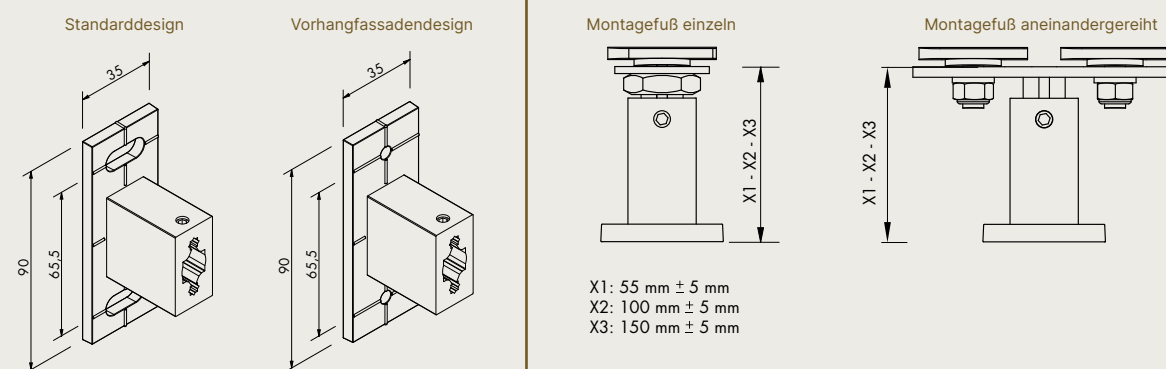
Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes
 Position Fenster

Durchschnitt bei aneinandergereihter Einbauweise



(*) Bei Montage mehrerer Anlagen nebeneinander ist die Ausdehnung der Fassade und/oder des Kastens zu berücksichtigen. Renzon schreibt daher einen Mindestabstand (min. 5 mm) bei der Montage vor.

Montagefußtypen



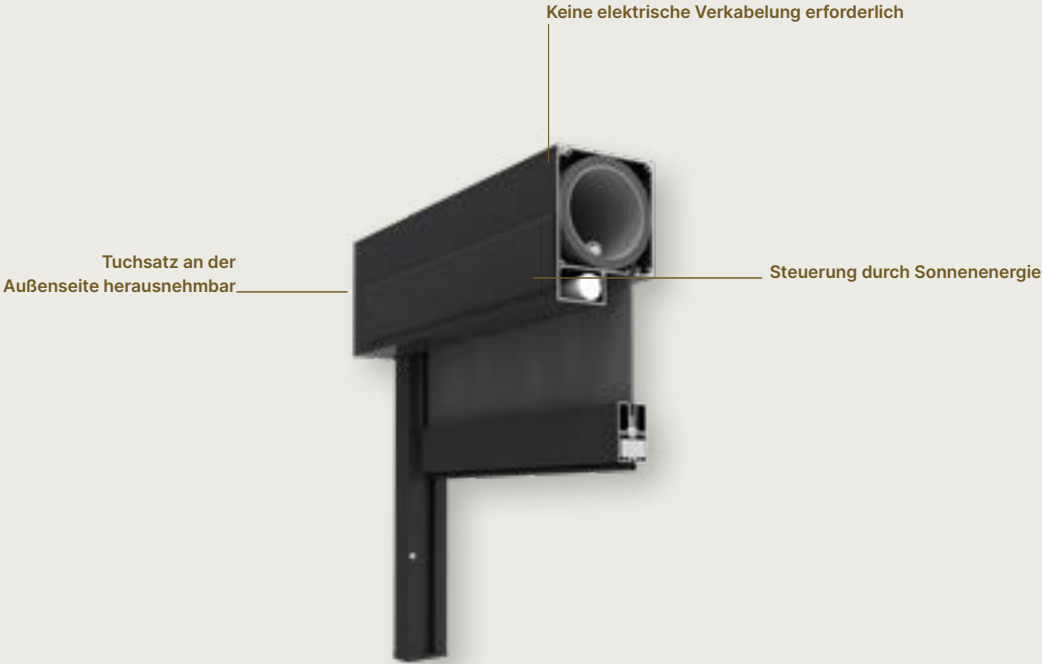
Bestimmung der Anzahl der Füße in Abhängigkeit von Breite und Höhe (B x H)*
Einzeln oder aneinandergereihtes Produkt

(in mm)	Anzahl „Montagefüße einzeln“ pro Seitenführung		+	Anzahl „Montagefüße aneinandergereiht“ pro Aneinanderreihung		
	Füße links/rechts			Füße in der Mitte		
Typ 55 mm						
	Breite ≤	4000	6000		4000	6000
	Höhe ≤					
	2000	2	2		2	2
	4000	2	2		2	3
	5200	3	3		3	3
	6000	4	4		4	4
Typ 100 mm						
	Breite ≤	4000	6000		4000	6000
	Höhe ≤					
	2000	3	3		3	4
	3100	4	4		4	5
	4000	5	5		5	7
	4600	7	7		7	7
	5300	8	8		8	8
	6000	9	9		9	9
Typ 150 mm						
	Breite ≤	4000	6000		4000	6000
	Höhe ≤					
	2000	3	4		3	4
	3100	4	5		4	5
	4000	5	7		5	7
	4600	7	7		7	7
	5300	8	8		8	8
	6000	9	9		9	9

* Überprüfen Sie die möglichen Abmessungen auf S. 31

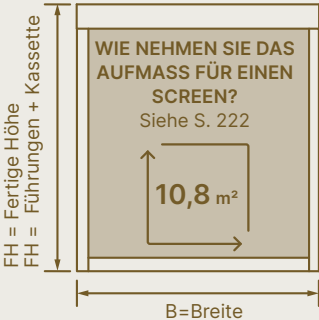
FIXSCREEN® SOLAR

Vorbau EW 1



Design	Fixscreen® 100 Solar
Kassettengröße (H x T)	128 mm x 100 mm
Kassettenverlängerung	-
Square	✓
Softline	-
Endschiene partiell einziehbar	✓
Versenkte Tuchwelle	✓
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	3
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Somfy Funkmotor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139

Abmessungen			
Einzelner Screen			
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92 / Soltis Veozip Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	650 mm	
	Max. Breite	4000 mm	3000 mm
	Max. Höhe	2700 mm	3500 mm
	Max. Oberfläche	10,8 m²	10,5 m²
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite	1000 mm	
	Max. Breite	2000 mm	
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Höhe	2700 mm	
	Max. Oberfläche	5,4 m²	

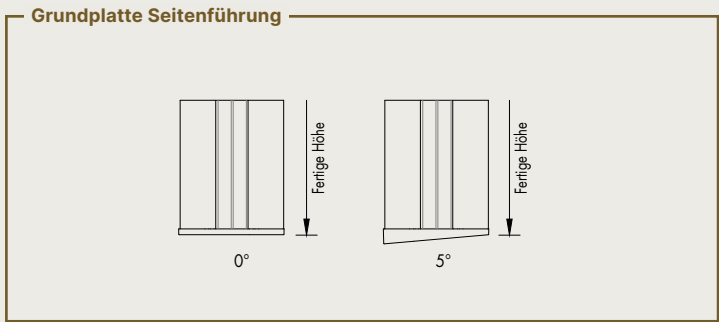
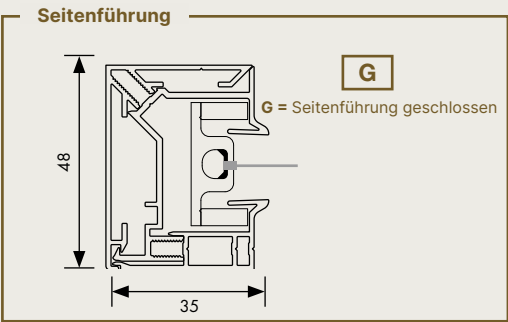
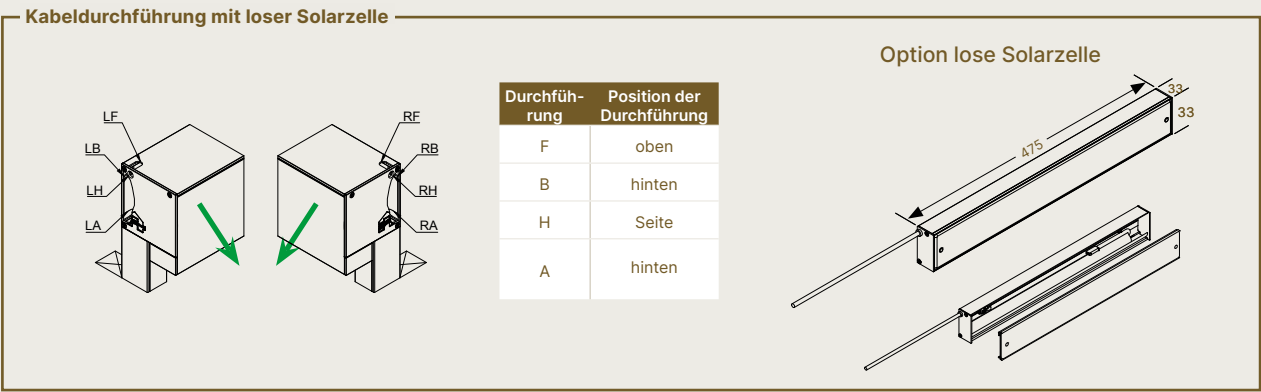
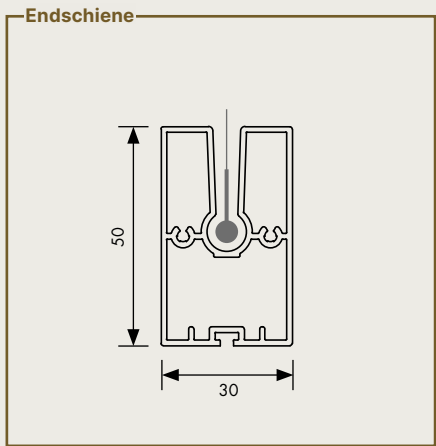
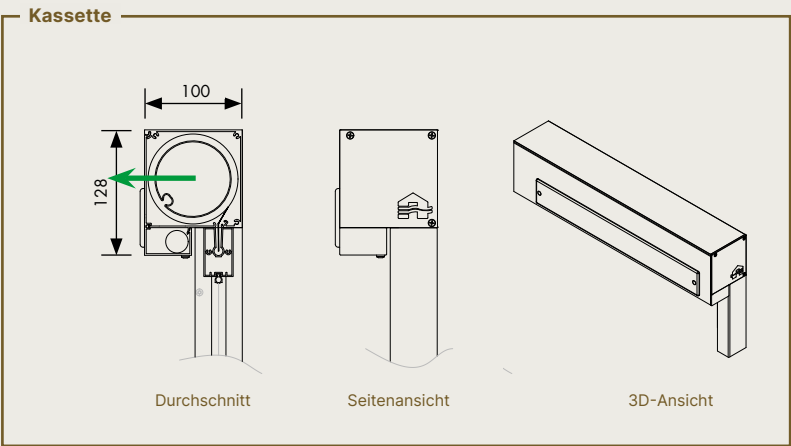
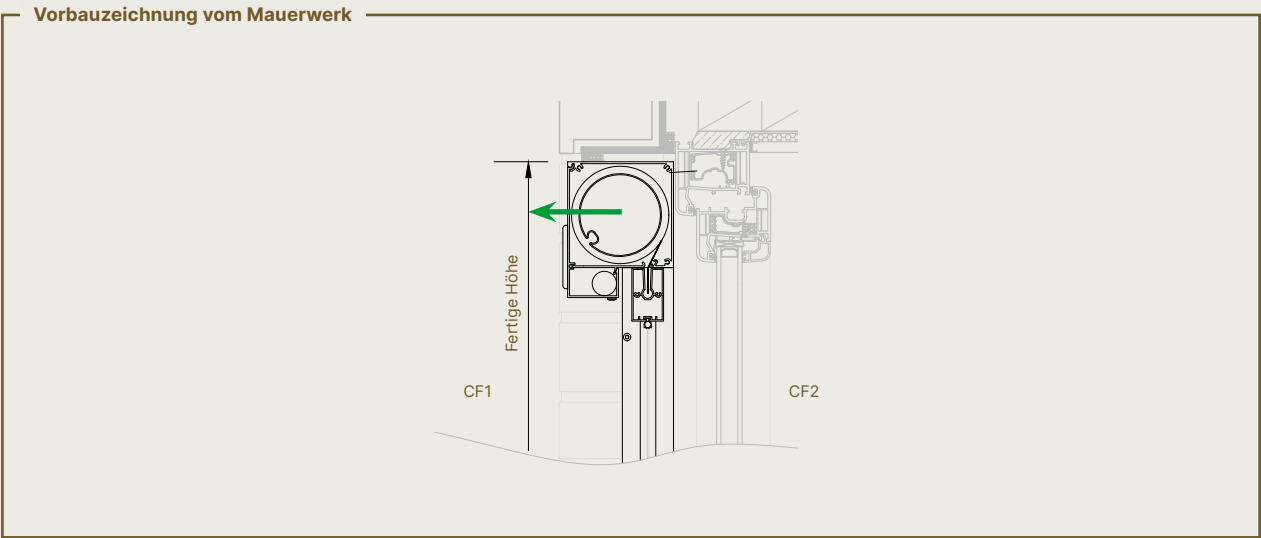


Interessieren sie sich für einen aussenliegenden sonnenchutz von Renson® auf basis von solarenergie?



Die Somfy Solar App macht es im Voraus möglich, die Möglichkeiten einer solaren Lösung in einer bestimmten Umgebung zu definieren. Kostenlos erhältlich im App Store und über Google Play.





Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
☒ Position Fenster

➡ Richtung der Entnahme des Tuchsatzes



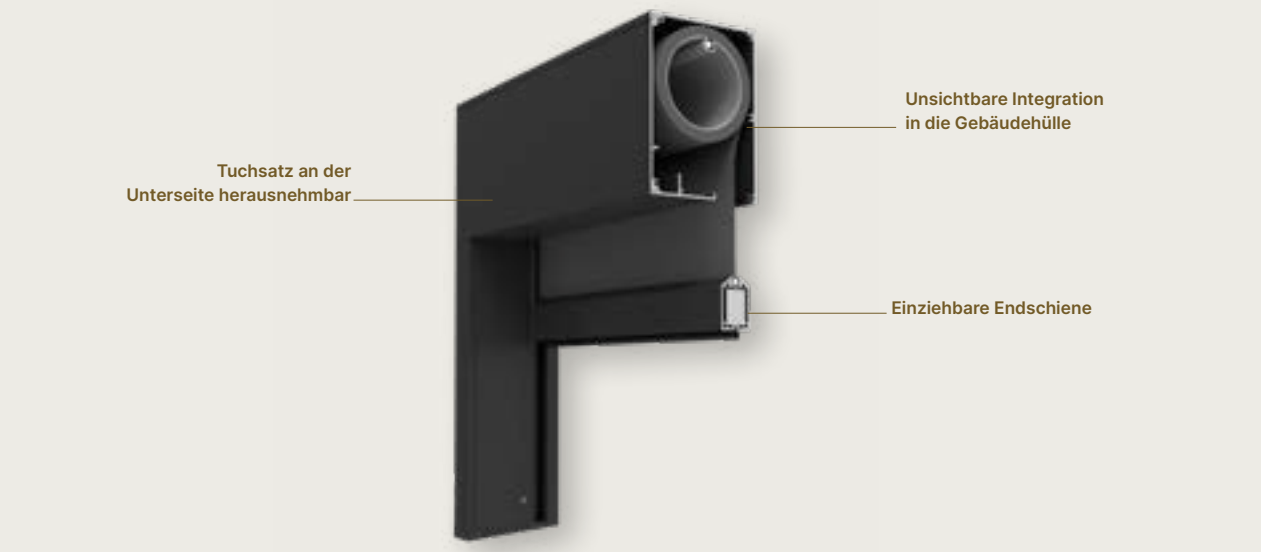
FIXSCREEN® EINBAU VOR DEM FENSTER



FIXSCREEN®

Einbau vor dem Fenster EW 7

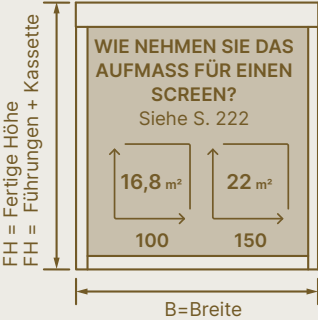
Einbauweise **7A** Tuch nah am Fenster
Einbauweise **7B** Tuch vom Fenster entfernt Perfekt zu kombinieren mit Insektenschutz, Türgriff usw.



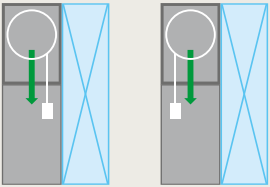
Design	Fixscreen® 100 Slim	Fixscreen® 150
Abmessungen der Kassette (H x T)	150 mm x 110 mm	150 mm x 155 mm
Kassettenverlängerung	500 mm	
Square	✓	
Softline	-	
Endschiene einziehbar	✓	✓ (bis FH ≤2800 mm)
Versenkte Tuchwelle	✓	
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°	
Windfestigkeit		
Windklasse EN 13561:2004	3	
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809	
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen	
Bedienung		
Detecto Rensonmotor Safety First	✓	
Somfy mechanischer Motor	✓	
Somfy, (Meastria*) Io Funktechnologie Motor	✓	
Zertifikate		
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002	
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139	

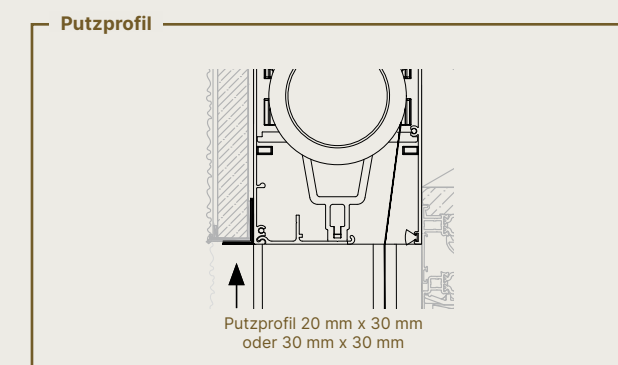
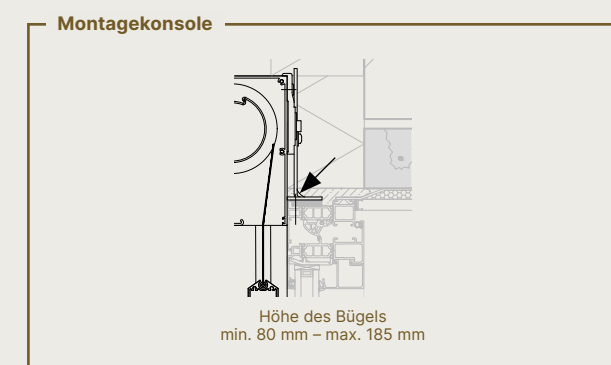
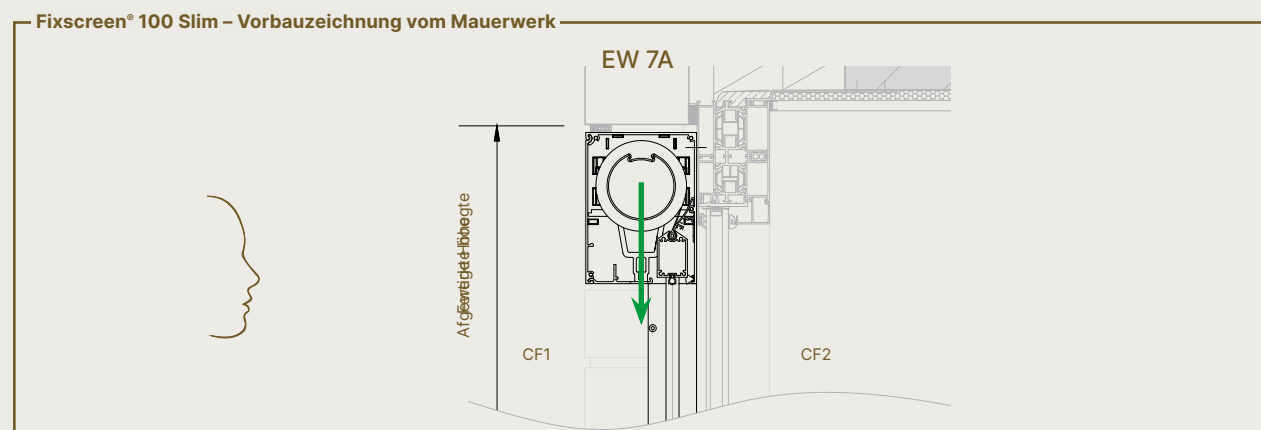
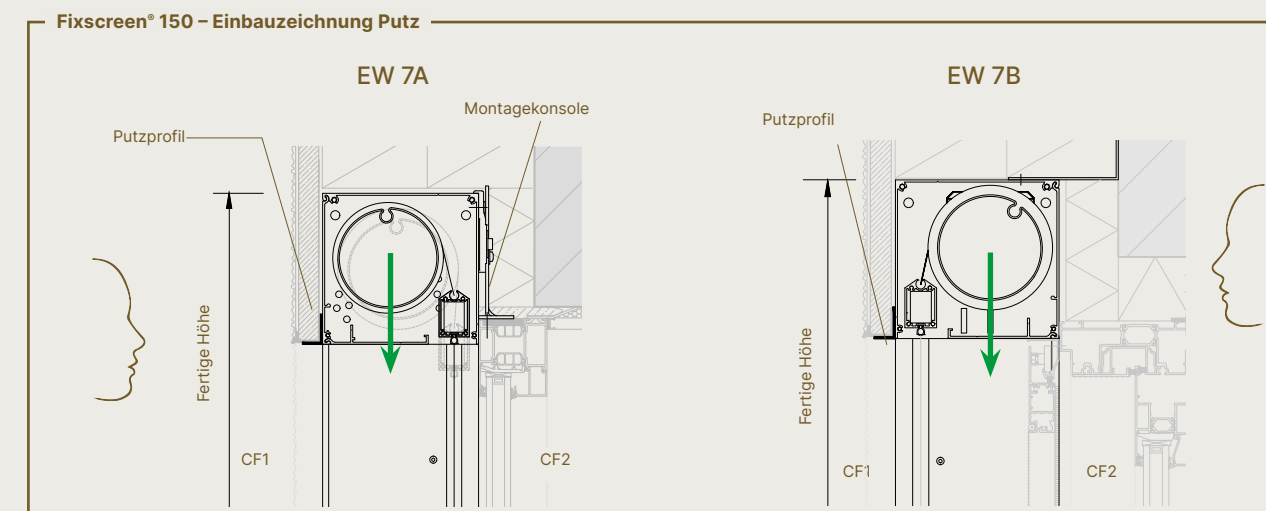
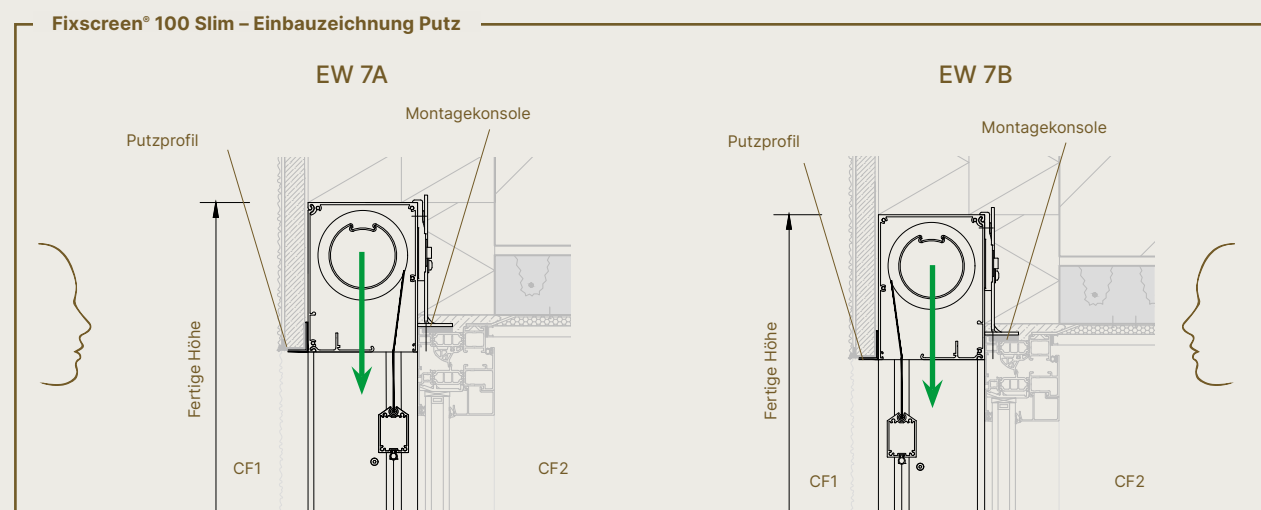
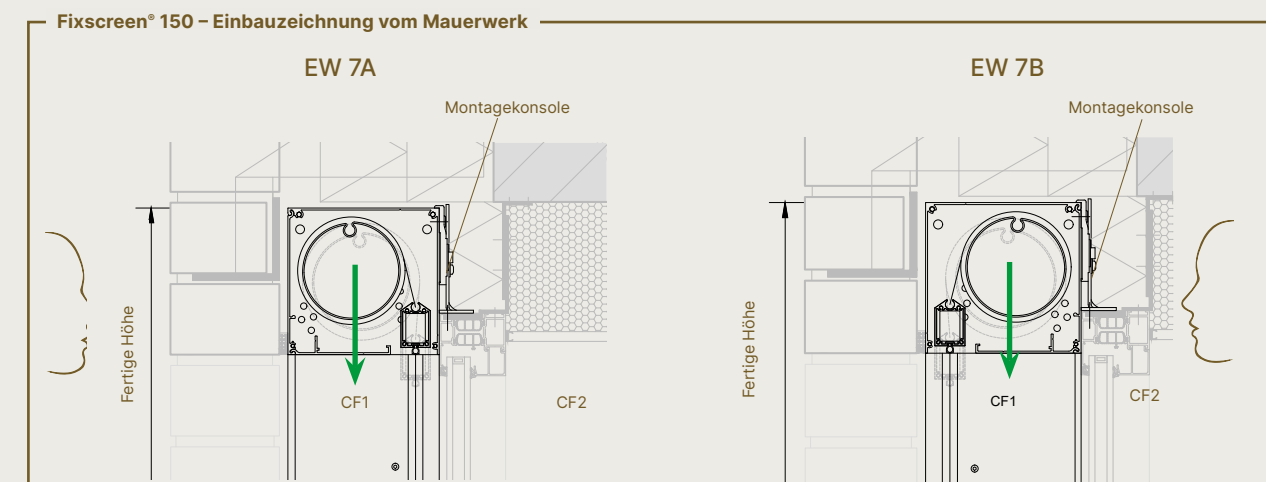
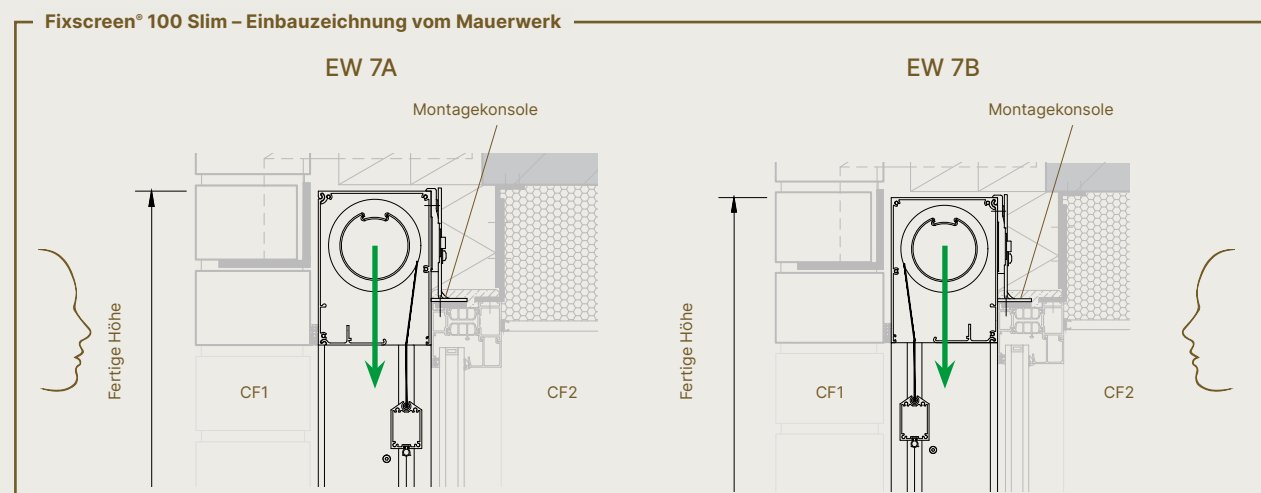
Abmessungen		Fixscreen® 100 Slim		Fixscreen® 150	
Einzelner Screen					
Glasfasertuch Sergé / Natté	Min. Breite	700 mm		909 mm	
	Max. Breite	6000 mm	4000 mm	6000 mm	
Polyestertuch Soltis Veozip	Max. Höhe	2800 mm	4000 mm	6000 mm	
Tuffscreen Insektenschutz	Max. Oberfläche	16,8 m²	16 m²	22 m²	
Glasfasertuch Privacy Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Min. Breite	700 mm		909 mm	
	Min. Höhe	300 mm		300 mm	
	Max. Breite	4500 mm	3000 mm	6000 mm	
	Max. Höhe	2800 mm	3500 mm	6000 mm	
	Max. Oberfläche	12,6 m²	10,5 m²	22 m²	
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite	1000 mm		1000 mm	
	Min. Höhe	300 mm		300 mm	
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Breite	4000 mm		4000 mm	6000 mm
	Max. Höhe	2800 mm		4000 mm	2600 mm
	Max. Oberfläche	11,2 m²		16 m²	15,6 m²
Gekoppelter Screen mit einem Motor (EW 7A)					
Glasfasertuch Sergé / Natté	Min. Teilbreite	800 mm		1818 mm	
	Max. Gesamtbreite	6000 mm		6000 mm	
Tuffscreen Insektenschutz	Max. Teilbreite	5000 mm		5000 mm	
Polyestertuch Soltis Veozip	Max. Höhe	2800 mm		6000 mm	
	Max. Gesamtoberfläche	16,8 m²		22 m²	
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Teilbreite	1000 mm		1818 mm	
	Max. Gesamtbreite	6000 mm		6000 mm	
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Teilbreite	4000 mm		5000 mm	
	Max. Höhe	2800 mm		2600 mm	
	Max. Gesamtoberfläche	16,8 m²		15,6 m²	
Gekoppelter Screen mit zwei Motoren (EW 7A)					
Mögliche Abmessungen pro Teil, pro Tuchart gemäß der Tabelle „Einzel- ner Screen“	Max. Gesamtbreite	6000 mm		6000 mm	
	Max. Gesamtoberfläche	24 m²		36 m²	

- ACHTUNG**
- Kassettenverlängerung nicht möglich bei Seitenführung D
 - Putzprofil und Montagekonsole optional
- Motoren:**
- * Für Somfy Maestria IO gelten die folgenden Einschränkungen:
Fixscreen 100 Slim: Breite ≥ 1600 mm – Höhe ≤ 2800 mm
 - Detecto Rensonmotor Safety First und Somfy Maestria IO: gekoppelt immer mit zwei Motoren
- EW 7B:**
- Beachten Sie, dass das System von innen über die gesamte Breite zugänglich sein muss:
- im Falle eines Motorsausfalls bei geschlossenem Screen.
 - Andernfalls muss das Tuch zerschnitten werden.
 - zur Einstellung der Endpunkte im Fall eines mechanischen Motors

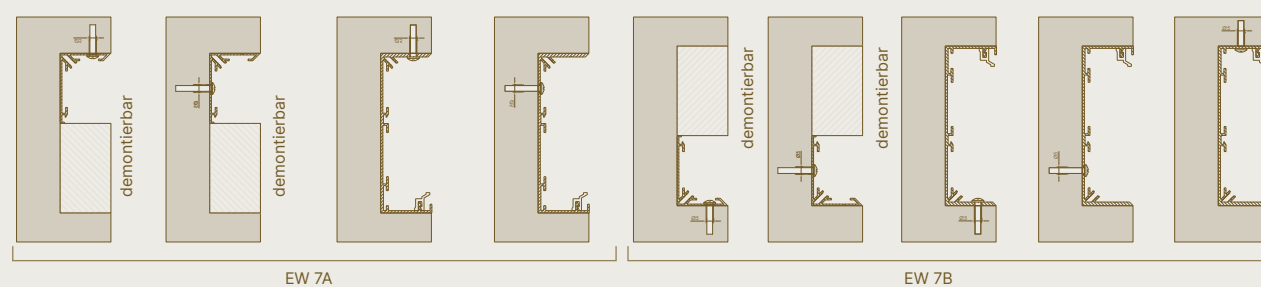


! TIPP: Wenn eine Türlinks oder ein Griff einer Schiebetür oder eines Fliegenfensters den freien Lauf des Tuchs eventuell stören könnte, wählen Sie Einbauweise 7B. So befindet sich das Tuch weiter weg vom Fenster und ein freier Lauf ist gewährleistet. Beachten Sie jedoch, dass das System von innen über die gesamte Breite zugänglich sein muss.





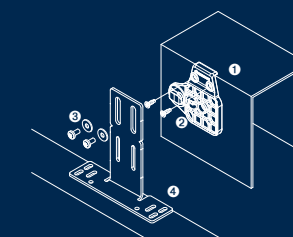
Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes



! Achtung: Bei der Wahl der schmalen Seitenführung G muss der Kunde selbst etwas Demontierbares unter der Kassette vorsehen, um den Tuchsatz nach unten demontieren zu können (H = min. 680 mm).

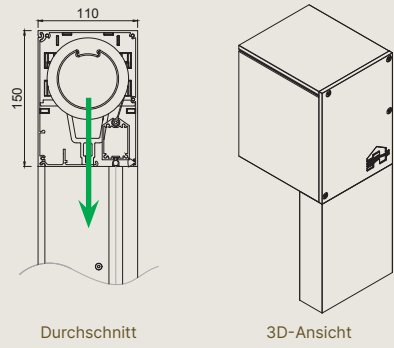
Montagekonsole für problemlose Sicherung

Um dem Durchhängen des Kassettenprofils entgegenzuwirken, bietet Renson mit der Montagekonsole eine einfache Lösung für die problemlose Sicherung am Fensterrahmen. Das ausgeklügelte Einheitsdesign der Montagekonsole sorgt dafür, dass alle Screenshoten mit ein und demselben Zubehörteil gesichert werden können. Mehr Informationen auf www.renson.eu/fixation-brackets

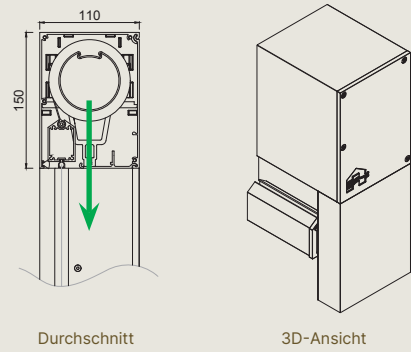


Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

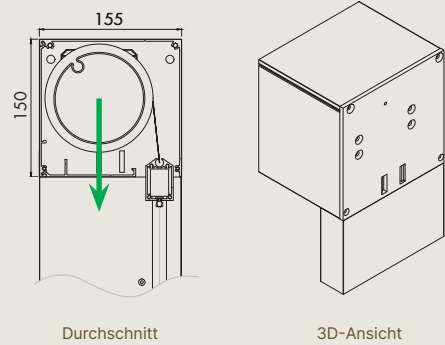
Fixscreen® 100 Slim – EW 7A – Kassette



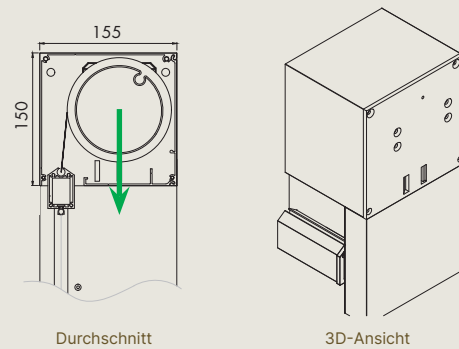
Fixscreen® 100 Slim – EW 7B – Kassette



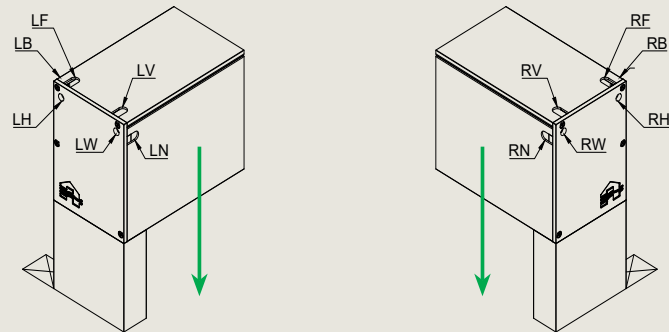
Fixscreen® 150 – EW 7A – Kassette



Fixscreen® 150 – EW 7B – Kassette

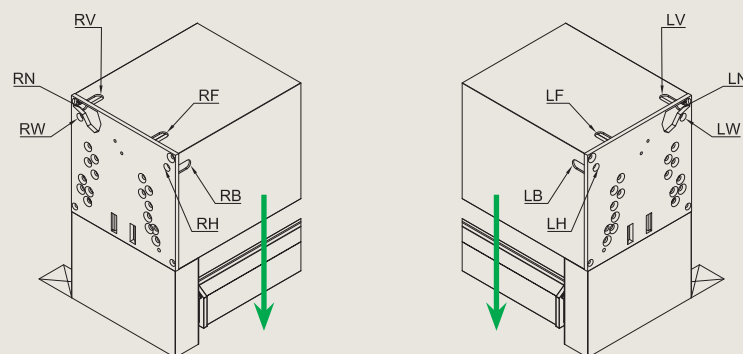


Kabeldurchführung – EW 7A



Durchführung	Ort der Durchführung
B	hinten
F	oben
H	Seite
N	vorne
V	oben
W	Seite

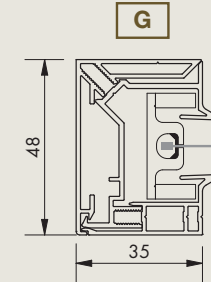
Kabeldurchführung – EW 7B



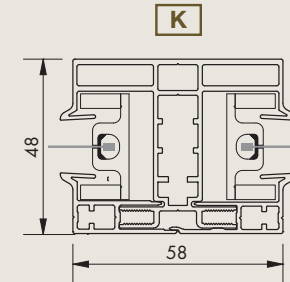
Durchführung	Ort der Durchführung
B	hinten
F	oben
H	Seite
N	vorne
V	oben
W	Seite

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
☒ Position Fenster
 Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

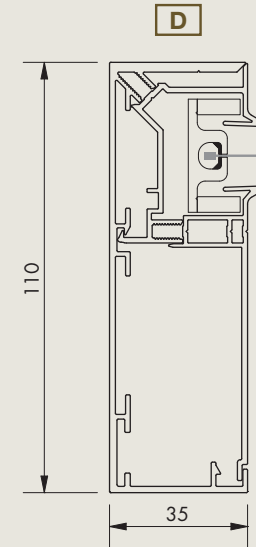
Fixscreen® 100 Slim – Seitenführungen



G = Seitenführung geschlossen

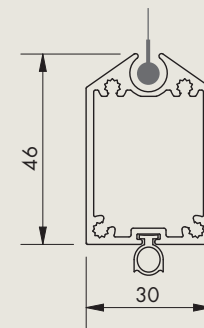


K = Kupplungsseitenführung*

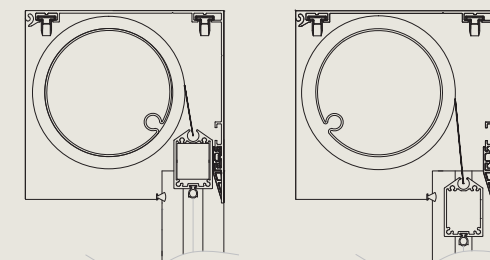


D = tiefe Seitenführung (Standard)

Endschiene

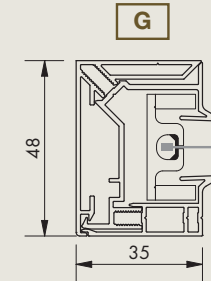


FH ≤ 2800 mm
Endschiene verschwindet
vollständig in der Kassette

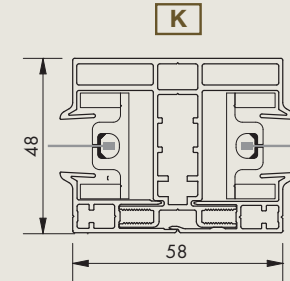


2800 mm < FH ≤ 6000 mm
Endschiene verschwindet
partiell in der Kassette

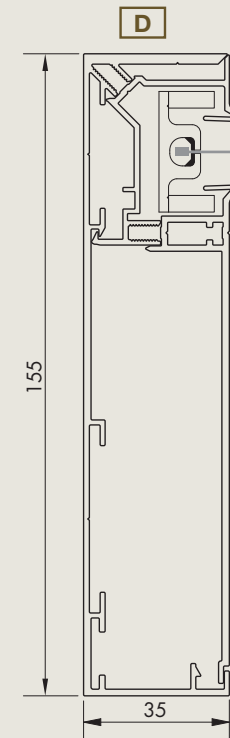
Fixscreen® 150 – Seitenführungen



G = Seitenführung geschlossen

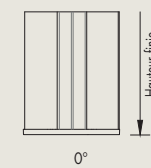


K = Kupplungsseitenführung*

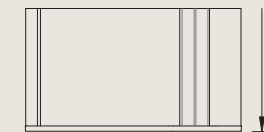


D = tiefe Seitenführung (Standard)

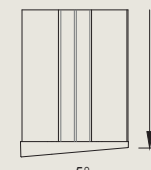
Grundplatte Seitenführung



0°



0°



5°

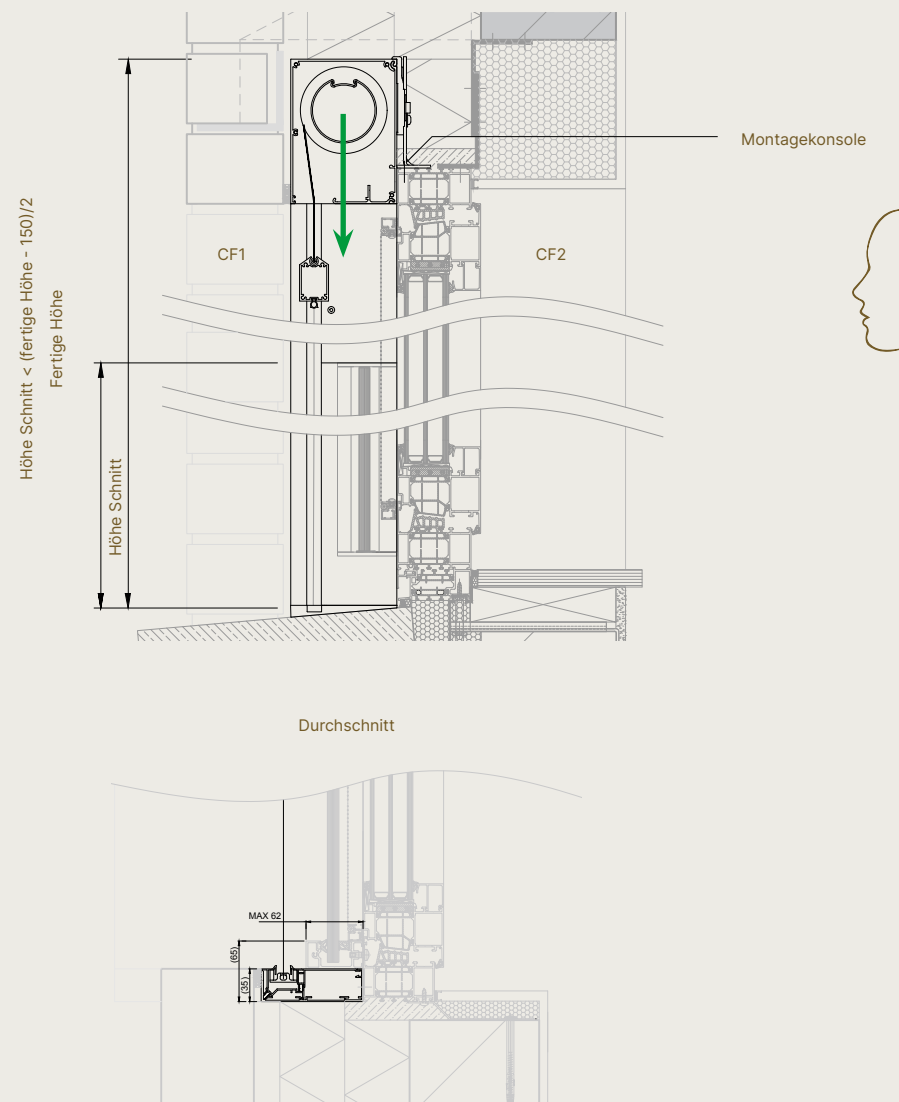


5°

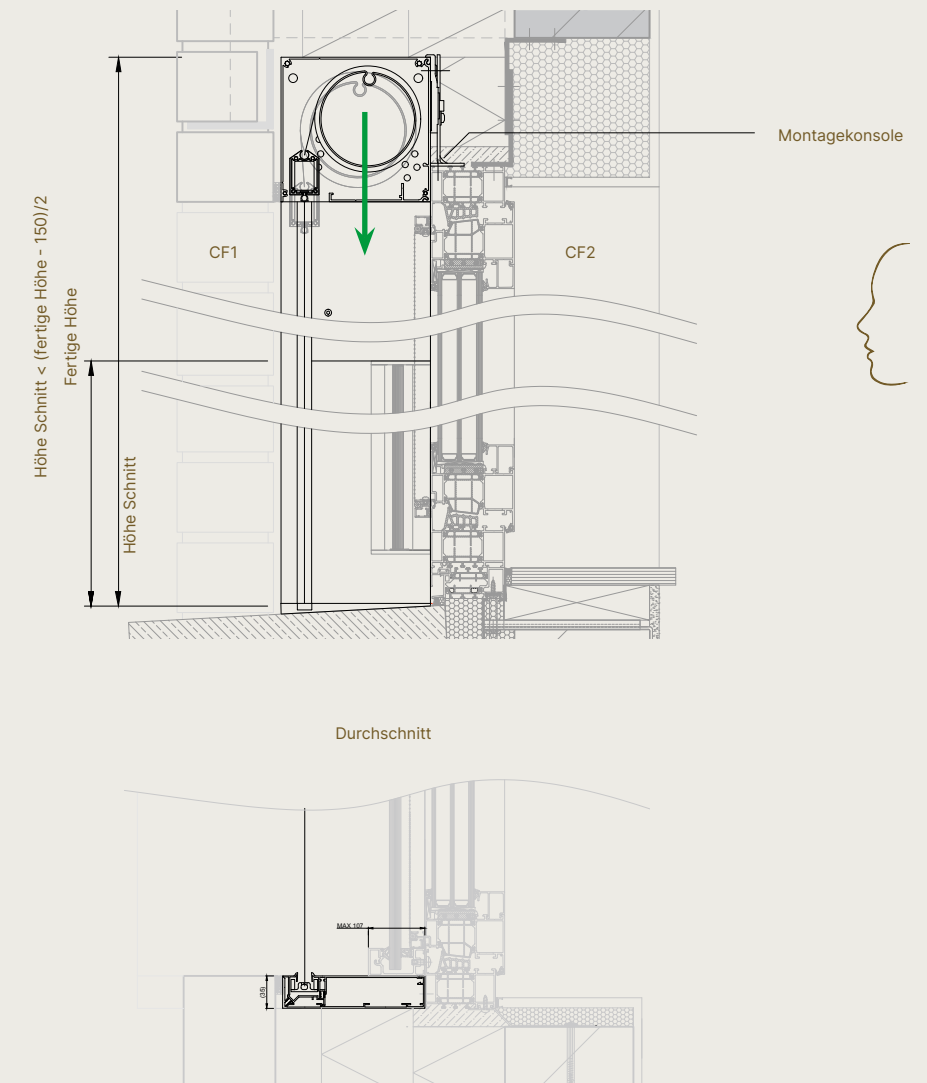
Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
☒ Position Fenster
 Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

* Nur möglich bei EW 7A

Fixscreen® 100 Slim – EW 7B – Einbauzeichnung von Brüstung



Fixscreen® 150 – EW 7B – Einbauzeichnung von Brüstung



Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

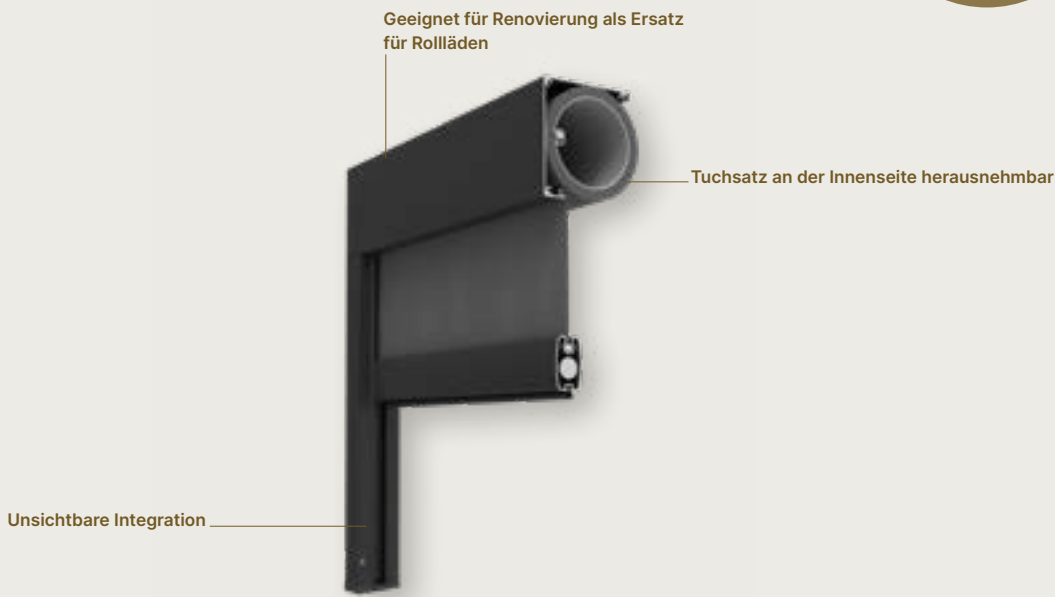
! Bei Fixscreen 100 Slim EW 7B und Fixscreen 150 EW 7B besteht die Option, in der tiefen Seitenführung einen Sägeschnitt anzubringen, wenn eine Brüstung montiert wird. Dadurch können Zwischenprofil und Frontprofil der Seitenführung ganz einfach nachträglich bei einer Wartung demontiert werden.

FIXSCREEN® EINBAU AUF DEM FENSTER



FIXSCREEN®

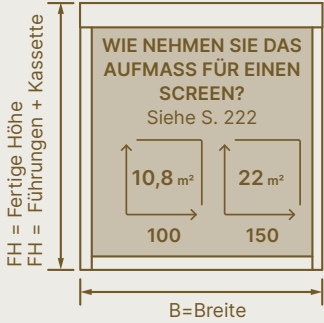
Einbau auf dem Fenster EW 4



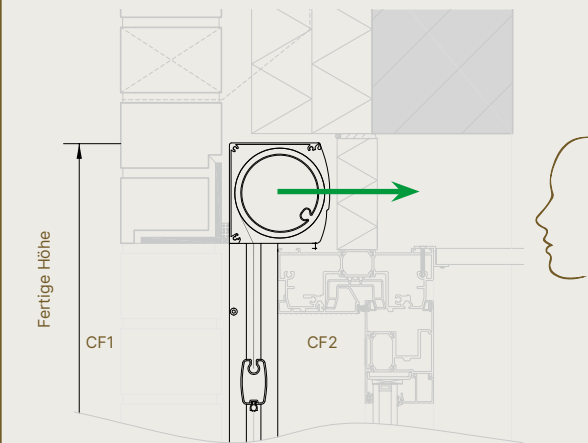
Design	Fixscreen® 100	Fixscreen® 150
Abmessungen der Kassette (H x T)	100 mm x 100 mm	150 mm x 155 mm
Kassettenverlängerung	-	-
Square	-	✓
Softline	✓	-
Endschiene einziehbar	✓	✓ (bis FH ≤800 mm)
Versenkte Tuchwelle	✓	✓
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°	Bei einem Winkel von 0° oder 5°
Windfestigkeit		
Windklasse EN 13561:2004	3	3
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809	Nr. 113-25809
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen
Bedienung		
Detecto Rensonmotor Safety First	-	-
Somfy mechanischer Motor	✓	✓
Somfy, lo Funktechnologie Motor	✓	✓
Zertifikate		
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002	DOP-2015SC00002
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139

Abmessungen		Fixscreen® 100		Fixscreen® 150	
Einzelner Screen					
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92 / Soltis Veozip	Min. Breite	700 mm		905 mm	
	Max. Breite	4000 mm	3000 mm	6000 mm	
	Max. Höhe	2700 mm	3500 mm	6000 mm	
Tuffscreen Insektenschutz	Max. Oberfläche	10,8 m²	10,5 m²	22 m²	
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite	1000 mm		1000 mm	
	Max. Breite	2000 mm		4000 mm	6000 mm
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Höhe	2700 mm		4000 mm	2600 mm
	Max. Oberfläche	5,4 m²		16 m²	15,6 m²
Gekoppelter Screen mit einem Motor (EW 7A)					
Glasfasertuch Sergé / Natté Polyestertuch Soltis Veozip / Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Min. Teilbreite	795 mm		1810 mm	
	Max. Teilbreite	4000 mm		5000 mm	
	Max. Höhe	2700 mm		6000 mm	
Tuffscreen Insektenschutz	Max. Gesamtoberfläche	16,2 m²		22 m²	
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Teilbreite	795 mm		1810 mm	
	Max. Teilbreite	2000 mm		4000 mm	
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Höhe	2700 mm		2600 mm	
	Max. Gesamtoberfläche	10,8 m²		15,6 m²	
Gekoppelter Screen mit zwei Motoren (EW 7A)					
Mögliche Abmessungen pro Teil, pro Tuchart gemäß der Tabelle „Einzelner Screen“	Max. Gesamtbreite	6000 mm		6000 mm	
	Max. Gesamtoberfläche	21 m²		36 m²	

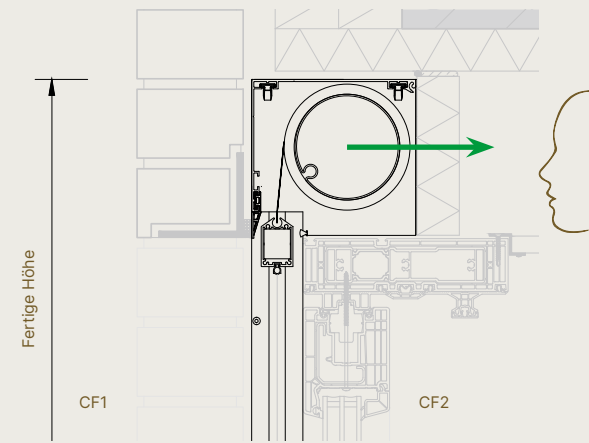
- ACHTUNG**
- Die Innenseite wird vom Schreiner fertiggestellt und muss demontierbar sein.
 - Fixscreen 100: Fertige Höhe = Fensterhöhe + 5 mm + Kassettenhöhe
 - Fixscreen 150: Es wird empfohlen, die Montage mit mindestens zwei Personen durchzuführen. Gewicht ± 23 kg/Lfm.



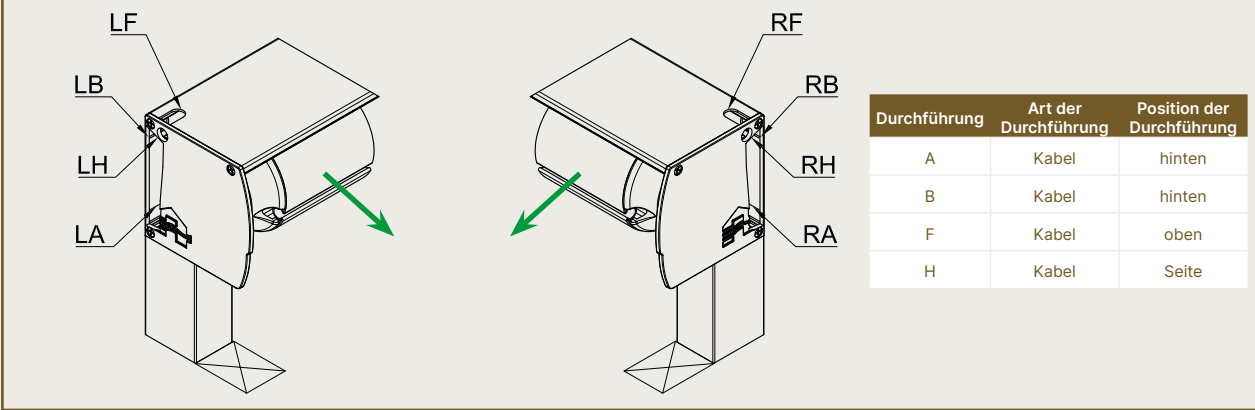
Fixscreen® 100 – Einbauzeichnung vom Mauerwerk



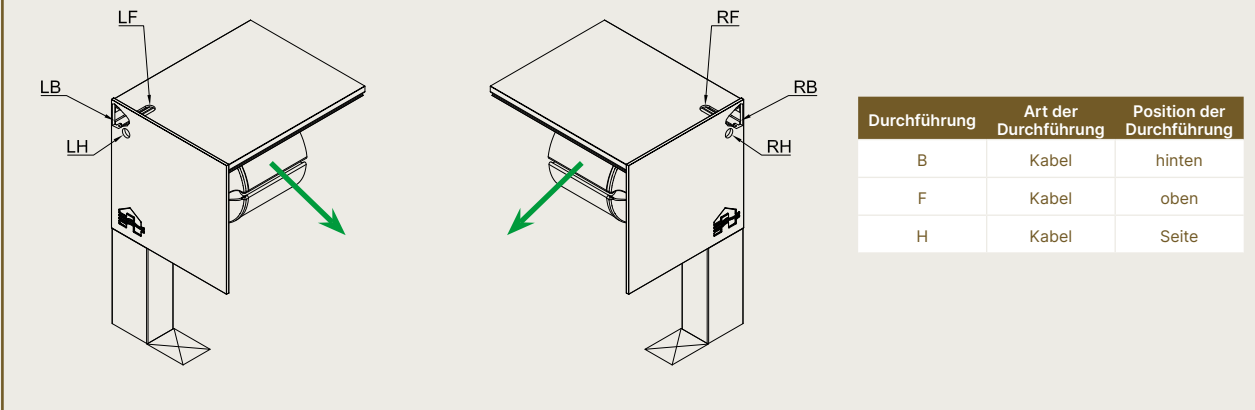
Fixscreen® 150 – Einbauzeichnung vom Mauerwerk



Fixscreen® 100 – Kabeldurchführung

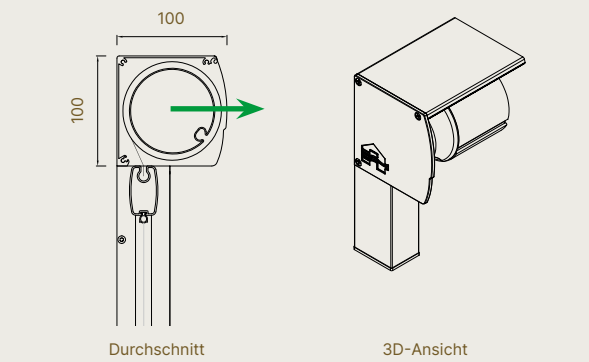


Fixscreen® 150 – Kabeldurchführung

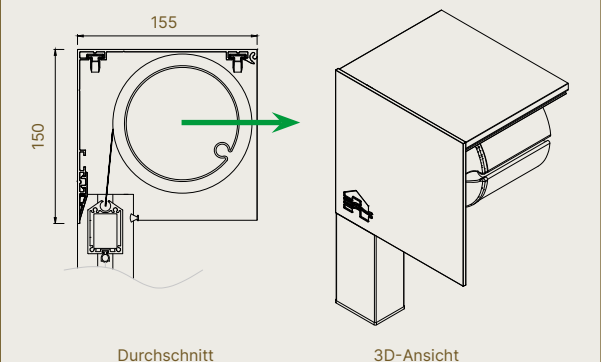


Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

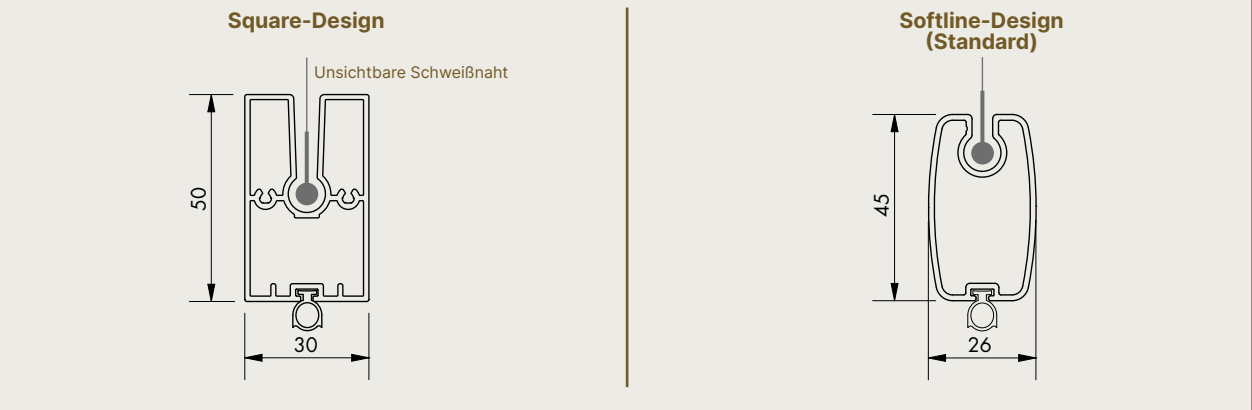
Fixscreen® 100 – Kassette



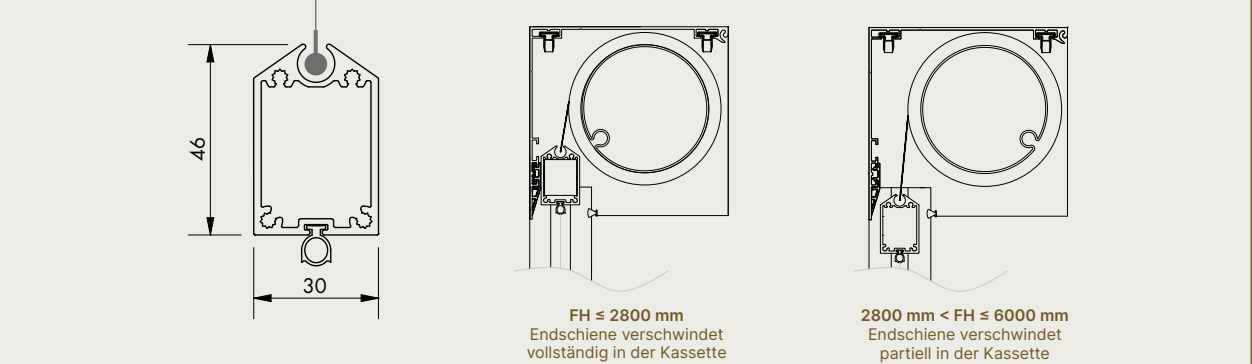
Fixscreen® 150 – Kassette



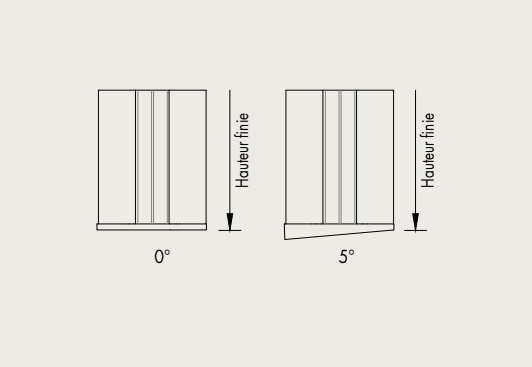
Fixscreen® 100 – Endschiene



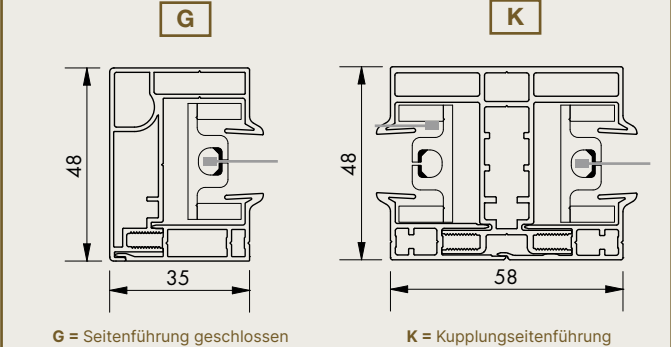
Fixscreen® 150 – Endschiene



Grundplatte Seitenführung



Seitenführungen



Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes
☒ Position Fenster

FIXSCREEN® EINBAU

AUF DEM FENSTER MIT
SCHALLDÄMMUNG ODER LÜFTUNG



FIXSCREEN® MONO AK

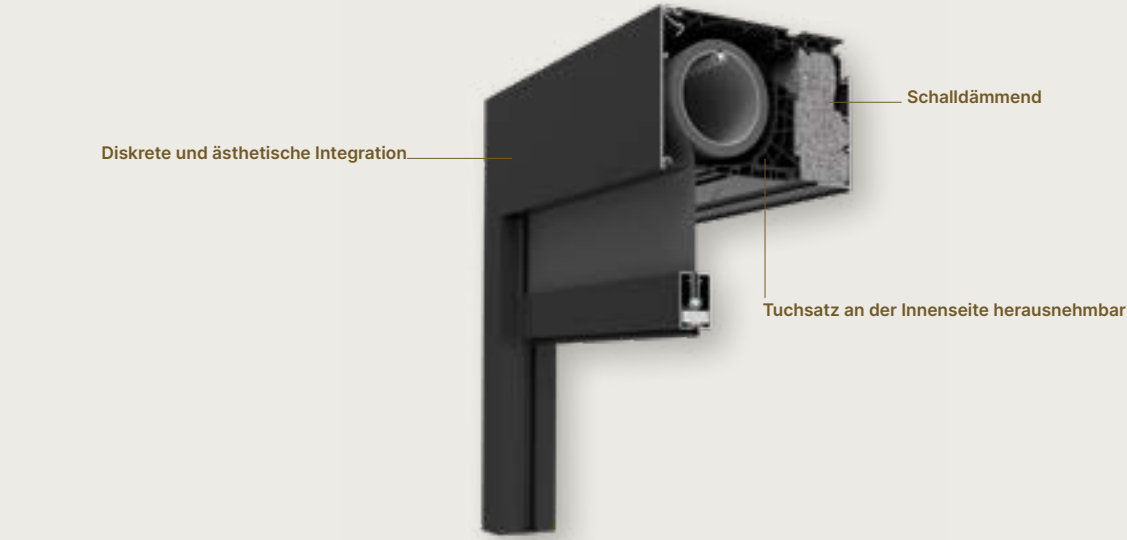
Einbau auf dem Fenster mit Schalldämmung EW 4

Diskrete und ästhetische Integration

Schalldämmend

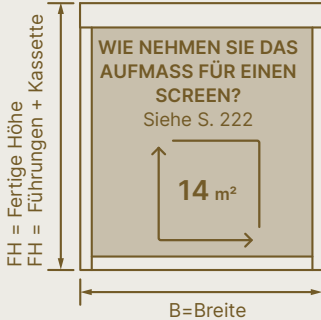
Tuchsatz an der Innenseite herausnehmbar

FÜR NEUBAU
UND GRÖßERE
RENOVIERUNGEN

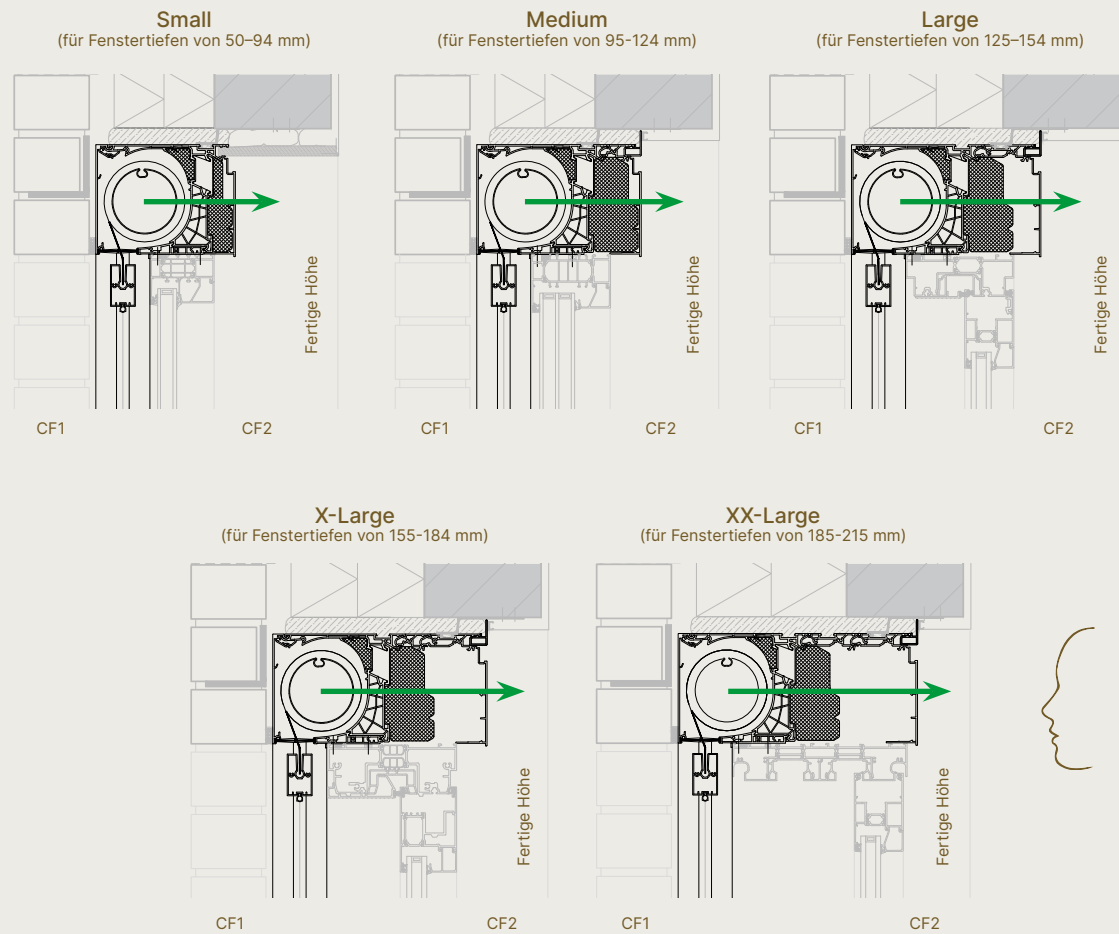


Design	Small	Medium	Large	X-Large	XX-Large
Abmessungen der Kassette (H x T) (mm)	132 × 167	132 × 197	132 × 227	132 × 257	132 × 287
Kompatible Fenstertiefen	50-94 mm	95-124 mm	125-154 mm	155-184 mm	185-215 mm
Windfestigkeit					
Windklasse EN 13561:2004	3				
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809				
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen				
Bedienung					
Detecto Rensonmotor Safety First	✓				
Somfy mechanischer Motor	✓				
Somfy, Io Funktechnologie Motor	✓				
Komfort					
Schalldämmung Dnew (C;Ctr) (aufgerolltes Tuch)	47 (-1;4) dB	50 (-1;-3) dB	50 (-1;-3) dB	50 (-1;-3) dB	52 (-2;-5) dB
Technische Daten					
Thermisch getrennt	✓				
U-Wert (W/m2K)	0,92	0,53	0,54	0,54	0,55
Insektenhemmend	✓				
Zertifikate					
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002				
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139				

Abmessungen		
Einzelner Screen		
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite	700 mm
Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Max. Breite	4000 mm
Tuffscreen Insektenschutz	Max. Höhe	3500 mm
	Max. Oberfläche	14 m²
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite	1000 mm
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Breite	2000 mm
	Max. Höhe	2700 mm
	Max. Oberfläche	5,4 m²



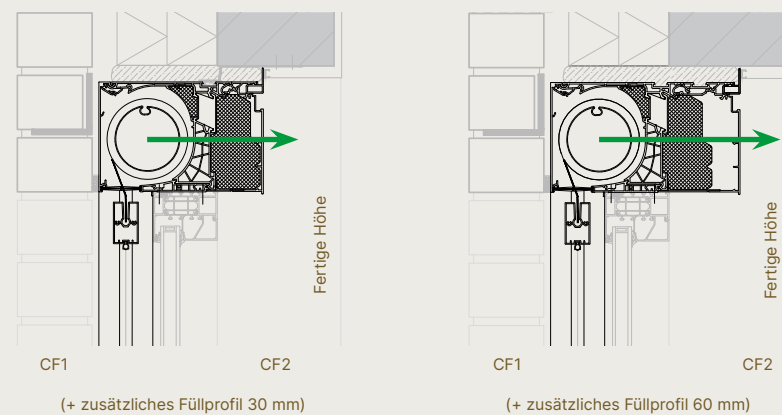
Einbauzeichnung vom Mauerwerk



Verbesserter akustischer Komfort oder U-Wert

Optional: tiefere Kassette als die der Standard-Fenstergruppe für einen besseren akustischen Komfort oder U-Wert

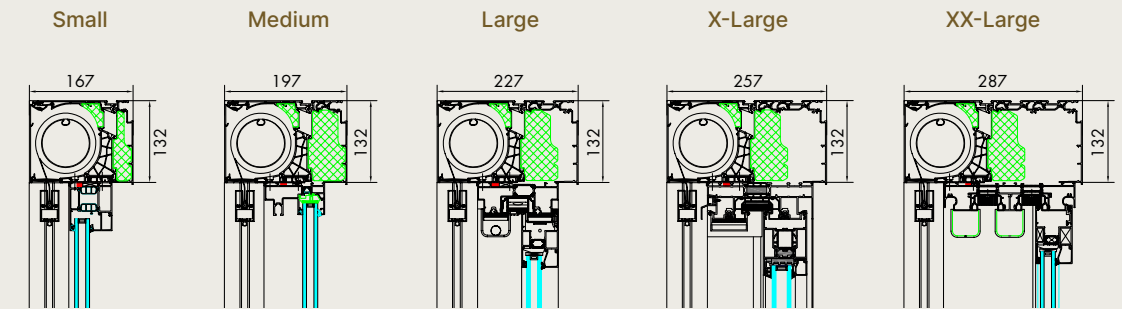
Beispiel 1: Medium auf schmalerem Fenster Beispiel 2: Large auf schmalerem Fenster



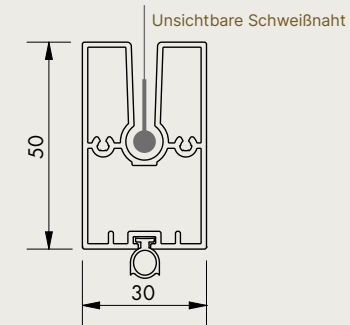
Art der Kassette	Abmessungen des optionalen Füllprofils
Small	Kein Füllprofil
Medium	Füllprofil 30 mm
Large	Füllprofil 60 mm
X-Large	Füllprofil 90 mm
XX-Large	Füllprofil 120 mm

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption → Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

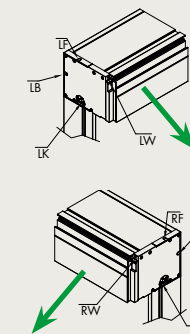
Kassette



Endschiene

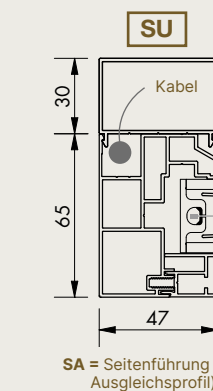
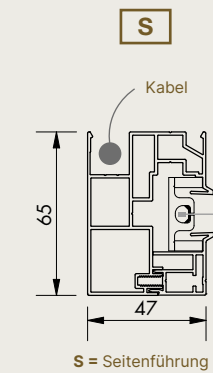


Kabeldurchführung



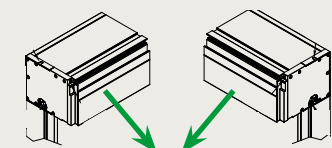
Durchführung	Ort der Durchführung
B	hinten
F	oben
K	Außenseite
W	Innenseite

Seitenführungen

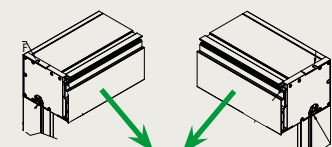


Optionales Abschlussprofil

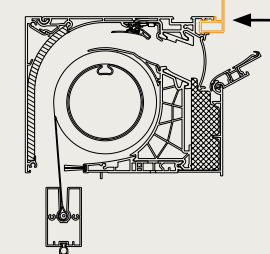
Putzprofil (Standard)



Durchgehendes Profil (Optional)



Abschlussprofil (Optional)

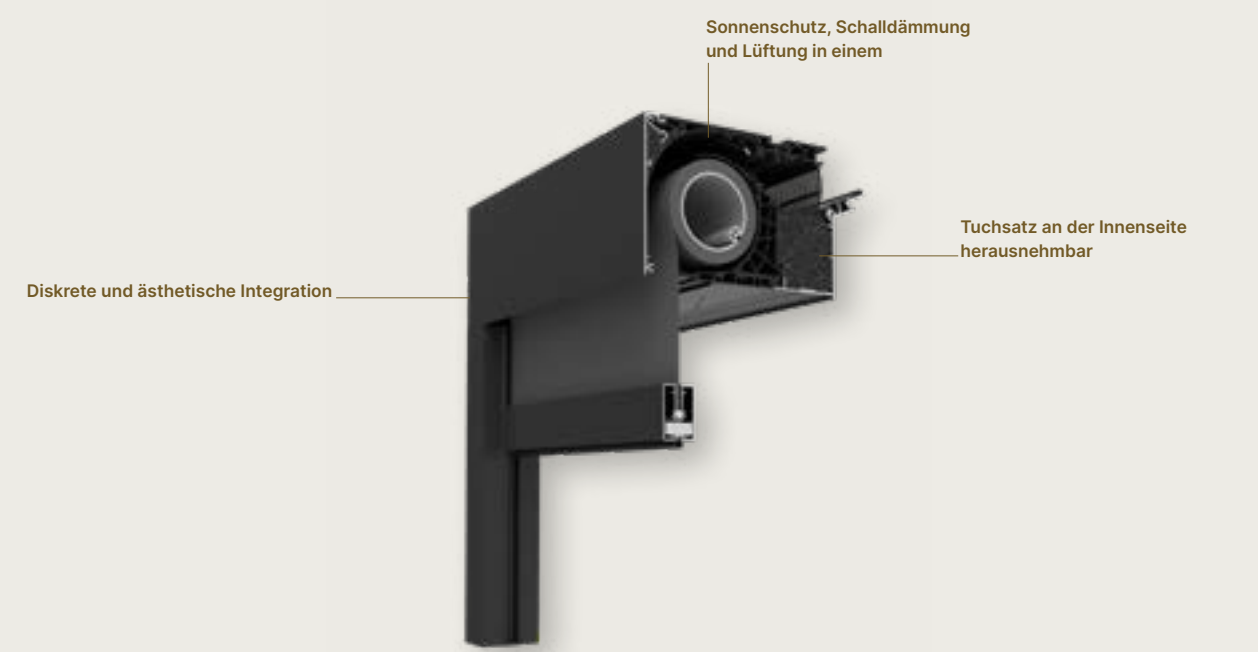


Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes
☒ Position Fenster

FIXVENT® MONO AK

FÜR NEUBAU
UND GRÖßERE
RENOVIERUNGEN

Einbau auf dem Fenster mit
Schalldämmung oder Lüftung EW 4



130 km/h

SMOOTH
TECHNOLOGY

FIXSCREEN
TECHNOLOGY

CONNECT
& GO

CLICK
& SAFE

Design	Small	Medium	Large	X-Large	XX-Large
Abmessungen der Kassette (H x T) (mm)	132 × 167	132 × 197	132 × 227	132 × 257	132 × 287
Kompatible Fenstertiefen	50-94 mm	95-124 mm	125-154 mm	155-184 mm	185-215 mm
Windfestigkeit					
Windklasse EN 13561:2004	3				
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809				
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen				
Bedienung					
Detecto Rensonmotor Safety First	✓				
Somfy mechanischer Motor	✓				
Somfy, Io Funktechnologie Motor	✓				
Zertifikate					
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002				
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139				

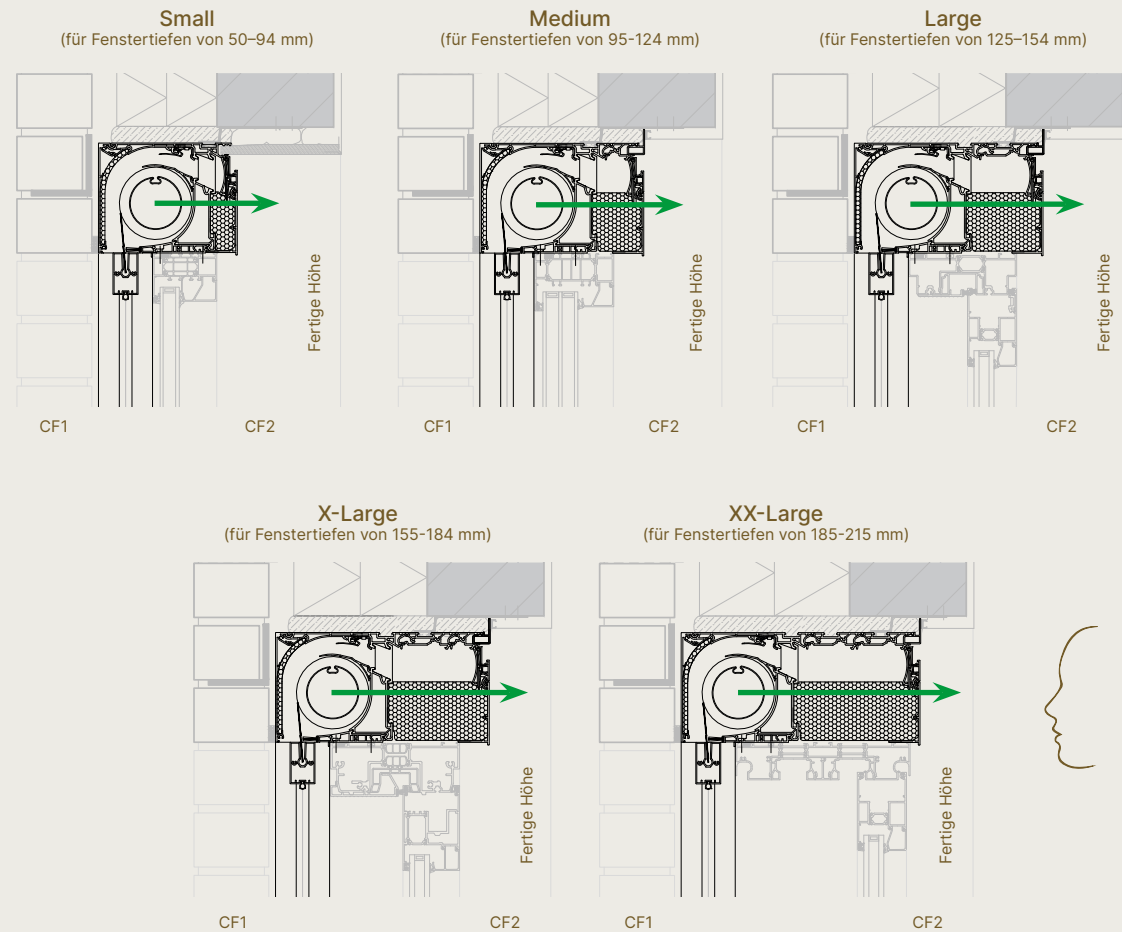
Abmessungen		
Einzelner Screen		
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite	700 mm
	Max. Breite	4000 mm
	Max. Höhe	3000 mm
Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Max. Oberfläche	12 m²
Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	1000 mm
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Max. Breite	2000 mm
	Max. Höhe	2700 mm
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Oberfläche	5,4 m²

ACHTUNG
- Kleine Kassette (Small) nicht verfügbar für Fixvent Mono ULTRA/EXTREME



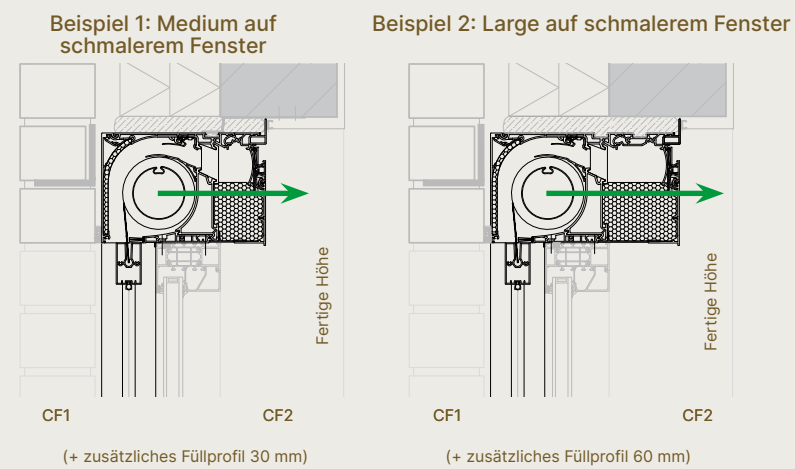
Lüftung					
Volumenstrom					
Q bei 2 Pa	Fixvent® Mono AK	71,5 m³/h/m			
	Fixvent® Mono AK ULTRA	23,6 m³/h/m			
	Fixvent® Mono AK EXTREME	10,5 m³/h/m			
Q bei 8 Pa	Fixvent® Mono AK	84,7 m³/h/m			
	Fixvent® Mono AK ULTRA	31,8 m³/h/m			
	Fixvent® Mono AK EXTREME	18,5 m³/h/m			
Q bei 10 Pa	Fixvent® Mono AK	78,1 m³/h/m			
	Fixvent® Mono AK ULTRA	32,7 m³/h/m			
	Fixvent® Mono AK EXTREME	19,6 m³/h/m			
Komfort		Small	Medium	Large	X-Large XX-Large
Schalldämmung Dnew (C;Ctr) in geöffnetem Zustand (aufgerolltes Tuch)					
Fixvent® Mono AK		33 (0;-2) dB	35 (0;-3) dB	36 (-1;-4) dB	37 (-1;-4) dB 40 (-1;-4) dB
Fixvent® Mono AK Ultra		n.z.	38 (0;-2) dB	40 (-1;-4) dB	43 (-1;-4) dB 45 (-1;-5) dB
Fixvent® Mono AK Extreme		n.z.	43 (0;-3) dB	43 (0;-3) dB	46 (-1;-4) dB 48 (-2;-5) dB
Technische Daten					
Selbstregulierend		bei 2 Pa			
Thermisch getrennt		✓			
U-Wert (W/m²K)					
Fixvent® Mono AK		1,47	0,98	0,80	0,77 0,72
Fixvent® Mono AK Ultra		n.z.	0,70	0,55	0,46 0,41
Fixvent® Mono AK Extreme		n.z.	0,62	0,47	0,38 0,32
Leckrate in geschlossenem Zustand		< 15 % bei 50 Pa			
Insektenhemmend		✓			

Einbauzeichnung vom Mauerwerk



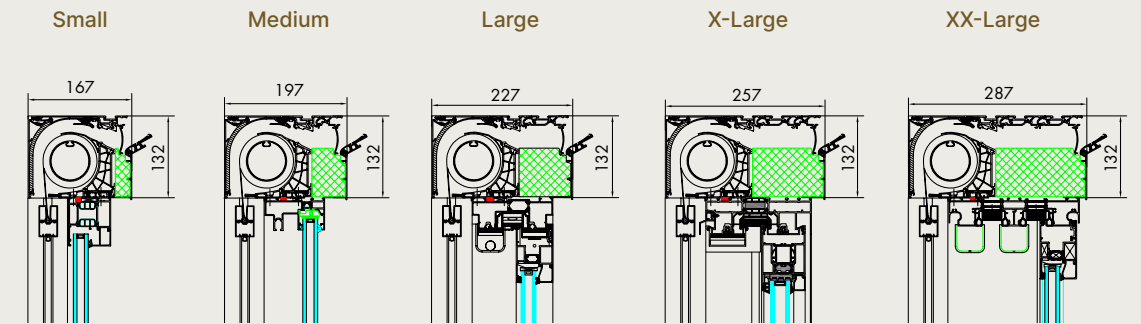
Verbesserter akustischer Komfort oder U-Wert

Optional: tiefere Kassette als die der Standard-Fenstergruppe für einen besseren akustischen Komfort oder U-Wert

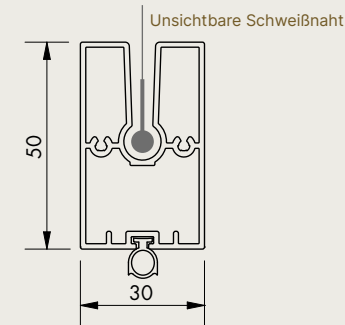


Art der Kassette	Abmessungen des optionalen Füllprofils
Small	Kein Füllprofil
Medium	Füllprofil 30 mm
Large	Füllprofil 60 mm
X-Large	Füllprofil 90 mm
XX-Large	Füllprofil 120 mm

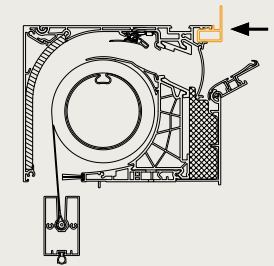
Kassette



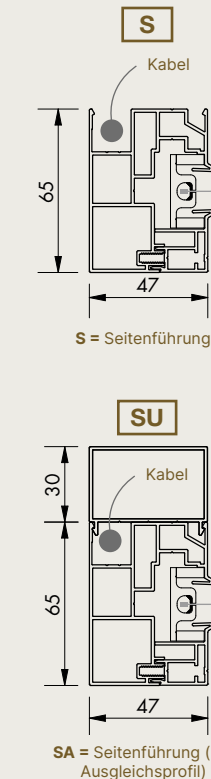
Endschiene



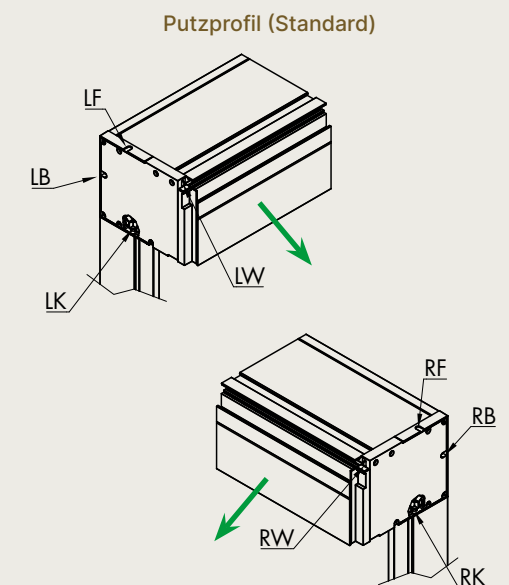
Optionales Abschlussprofil



Seitenführungen



Kabeldurchführung



Durchführung	Ort der Durchführung
B	Außenseite
F	oben
K	über Seitenführung
W	Innenseite

Achtung:
- Fixvent Mono AK ULTRA/EXTREME werden standardmäßig immer mit Füllprofil geliefert.
- Kleine Kassette (Small) nicht anwendbar bei Fixvent ULTRA/EXTREME.

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
☒ Position Fenster

Achtung: Fixvent Mono AK Ultra/Extreme werden standardmäßig immer mit Füllprofil geliefert.

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

FIXVENT® MONO UT

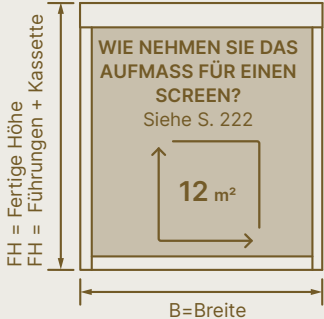
Einbau auf dem Fenster mit Schalldämmung
oder Lüftung EW 4



Design	Small	Medium	Large	X-Large	XX-Large
Abmessungen der Kassette (H x T) (mm)	132 × 167	132 × 197	132 × 227	132 × 257	132 × 287
Kompatible Fenstertiefen	50-94 mm	95-124 mm	125-154 mm	155-184 mm	185-215 mm
Windfestigkeit					
Windklasse EN 13561:2004	3				
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809				
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen				
Bedienung					
Detecto Rensonmotor Safety First	✓				
Somfy mechanischer Motor	✓				
Somfy, Io Funktechnologie Motor*	✓				
Zertifikate					
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002				
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139				

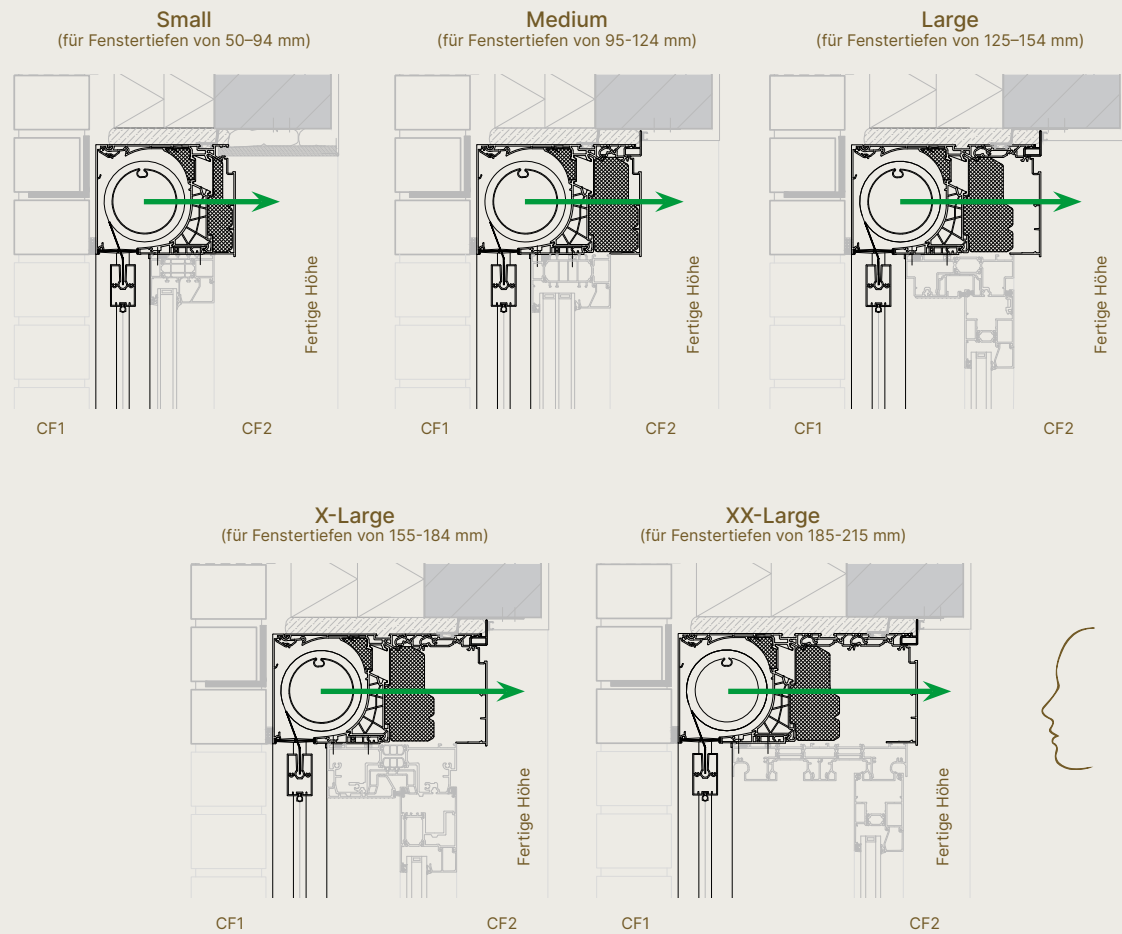
Abmessungen		
Einzelner Screen		
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92 Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	700 mm
	Max. Breite	4000 mm
	Max. Höhe	3000 mm
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154 Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Oberfläche	12 m²
	Min. Breite	1000 mm
	Max. Breite	2000 mm
	Max. Höhe	2700 mm
	Max. Oberfläche	5,4 m²

ACHTUNG
- Kleine Kassette (Small) nicht verfügbar für Fixvent Mono UT ULTRA.



Lüftung						
Volumenstrom						
Q bei 2 Pa	Fixvent® Mono UT	77,8 m³/h/m				
	Fixvent® Mono UT ULTRA	23,6 m³/h/m				
Q bei 8 Pa	Fixvent® Mono UT	168,2 m³/h/m				
	Fixvent® Mono UT ULTRA	47,2 m³/h/m				
Q bei 10 Pa	Fixvent® Mono UT	191,1 m³/h/m				
	Fixvent® Mono UT ULTRA	52,8 m³/h/m				
Komfort	Small	Medium	Large	X-Large	XX-Large	
Schalldämmung Dnew (C;Ctr) in geöffnetem Zustand (aufgerolltes Tuch)						
Fixvent® Mono UT	33 (0;-2) dB	35 (0;-3) dB	36 (-1;-4) dB	37 (-1;-4) dB	40 (-1;-4) dB	
Fixvent® Mono UT Ultra	n.z.	38 (0;-2) dB	40 (-1;-4) dB	43 (-1;-4) dB	45 (-1;-5) dB	
Technische Daten						
Selbstregulierend	bei 10 Pa					
Thermisch getrennt	✓					
U-Wert (W/m²K)						
Fixvent® Mono UT Ultra	1,47	0,98	0,80	0,77	0,72	
Fixvent® Mono UT Ultra	n.z.	0,70	0,55	0,46	0,41	
Leckrate in geschlossenem Zustand	< 15 % bei 50 Pa					
Insektenhemmend	✓					

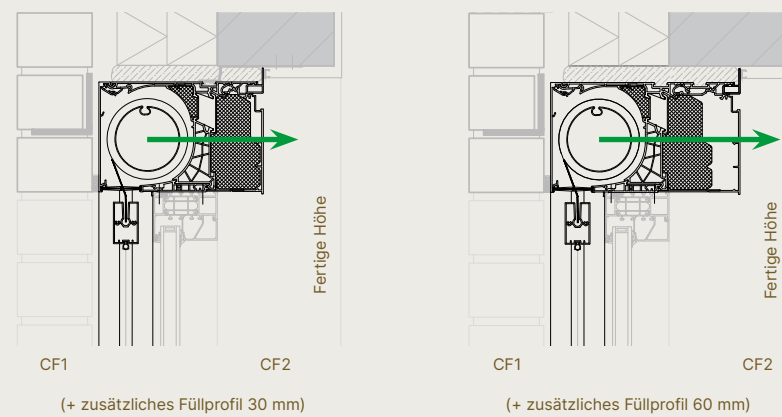
Einbauzeichnung vom Mauerwerk



Verbesserter akustischer Komfort oder U-Wert

Optional: tiefere Kassette als die der Standard-Fenstergruppe für einen besseren akustischen Komfort oder U-Wert

Beispiel 1: Medium auf schmalerem Fenster Beispiel 2: Large auf schmalerem Fenster

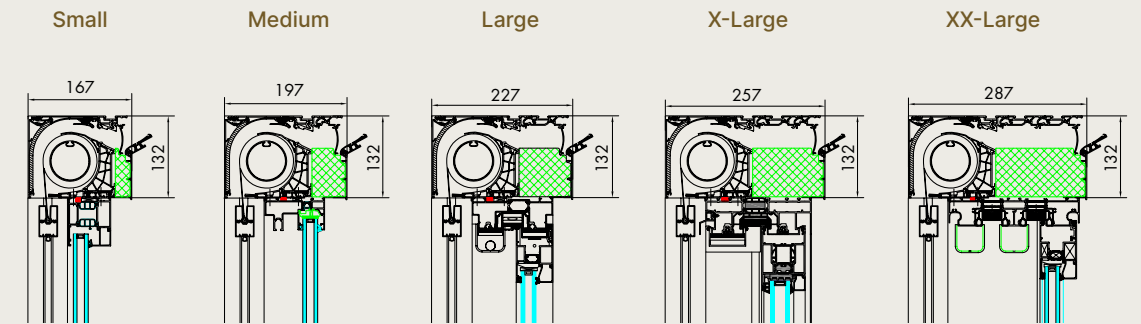


Art der Kassette	Abmessungen des optionalen Füllprofils
Small	Kein Füllprofil
Medium	Füllprofil 30 mm
Large	Füllprofil 60 mm
X-Large	Füllprofil 90 mm
XX-Large	Füllprofil 120 mm

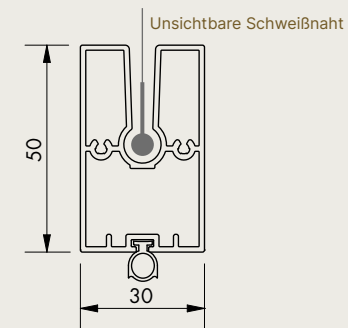
Achtung: Fixvent Mono UT Ultra werden standardmäßig immer mit Füllprofil geliefert.

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption → Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

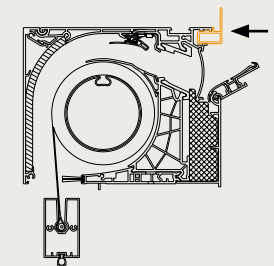
Kassette



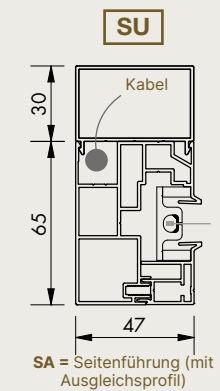
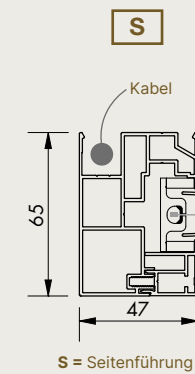
Endschiene



Optionales Abschlussprofil

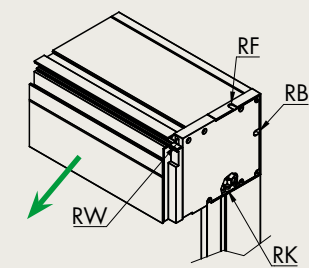
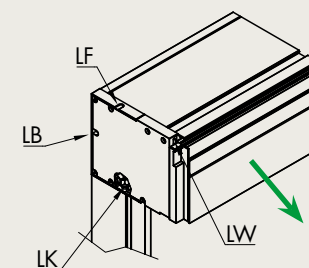


Seitenführungen



Kabeldurchführung

Putzprofil (Standard)



Durchführung	Art der Durchführung	Position der Durchführung
B	Kabel	Außenseite
F	Kabel	oben
K	Kabel	über Seitenführung
W	Kabel	Innenseite

Achtung:

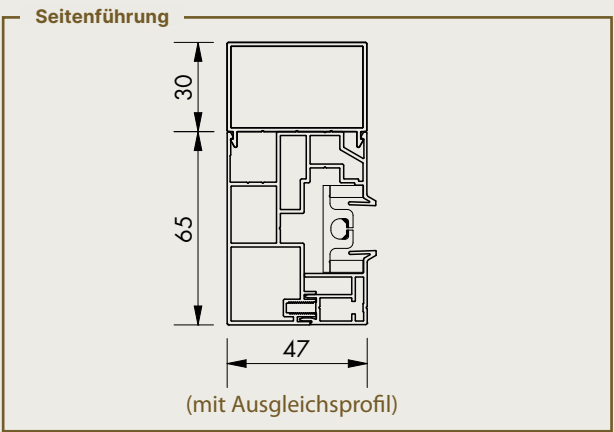
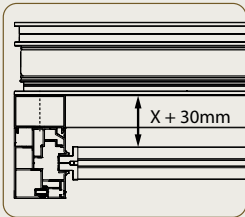
- Fixvent Mono UT ULTRA werden standardmäßig immer mit Füllprofil geliefert.
- Kleine Kassette (Small) nicht anwendbar bei der Ausführung UT ULTRA

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes
☒ Position Fenster



Option Seitenführung mit Ausgleichsprofil

Mithilfe der optionalen Seitenführung mit Ausgleichsprofil kann zwischen Fenster und Tuch zusätzlich Platz geschaffen werden (z. B. um ein festes oder verschiebbares Fliegenfenster zu montieren). Das Ausgleichsprofil ist in einer festen Größe – 30 mm x 47 mm – verfügbar und vergrößert damit den Abstand zwischen Endschiene und Fenster konkret um 30 mm. Wenn Sie sich für diese Option entscheiden, sollten Sie darauf achten, dass die Größe der Kassette noch ausreicht. Je nach Fenstertiefe kann eine größere Kassette erforderlich sein.

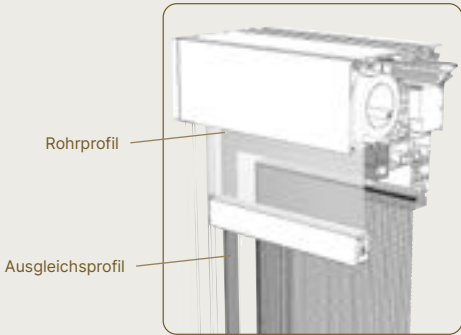


Option Rohrprofil

Bei der Wahl der Seitenführungen mit Ausgleichsprofil ist auch eine horizontale Unterstützung an der Kassette des Fixvent Mono AK/UT und Fixscreen Mono AK erforderlich. Dies kann mit Hilfe des optionalen Rohrprofils geschehen. Die Kassette muss mit dem Rohrprofil (oder einer anderen horizontalen Unterstützung) verschraubt werden, um den korrekten Betrieb und die Garantie zu gewährleisten. Das optionale Rohrprofil ist in zwei verschiedenen Ausführungen verfügbar (H x T): 15 mm x 30 mm oder 30 mm x 30 mm

Was bedeutet das nun konkret?

Einzelner Screen	• Seitenführung mit Ausgleichsprofil (SA) x 2 Stück je nach fertiger Höhe (FH) – Kassettenhöhe • Rohrprofil x 1 Stück gemäß fertiger Breite – 94 mm
--------------------------------	--

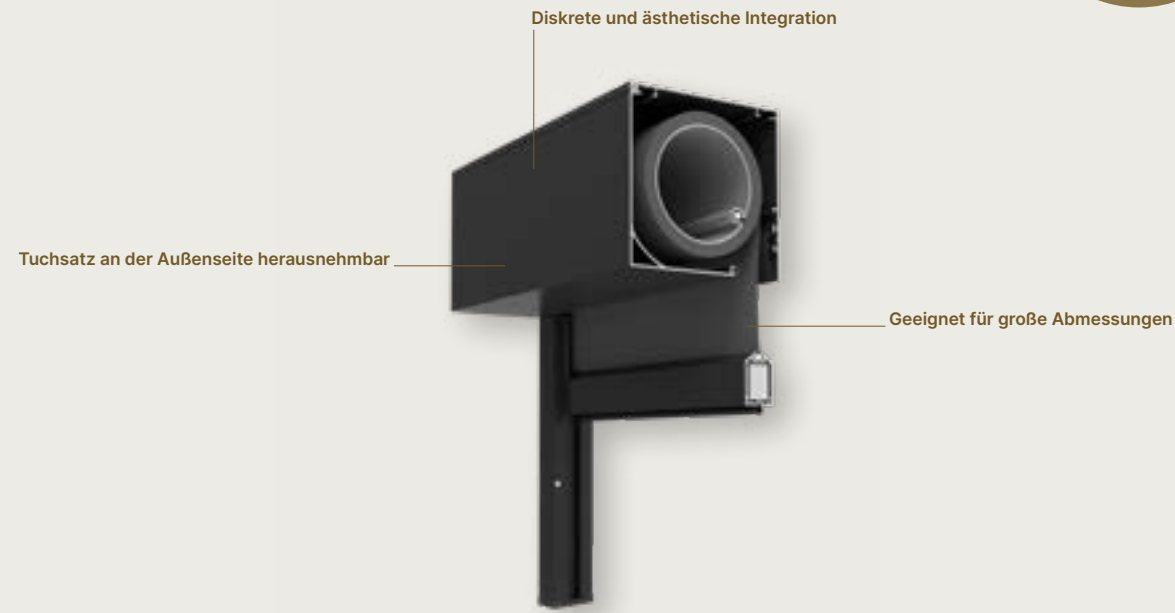


FIXSCREEN® FREESTANDING



FIXSCREEN®

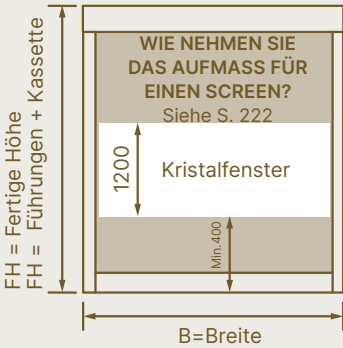
Freestanding EW 1F



Design	
Abmessungen der Kassette (H x T)	150 mm x 155 mm
Kassettenverlängerung (Breite links und/oder rechts)	500 mm
Square	✓
Softline	✓
Endschiene einziehbar	✓ (bis FH ≤2800 mm)
Versenkte Tuchwelle	✓
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	3
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809
Garantierter Windwiderstand	Bis 60 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First	✓
Somfy mechanischer Motor	✓
Somfy, (Meastria*) Io Funktechnologie Motor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139

Abmessungen		
Einzelner Screen		
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	905 mm
	Max. Breite	6000 mm
	Max. Höhe	3000 mm
	Max. Oberfläche	18 m²

- ACHTUNG**
- Die Verwendung eines Windwächters ist bei einer fertigen Höhe von > 2800 mm vorgeschrieben.
 - * Für Somfy Maestria IO gilt die Einschränkung: Breite ≥ 1200 mm
 - Es wird empfohlen, die Montage mit mindestens zwei Personen durchzuführen. Gewicht: ± 23 kg/Lfm.

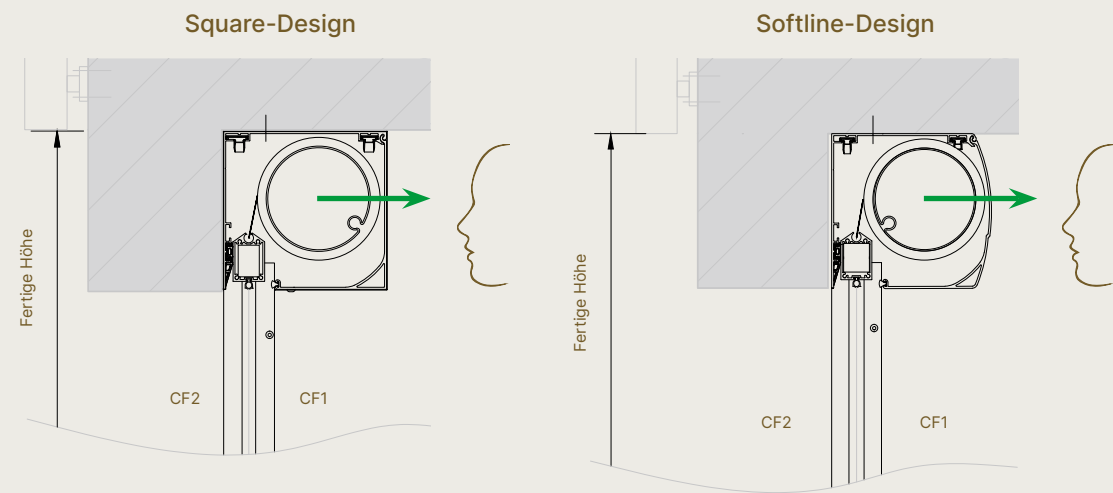


Option Kristallfenster über die gesamte Breite

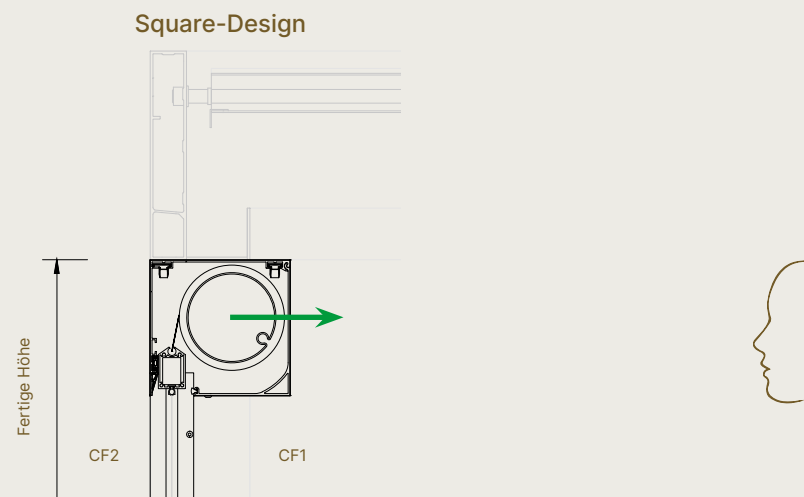
Für einen optimalen Kontakt mit dem Außenraum kann ein Kristalltuch gewählt werden. Hierbei handelt es sich um ein transparentes Tuch, das in ein Glasfasertuch am freistehenden Fixscreen integriert wird. Ein Kristallfenster erstreckt sich über die gesamte Breite des Screens und hat eine Höhe von 1200 mm. Zwischen dem Kristallfenster über die gesamte Breite und der Unterseite muss ein Abstand von 400 mm eingehalten werden.



Vorbauzeichnung Balkon

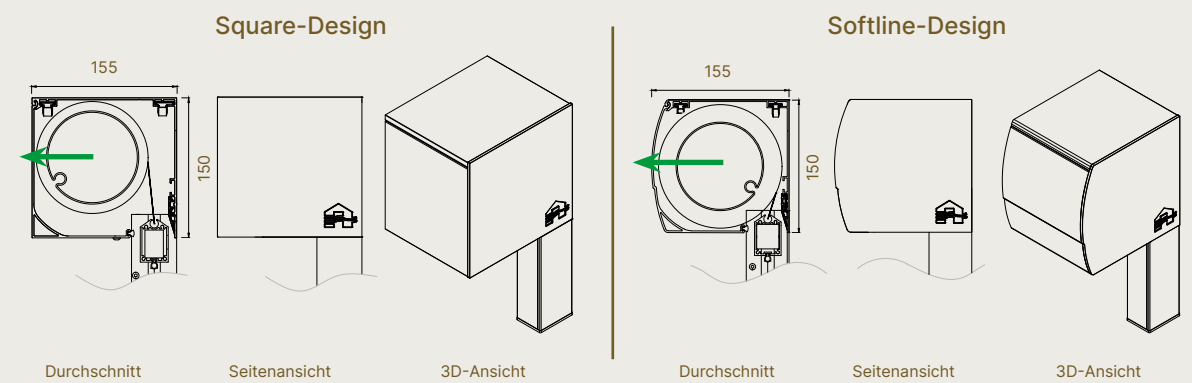


Zeichnung Algarve

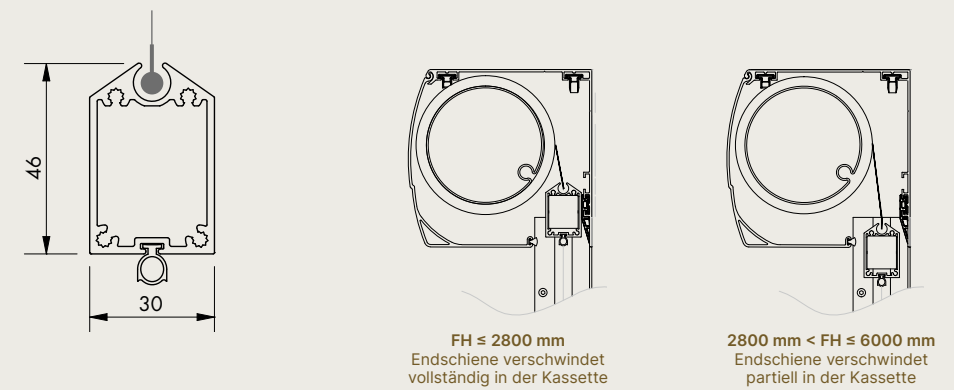


Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

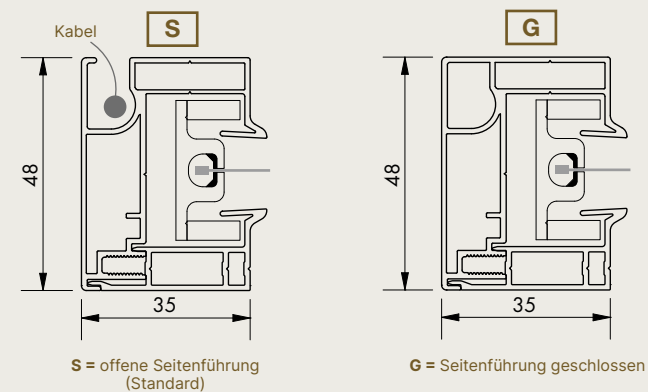
Kassette



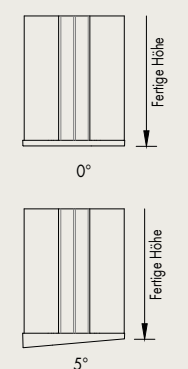
Endschiene



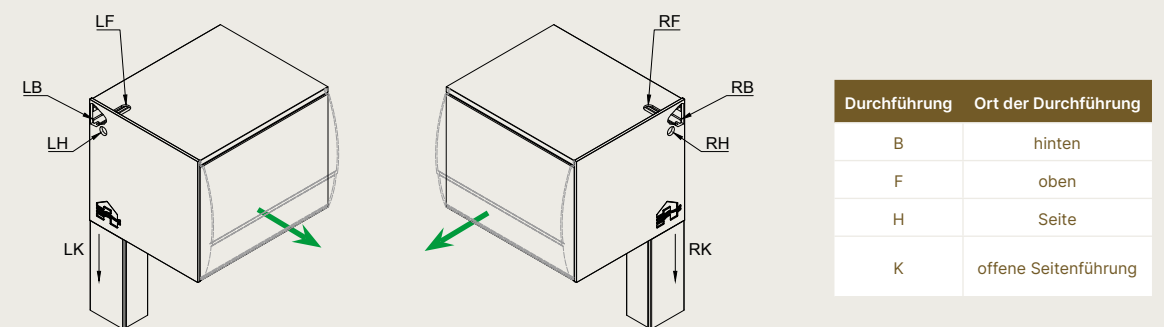
Seitenführungen



Grundplatte Seitenführung



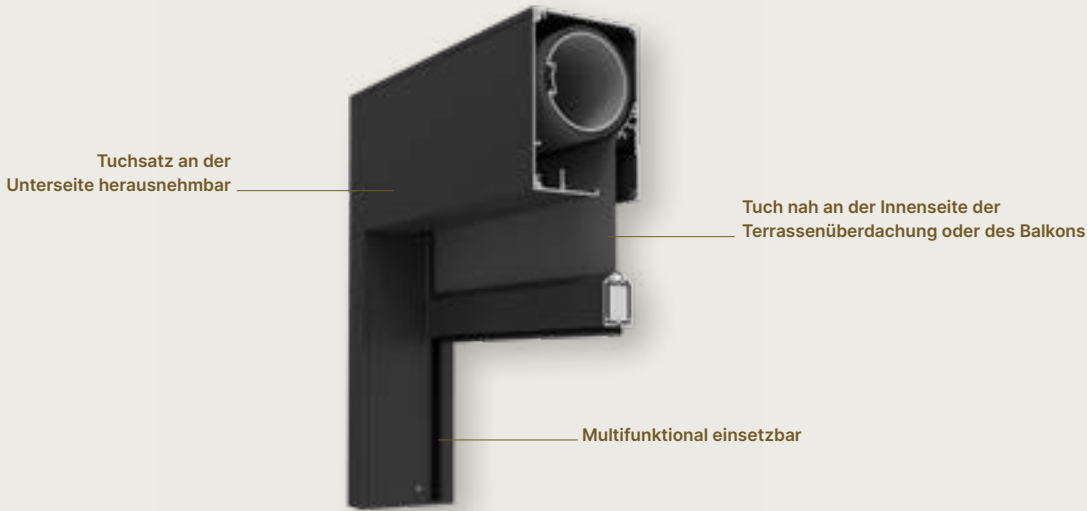
Kabeldurchführung



Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes
☒ Position Fenster

FIXSCREEN®

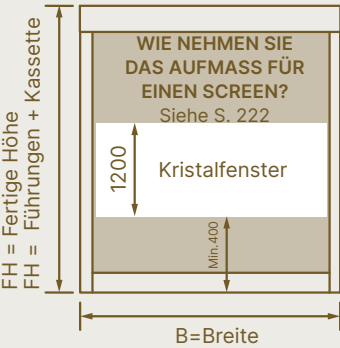
Freestanding EW 7F



Design	Fixscreen® 100 Slim	Fixscreen® 150
Abmessungen der Kassette (H x T)	150 mm x 110 mm	150 mm x 155 mm
Kassettenverlängerung (Breite links und/oder rechts)	500 mm	
Tuchwelle mit Klickprofil	✓	
Square	✓	
Softline	-	
Endschiene einziehbar	✓	✓ (bis FH ≤2800 mm)
Versenkte Tuchwelle	✓	
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°	
Windfestigkeit		
Windklasse EN 13561:2004	3	
Windkanaltestbericht	Nr. 113-25809	
Garantierter Windwiderstand	Bis 60 km/h in geschlossenem Zustand	
Bedienung		
Detecto Rensonmotor Safety First	✓	
Somfy mechanischer Motor	✓	
Somfy, (Meastria*) Io Funktechnologie Motor	✓	
Zertifikate		
Leistungserklärung	DOP-2015SC00002	
Dauerhaftigkeitstestbericht	WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139	

Abmessungen		Fixscreen® 100 Slim	Fixscreen® 150
Einzelner Screen			
Glasfasertuch Sergé / Natté Polyestertuch Soltis Veozip Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	1000 mm	909 mm
	Max. Breite	6000 mm	6000 mm
	Max. Höhe	2800 mm	3000 mm
	Max. Oberfläche	16,8 m²	18 m²
Glasfasertuch Privacy	Min. Breite	1000 mm	-
	Max. Breite	4500 mm	-
	Max. Höhe	2800 mm	-
	Max. Oberfläche	12,6 m²	-

- ACHTUNG**
- Fixscreen 150: Es wird empfohlen, die Montage mit mindestens zwei Personen durchzuführen. Gewicht: ± 23 kg/Lfm.
 - Kassettenverlängerung nicht möglich bei Seitenführung D
 - Putzprofil ist optional
 - Fixscreen 100 Slim F: Die Anwendung eines Kristallfensters über die gesamte Breite ist bis zu einer maximalen Systembreite von 4500 mm mit einer maximalen Systembreite von 4500 mm möglich.
 - Die Verwendung eines Windwächters ist bei einer fertigen Höhe von > 2800 mm vorgeschrieben.
 - * Für Somfy Maestria IO gelten die folgenden Einschränkungen:
 - Fixscreen 100 Slim: Breite ≥ 1200 mm - Höhe ≤ 2800 mm
 - Fixscreen 150: Breite ≥ 1.200 mm
 - Koppeln ist nicht möglich

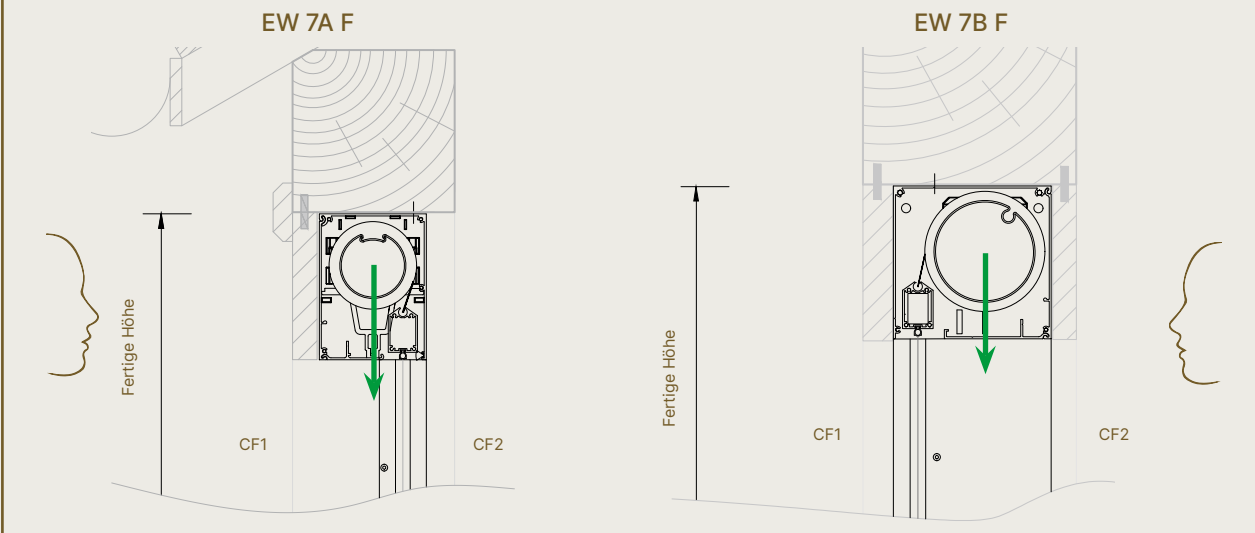


Option Kristallfenster über die gesamte Breite

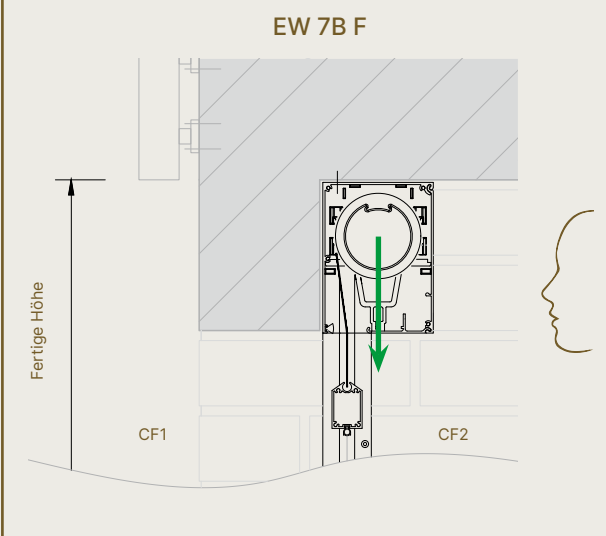
Für einen optimalen Kontakt mit dem Außenraum kann ein Kristalltuch gewählt werden. Hierbei handelt es sich um ein transparentes Tuch, das in ein Glasfasertuch am freistehenden Fixscreen integriert wird. Ein Kristallfenster erstreckt sich über die gesamte Breite des Screens und hat eine Höhe von 1200 mm. Zwischen dem Kristallfenster über die gesamte Breite und der Unterseite muss ein Abstand von 400 mm eingehalten werden.



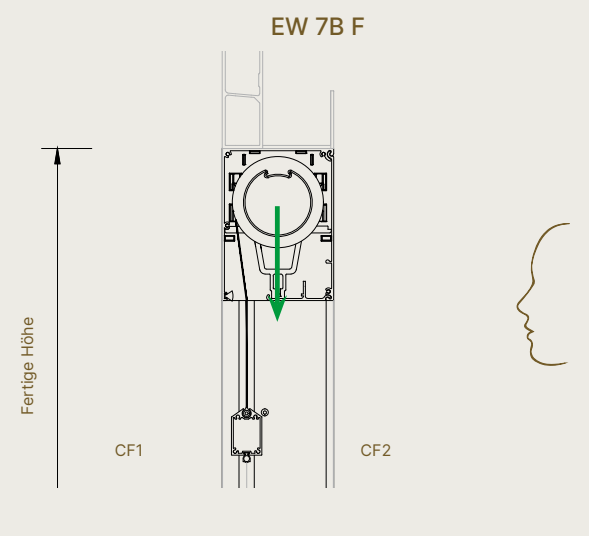
Einbauzeichnung Terrassenüberdachung aus Holz



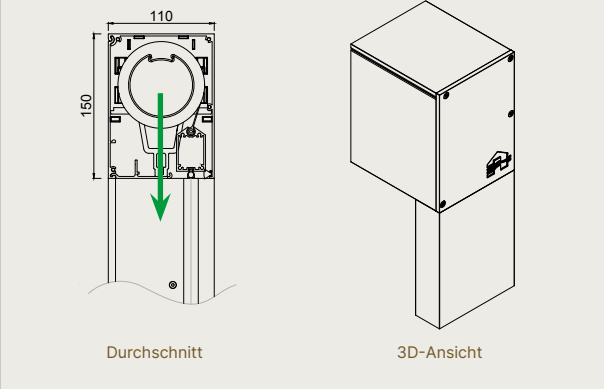
Einbauzeichnung Balkon



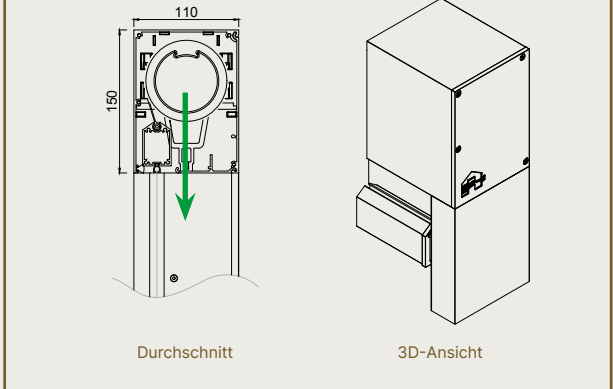
Einbauzeichnung Algarve



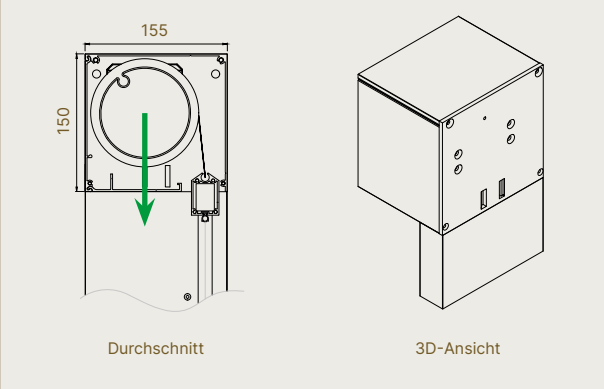
Fixscreen® 100 Slim – EW 7A F – Kassette



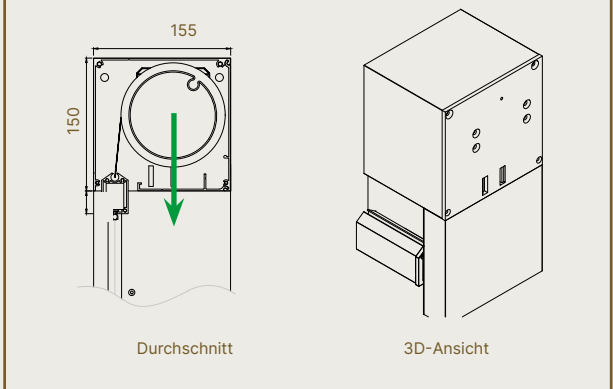
Fixscreen® 100 Slim – EW 7B F – Kassette



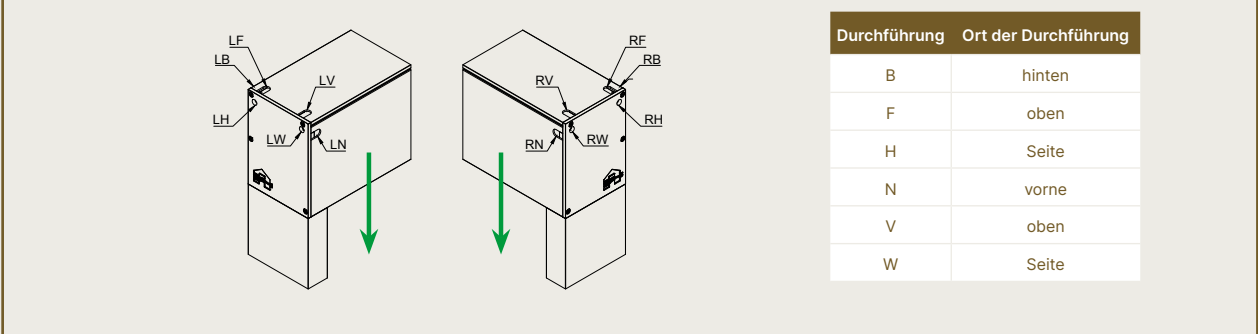
Fixscreen® 150 – EW 7A F – Kassette



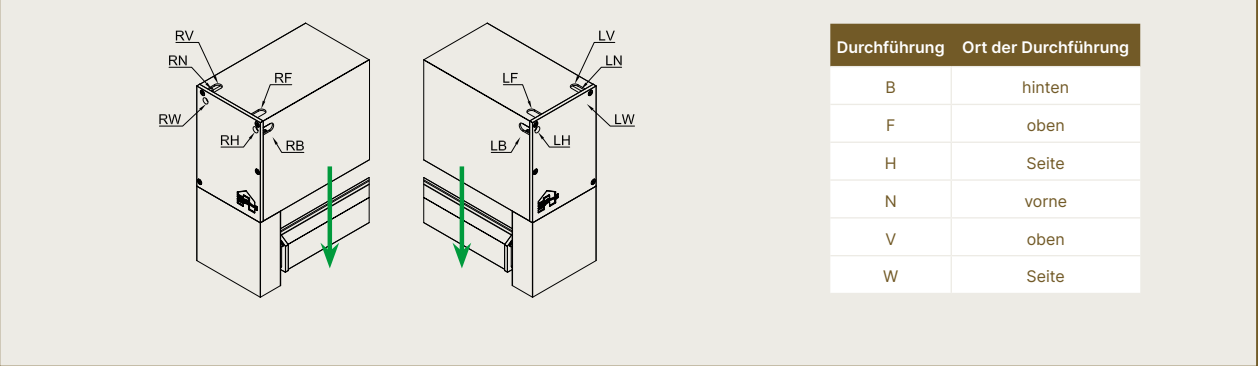
Fixscreen® 150 – EW 7B F – Kassette



Kabeldurchführung – EW 7A F

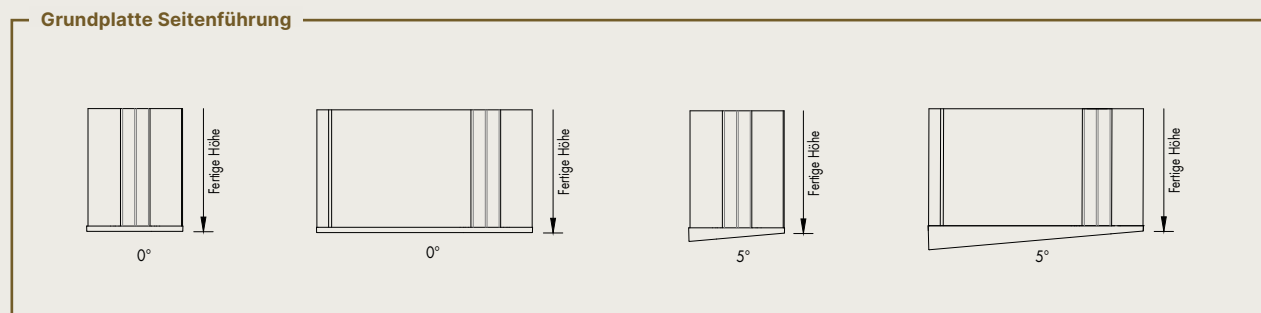
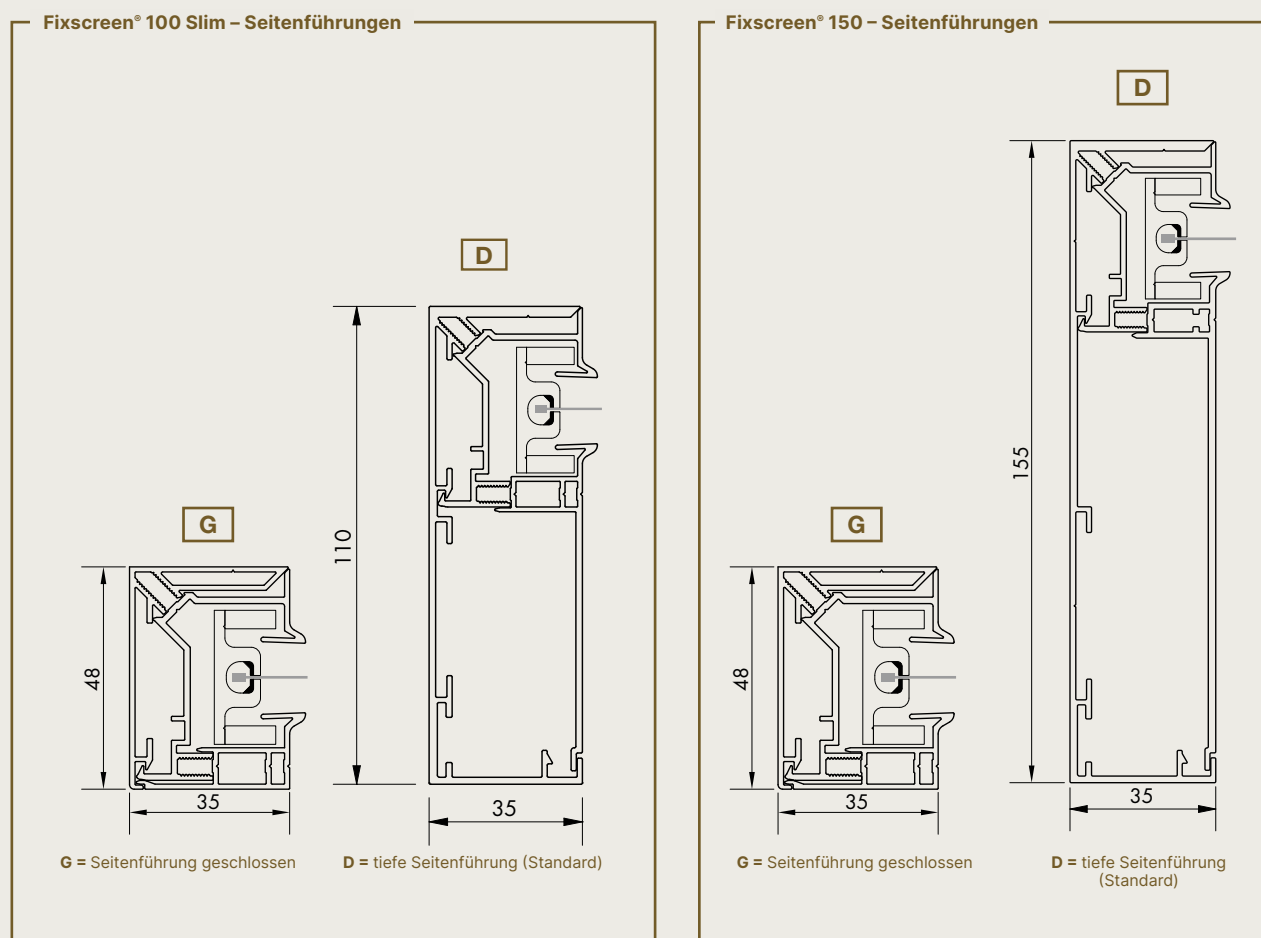
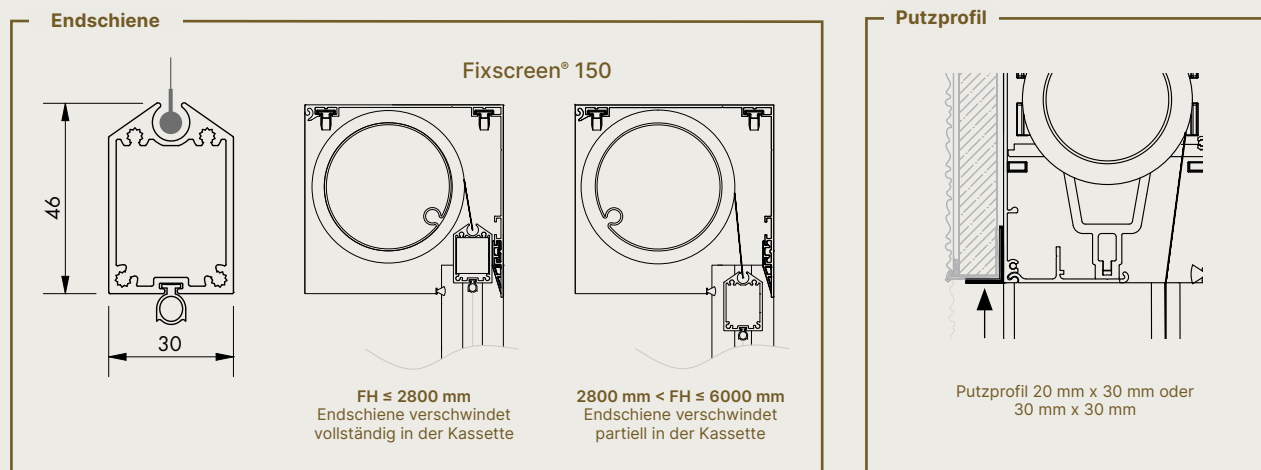


Kabeldurchführung – EW 7B F



Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
 ☒ Position Fenster

! Achtung: Bei der Wahl der schmalen Seitenführung G muss der Kunde selbst etwas Demontierbares unter der Kassette vorsehen, um den Tuchsatz nach unten demontieren zu können (H = min. 680 mm).



Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
 ☒ Position Fenster ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes



VERTIKALER
SONNENSCHUTZ

FIXSCREEN® READY

Das Prinzip „Fixscreen Ready“ bedeutet, dass alle nötigen Merkmale (für die nachträgliche Montage des Tuchsatzes) von Fixscreen bereits vorhanden sind. Fixscreen Ready ist eine interessante Lösung für Projekte, Serienbau und Wohnungsbau. Die Schwelle für die Bereitstellung von Textilsonnenschutz ist niedriger, während es sich dennoch um eine integrierte Lösung handelt. Dadurch erhält die Wohneinheit einen zusätzlichen Mehrwert und der Endkunde kann selbst entscheiden, wann er einen Tuchsatz zur Erhöhung seines Wohnkomforts einbauen lassen möchte.



FIXSCREEN® READY



Einbau vor dem Fenster EW 7

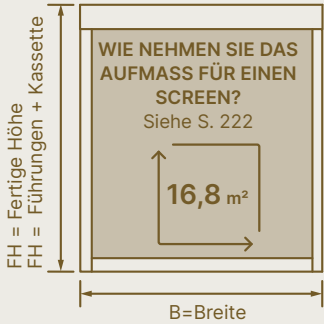
Einbauweise **7A** Tuch nah am Fenster
Einbauweise **7B** Tuch vom Fenster entfernt
Perfekt zu kombinieren mit Insektenschutz, Türgriff usw.



Design		Fixscreen® Ready 100 Slim
Abmessungen der Kassette (H x T)		150 mm x 110 mm
Kassettenverlängerung		-
Square		✓
Softline		-
Endschiene einziehbar		✓
Grundplatte Seitenführung		Bei einem Winkel von 0° oder 5°
Windfestigkeit		
Windklasse EN 13561:2004		3
Windkanaltestbericht		Nr. 113-25809
Garantierter Windwiderstand		Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung		
Detecto Rensonmotor Safety First		✓
Somfy mechanischer Motor		✓
Somfy, (Meastria*) Io Funktechnologie Motor		✓
Zertifikate		
Leistungserklärung		DOP-2015SC00002
Dauerhaftigkeitstestbericht		WTCB Nr. 651 XE823 CAR4139

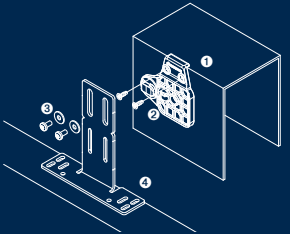
Abmessungen			
Einzelner Screen			
Glasfasertuch Sergé/Natté Polyestertuch Soltis Veozip Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	700 mm	
	Max. Breite	6000 mm	4000 mm
	Max. Höhe	2800 mm	4000 mm
	Max. Oberfläche	16,8 m²	16 m²
Glasfasertuch Privacy Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Min. Breite	700 mm	
	Max. Breite	4500 mm	3000 mm
	Max. Höhe	2800 mm	3500 mm
	Max. Oberfläche	12,6 m²	10,5 m²
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154 Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Min. Breite	1000 mm	
	Max. Breite	400 mm	
	Max. Höhe	2800 mm	
	Max. Oberfläche	11,2 m²	

- ACHTUNG**
- * Für Somfy Maestria IO gelten die folgenden Einschränkungen: Breite ≥ 1600 mm – Höhe ≤ 2800 mm
 - Bei der Bestellung der leeren Kassette wird die Wahl der Bedienung des Screens, der Kabeldurchführung und der Bedienungsseite festgelegt.
 - Die Garantienummer der leeren Kassette enthält alle Informationen für die Bestellung des Tuchsatzes: Größe der Screens, Einbauweise, Motor- und Tuchwahl.
 - Die Garantienummer finden Sie auf dem Aufkleber an der Innenseite des Abschlussprofils der Kassette und/oder über den QR-Code auf der Sichtseite.
 - Kassettenverlängerung nicht möglich
 - Putzprofil und Montagekonsole optional

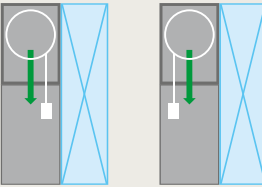


Montagekonsole für problemlose Sicherung

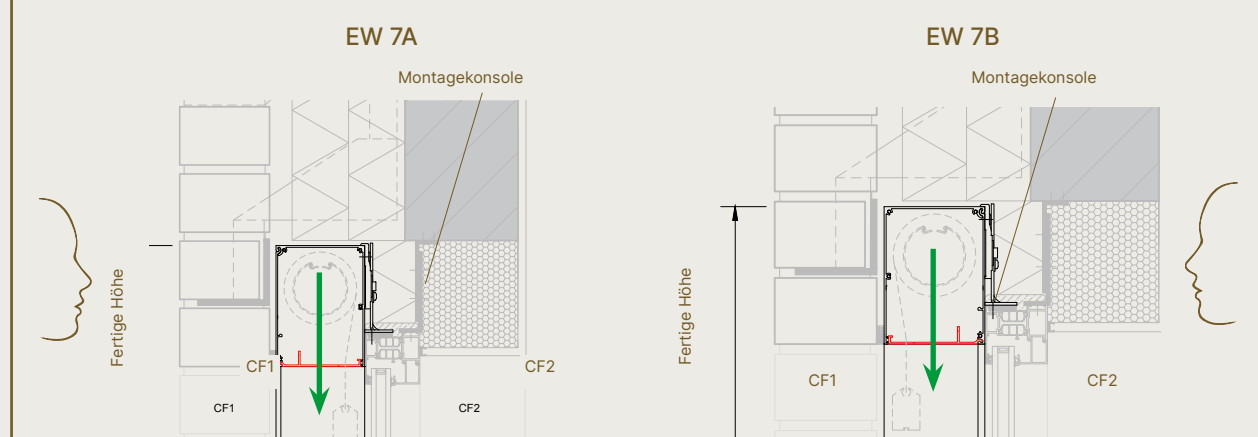
Um dem Durchhängen des Kassettenprofils entgegenzuwirken, bietet Renson mit der Montagekonsole eine einfache Lösung für die problemlose Sicherung am Fensterrahmen. Das ausgeklügelte Einheitsdesign der Montagekonsole sorgt dafür, dass alle Screentypen mit ein und demselben Zubehörteil gesichert werden können. Mehr Informationen auf www.renson.eu/fixation-brackets



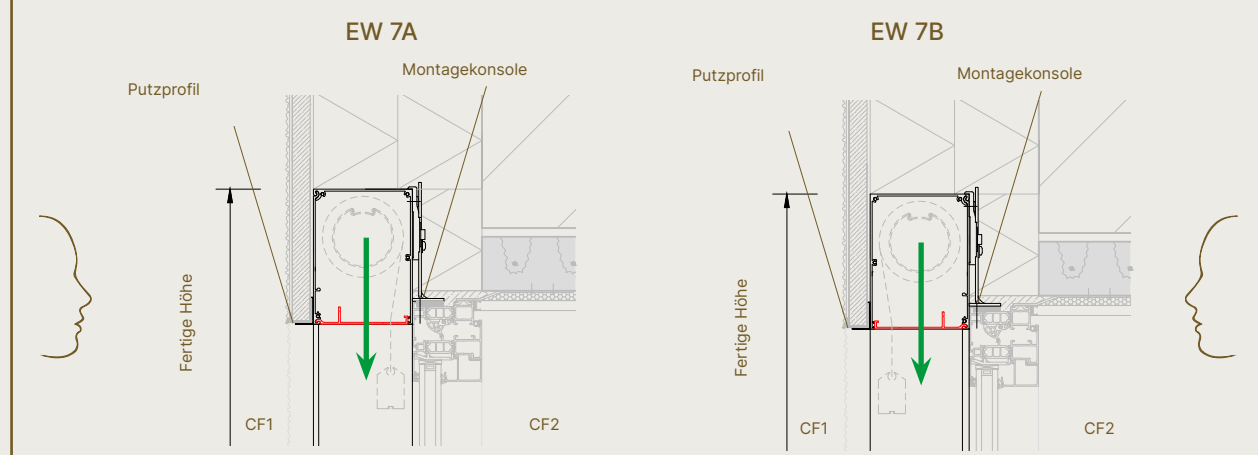
! TIPP: Wenn eine Türklinke oder ein Griff einer Schiebetür oder eines Fliegenfensters den freien Lauf des Tuchs eventuell stören könnte, wählen Sie Einbauweise 7B. So befindet sich das Tuch weiter weg vom Fenster und ist ein freier Lauf gewährleistet.



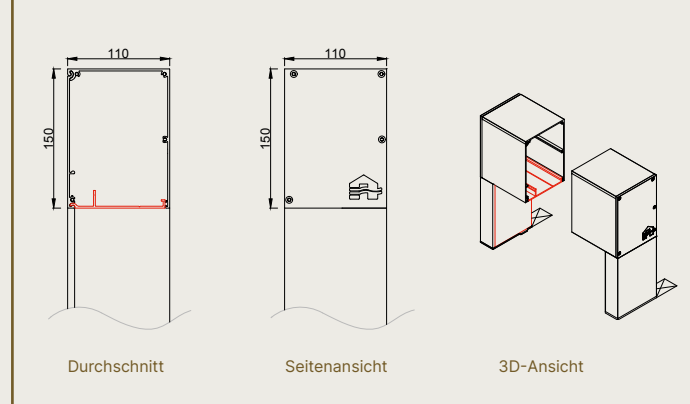
Fixscreen® Ready 100 Slim – Einbauzeichnung vom Mauerwerk



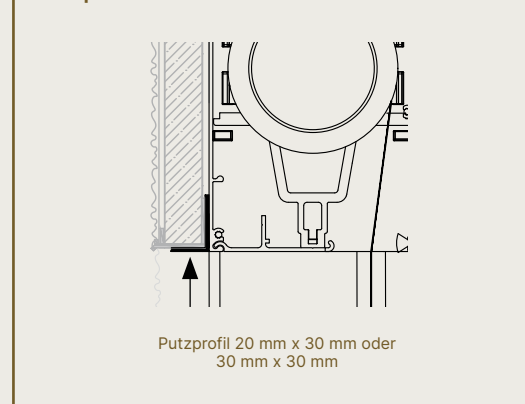
Fixscreen® Ready 100 Slim – Einbauzeichnung vom Putz



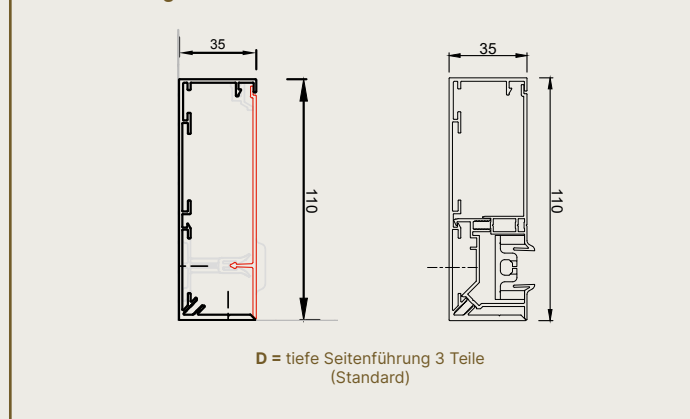
Kassette



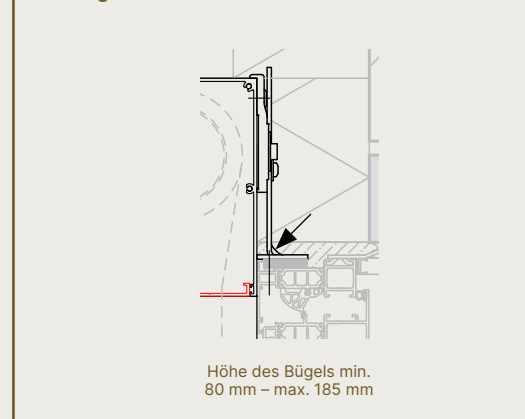
Putzprofil



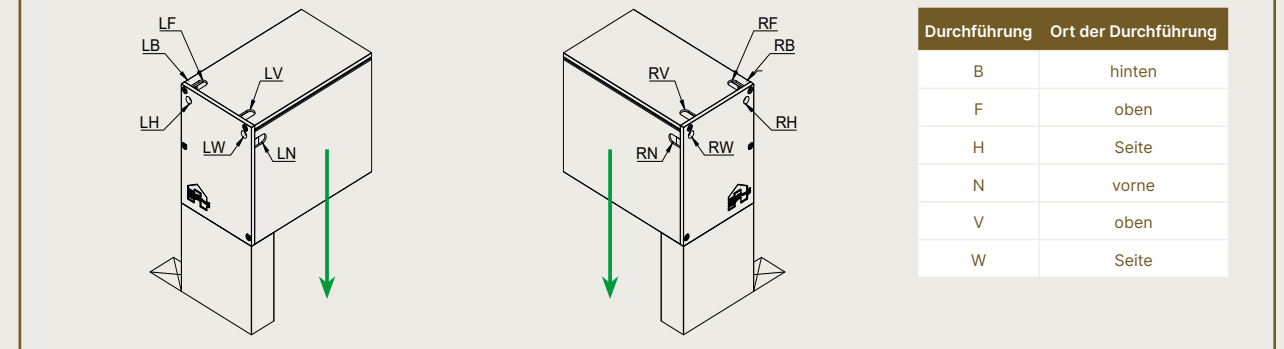
Seitenführungen



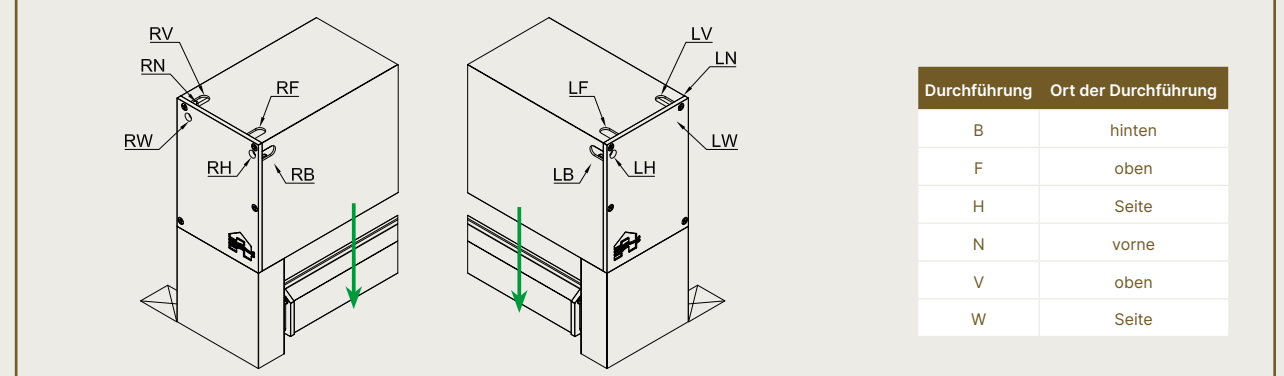
Montagekonsole



Kabeldurchführung – EW 7A



Kabeldurchführung – EW 7B

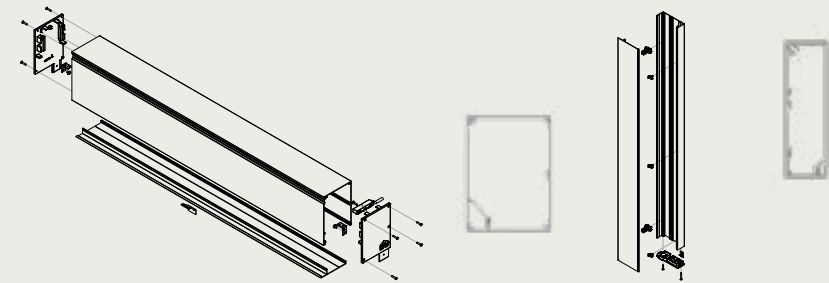


Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
☒ Position Fenster

← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

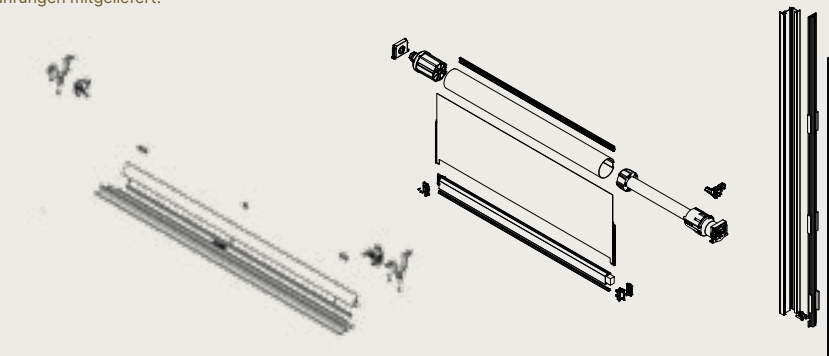
Leere Kassette

Um dem Produkt ein ästhetisches Finish zu verleihen, wird Fixscreen Ready 100 Slim mit einem Abschlussprofil für die Kassette und die Seitenführung geliefert. Die Kassette selbst umfasst alle vom Motor unabhängigen Komponenten sowie eine elektrische Kabelverbindung Connect&Go (5 m) mit einem UV-beständigen Kabel.



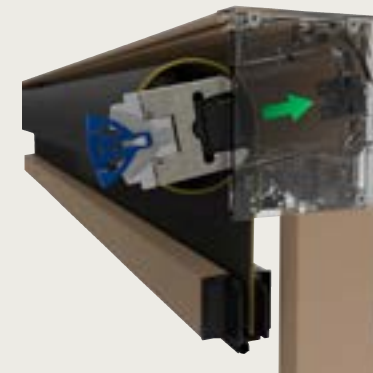
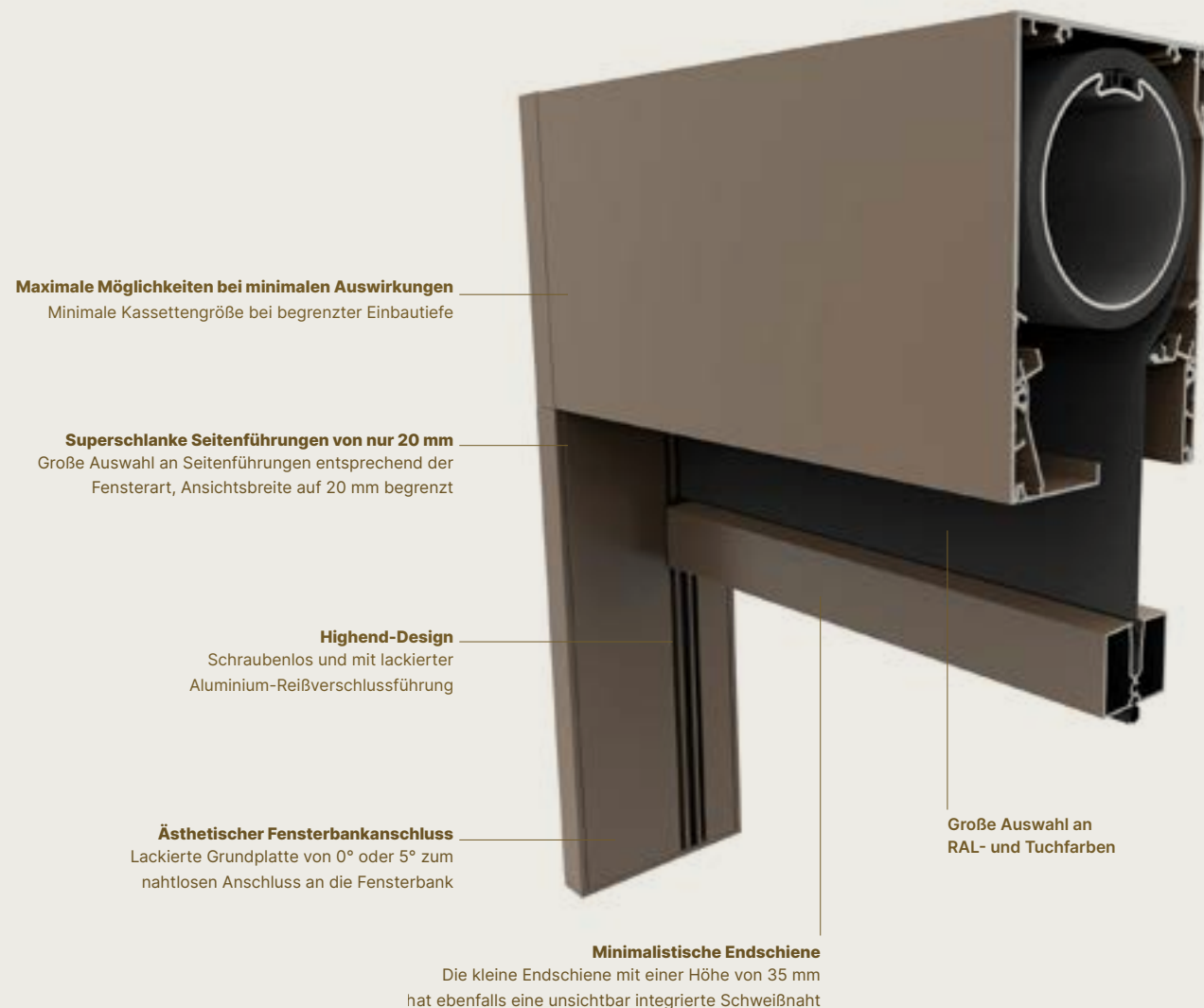
Tuchsatz

Bei der Bestellung des Tuchsatzes, einschließlich Motor, werden auch noch die Reißverschlussführung, das Zwischenprofil und das abnehmbare Profil der Seitenführungen mitgeliefert.



FIXSCREEN® MINIMAL

Als Pionier auf dem Gebiet des windfesten Textilsonnenschutzes bis 130 km/h setzt Renson® mit Fixscreen Minimal neue Maßstäbe. Oberstes Ziel ist eine möglichst ästhetische Integration in die Fassade. Deshalb wurde jedes Teil und jedes Detail des Fixscreen-Textilsonnenschutzes gründlich analysiert: die Kassette, die Seitenführungen, die Tuchwelle, die Abmessungen, die Tuchspannung und so weiter. Das Ergebnis sind minimale Abmessungen, die eine unauffällige Montage ermöglichen.



MONTAGE DES TUCHSATZES

Dank der **Connect&Go-Technologie** bei Fixscreen Minimal ist die Montage des Tuchsatzes jetzt noch schneller und sicherer. Durch die Integration der **Click&Safe-Technologie** kann der Tuchsatz weiterhin ohne Schrauben in die Kassette eingeklickt werden, sodass der Monteur seine Hände frei hat, um die Montage sicher durchzuführen.



SMOOTH-TECHNOLOGIE

Auch in dieser Aluminium-Reißverschlussführung wurde die einzigartige und erfolgreiche Methode der **Smooth-Technologie** verwendet. Auf diese Weise gleitet der Reißverschluss geräuschlos in die Führung und garantiert in Kombination mit der **Fixscreen-Technologie** langfristig eine hohe Windfestigkeit.



EXTREM HOHE WINDGARANTIE

Neben der Windgarantie von bis zu 130 km/h im geschlossenen Zustand für Standardanwendungen gibt es auch eine hohe Windgarantie von bis zu 100 km/h für freistehende Anwendungen. Ideal, um auch auf dem Balkon oder der Terrasse vor der Sonne geschützt zu sein.

MINIMALE AUSWIRKUNGEN AUF DIE ARCHITEKTUR

Dank der kleineren Tuchkassette kann Fixscreen Minimal sowohl im Vorbau (EW 1) als auch im Einbau (EW 7) unauffällig integriert werden. Die schlanken Linien und das Square-Design dieser Kassette minimieren die Auswirkungen auf die Architektur.

- Die kleine Kassette „Small“ ist 90 mm tief für Abmessungen bis 10 m²
- Die mittlere Kassette „Medium“ ist 110 mm tief für Abmessungen bis 18 m²
- Die große Kassette „Large“ ist 130 mm tief für Abmessungen bis 27,8 m²

Außer der Kassette wurden auch die Seitenführungen und die Endschiene mit einer schlankeren Form versehen. Die Seitenführungen haben eine Ansichtsbreite von nur 20 mm und dies ist einzigartig auf dem Markt. Die Endschiene wurde mit einer Höhe von knapp 35 mm neu gestaltet.



Fixscreen Minimal EW 1 Small



Fixscreen Minimal EW 7 Small



! TIPP: In Kombination mit dem leisen Sonesse-Motor kann Fixscreen Minimal auch perfekt und diskret im Inneren verborgen werden.

EINFACHE MONTAGE IST BESONDERS WICHTIG

Bei dieser neuen Produktlinie wurde in erster Linie die einfache Montage berücksichtigt. Beispielsweise ist das Kassettenprofil auf der Rückseite mit einem Detail mit verschiedenen Anwendungen versehen.

- Bei der Vorbaumontage des Sonnenschutzes kann die Kassette an einem **Hakenprofil** aufgehängt werden. Bei der Einbaumontage kann die Kassette über eine **Montagekonsole** gesichert werden. Eine einfache und schnelle Lösung sowohl für den Vorbau als auch Einbau!
- Für eine einfache Einbaumontage in einem Abstand von 40 mm zum Fenster kann die Medium-Kassette an die **Basiskassette M.W+** gehängt werden. Diese Option stellt eine Gesamtlösung für Kombinationen mit minimalistischen Fenstern und deren typischen Verstärkungsprofilen dar.
- Für freistehende Anwendungen ist ein **Füllprofil** erhältlich. Das garantiert ein schönes Finish der Kassette.

Um eine noch reibungslosere Montage zu ermöglichen, wird die Verbindung zwischen Kassette und Seitenführung mit Hilfe eines separaten **Montagestiftes** hergestellt. Außerdem sind die Führungen für die Montage am Fenster **vorgebohrt**. Von nun an kann die **Endschiene** leicht vom Tuch ausgerastet werden. Dies reduziert das Gewicht bei der Montage und ermöglicht eine schnellere (De-)Montage. Ein neues demontierbares Klickprofil auf der **Tuchwelle** begrenzt nicht nur die horizontale Linienbildung im Tuch auf ein Minimum, sondern sorgt auch dafür, dass das Tuch einfach und schnell aus der Tuchwelle herausgeklickt werden kann.



Hakenprofil



Montagekonsole



Basiskassette M.W+



Füllprofil



EINE FÜHRUNG FÜR JEDE ANWENDUNG

Die Reihe Fixscreen Minimal verfügt über eine große Auswahl an Seitenführungen, die Kombinationen mit jeder Fensterart ermöglichen. Die **XS-Seitenführung**, eine extrem schlanke Führung von nur 20 mm x 55 mm. Ideal geeignet sowohl für die Vorbau- als auch Einbau-Anwendung an klassischen und filigranen Fensterrahmen.



XS-Seitenführung



Die tiefe Einbau-Seitenführung (**S/M/L**) wird hauptsächlich bei freistehenden Anwendungen eingesetzt. Diese Art ist auf die Tiefe der entsprechenden Kassette abgestimmt und wird **seitlich** an die Konstruktion montiert.



M-Seitenführung



Neben einer Führung für die seitliche Montage bietet die Anwendung Fixscreen Minimal EW 7 auch zwei Arten von Führungen für die **Montage am Fensterrahmen**.

- Die Art Window Front (.WF) für die frontale Montage auf dem Fensterrahmen.
- Die Art Window Side (.WS) für die seitliche Montage auf dem Fensterrahmen.

Beide Arten sind für jede Kassettenart (**S.WF/S.WS – M.WF/M.WS – L.WF/L.WS**) sowie in einer verbreiterten „+“-Version in Kombination **mit der Basiskassette M.W+ (M.WF+/M.WS+)** verfügbar. Dank der integrierten Gummidetails auf der Rückseite stellen diese Führungen darüber hinaus eine regensichere Kombination mit dem Fenster dar!



M.WF-Seitenführung



M.WS-Seitenführung



M.WF+-Seitenführung



M.WS+-Seitenführung

Je nach Art des Fensters ist eine frontale oder seitliche Montage auf dem Fenster besser geeignet. Damit sind die **.WF-Führungen** die perfekte Kombination sowohl mit minimalistischen Fensterrahmen als auch mit breiteren Standardfensterrahmen.



S.WF in Kombination mit einem Fenster



M.WF+ in Kombination mit C.F und einem minimalistischen Fenster

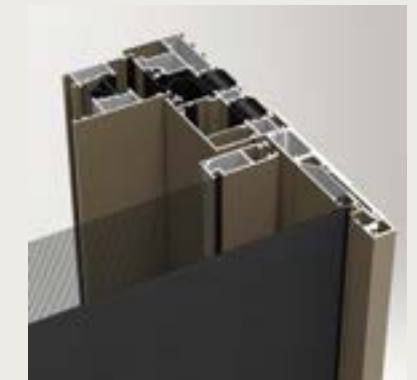
Die **.WS-Führungen** wiederum passen perfekt zu schanken Fenstern in Stahloptik, modernen schmalen (Schiebe-)Fensterrahmen sowie zu Kombinationen mit (Schiebe-)Insektenschutz sogar bei minimalistischen Rahmen und zu allen Kombinationen mit einem Invisivent-Fenstergitter. Um die Montage zu beschleunigen, sind die Führungen standardmäßig vorgebohrt.



S.WS in Kombination mit einem Fenster in Stahloptik



L.WS in Kombination mit einem Schiebefenster



L.WS in Kombination mit einem Schiebefenster und einem Schiebe-Insektenschutz

Die Reihe wird durch zwei Kupplungsseitenführungen, die C.40 und die C.F, ergänzt.

- Die Kupplungsseitenführung **C.40** wird am Fensterrahmen montiert und ermöglicht die Verbindung von zwei Screens mit einer maximalen Gesamtbreite von 10 m. Anwendung in EW1 oder EW 7A.
- Die Kupplungsseitenführung **C.F** ist eine einzigartige freistehende Kupplungsseitenführung, die mit der Medium-Kassette in EW 7B verwendet wird. Hierbei wird die Kupplungsseitenführung völlig getrennt vom Fenster montiert und es können bis zu drei Teile aneinandergereiht werden, mit einer maximalen Gesamtbreite von 12 m. Diese Gesamtlösung ist für minimalistische Schiebefenster mit Verstärkungsprofilen oder Schiebefenster mit außen verschiebbaren Fensterflügeln geeignet.



C.40 – Kupplungsseitenführung für EW 7A



C.F – Freistehende Kupplungsseitenführung für Medium EW 7B

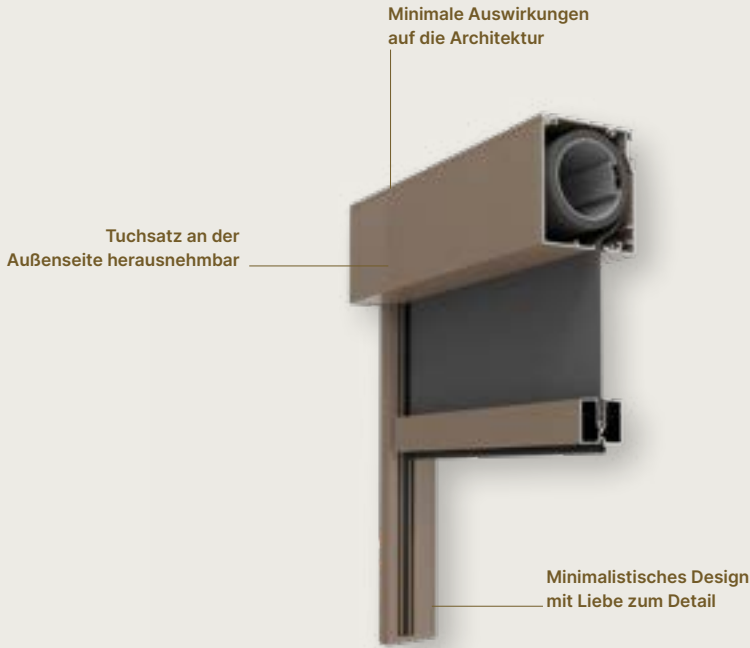
FIXSCREEN® MINIMAL VORBAU



FIXSCREEN® MINIMAL

Vorbau EW 1

ZUM NACHRÜSTEN

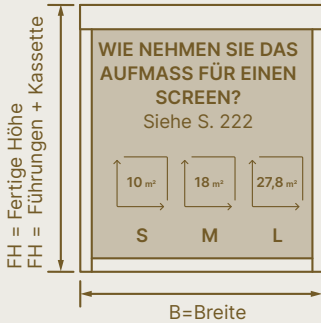


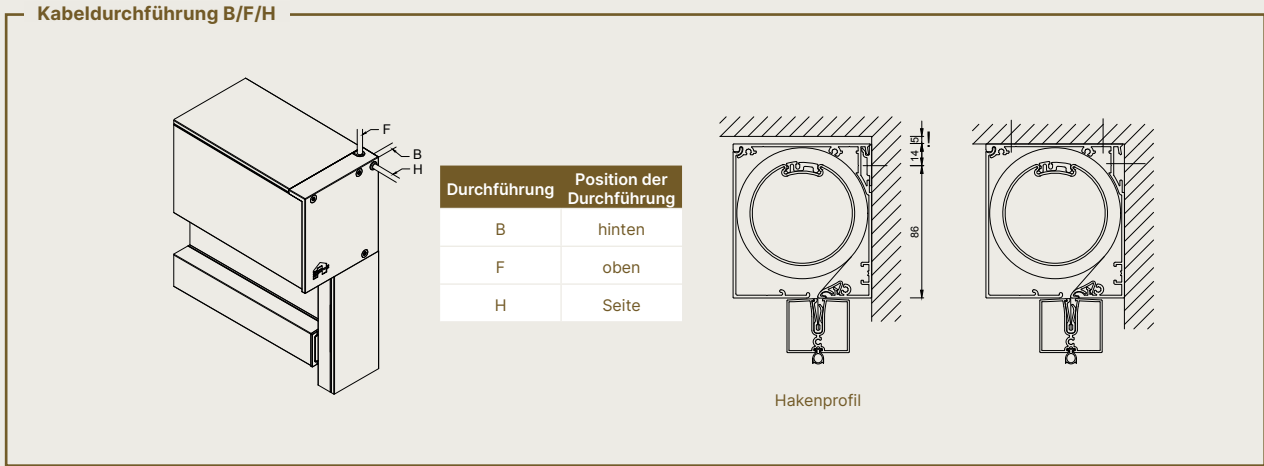
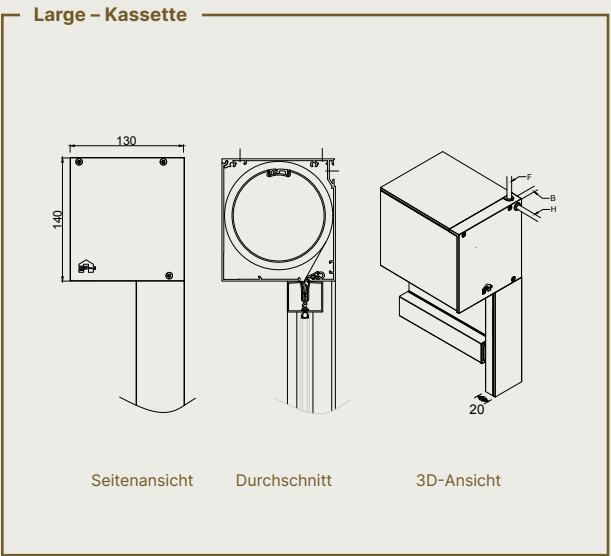
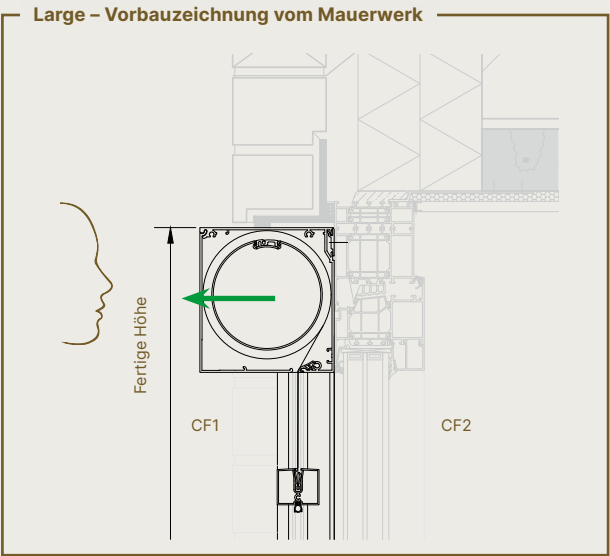
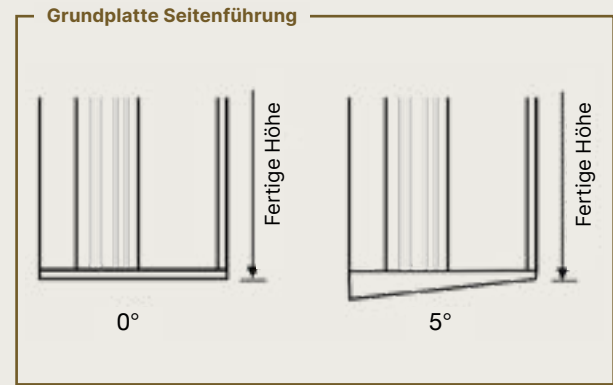
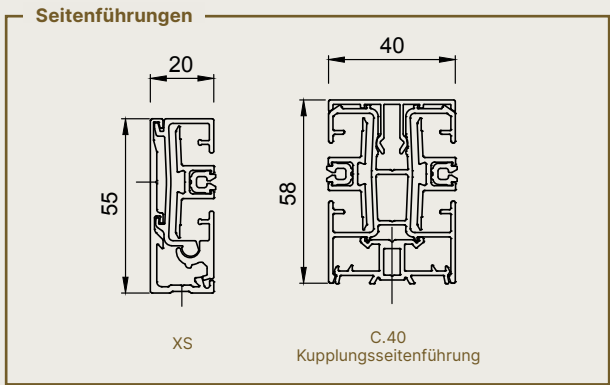
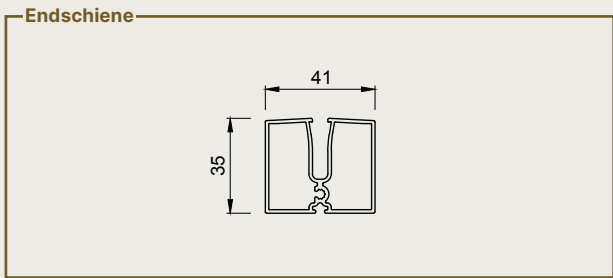
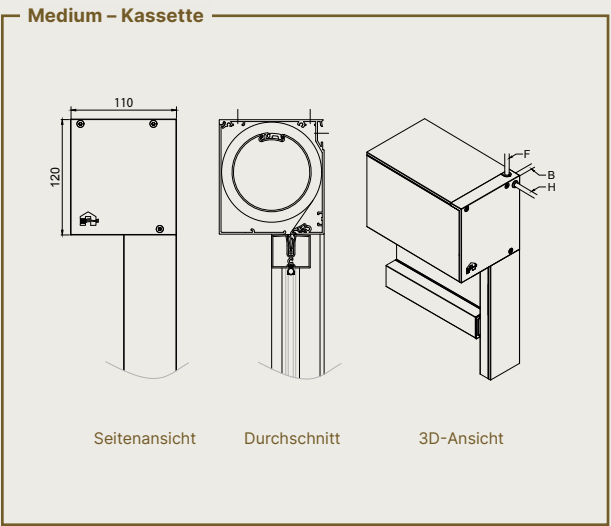
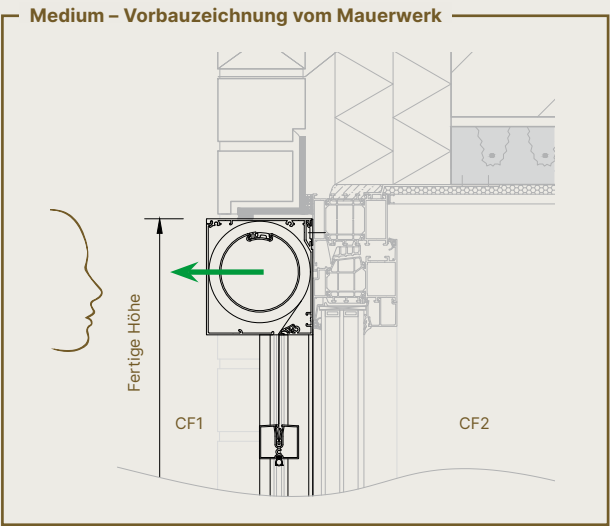
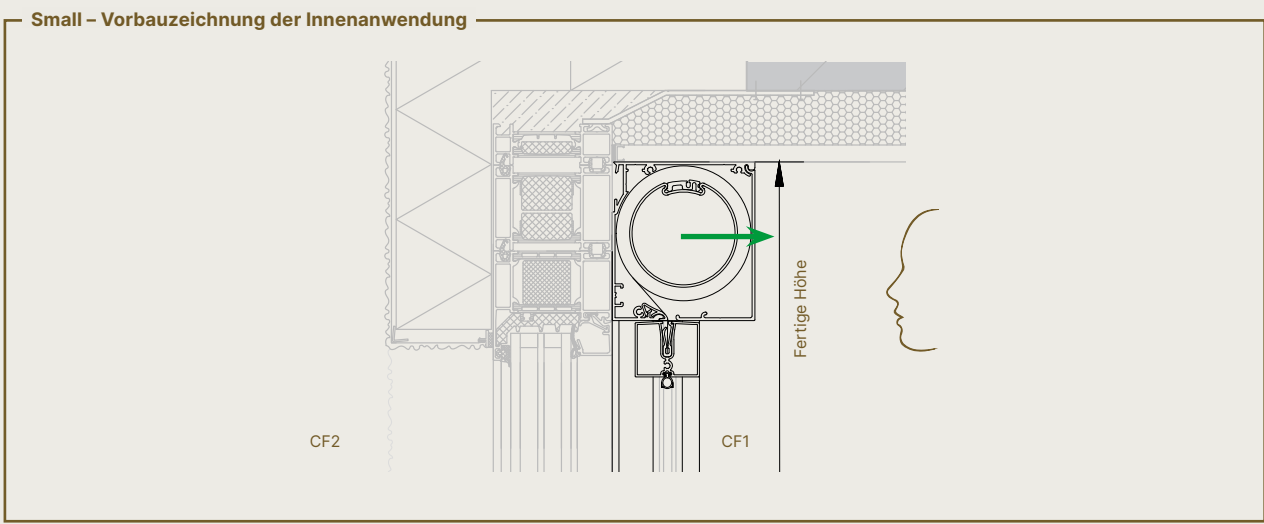
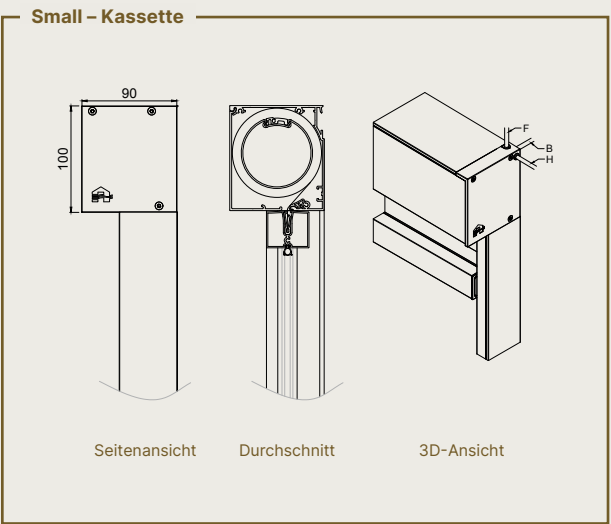
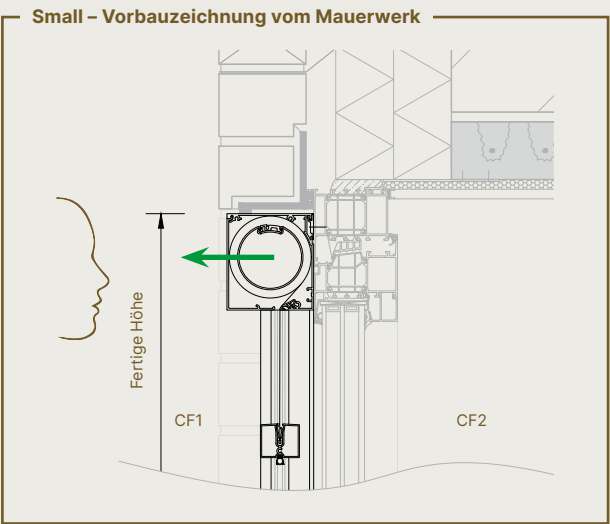
Design	Small	Medium	Large
Abmessungen der Kassette (H x T)	100 mm x 90 mm	120 mm x 110 mm	140 mm x 130 mm
Kassettenverlängerung	-		
Square	✓		
Endschiene einziehbar	-		
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°		
Windfestigkeit			
Windklasse EN 13561:2004	3		
Windkanaltestbericht	WTT17-003		
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen		
Bedienung			
Detecto Rensonmotor Safety First	✓		
Somfy, Io Funktechnologie Motor	✓		
Somfy, Sonesse* Io Funktechnologie Motor	✓		
Zertifikate			
Leistungserklärung	DOP-2015SC00006		

* Nur für Verwendung im Innenbereich

Abmessungen		Small		Medium		Large			
Einzelner Screen									
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite Somfy IO	900 mm		900 mm		900 mm			
	Min. Breite Detecto	670 mm		670 mm		670 mm			
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm	5000 mm	4500 mm	6000 mm	5600 mm	4800 mm	3600 mm
Polyestertuch Soltis Veozip	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm	3500 mm	4000 mm	3800 mm	4500 mm	5800 mm	6000 mm
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²	17,5 m²	18 m²	22,8 m²	25,5 m²	27,8 m²	21,6 m²
Tuffscreen In- sektenschutz	Min. Breite Somfy IO	900 mm		900 mm		900 mm			
	Min. Breite Detecto	670 mm		670 mm		670 mm			
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm	5000 mm	4500 mm	5000 mm		4500 mm	
	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm	3500 mm	4000 mm	3500 mm		4000 mm	
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²	17,5 m²	18 m²	17,5 m²		18 m²	
Verdunkelnd Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite Somfy IO	900 mm		900 mm		900 mm			
	Min. Breite Detecto	670 mm		670 mm		670 mm			
	Max. Breite	3200 mm		4000 mm		4000 mm			
	Max. Höhe	2500 mm		4000 mm		4000 mm			
	Max. Oberfläche	8 m²		16 m²		16 m²			
Aneinandergereihte Screens									
Hier gelten die Abmessungen eines einzelnen Screens mit einer maximalen Gesamtbreite von 10.000 mm.									

- ACHTUNG**
Sicherung:
- Die kleine Kassette (Small) muss nicht gesichert werden.
 - Die mittelgroße Kassette (Medium) muss ab einer Breite > 3600 mm mittig gesichert werden.
 - Die große Kassette (Large) muss an den Seiten gesichert werden, ab einer Breite von > 3600 mm ist eine zusätzliche Sicherung in der Mitte erforderlich.





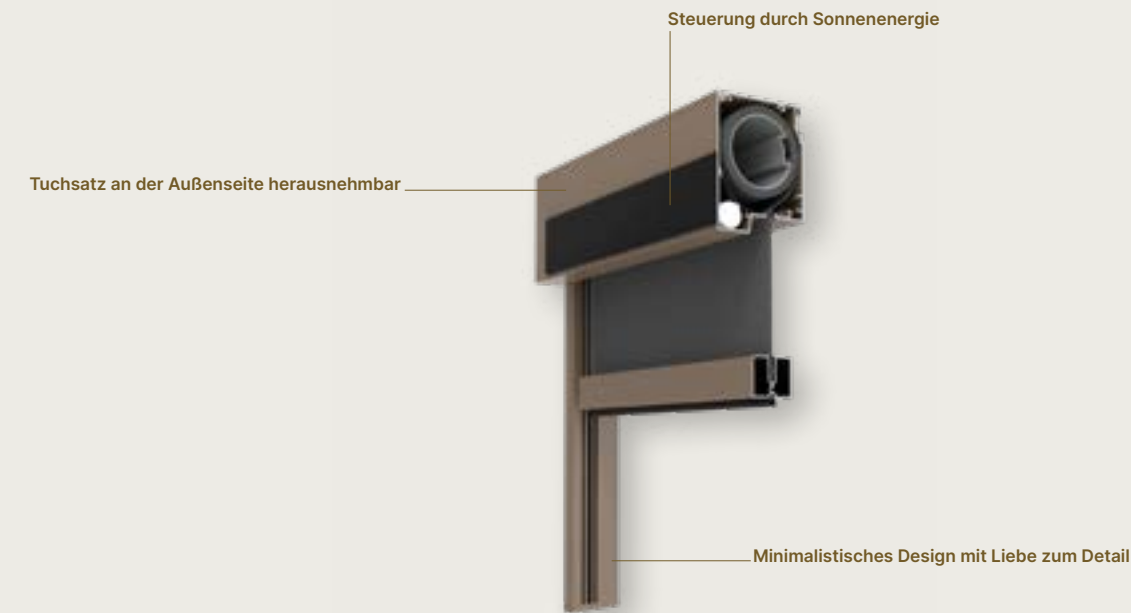
Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
Achten Sie bei Anwendungen im Innenbereich auf die korrekte Blickrichtung.



Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

FIXSCREEN® MINIMAL SOLAR

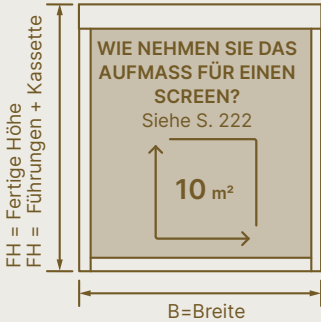
Vorbau EW 1



Design	Small
Abmessungen der Kassette (H x T)	115 mm x 90 mm
Kassettenverlängerung	-
Square	✓
Endschiene einziehbar	-
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°
Tuchwelle mit Klickprofil	✓
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	3
Windkanaltestbericht	WTT22-001
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Somfy, Funkmotor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-2015SC00006

Abmessungen		Small	
Einzelner Screen			
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite Somfy	750 mm	
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm
	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²
Verdunkelnd Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite Somfy	750 mm	
	Max. Breite	3200 mm	
	Max. Höhe	2500 mm	
	Max. Oberfläche	8 m²	
Aneinandergereihte Screens			
Hier gelten die Abmessungen eines einzelnen Screens mit einer maximalen Gesamtbreite von 10.000 mm.			

ACHTUNG
Sicherung:
- Die kleine Kassette (Small) muss nicht gesichert werden.



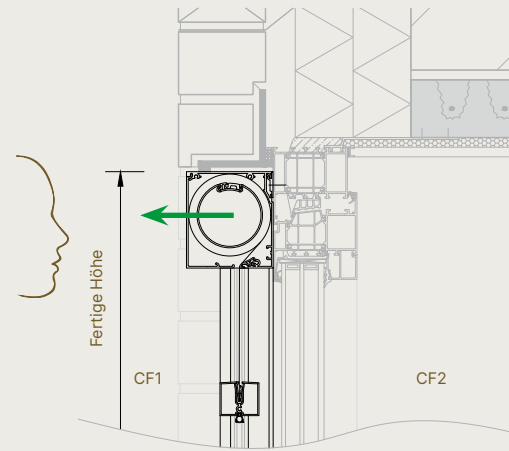
Interessieren sie sich für einen ausenliegenden sonnenchutz von Renson® auf basis von solarenergie?



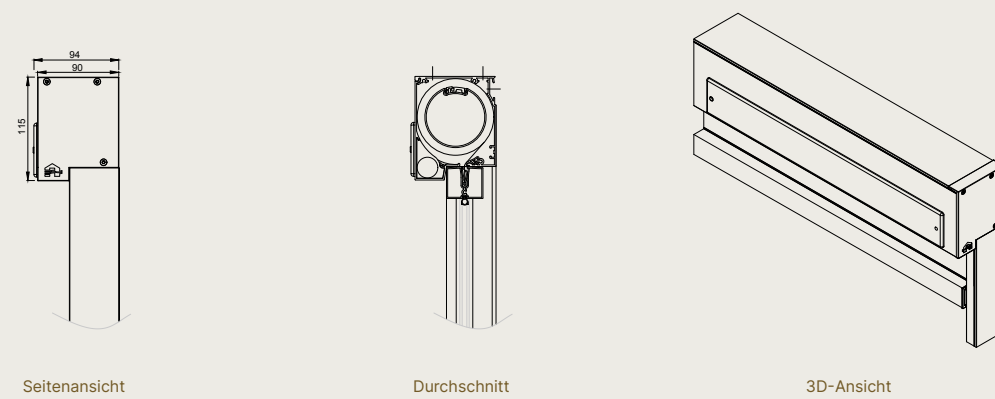
Die Somfy Solar App macht es im Voraus möglich, die Möglichkeiten einer solaren Lösung in einer bestimmten Umgebung zu definieren. Kostenlos erhältlich im App Store und über Google Play.



Small – Vorbauzeichnung vom Mauerwerk



Small – Kassette

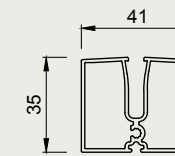


Hakenprofil

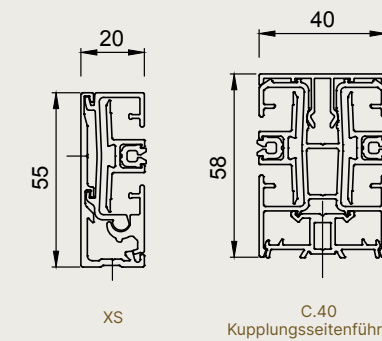


5 mm extra zum Einhaken erforderlich

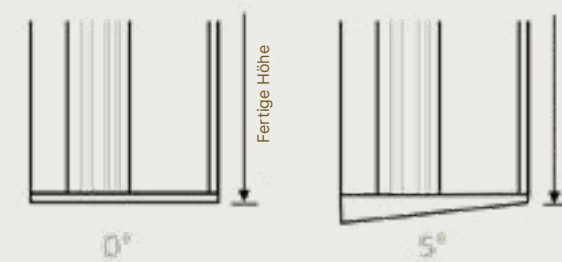
Endschiene



Seitenführungen



Grundplatte Seitenführung



Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
Achten Sie bei Anwendungen im Innenbereich auf die korrekte Blickrichtung.



Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

FIXSCREEN® MINIMAL EINBAU



reddot winner 2022

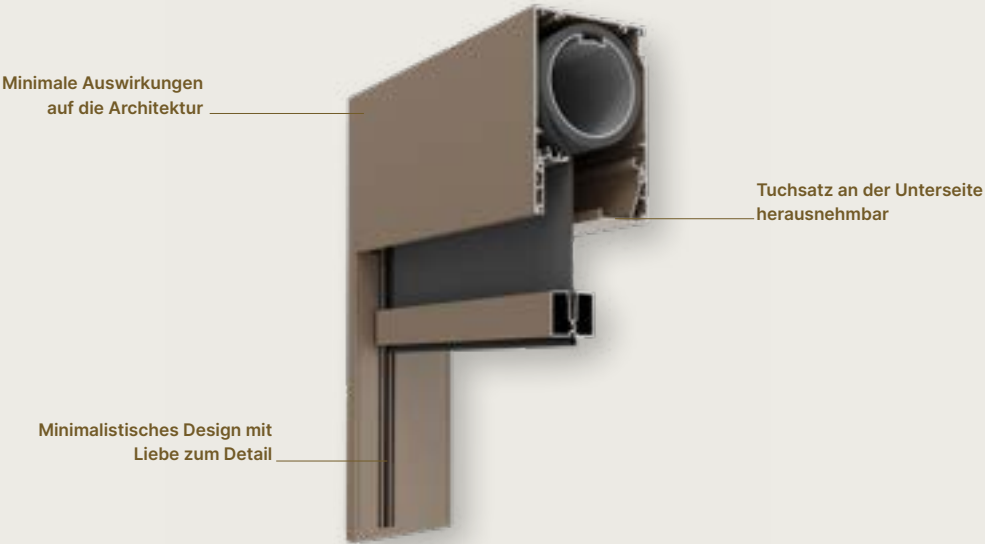


FIXSCREEN® MINIMAL

FÜR NEUBAU
UND GRÖßERE
RENOVIERUNGEN

Einbau vor dem Fenster EW 7

Einbauweise **7A**, Tuch nah am Fenster
Einbauweise **7B**, Tuch vom Fenster entfernt
Perfekt zu kombinieren mit Insektenschutz, Türgriff usw.

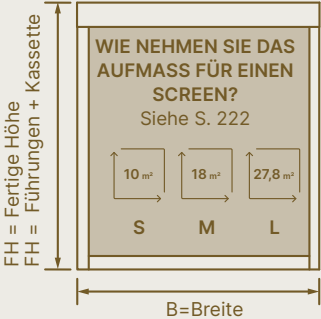


Design	Small	Medium	Large
Abmessungen der Kassette (H x T)	140 mm x 90 mm	160 mm x 110 mm	180 mm x 130 mm
Kassettenverlängerung	-		
Square	✓		
Endschiene einziehbar	✓		
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°		
Tuchwelle mit Klickprofil	✓		
Windfestigkeit			
Windklasse EN 13561:2004	3		
Windkanaltestbericht	WTT17-001		
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen		
Bedienung			
Detecto Rensonmotor Safety First	✓		
Somfy, lo Funktechnologie Motor*	✓		
Somfy, Sonesse* lo Funktechnologie Motor	✓		
Zertifikate			
Leistungserklärung	DOP-2015SC00006		

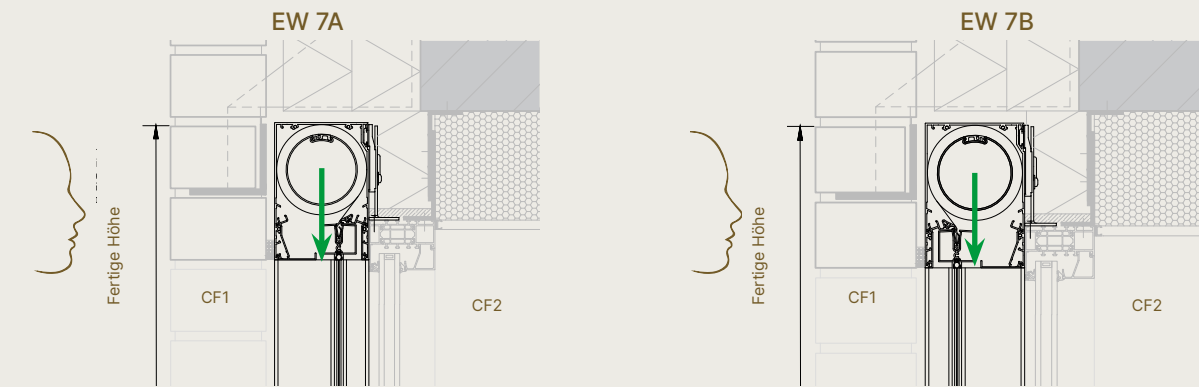
* Nur für Verwendung im Innenbereich

Abmessungen		Small		Medium		Large			
Einzelner Screen									
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite Somfy IO	900 mm		900 mm		900 mm			
	Min. Breite Detecto	670 mm		670 mm		670 mm			
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm	5000 mm	4500 mm	6000 mm	5600 mm	4800 mm	3600 mm
	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm	3500 mm	4000 mm	3800 mm	4500 mm	5800 mm	6000 mm
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²	17,5 m²	18 m²	22,8 m²	25,5 m²	27,8 m²	21,6 m²
Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite Somfy IO	900 mm		900 mm		900 mm			
	Min. Breite Detecto	670 mm		670 mm		670 mm			
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm	5000 mm	4500 mm	6000 mm	5600 mm	3600 mm	
	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm	3500 mm	4000 mm	3800 mm	4500 mm	5800 mm	
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²	17,5 m²	18 m²	22 m²	25,5 m²	20,9 m²	
Verdunkelnd Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite Somfy IO	900 mm		900 mm		900 mm			
	Min. Breite Detecto	670 mm		670 mm		670 mm			
	Max. Breite	3200 mm		4000 mm		4000 mm			
	Max. Höhe	2500 mm		4000 mm		4000 mm			
	Max. Oberfläche	8 m²		16 m²		16 m²			
Aneinandergereihte Screens EW 7A									
Hier gelten die Abmessungen eines einzelnen Screens mit einer maximalen Gesamtbreite von 10.000 mm.									

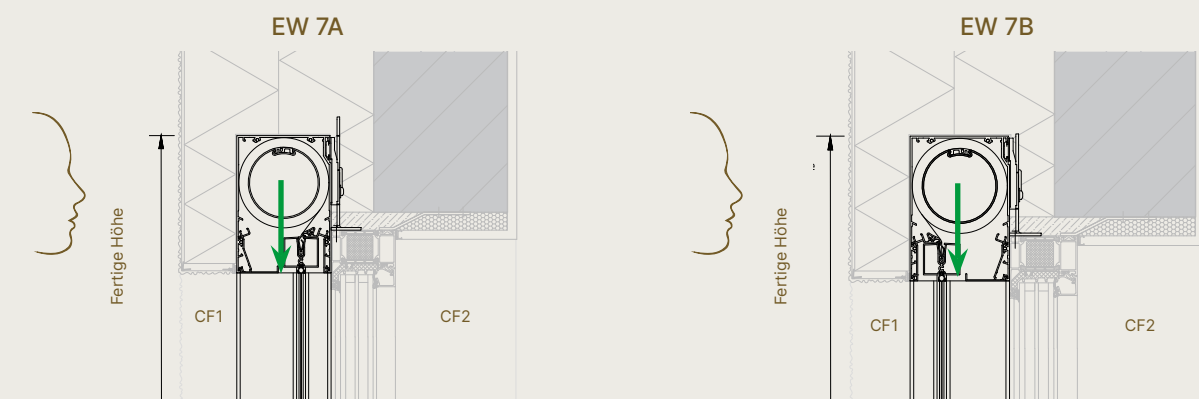
ACHTUNG
Sicherung:
- Die kleine Kassette (Small) muss nicht gesichert werden.
- Die mittelgroße Kassette (Medium) muss ab einer Breite > 3600 mm mittig gesichert werden.
- Die große Kassette (Large) muss ab einer Breite > 3600 mm gesichert werden. In Kombination mit der XS-Führung ist unabhängig von der Systembreite eine zusätzliche Sicherung an den Seiten erforderlich.



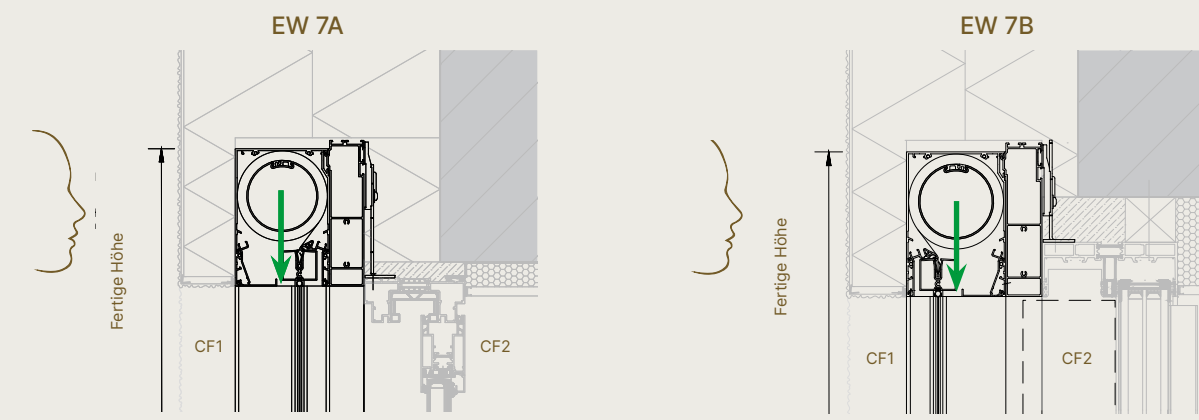
Medium – Einbauzeichnung vom Mauerwerk



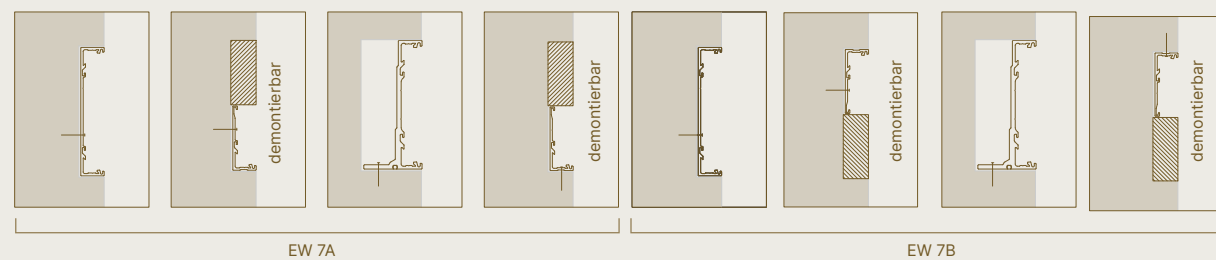
Medium – Einbauzeichnung vom Putz



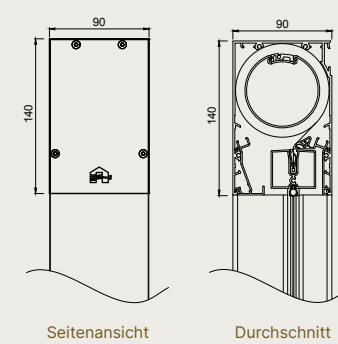
Medium – Einbauzeichnung vom Putz – Basiskassette M.W+



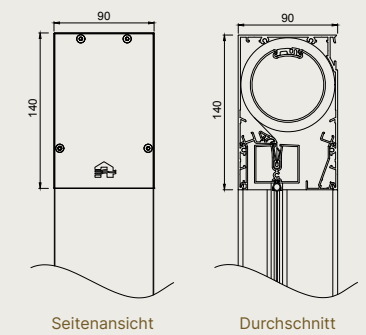
Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes



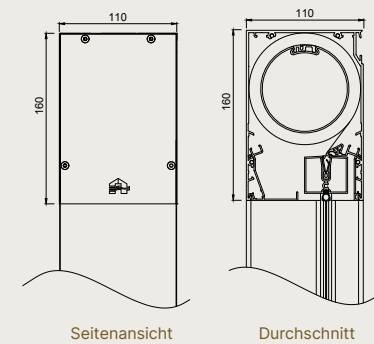
Small – EW 7A – Kassette



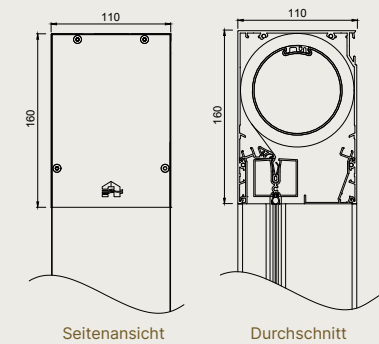
Small – EW 7B – Kassette



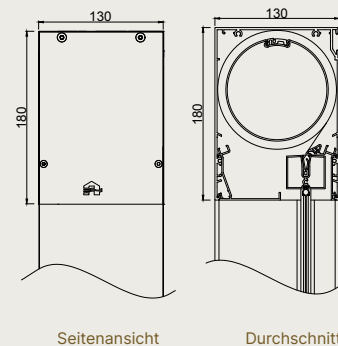
Medium – EW 7A – Kassette



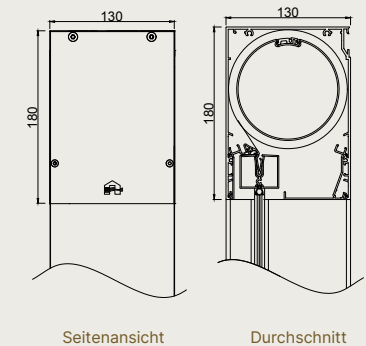
Medium – EW 7B – Kassette



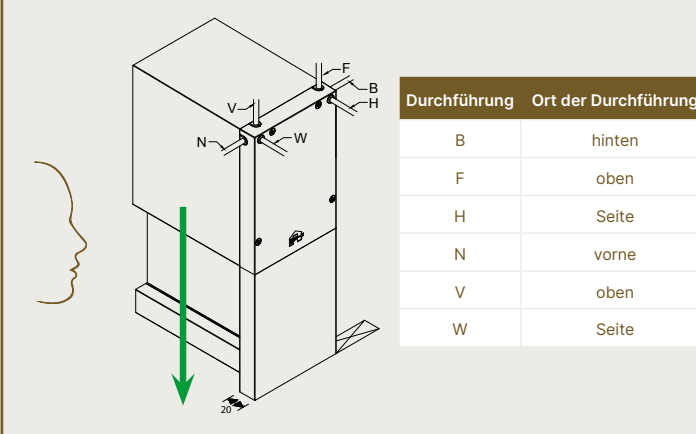
Large – EW 7A – Kassette



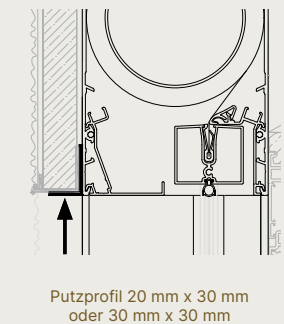
Large – EW 7B – Kassette



Kabeldurchführung



Putzprofil



Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes
☒ Position Fenster

! Achtung: Bei der Wahl der schmalen Seitenführung XS muss der Kunde selbst etwas Demontierbares unter der Kassette vorsehen, um den Tuchsatz nach unten demontieren zu können (H = min. 680 mm).

Technical drawings of the SWS 1000 window frame showing dimensions in millimeters:

- XS** (Top view): Width 20 mm, Height 55 mm.
- C.40*** (Front view): Width 40 mm, Height 58 mm.
- S** (Side view): Width 20 mm, Height 90 mm.
- S.WF** (Front view): Width 50 mm, Height 90 mm.
- S.WS** (Side view): Width 20 mm, Height 90 mm.

XS
Seitliche Montage

C.40*
Seitliche Montage

M
Frontale Montage auf dem Fenster

XS
Seitliche Montage

C.40*

L
Seitliche Montage

L.WF
Frontale Montage auf dem Fenster

L.WS
Seitliche Montage auf dem Fenster

M.WF+
Frontale Montage auf dem Fenster

M.WS+
Seitliche Montage auf dem Fenster

Basiskassette M.W+

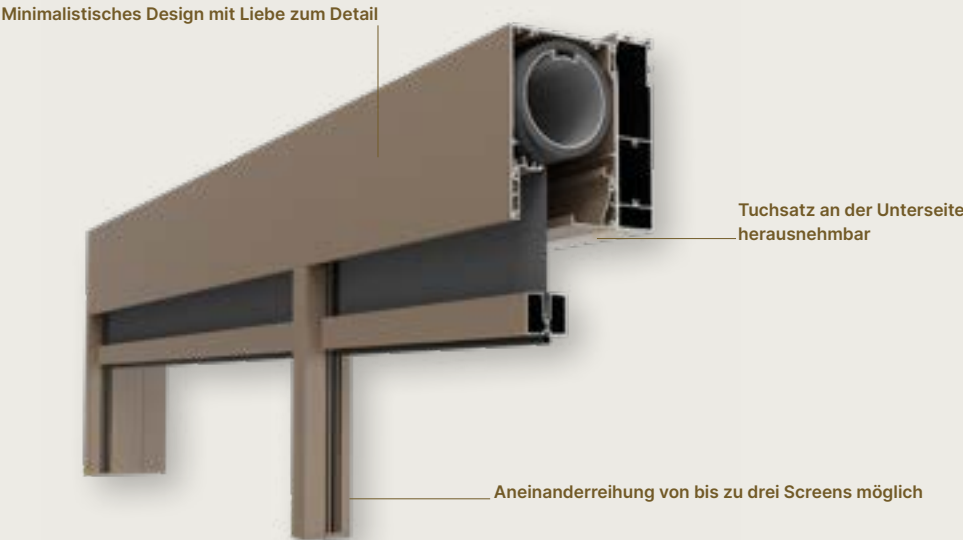
27

Technical drawing of a rectangular frame with dimensions 41 and 35. The drawing shows a cross-section of the frame with a central vertical slot and a small decorative element at the bottom center.

FIXSCREEN® MINIMAL

FÜR NEUBAU
UND GRÖßERE
RENOVIERUNGEN

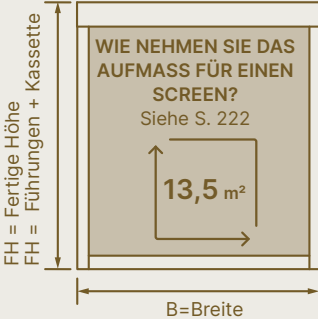
Einbau vor dem Fenster EW 7B mit freistehender
Kupplungsseitenführung (C.F)



Design	Medium
Abmessungen der Kassette (H x T)	160 mm x 110 mm
Kassettenverlängerung	-
Square	✓
Endschiene einziehbar	✓
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°
Tuchwelle mit Klickprofil	✓
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	3
Windkanaltestbericht	-
Garantierter Windwiderstand	Bis 80 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First	✓
Somfy, Io Funktechnologie Motor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-2015SC00006

Abmessungen		Medium
Einzelner Screen		
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite Somfy IO	900 mm
	Min. Breite Detecto	670 mm
	Min. Höhe	1500 mm
	Max. Breite	4000 mm
	Max. Höhe	3360 mm
	Max. Oberfläche	13,5 m²

- ACHTUNG**
- Nur für EW 7B möglich. Eine vollkommen freistehende (F) Anwendung der EW 7B C.F ist nicht zulässig.
 - Kassette muss hinter dem Sturz montiert werden, um eine thermische Ausdehnung der Kassetten zu verhindern.
 - Bei Verwendung der freistehenden Kupplungsseitenführung (C.F) ist eine Aneinanderreihung von bis zu drei Screens möglich, mit einer maximalen Gesamtbreite von 12.000 mm. Die Abmessungen eines einzelnen Screens gelten für die miteinander verbundenen Screens.
 - Die Kassetten müssen so gesichert werden, dass sie selbstständig hängen bleiben. Die maximale Gesamtkraft, die von der oberen/hinteren Konstruktion zu tragen ist, beträgt 1500 N pro freistehender Kupplungsseitenführung C.F. Dies ist möglich über:
 - Einhängen der Kassette über das Hakenprofil und die Sicherung an drei weiteren Punkten
 - Einhängen in die Basiskassette M.W+ und Sicherung an drei zusätzlichen Punkten an der Basiskassette M.W+



WELCHE SEITENFÜHRUNG FÜR WELCHE FENSTERART?

Beachten Sie die **Anwendungsmatrix für die Fenstermontage von Fixscreen Minimal**. Auf der Basis dieser Matrix wird Renson Ihnen die für Ihre Anwendung am besten geeignete Art der Seitenführung empfehlen.



ANWENDUNGSÜBERSICHT FIXSCREEN MINIMAL IM 7 SEITENFÜHRUNGEN FÜR DIE FENSTERBEFESTIGUNG

Anhand der folgenden Matrix wird Renson Sie bei der Wahl der am besten geeignete* Typs der Seitenführung für Ihre Anwendung unterstützen.

Für den Fixscreen Minimal bietet Renson zwei Typen von Seitenführungen für die Befestigung am Fenster aus dem Typ 80T und 80T. Der Name bezieht sich auf die Befestigung der Befestigung an der Unterseite des Fensters (Haken) oder an der Oberseite (Haken).

Bei der vertikalen Befestigung (Haken) ist die Befestigung an der Unterseite des Fensters (Haken) oder an der Oberseite (Haken) möglich. Bei der horizontalen Befestigung (Haken) ist die Befestigung an der Unterseite des Fensters (Haken) oder an der Oberseite (Haken) möglich. Bei der vertikalen Befestigung (Haken) ist die Befestigung an der Unterseite des Fensters (Haken) oder an der Oberseite (Haken) möglich. Bei der horizontalen Befestigung (Haken) ist die Befestigung an der Unterseite des Fensters (Haken) oder an der Oberseite (Haken) möglich.

* Geeignete Seitenführung ist die, die am besten geeignet ist, um die Befestigung an der Unterseite des Fensters (Haken) oder an der Oberseite (Haken) zu ermöglichen.

ANWENDUNGSÜBERSICHT FIXSCREEN MINIMAL EW 7 SEITENFÜHRUNGEN FÜR DIE FENSTERBEFESTIGUNG

	FIXSCREEN MINIMAL SMALL	FIXSCREEN MINIMAL MEDIUM	FIXSCREEN MINIMAL LARGE
SEITE 1	SEITE 2	SEITE 3	SEITE 4
SEITE 5	SEITE 6	SEITE 7	SEITE 8
SEITE 9	SEITE 10	SEITE 11	SEITE 12
SEITE 13	SEITE 14	SEITE 15	SEITE 16
SEITE 17	SEITE 18	SEITE 19	SEITE 20
SEITE 21	SEITE 22	SEITE 23	SEITE 24
SEITE 25	SEITE 26	SEITE 27	SEITE 28
SEITE 29	SEITE 30	SEITE 31	SEITE 32
SEITE 33	SEITE 34	SEITE 35	SEITE 36
SEITE 37	SEITE 38	SEITE 39	SEITE 40
SEITE 41	SEITE 42	SEITE 43	SEITE 44
SEITE 45	SEITE 46	SEITE 47	SEITE 48
SEITE 49	SEITE 50	SEITE 51	SEITE 52
SEITE 53	SEITE 54	SEITE 55	SEITE 56
SEITE 57	SEITE 58	SEITE 59	SEITE 60
SEITE 61	SEITE 62	SEITE 63	SEITE 64
SEITE 65	SEITE 66	SEITE 67	SEITE 68
SEITE 69	SEITE 70	SEITE 71	SEITE 72
SEITE 73	SEITE 74	SEITE 75	SEITE 76
SEITE 77	SEITE 78	SEITE 79	SEITE 80
SEITE 81	SEITE 82	SEITE 83	SEITE 84
SEITE 85	SEITE 86	SEITE 87	SEITE 88
SEITE 89	SEITE 90	SEITE 91	SEITE 92
SEITE 93	SEITE 94	SEITE 95	SEITE 96
SEITE 97	SEITE 98	SEITE 99	SEITE 100

Wie wird diese Übersicht verwendet?

Schritt 1: Bestimmen Sie die Fensterart (Haken, Haken, Haken).

Schritt 2: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 3: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 4: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 5: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 6: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 7: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 8: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 9: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 10: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 11: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 12: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 13: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 14: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 15: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 16: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 17: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 18: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 19: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 20: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 21: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 22: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 23: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 24: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 25: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 26: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 27: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 28: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 29: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 30: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 31: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 32: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 33: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 34: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 35: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 36: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 37: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 38: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 39: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 40: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 41: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 42: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 43: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 44: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 45: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 46: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 47: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 48: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 49: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 50: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 51: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 52: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 53: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 54: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 55: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 56: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 57: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 58: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 59: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 60: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 61: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 62: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 63: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 64: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 65: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 66: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 67: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 68: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 69: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 70: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 71: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 72: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 73: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 74: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 75: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 76: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 77: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 78: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 79: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 80: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 81: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 82: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 83: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 84: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 85: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 86: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 87: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 88: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 89: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 90: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 91: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 92: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 93: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 94: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 95: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 96: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

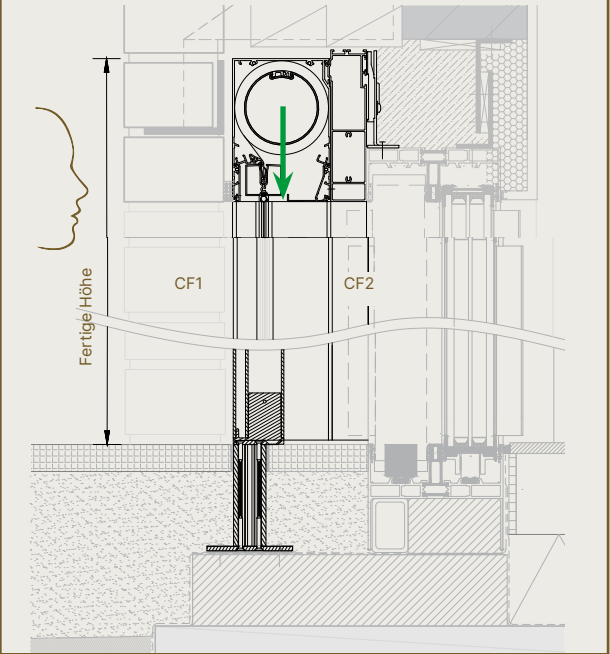
Schritt 97: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 98: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

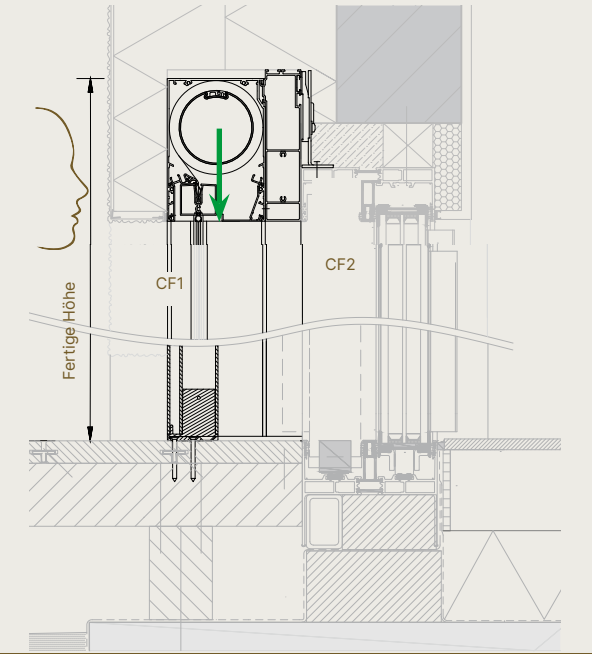
Schritt 99: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

Schritt 100: Bestimmen Sie die Befestigung (Haken, Haken, Haken).

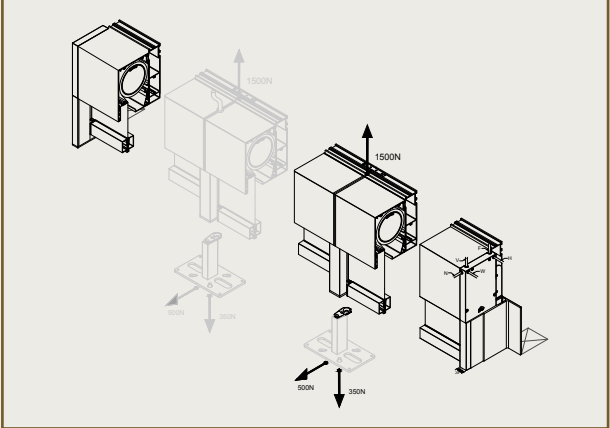
Medium – Mauerwerk – EW 7B mit C.F auf Montagefuß



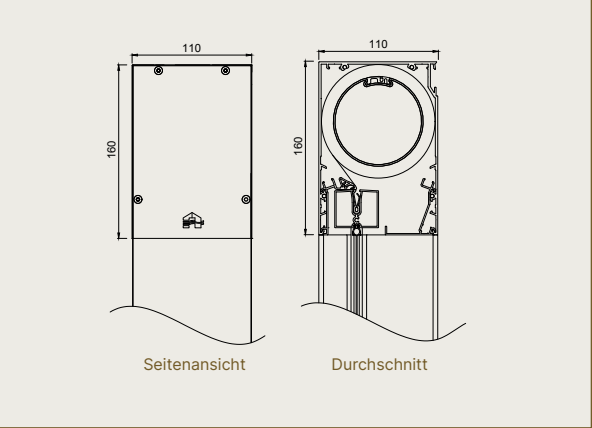
Medium – Putz – EW 7B mit C.F auf Montageplatte



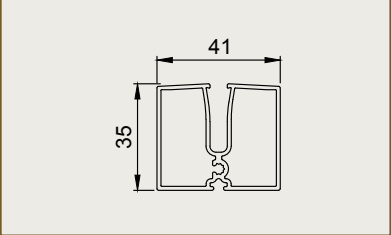
3D-Ansicht



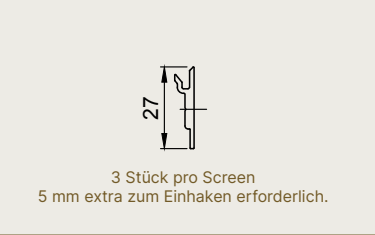
Medium – EW 7B – Kassette



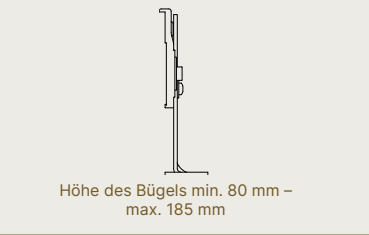
Endschiene



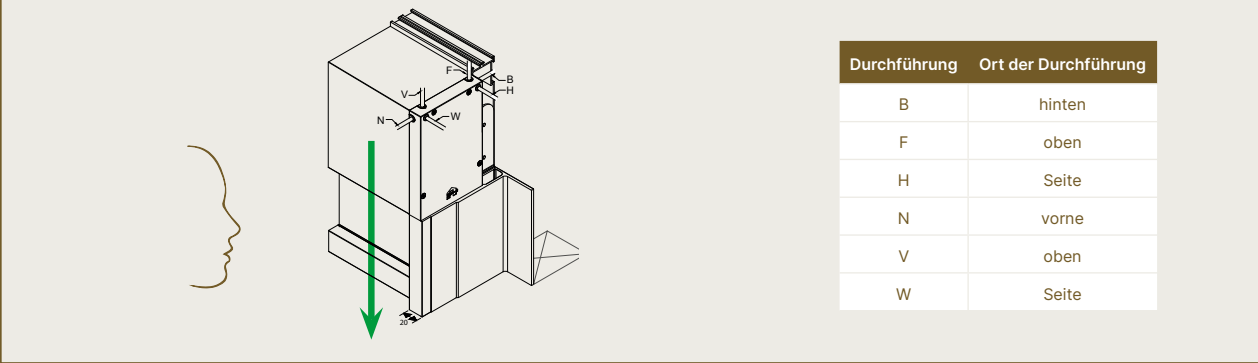
Hakenprofil



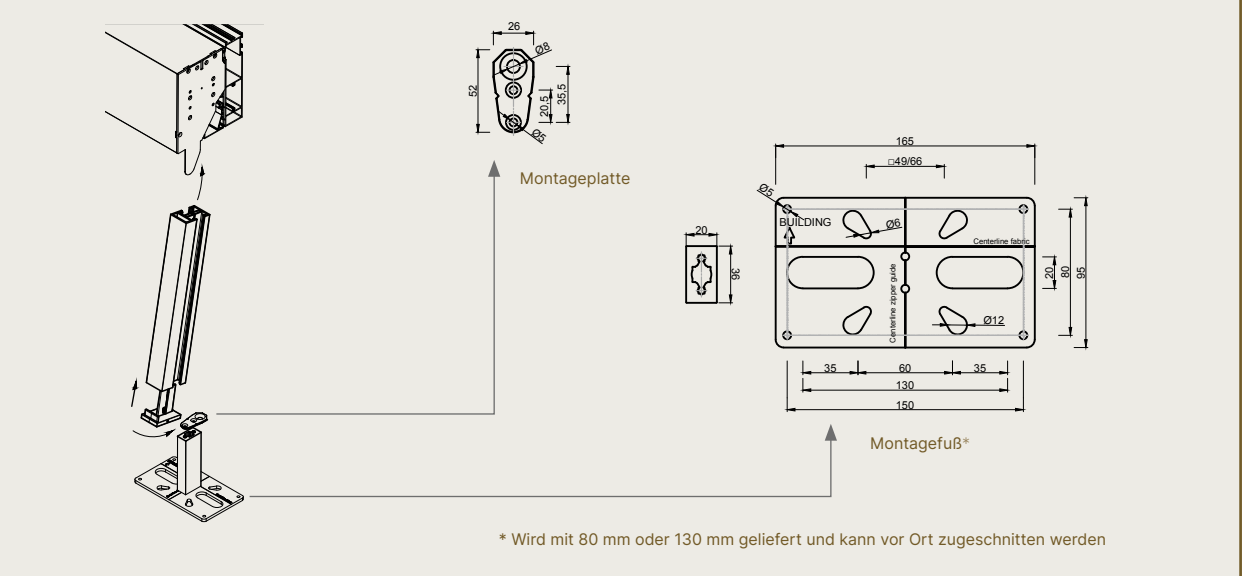
Montagekonsole



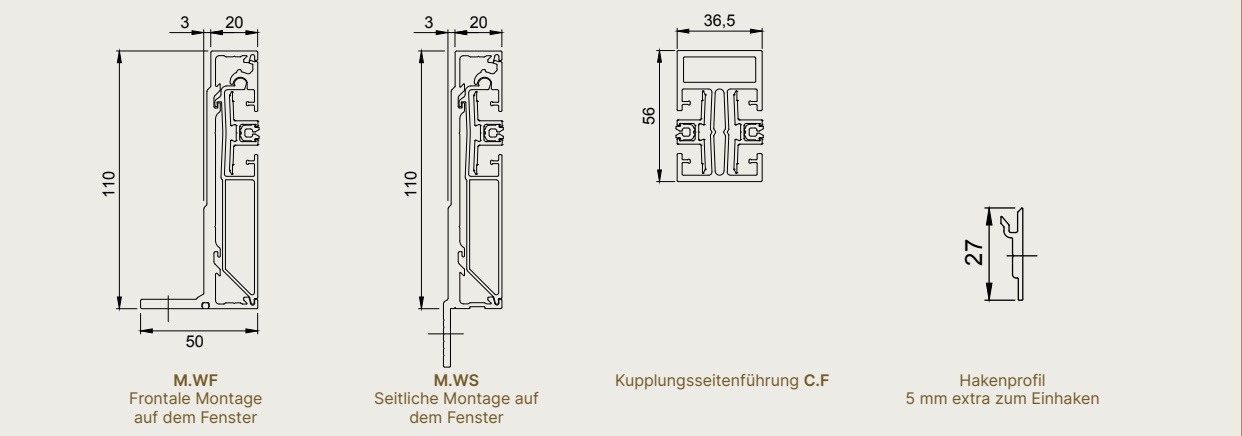
Kabeldurchführung



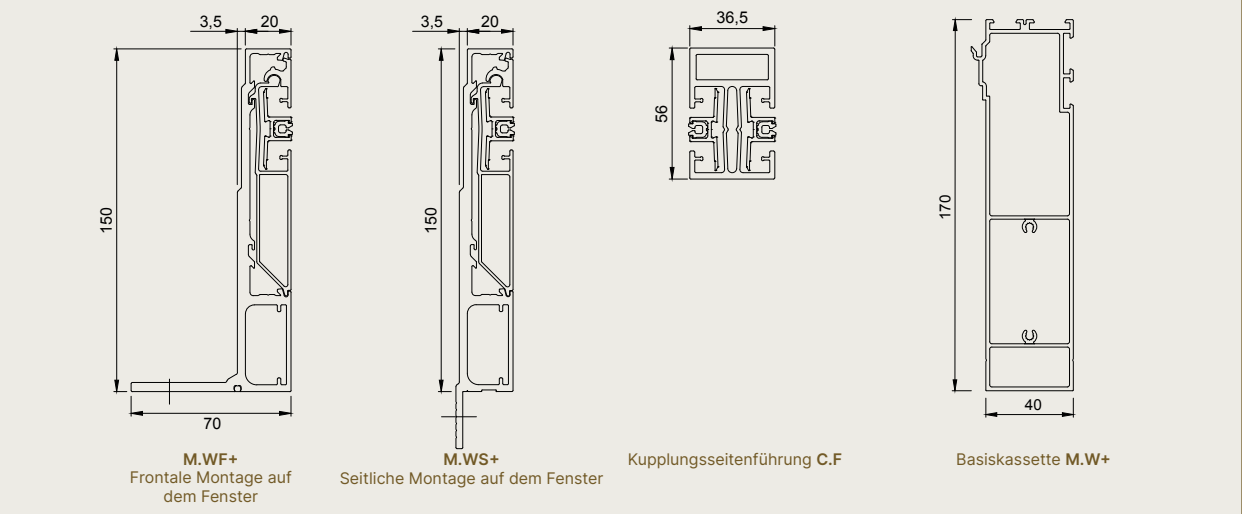
Befestigungsmöglichkeiten



Montage ohne Füllung



Montage mit 40 mm Füllung*



* Garantiert eine einfache Montage in Kombination mit der Seitenführung M.W+, wenn der Screen 40 mm vor dem Fenster montiert werden muss.

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption
 ☒ Position Fenster

➡ Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

FIXSCREEN® MINIMAL VORHANGFASSADEN



VORHANGFASSADEN UND TEXTILSONNENSCHUTZ

Vorhangfassaden werden in der zeitgenössischen Architektur immer häufiger eingesetzt. Nicht nur bei Gewerbe-, sondern auch bei Wohngebäuden hat die Vorhangfassade Einzug gehalten. Bei derartig großen Glaspartien ist es wichtig, den Wohnkomfort nicht zu vernachlässigen. Ausreichend Tageslicht in den Innenräumen ist zwar die halbe Miete, mit Außensonnenschutz wird jedoch zudem die Raumtemperatur unter Kontrolle gehalten.

Produktsortiment

Um diesen Textilsonnenschutz gut zu integrieren, hat Renson® eine einzigartige Entwicklung innerhalb seiner Produktpalette vorgenommen. Da Sie nun die **Kupplungsseitenführung mittig** anbringen können, steht einer einfachen Montage des Sonnenschutzes an den Pfosten der Vorhangfassade nichts mehr im Wege. Auch die **thermische Ausdehnung** wurde bei dieser Konstruktion berücksichtigt, sodass Sie unendlich viele Screens problemlos miteinander koppeln können.

Lösung für Vorhangfassade

Die Renson®-Lösung für eine Vorhangfassade basiert auf der Reihe Fixscreen Minimal und trägt den Namen Fixscreen Minimal Curtain Wall 50.

Mit seinem minimalistischen Look fügt sich die Fixscreen Minimal Curtain Wall 50 auch nahtlos in das Design Vorhangfassaden ein. Darüber hinaus gewährleistet die Konstruktion der Seitenführung mit nur 50 mm auch eine zentrale Befestigung an der Vorhangfassade. Des Weiteren ist die Tuchkassette für eine thermische Ausdehnung ausgerüstet, sodass unendliche Aneinanderreihungen möglich sind. Ein Muss in Kombination mit Vorhangfassaden!



Einbau-Anwendung

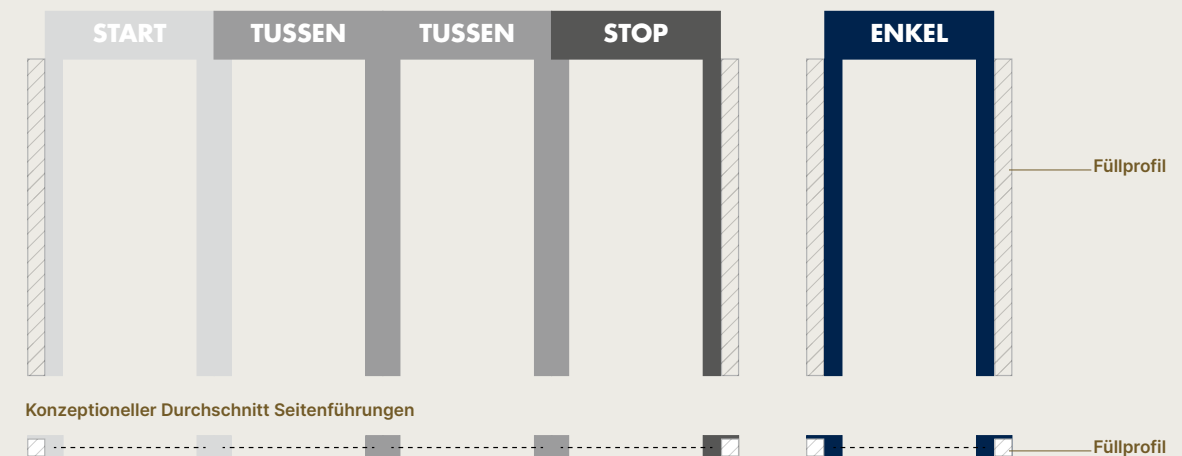


Vorbau-Anwendung

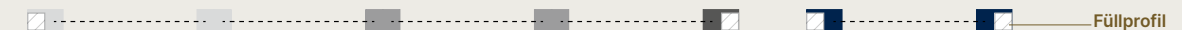
Wie werden Screens an einer Vorhangfassade montiert?

Bei Vorhangfassaden haben Sie die Wahl zwischen einem einzelnen Screen oder einer Aneinanderreihung von Screens über die gesamte Glasfassade. Bei einer Aneinanderreihung von Screens wird der Startscreen zuerst angebracht. Dieser besteht aus zwei Kupplungsseitenführungen, deren äußerster Teil ein Füllprofil umfasst, das die Reißverschlussführung für eine schöne Verarbeitung ersetzt. Danach folgt die erforderliche Anzahl von Zwischenscreens. Am Ende befindet sich der letzte Screen. Auch dieser wird am Ende mit einem Füllprofil verarbeitet.

Konzeptionelle Ansicht



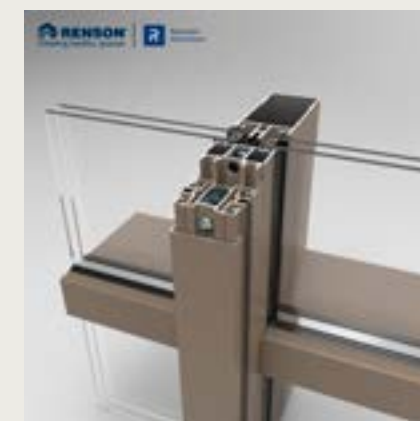
Konzeptioneller Durchschnitt Seitenführungen



Kooperative Entwicklung



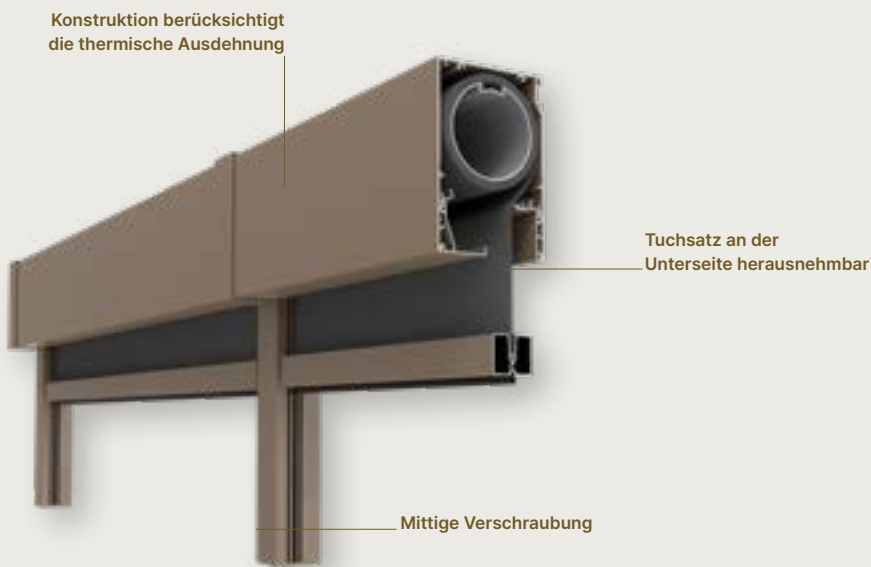
Was dieses Produkt noch einzigartiger macht, ist, dass es auch als gemeinsam entwickeltes, validiertes System verfügbar ist. Renson und Reynaers Aluminium vereinen ihre Kräfte für die ultimative Kombination aus Vorhangfassaden und Textilsonnenschutz. Die Kombination beider Innovationen bildet eine ästhetische Gesamtlösung für Vorhangfassaden, die einfach zu montieren ist, ohne dabei die Details aus den Augen zu verlieren. Mit der einzigartigen Seitenführung C.50 von Reynaers Aluminium lässt sich die Fixscreen Minimal Curtain Wall 50 nahtlos in das Vorhangfassadensystem von Reynaers Aluminium integrieren. Das Ergebnis ist eine einzigartige, getestete und validierte All-in-one-Lösung.



FIXSCREEN® MINIMAL CURTAIN WALL 50

Vorbau EW 7A

ZUM NACHRÜSTEN UND NEUBAU

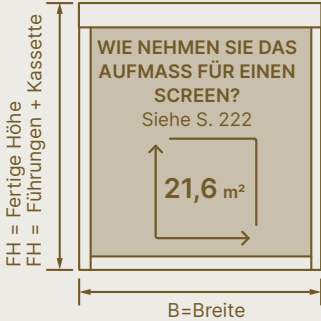


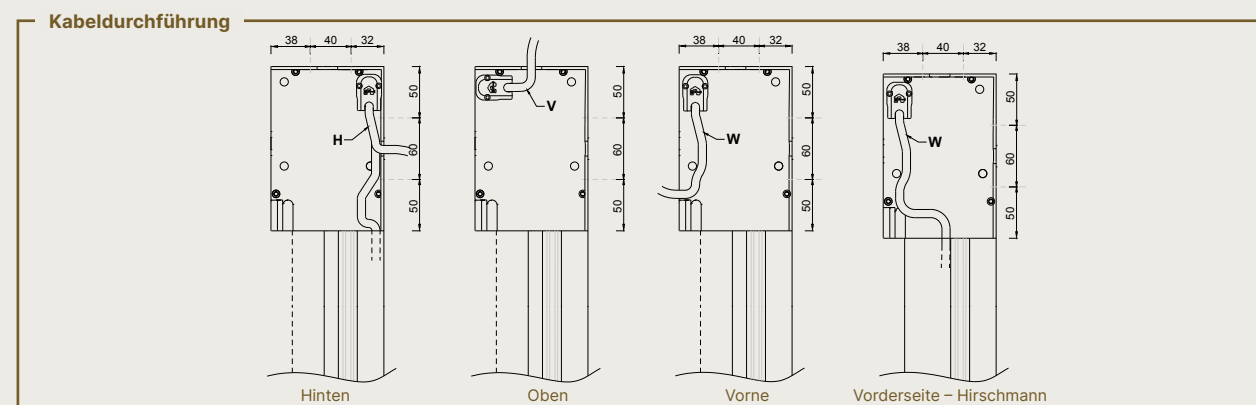
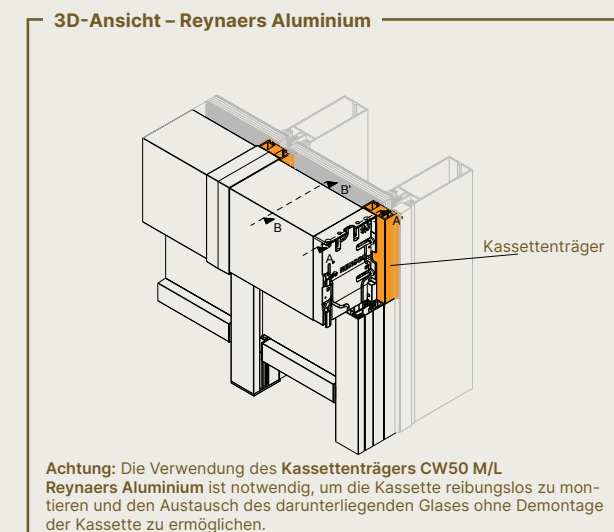
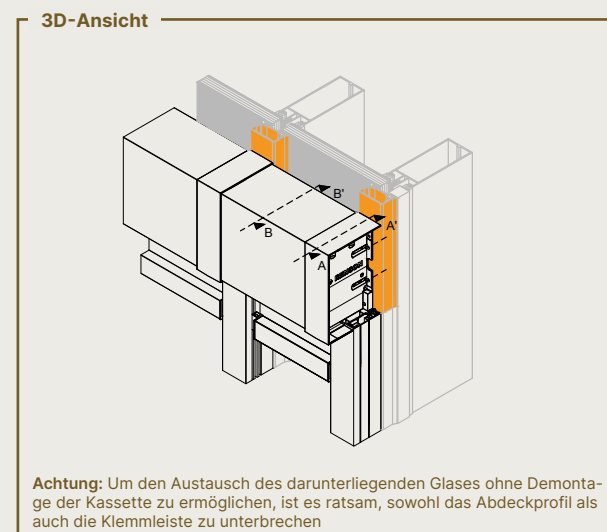
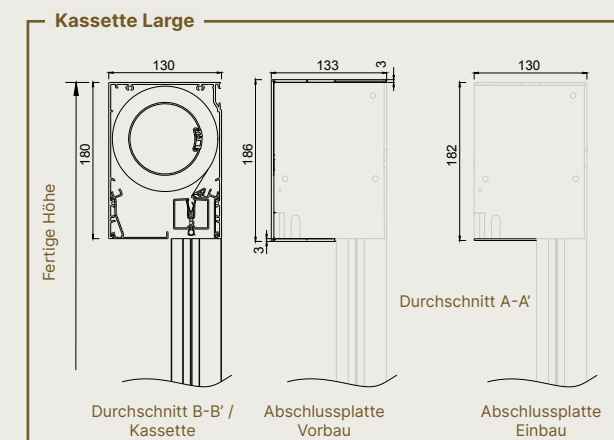
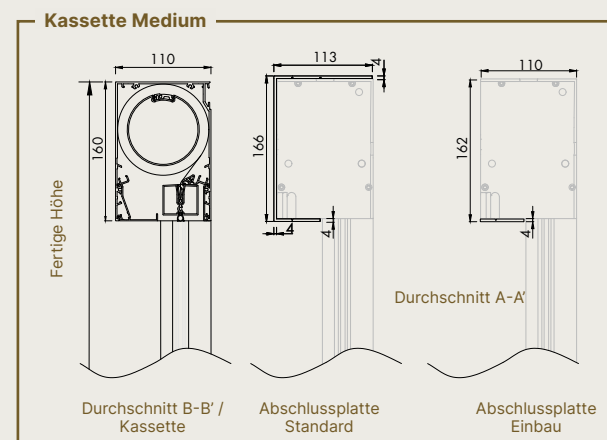
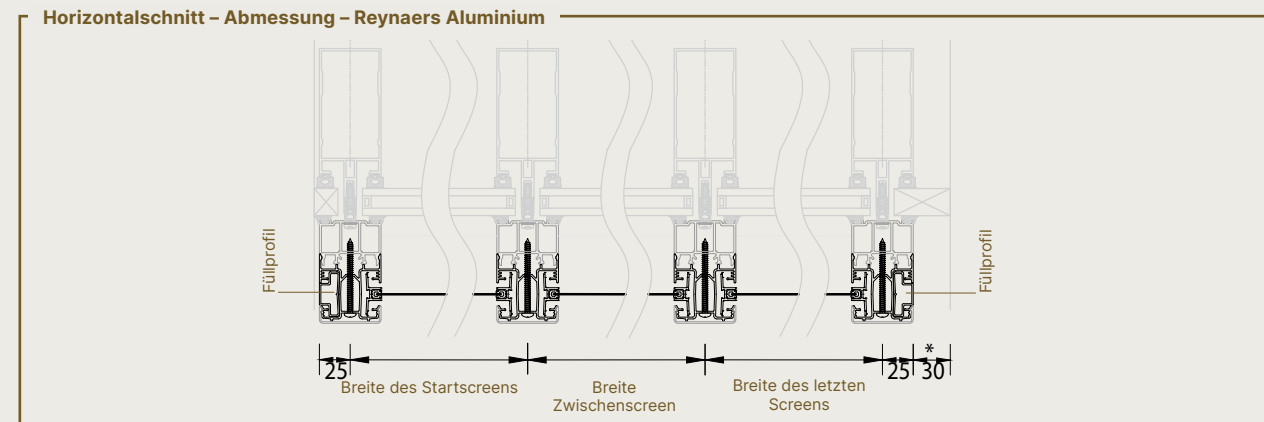
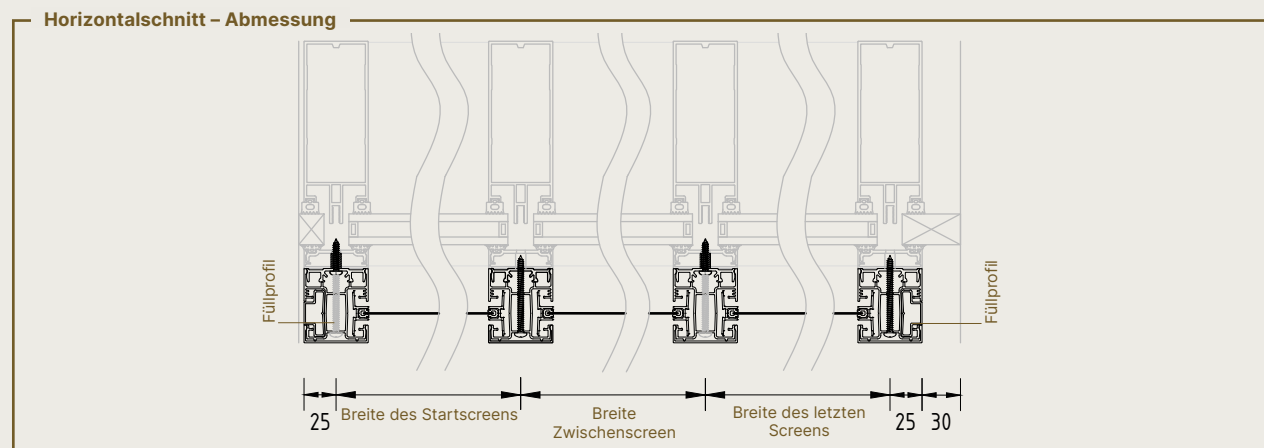
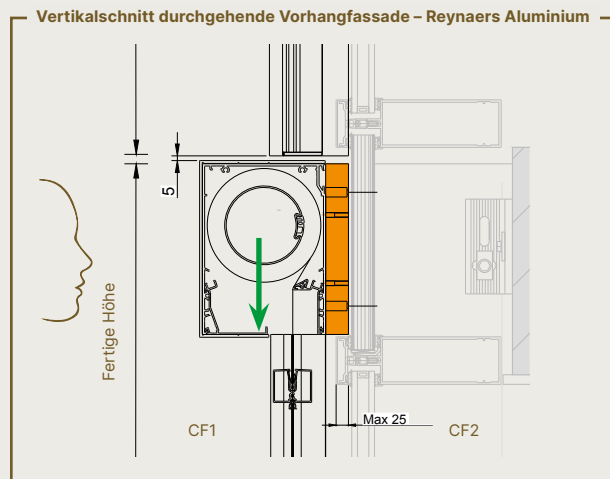
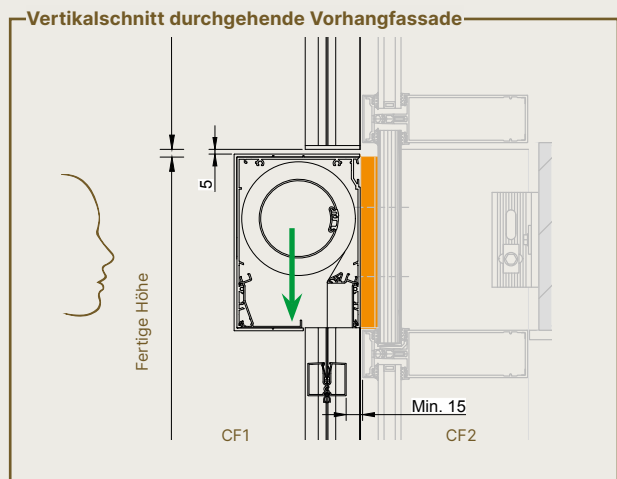
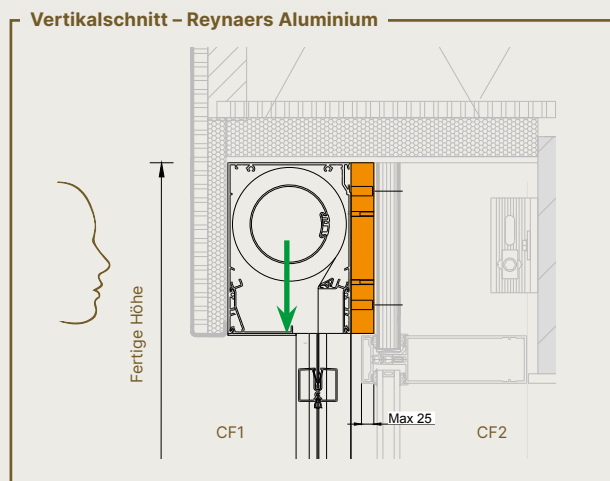
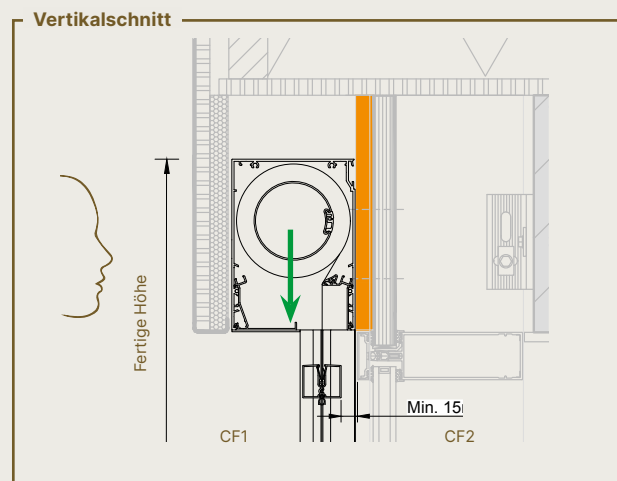
Design	Medium	Large
Abmessungen der Kassette (H x T)	160 mm x 110 mm	180 mm x 130 mm
Square	✓	
Endschiene einziehbar	✓	
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0°	
Tuchwelle mit Klickprofil	✓	
Windfestigkeit		
Windklasse EN 13561:2004	3	
Windkanaltestbericht	WTT17-001 (Standard)	
Garantierter Windwiderstand	Bis 130 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen	
Bedienung		
Detecto Rensonmotor Safety First	✓	
Somfy, Io Funktechnologie Motor	✓	
Zertifikate		
Leistungserklärung	DOP-2015SC00006	

Abmessungen		Medium	Large
Einzelner Screen			
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite Somfy IO	900 mm	900 mm
	Min. Breite Detecto	670 mm	670 mm
	Max. Breite	3600 mm	3600 mm
	Max. Höhe	4000 mm	6000 mm
	Max. Oberfläche	14,4 m²	21,6 m²
Verdunkelndes Glasfasertuch Satiné 21154	Min. Breite Somfy IO	900 mm	900 mm
	Min. Breite Detecto	670 mm	670 mm
	Max. Breite	3600 mm	3600 mm
	Max. Höhe	4000 mm	4000 mm
	Max. Oberfläche	14,4 m²	14,4 m²

ACHTUNG

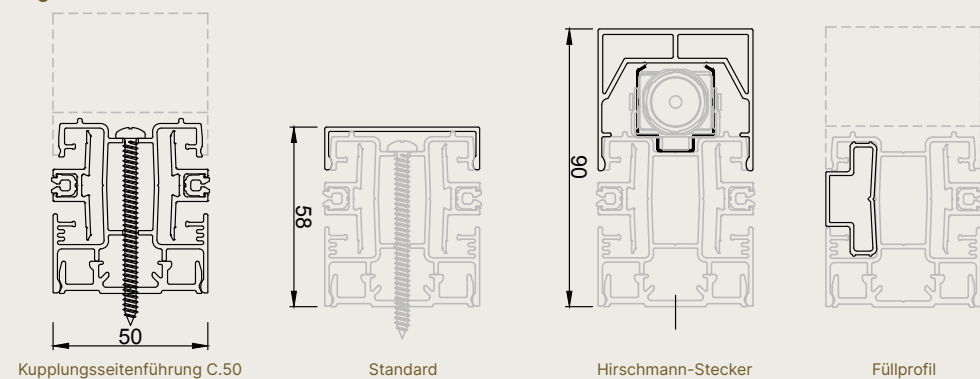
- Die thermische Ausdehnung und Schrumpfung wird berücksichtigt, um eine stufenlose Kopplung der Screens zu ermöglichen, wodurch die maximale Breite auf 3600 mm begrenzt wird.
- Das Füllprofil ist standardmäßig an der Außenseite des Startscreens und letzten Screens angebracht. Für andere Kupplungsseitenführungen ist es optional.
- Die Montage erfolgt immer vom Startscreen zum letzten Screen und der Startscreen befindet sich immer auf der linken Seite.
- Die Montage des letzten Screens erfordert eine zusätzliche Einbaubreite von 30 mm.
- Die Kombination mit einem Vorhangfassadensystem muss in Absprache mit dem Systemlieferanten geprüft werden. Die Produktkombination mit der Concept Wall 50 muss gemäß den Spezifikationen von Reynaers Aluminium und durch einen Reynaers-Aluminium-Partner konfiguriert werden.





Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

Seitenführungen



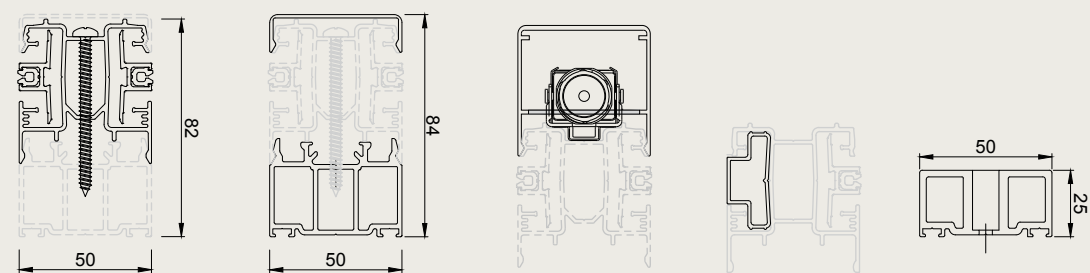
Kupplungsseitenführung C.50

Standard
abnehmbares Profil

Hirschmann-Stecker
abnehmbares Profil

Füllprofil

Seitenführungen – Reynaers Aluminium



Kupplungsseitenführung
C.50 Reynaers Aluminium

Reynaers Aluminium* Abdeck-
profil 034.0536.XX Klemmleiste
034.0565.XX

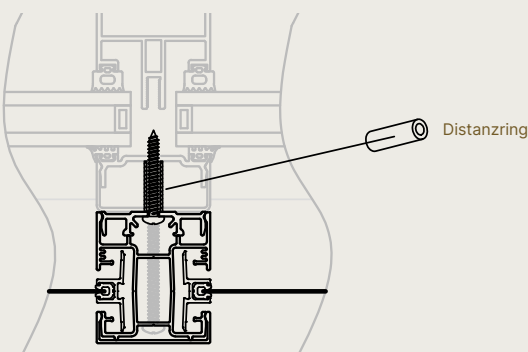
Reynaers Aluminium* Ab-
deckprofil 034.0545.XX für
Hirschmann-Stecker

Füllprofil

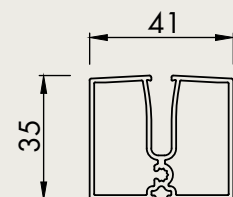
Kassettenträger CW50 M/L Reyna-
ers Aluminium (standardmäßig im
Lieferumfang enthalten)

*Zu bestellen über Reynaers Aluminium

Abstandsbuchse – Standard

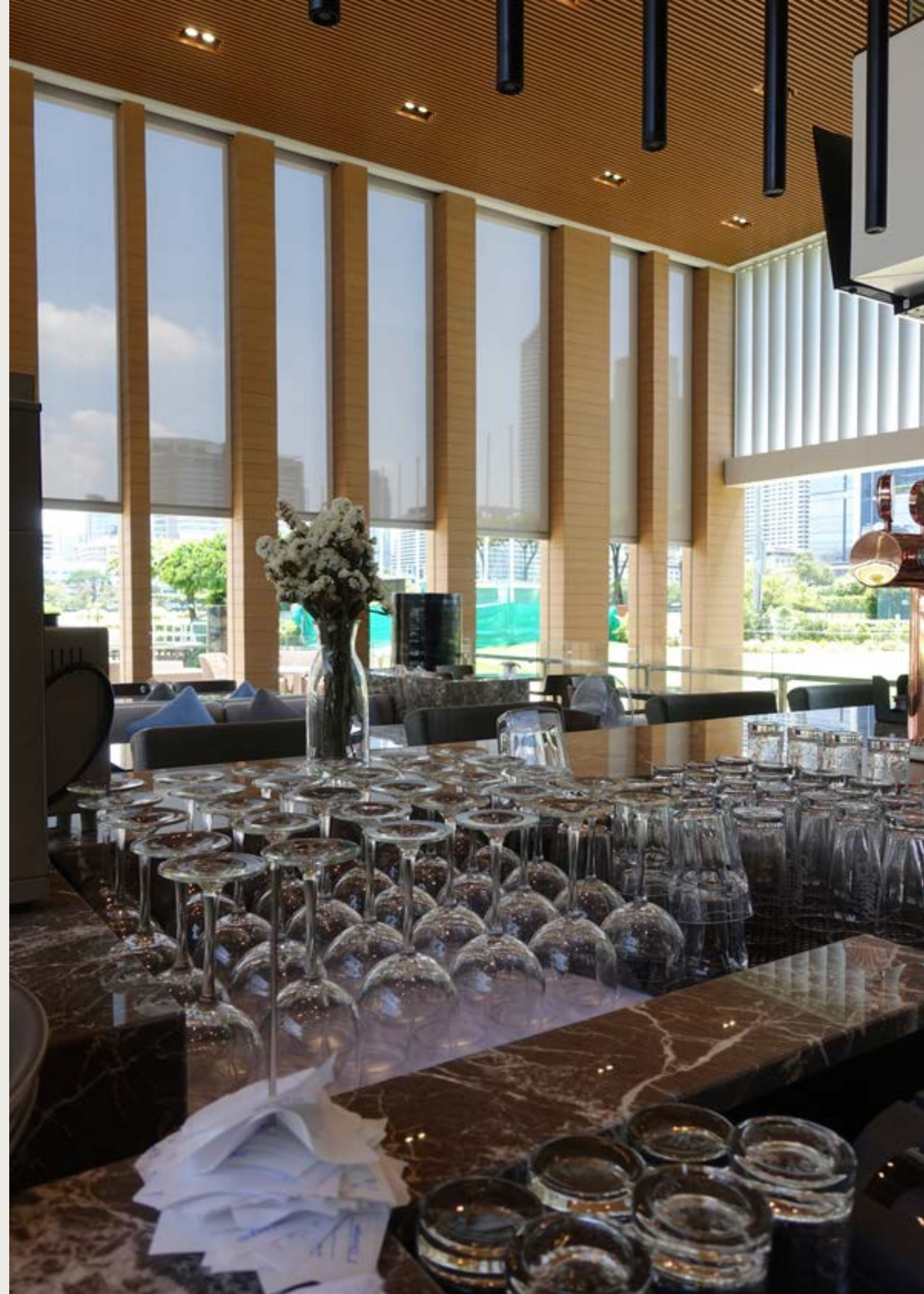


Endschiene



! Achtung: Abstandsbuchse je nach Art des Abdeckprofils der Vorhangfassade anbringen
N. z. für die Reynaers-Aluminium-Version.

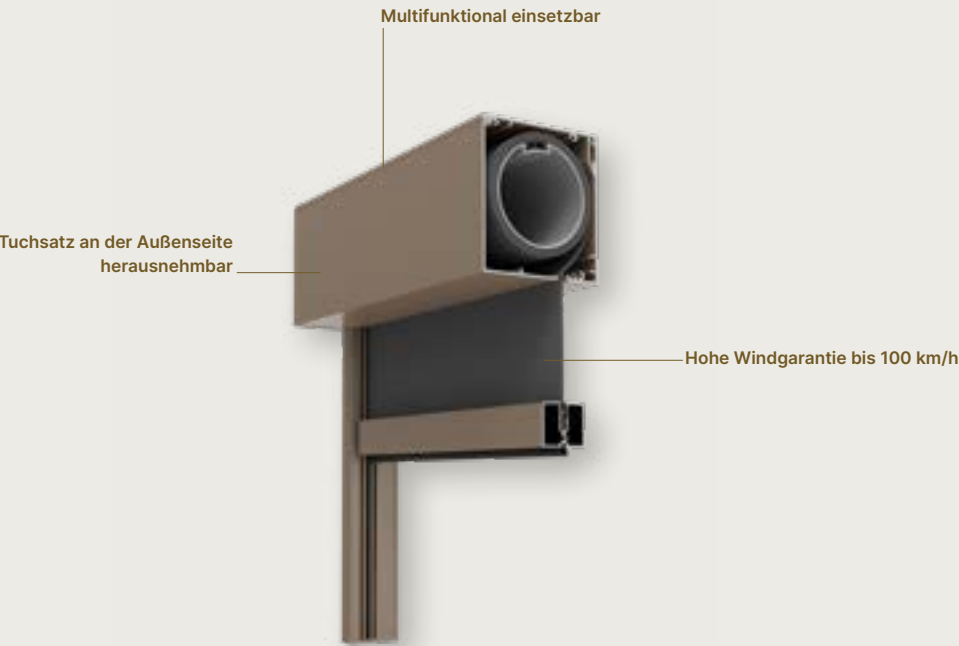
FIXSCREEN® MINIMAL FREESTANDING



FIXSCREEN® MINIMAL

Freestanding EW 1F

ZUM
FREISTEHENDEN
NACHRÜSTEN

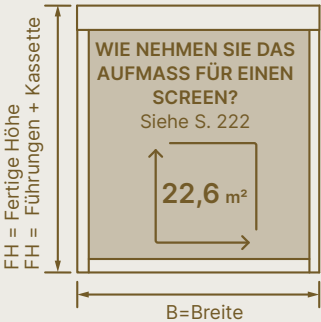


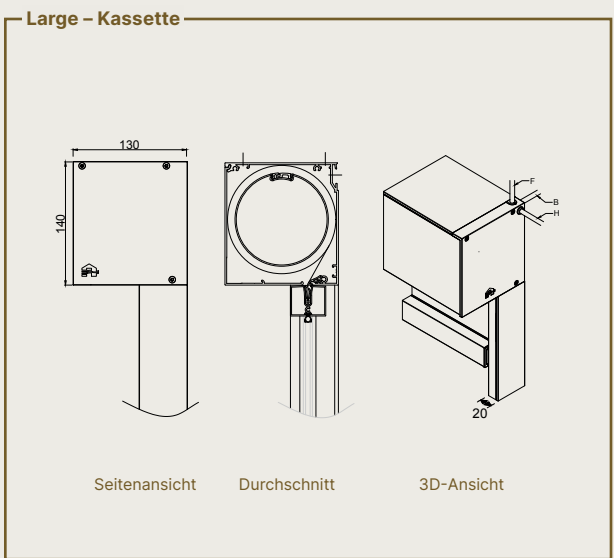
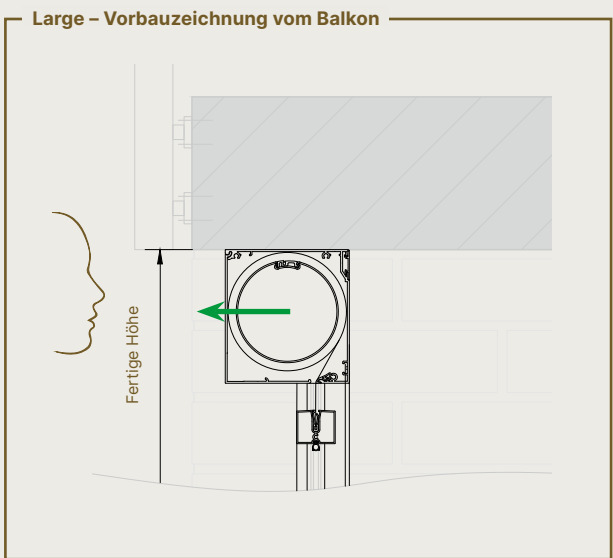
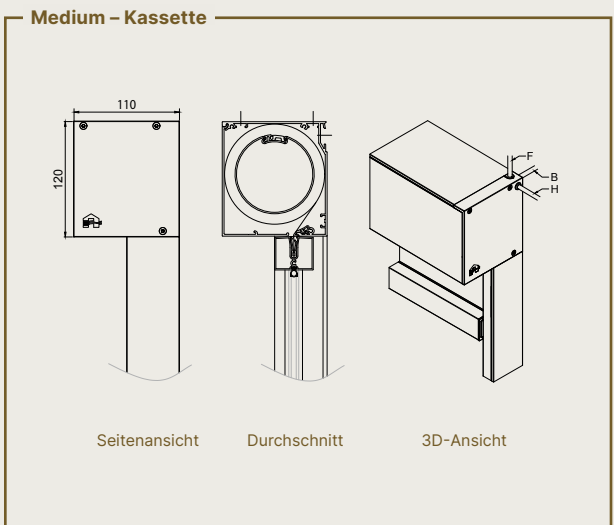
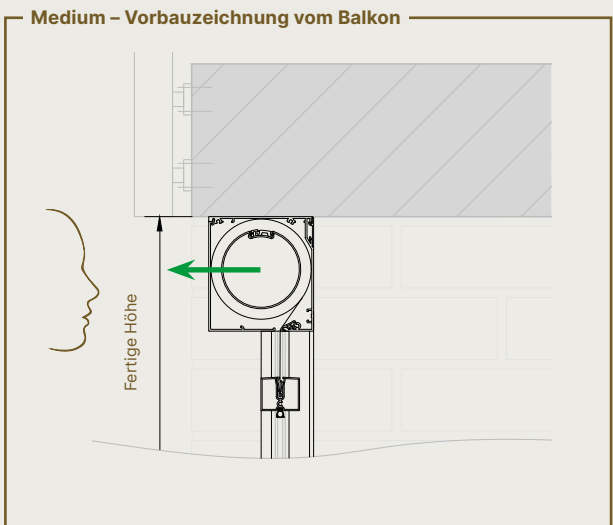
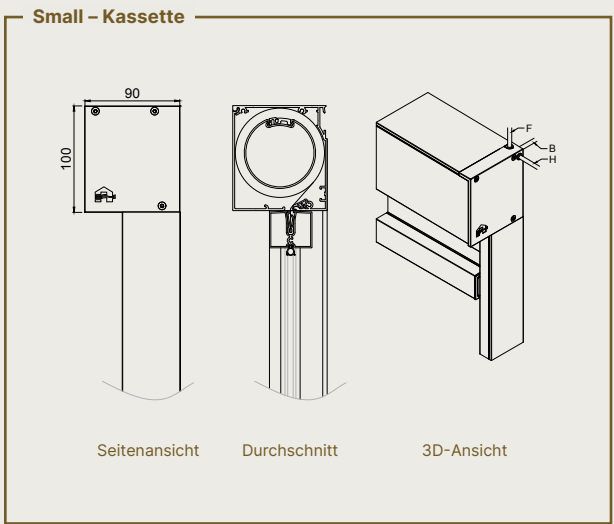
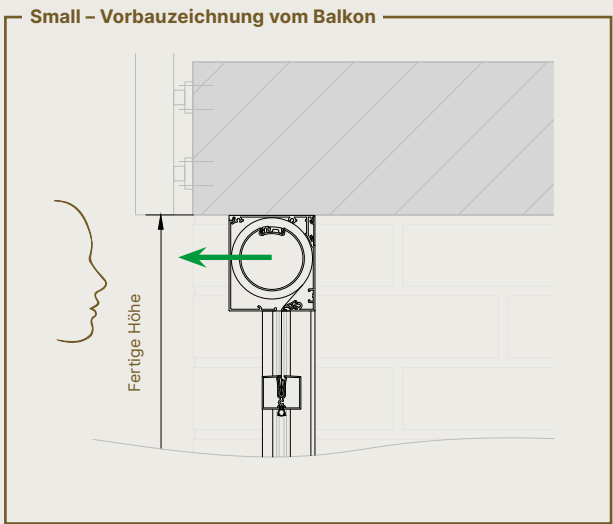
Design	Small	Medium	Large
Abmessungen der Kassette (H x T)	100 mm x 90 mm	120 mm x 110 mm	140 mm x 130 mm
Kassettenverlängerung	-		
Square	✓		
Endschiene einziehbar	-		
Grundplatte Seitenführung	Lackiertes Aluminium 0° oder 5°		
Tuchwelle mit Klickprofil	✓		
Windfestigkeit			
Windklasse EN 13561:2004	3		
Windkanaltestbericht	WTT117-003		
Garantierter Windwiderstand	Bis 100 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen		
Bedienung			
Detecto Rensonmotor Safety First	✓		
Somfy, lo Funktechnologie Motor	✓		
Zertifikate			
Leistungserklärung	DOP-2015SC00006		

Abmessungen		Small		Medium		Large	
Einzelner Screen							
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite	900 mm		900 mm		900 mm	
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm	5000 mm	4500 mm	6000 mm	4500 mm
	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm	3500 mm	4000 mm	3800 mm	4000 mm
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²	17,5 m²	18 m²	22,8 m²	18 m²
Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	900 mm		900 mm		900 mm	
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm	5000 mm	4500 mm	5000 mm	4500 mm
	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm	3500 mm	4000 mm	3500 mm	4000 mm
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²	17,5 m²	18 m²	17,5 m²	18 m²

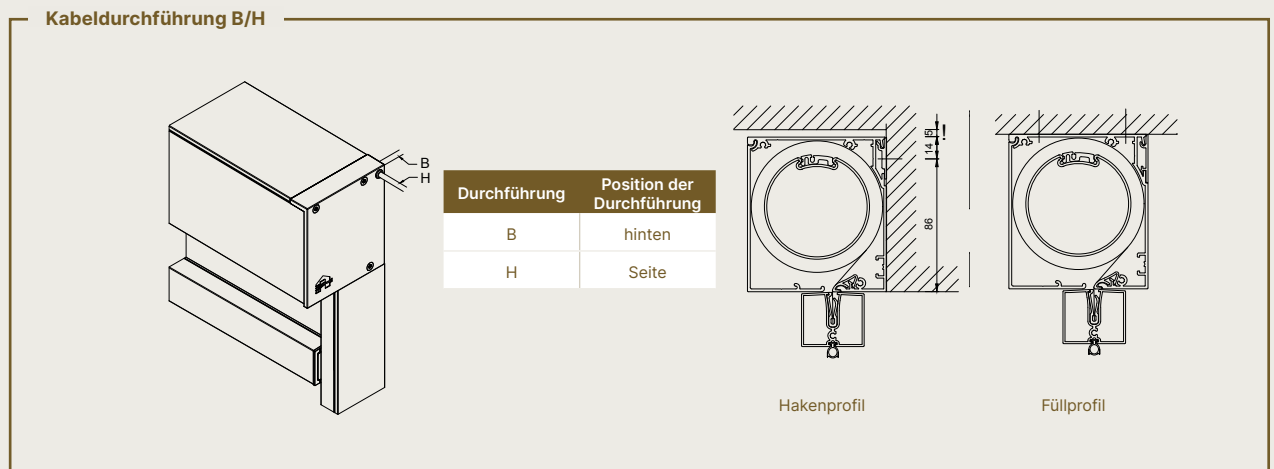
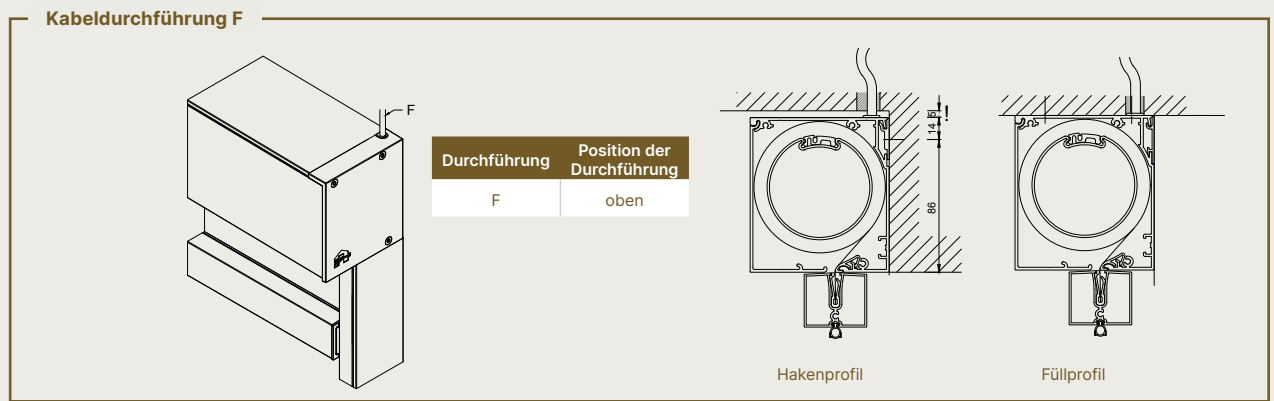
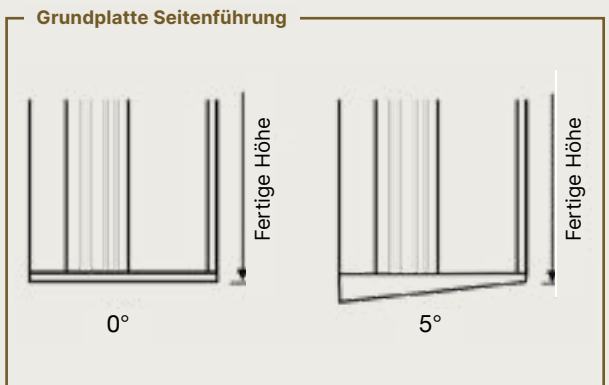
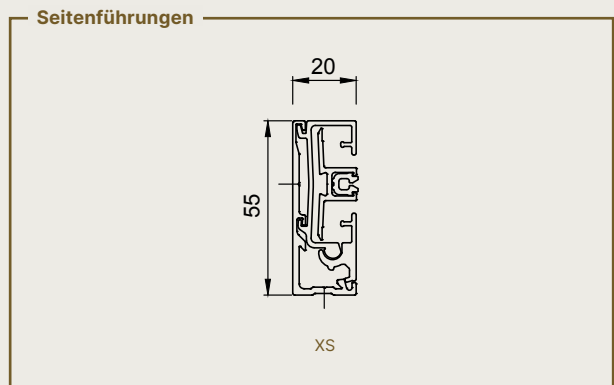
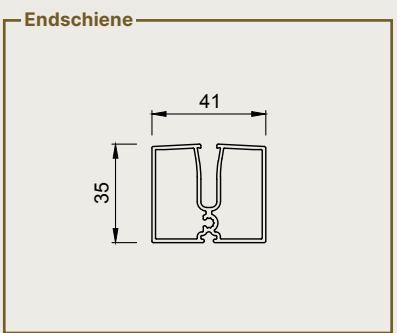
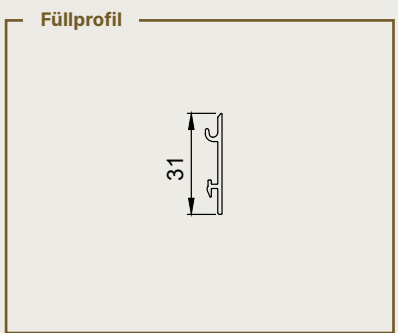
ACHTUNG
Sicherung:

- Die kleine Kassette (Small) muss nicht gesichert werden.
- Die mittelgroße Kassette (Medium) muss ab einer Breite > 3600 mm mittig gesichert werden.
- Die große Kassette (Large) muss ab einer Breite > 3600 mm gesichert werden. Obligatorisches Sichern der Seiten bei Verwendung der XS-Seitenführung



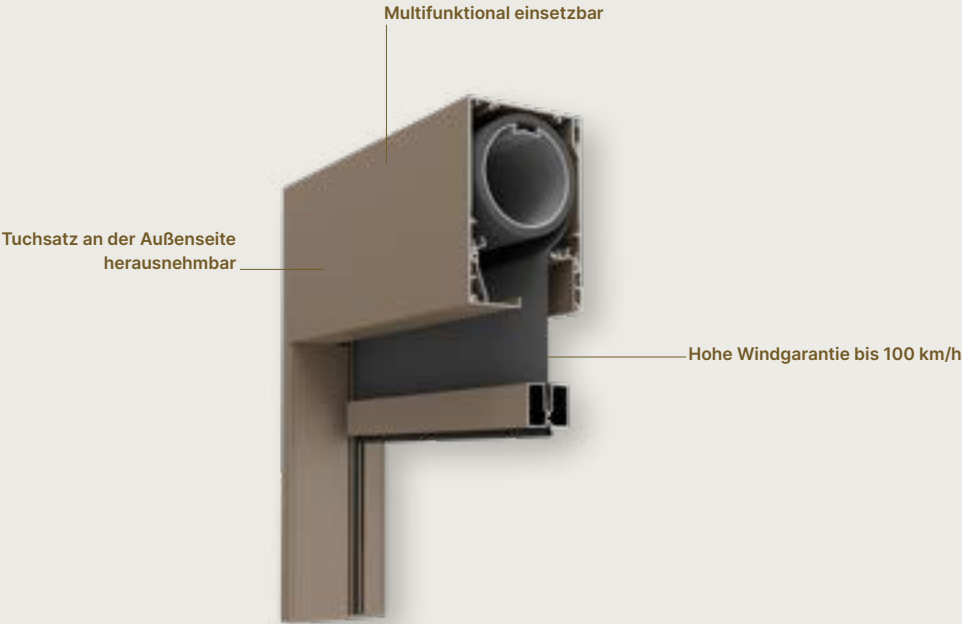


Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes
Achten Sie bei Anwendungen im Innenbereich auf die korrekte Blickrichtung.



FIXSCREEN® MINIMAL

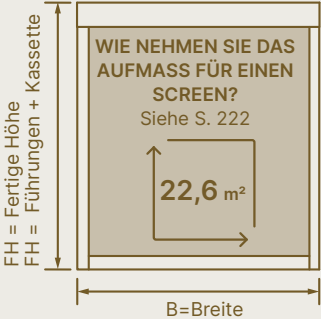
Freestanding EW 7 F

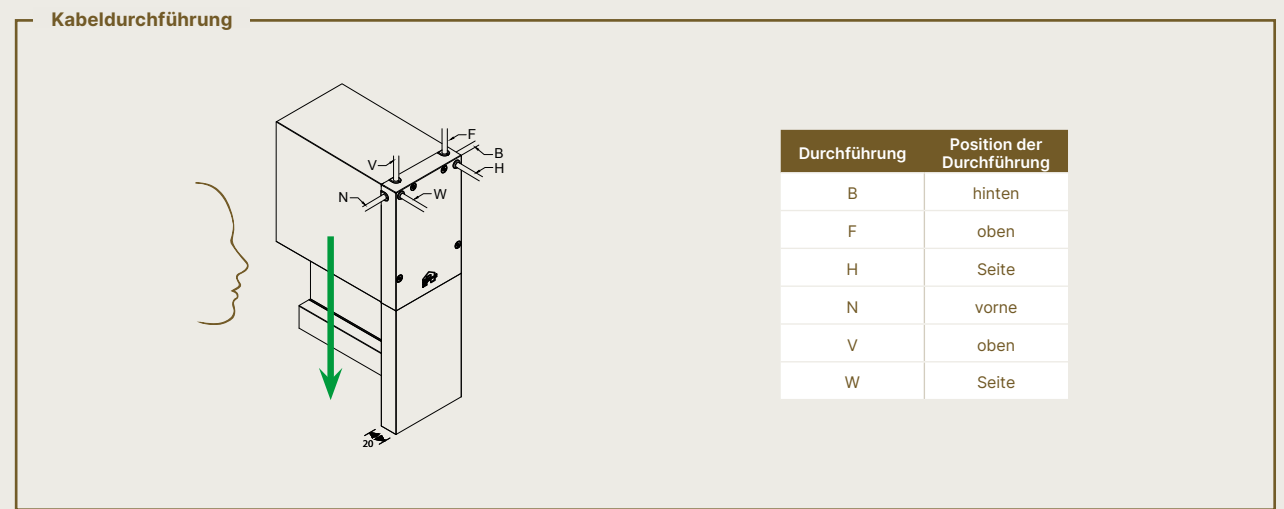
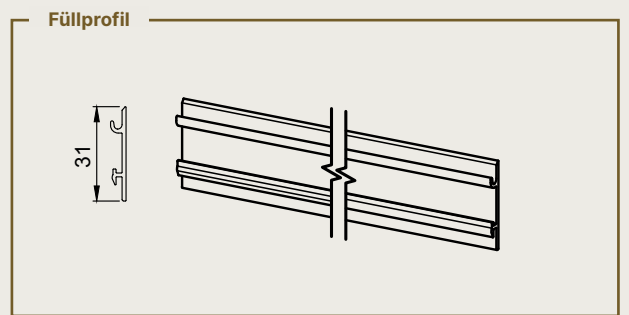
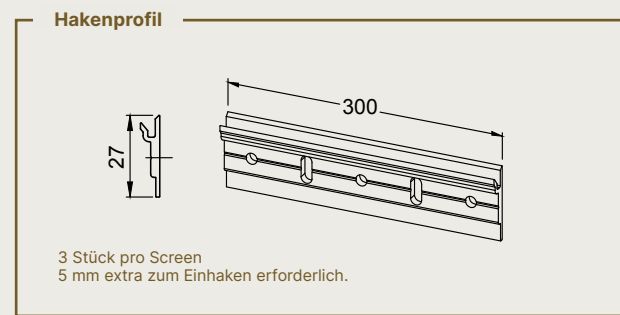
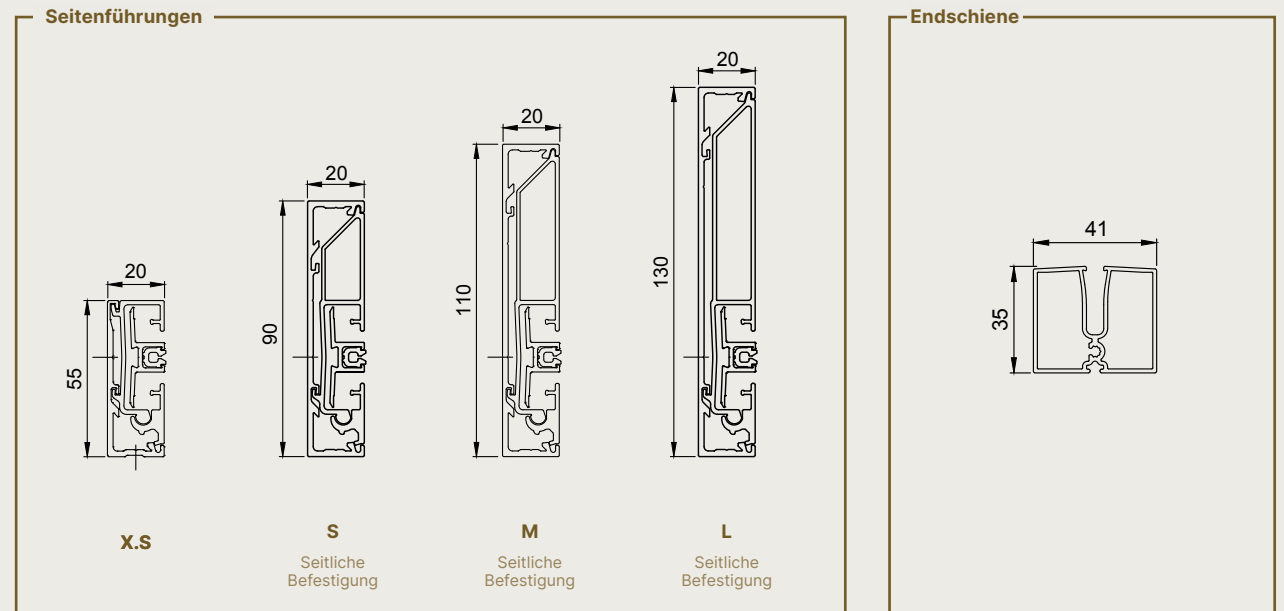
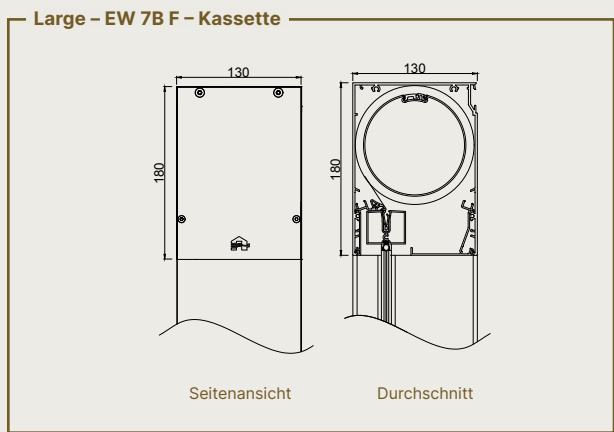
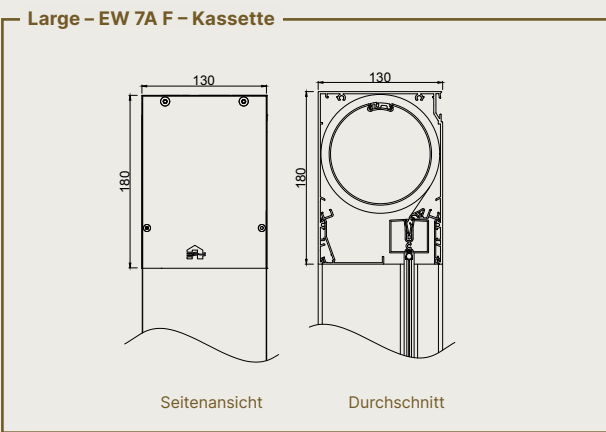
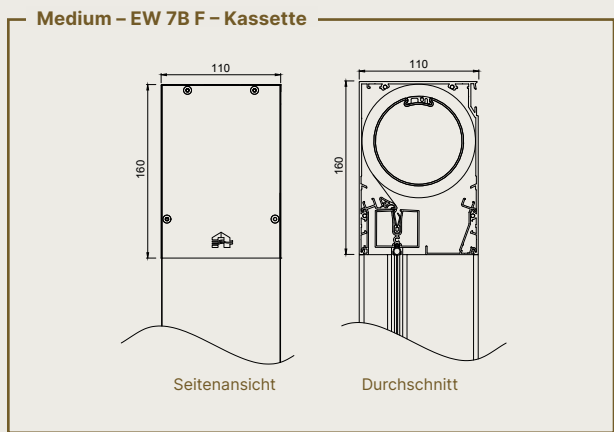
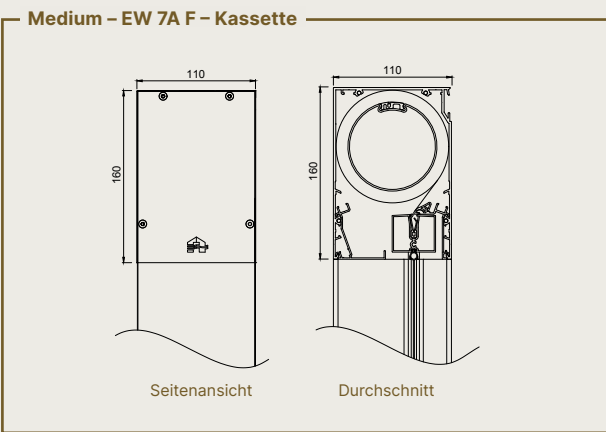
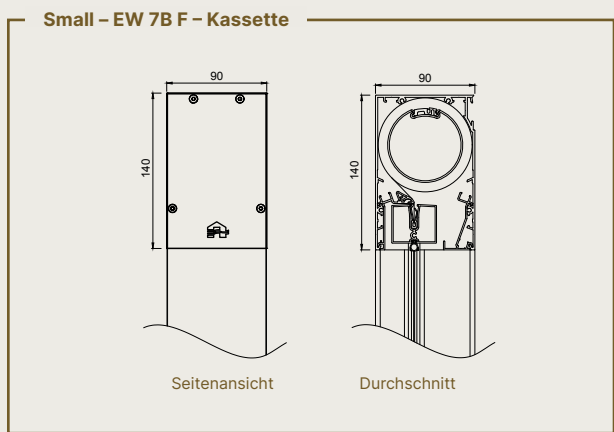
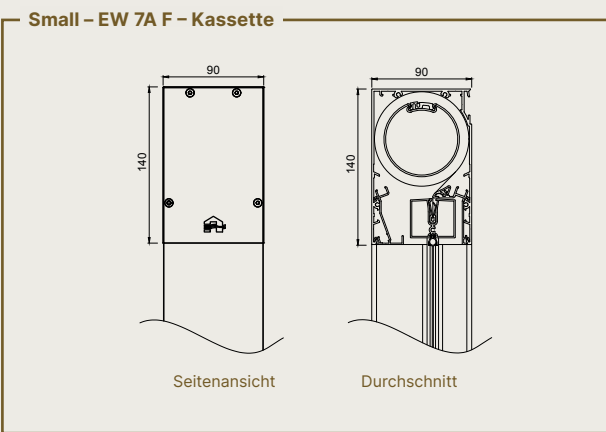
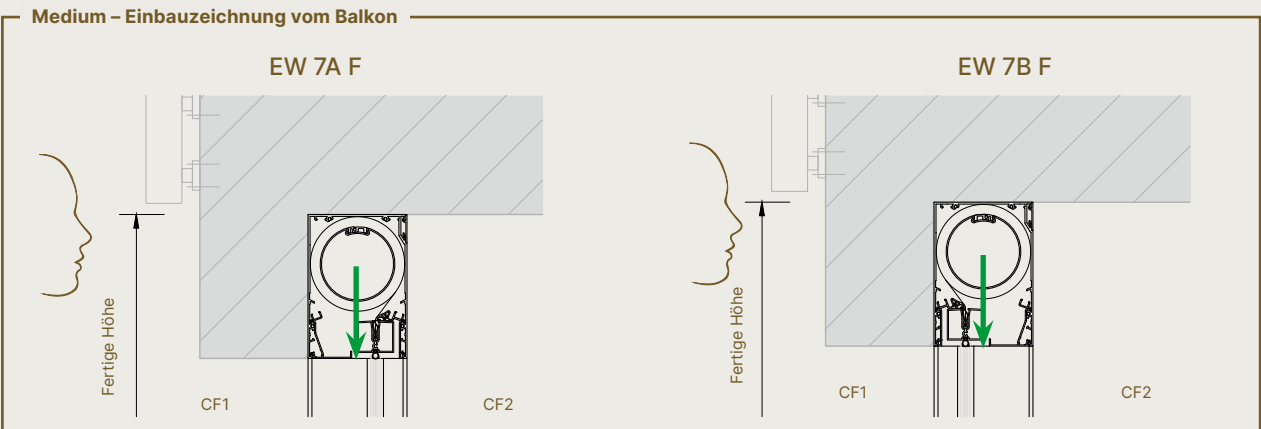


Design	Small	Medium	Large
Abmessungen der Kassette (H x T)	140 mm x 90 mm	160 mm x 110 mm	180 mm x 130 mm
Kassettenverlängerung	-		
Square	✓		
Endschiene einziehbar	✓		
Grundplatte Seitenführung	Lackiertes Aluminium 0° oder 5°		
Tuchwelle mit Klickprofil	✓		
Windfestigkeit			
Windklasse EN 13561:2004	3		
Windkanaltestbericht	WTT117-003		
Garantierter Windwiderstand	Bis 100 km/h in geschlossenem Zustand je nach Abmessungen		
Bedienung			
Detecto Rensonmotor Safety First	✓		
Somfy, lo Funktechnologie Motor	✓		
Zertifikate			
Leistungserklärung	DOP-2015SC00006		

Abmessungen		Small		Medium		Large	
Einzelner Screen							
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite	900 mm		900 mm		900 mm	
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm	5000 mm	4500 mm	6000 mm	4500 mm
	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm	3500 mm	4000 mm	3800 mm	4000 mm
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²	17,5 m²	18 m²	22,8 m²	18 m²
Tuffscreen Insektenschutz	Min. Breite	900 mm		900 mm		900 mm	
	Max. Breite	4000 mm	3200 mm	5000 mm	4500 mm	5000 mm	4500 mm
	Max. Höhe	2500 mm	3000 mm	3500 mm	4000 mm	3500 mm	4000 mm
	Max. Oberfläche	10 m²	9,6 m²	17,5 m²	18 m²	17,5 m²	18 m²

ACHTUNG
Sicherung:
- Die kleine Kassette (Small) muss nicht gesichert werden.
- Die mittelgroße Kassette (Medium) muss ab einer Breite > 3600 mm mittig gesichert werden.
- Die große Kassette (Large) muss ab einer Breite > 3600 mm gesichert werden.
Obligatorisches Sichern der Seiten bei Verwendung der XS-Seitenführung





Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption ← Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

PANOVISTA® (MAX)



PANOVISTA® (MAX)

Der erste Sonnenschutz für Ganzglasecken

Panovista (Max) ist der erste Textilsonnenschutz für Ganzglasecken, perfekt im Einklang mit der modernen Architektur mit großen Glasflächen und minimalistischem Design.

1. Erhaltung des Panoramablicks

Panovista (Max) ist die ideale Lösung für Ganzglasecken. An der Ecke sind keine Aluminiumprofile oder Kabel sichtbar, wodurch der Panoramablick vollständig erhalten bleibt.

2. Unsichtbare Integration

Der Panovista (Max) wurde so entworfen, dass sowohl die Kassette als auch die Seitenführungen vollständig ästhetisch in die Fassade integriert werden können. Beim Panovista ist auch die Endschiene vollständig einziehbar.

3. Geeignet für große Fensterflächen

Der Panovista (Max) wurde entwickelt, um große Glasflächen mit Textilsonnenschutz auszustatten, was perfekt im Einklang mit den aktuellen Trends des Marktes steht. Der Panovista kann eine Gesamtoberfläche bis 22,4 m² bewältigen und mit dem Panovista Max ist sogar eine Gesamtfläche bis 30 m² möglich.

4. Hohe Windgarantie

Die patentierte **Fixscreen-Technologie** garantiert stets straff gespannte Tücher. Der Reißverschluss ist optimal am Tuch befestigt und bleibt fest in den Seitenführungen. Selbst bei hohen Windgeschwindigkeiten von bis zu 90 km/h (Panovista Max).

! Wählen sie zwischen zwei verschiedenen systemen

Abhängig von Ihren Wünschen und Erwartungen haben Sie die Wahl zwischen zwei verschiedenen Versionen von Panovista. Beide Systeme eignen sich perfekt für Ganzglasecken. Der Unterschied liegt in der Eckverbindung. Bei Panovista gibt es eine Öffnung zwischen den beiden Tuchelementen. Dank der größeren Kassette wird bei Panovista Max ein ästhetischer Reißverschluss an der Ecke integriert. So wird die Ecke vollständig geschlossen, was einen verbesserten Windwiderstand bis 90 km/h garantiert. Aufgrund der größeren Kassette sind auch größere Abmessungen möglich. Da die Ecke vollständig geschlossen ist, bietet der Panovista Max vollständigen Insektenschutz.

5. Connect&Go-Technologie

Die verschiedenen einsetzbaren Motorarten sind mit **Connect&Go** ausgestattet. Diese patentierte elektrische Verbindung garantiert eine schnelle und sichere Montage des Tuchsatzes. Nicht nur die Montage, sondern auch die Demontage verläuft so besonders effizient.

6. Dauerhafte Führung des Tuchs

Erhöht den Komfort dank der **Smooth-Technologie**. Diese verschleißfeste, patentierte Schicht garantiert einen leichtgängigen, dauerhaften und geräuscharmen Lauf des Reißverschlusses in den Seitenführungen.

7. Große Kollektion an Tüchern und Pulverbeschichtungsfarben

Panovista (Max) kann dank des umfangreichen Sortiments an Tüchern und Pulverbeschichtungsfarben perfekt auf die Architektur des Gebäudes abgestimmt werden.

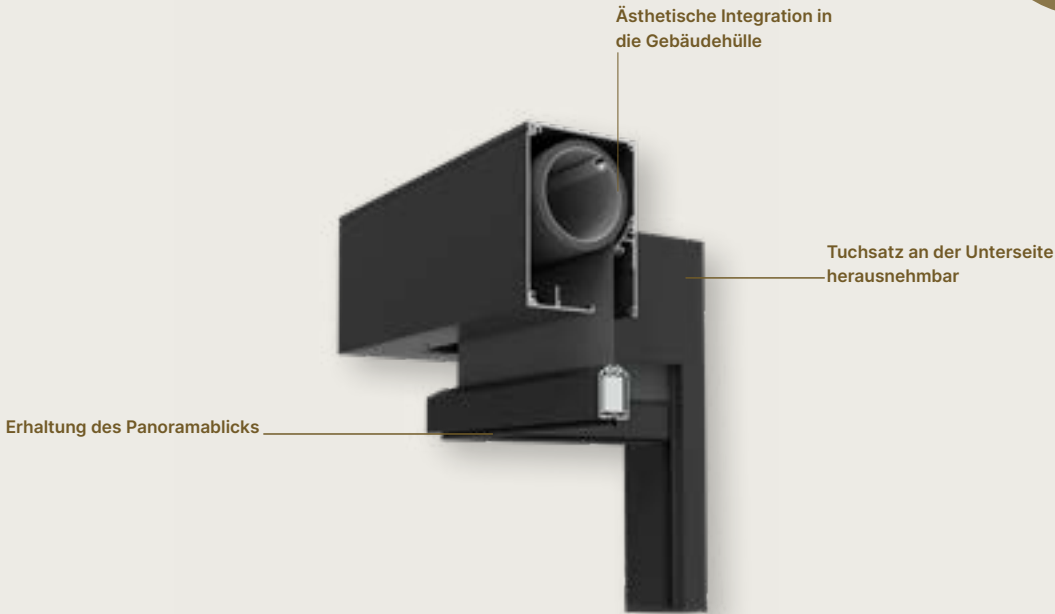


Panovista®



Panovista® Max

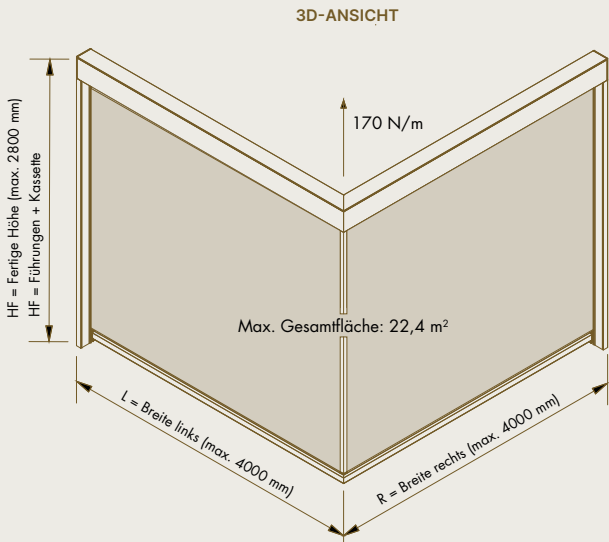
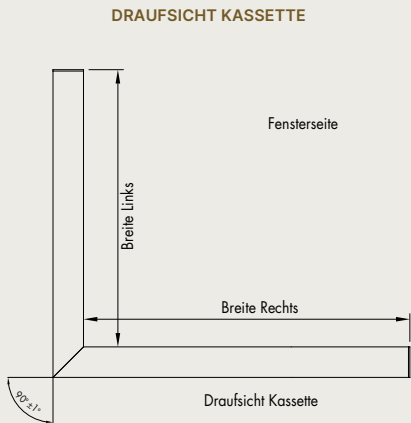
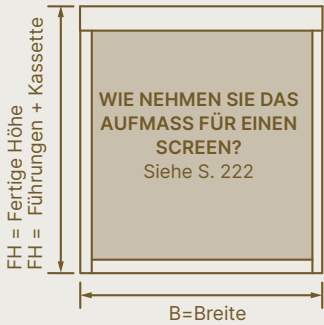
PANOVISTA®



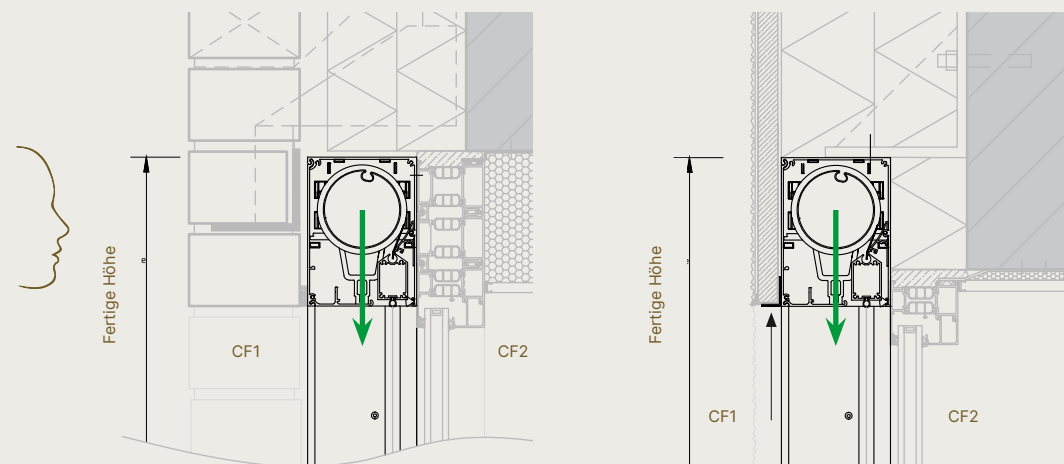
Design	
Abmessungen der Kassette (H x T)	150 mm x 110 mm
Kassettenverlängerung	-
Square	✓
Endschiene einziehbar	✓
Versenkte Tuchwelle	✓
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	-
Windkanaltestbericht	WTT14-001
Garantierter Windwiderstand	Bis 37 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First (ohne Hinderniserkennung)	✓
Somfy mechanischer Motor	✓
Somfy, lo Funktechnologie Motor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-2015SC00004

Abmessungen		
Panovista		
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite	650 mm Teilbreite ohne Motor
		800 mm Teilbreite mit Motor
	Max. Breite	4000 mm pro Teil
	Max. Höhe	2800 mm
	Max. Oberfläche	11,2 m² pro Teil
		22,4 m² gesamt
Panovista gekoppelt mit Fixscreen 100 Slim EW 7A		
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite Panovista	650 mm Teilbreite ohne Motor
		800 mm Teilbreite mit Motor
	Min. Breite Fixscreen 100 Slim EW 7A	900 mm
	Max. Breite Panovista	4000 mm pro Teil
	Max. Breite Fixscreen 100 Slim EW 7A	4500 mm
	Gesamtbreite gekoppelt	6000 mm
	Max. Höhe	2800 mm

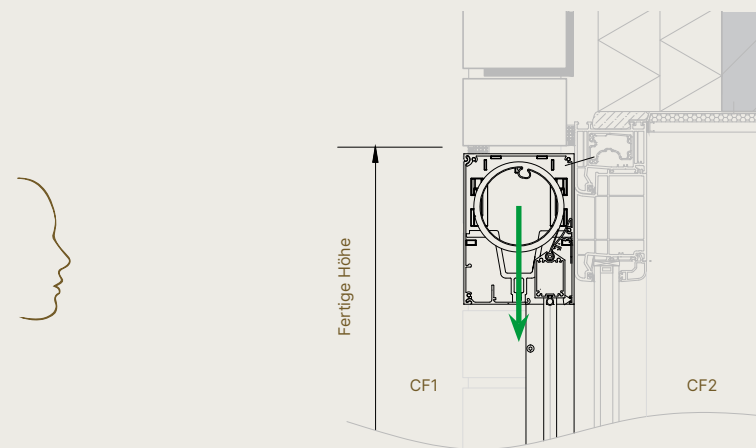
- ACHTUNG
- Die Kopplung ist nur mit Fixscreen 100 Slim EW 7A möglich
 - Ein Windsensor ist obligatorisch
 - Nur bei Außenecken einsetzbar
 - Die erforderliche Tragfähigkeit der Konstruktion beträgt 170 N/m Kassette
 - Eine Montageschulung für den Monteur ist obligatorisch



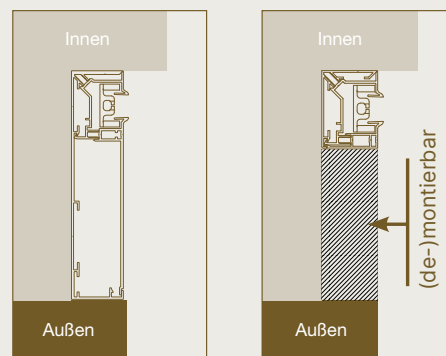
Einbauzeichnung Mauerwerk/Putz



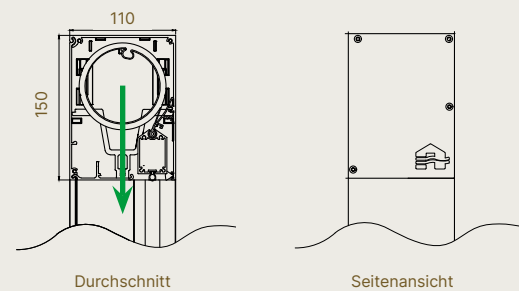
Vorbauzeichnung vom Mauerwerk



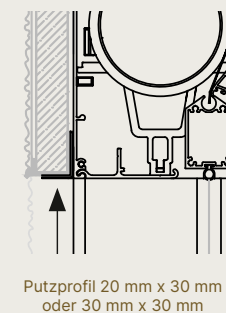
Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes



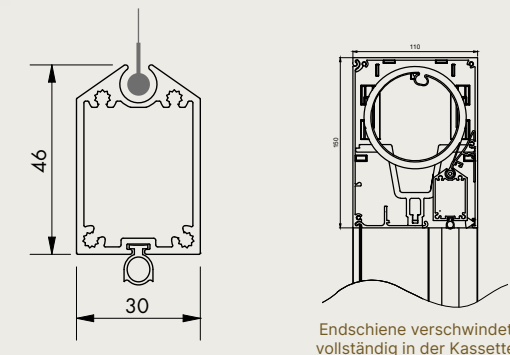
Kassette



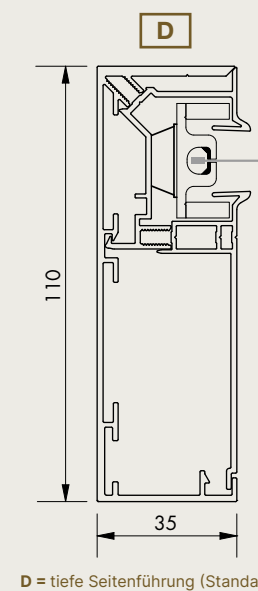
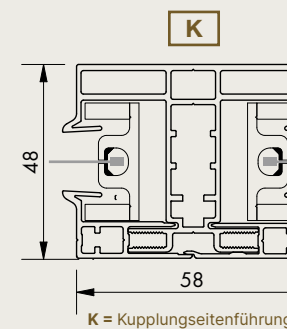
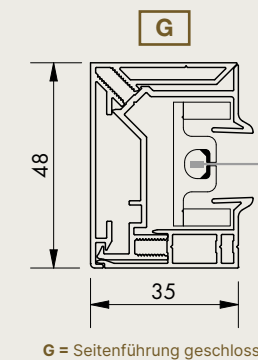
Putzprofil



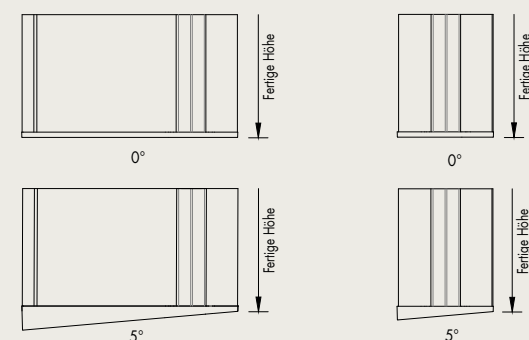
Endschiene



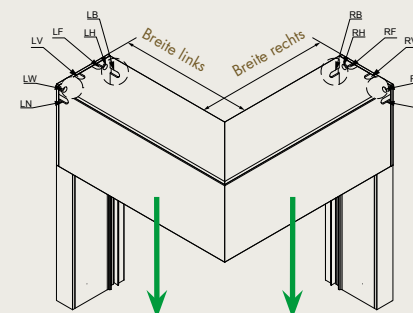
Seitenführungen



Grundplatte Seitenführung



Kabeldurchführung



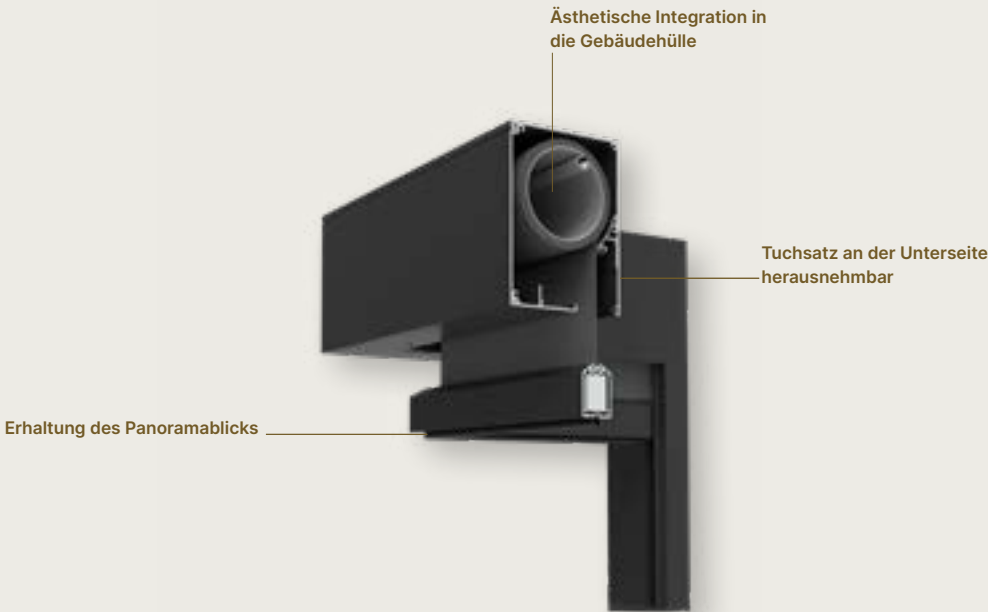
Durchführung	Position der Durchführung
B	hinten
F	oben
H	Seite
N	vorne
V	oben
W	Seite

Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption  Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

! Achtung: Bei der Wahl der schmalen Seitenführung G muss der Kunde selbst etwas Demontierbares unter der Kassette vorsehen, um den Tuchsatz nach unten demontieren zu können (H = min. 680 mm).

PANOVISTA® MAX

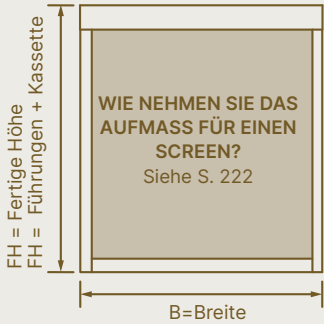
FÜR NEUBAU
UND GRÖßERE
RENOVIERUNGEN



Design	
Abmessungen der Kassette (H x T)	150 mm x 155 mm
Kassettenverlängerung	-
Square	✓
Endschiene partiell einziehbar	✓
Versenkte Tuchwelle	✓
Grundplatte Seitenführung	Bei einem Winkel von 0° oder 5°
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	-
Windkanaltestbericht	WTT15-001
Garantierter Windwiderstand	Bis 90 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First	-
Somfy mechanischer Motor	✓
Somfy, Io Funktechnologie Motor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-2015SC00004

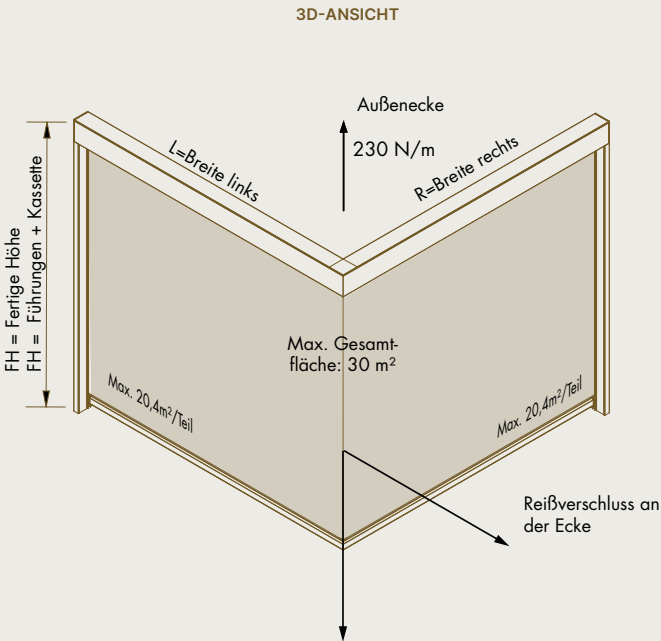
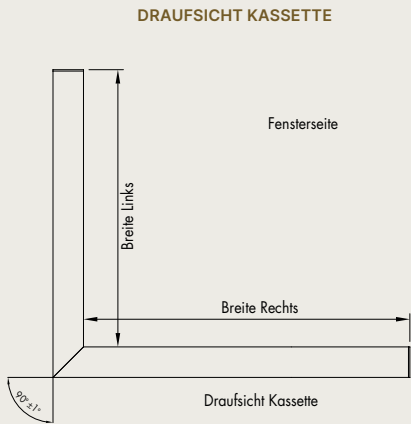
Abmessungen		
Panovista Max		
Glasfasertuch Sergé / Natté / Privacy	Min. Breite	650 mm Teilbreite ohne Motor
		850 mm Teilbreite mit Motor
	Max. Breite	6000 mm pro Teil
		12000 mm gesamt
	Max. Höhe	3400 mm
	Max. Oberfläche	20,4 m² pro Teil
		30 m² gesamt

- ACHTUNG
- Nur bei Außenecken einsetzbar
 - Koppeln ist nicht möglich
 - Ein Windsensor ist obligatorisch
 - Kassette und Bügel immer an darüberliegender Konstruktion/Struktur sichern. Die erforderliche Tragfähigkeit der Konstruktion in Höhe des Eckwinkels beträgt 230 N pro laufendem Meter Kassette
 - Eine Montageschulung für den Monteur ist obligatorisch
 - Obligatorische jährliche Wartung

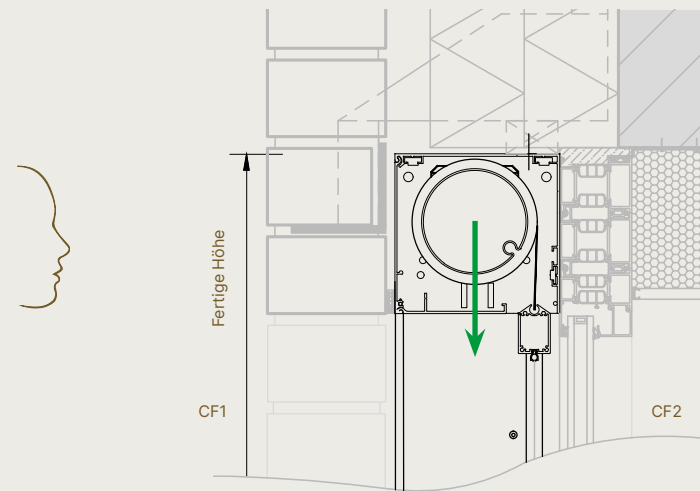


Reißverschlussfarben		
Ref.	Farbe	
02	Weiß	
20	Leinen	
32	Beige	
07	Perlgrau	
31	Graugrün	
01	Grau	
06	Bronze	
30	Charcoal	

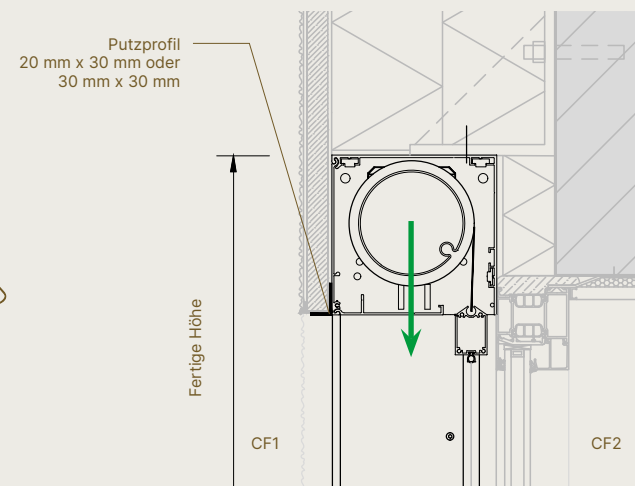
230 N/m



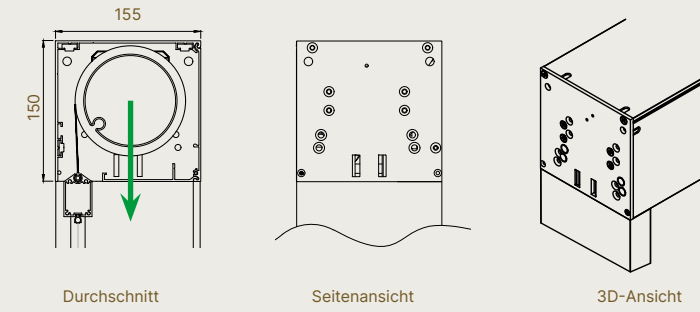
Einbauzeichnung vom Mauerwerk



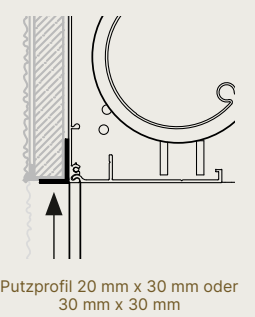
Einbauzeichnung Putz



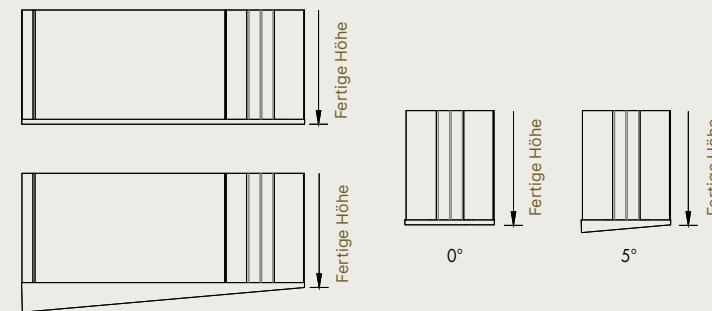
Kassette



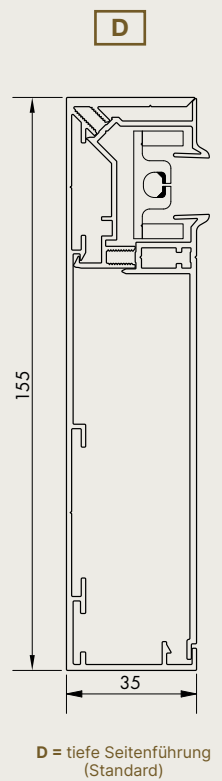
Putzprofil



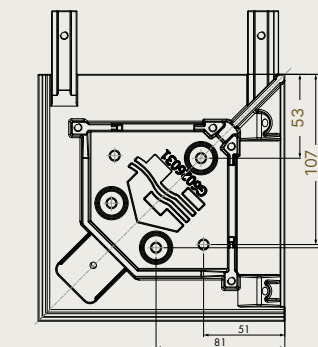
Grundplatte Seitenführung



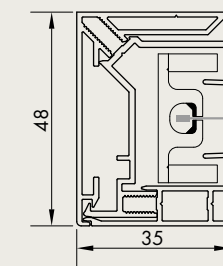
Seitenführungen



Eckbügel (Position der Bohrlöcher)



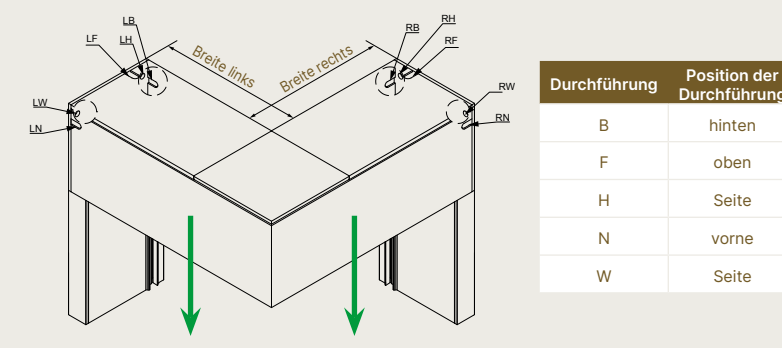
G



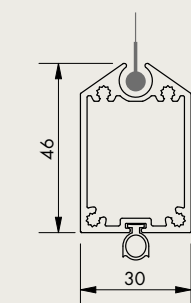
G = Seitenführung geschlossen

D = tiefe Seitenführung (Standard)

Kabeldurchführung



Endschiene



Die Blickrichtung bestimmt links oder rechts Kabeldurchführungsoption → Richtung der Entnahme des Tuchsatzes

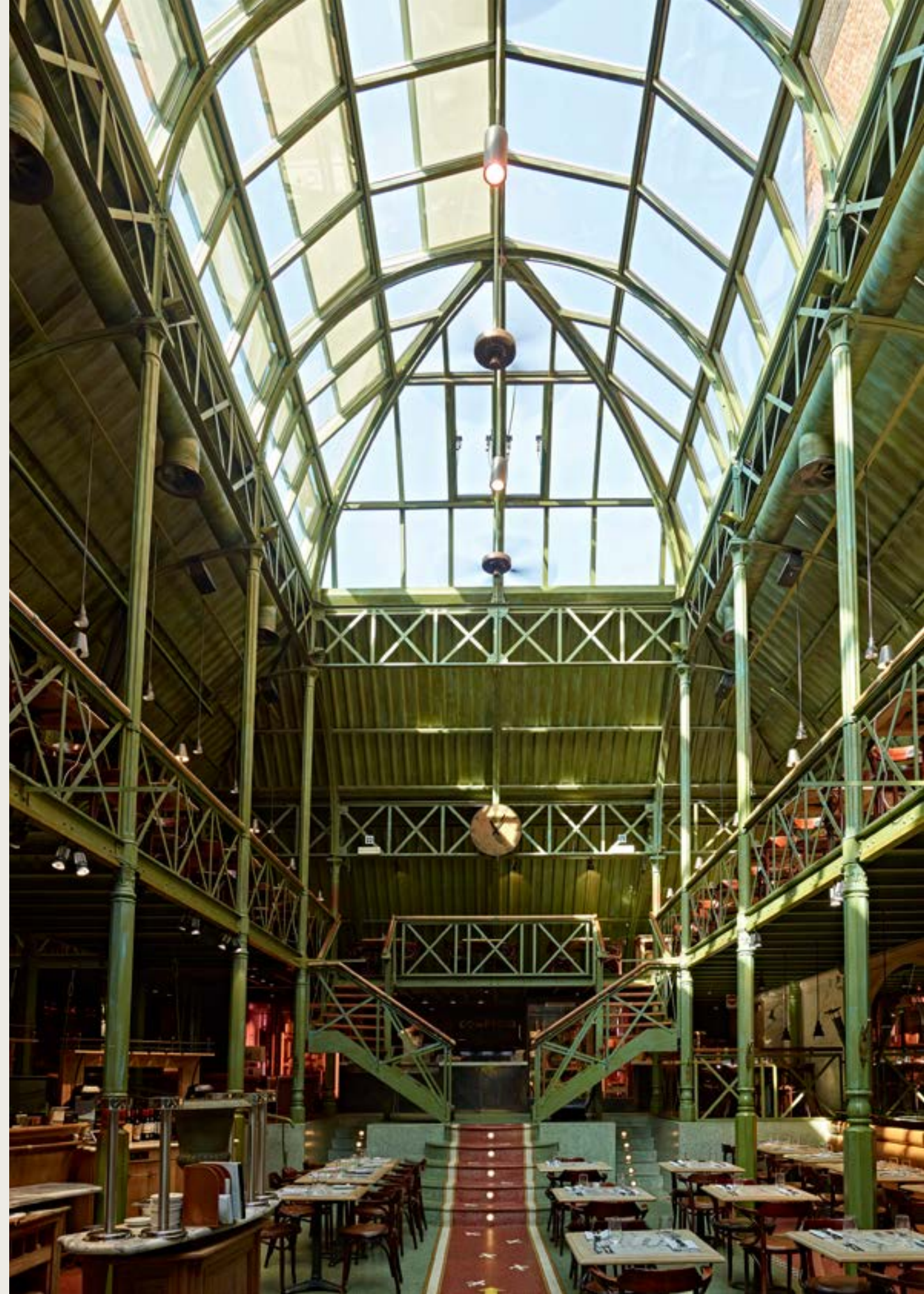
! Achtung: Bei der Wahl der schmalen Seitenführung G muss der Kunde selbst etwas Demontierbares unter der Kassette vorsehen, um den Tuchsatz nach unten demontieren zu können (H = min. 680 mm).

HORIZONTALER TEXTIL- SONNENSCHUTZ

Horizontaler Textilsonnenschutz beschränkt die Wärmestrahlung bei Oberlichtern, Skylights und Wintergärten. Oberflächen bis maximal 30 m² gehören zu den Möglichkeiten. Es sind sowohl windfeste als auch nicht windfeste Lösungen möglich. Horizontale oder schräge Verglasung eignet sich auch hervorragend für Ihr Wohnhaus, Krankenhäuser, Altenheime, Büros, Schulen, Atrien, Einkaufszentren usw.



TOPFIX® (MAX)



TOPFIX® (VMS)

Der Topfix (VMS) ist ein zenitaler, windfester Textilsonnenschutz. Die Windfestigkeit wird durch die Kombination einer revolutionären Spanntechnik mit der renommierten Fixscreen-Technologie realisiert. Dadurch wird eine beispiellose Tuchspannung erreicht. Klappernde und zerrissene Tücher gehören der Vergangenheit an, selbst bei extremen Windböen von bis zu 120 km/h.

Topfix VMS ist eine anerkannte Lösung (patentierte Technologie) und wurde speziell für die Modular-Skylights-Module von Velux® entwickelt. Der Topfix VMS passt dank der speziellen Montagefüße, die eine perfekte Montage ermöglichen, sowohl auf feste als auch auf bewegliche Module.



Vielseitig einsetzbar

Für Wohn- oder Nichtwohngebäude, für alle Arten von Fenstern. Topfix VMS für modulare Oberlichtsysteme von VELUX, sowohl auf festen als auch auf beweglichen Modulen.



Verschiedene Montagemöglichkeiten

Direkt am Fenster oder mit Montagefüßen. Kassette oben, unten oder an der Seite montiert.

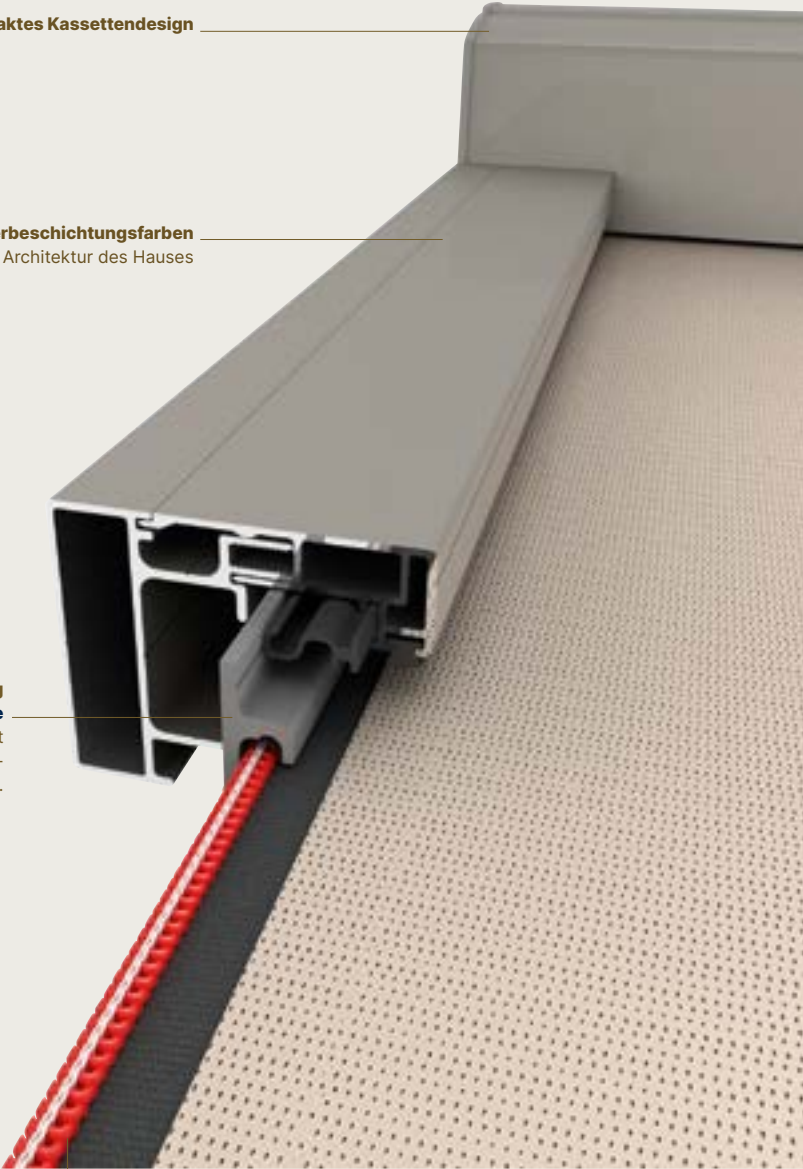


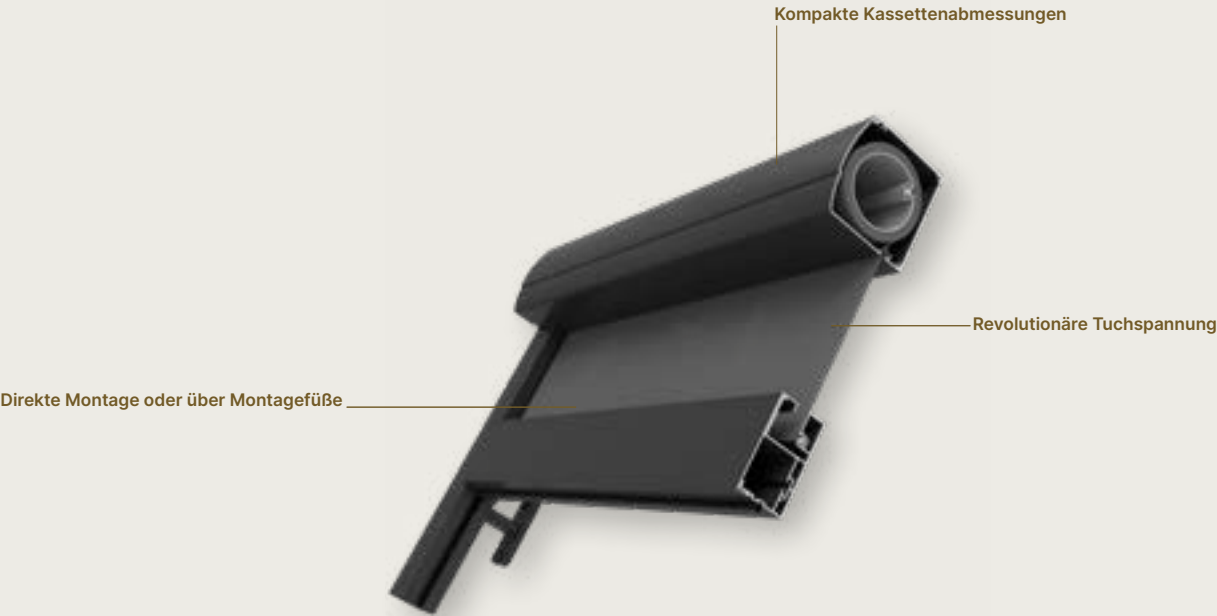
Kompaktes Kassettendesign

Große Kollektion an Tüchern und Pulverbeschichtungsfarben
Perfekte Abstimmung auf die Architektur des Hauses

Langlebige Reißverschlussführung mit Smooth-Technologie
Die patentierte, koextrudierte verschleißfeste Deckschicht auf der HPVC-Reißverschlussführung garantiert eine leichtgängige, langlebige und geräuscharme Führung des Tuchs.

Fixscreen®-Technologie garantiert hohen Widerstand
Hohe Windfestigkeit bis 120 km/h dank der Verwendung symmetrischer Reißverschlüsse.

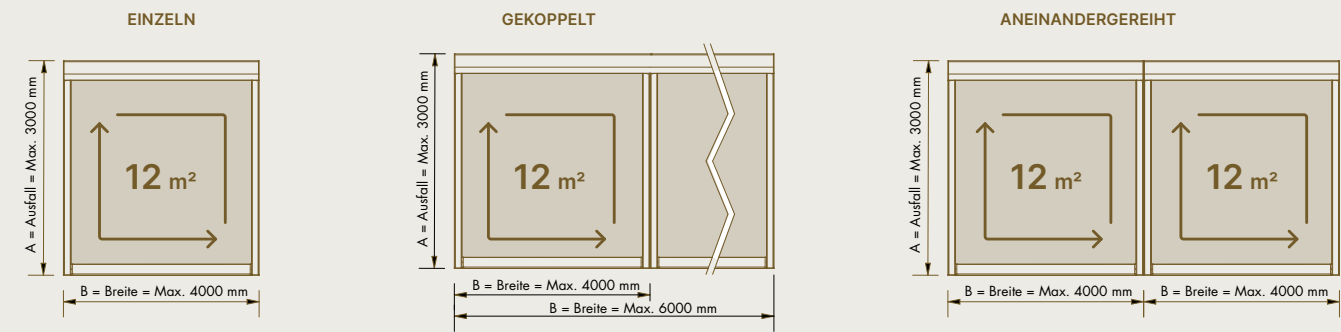
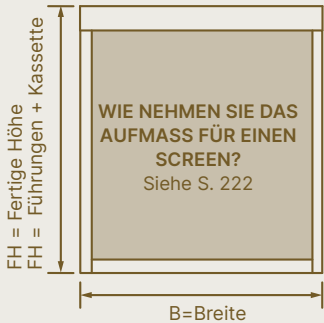


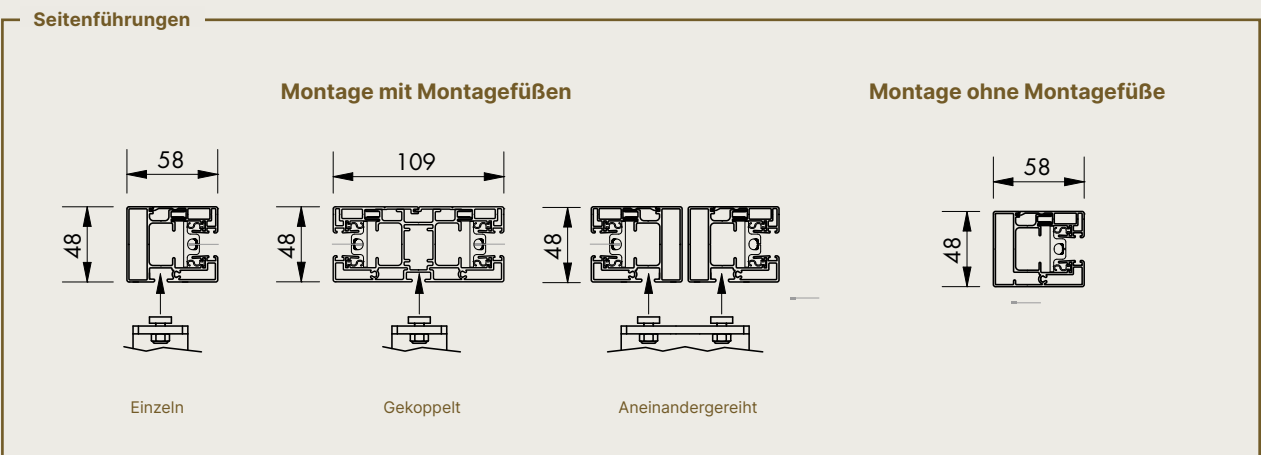
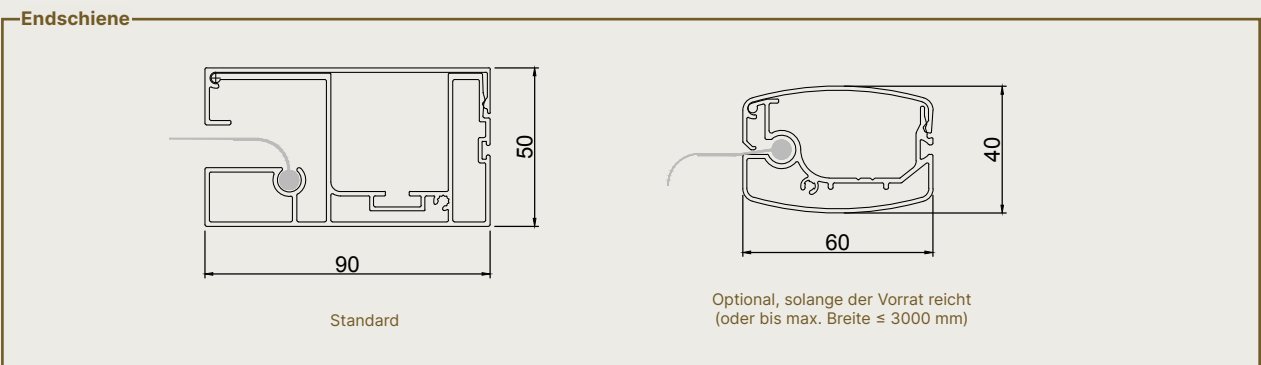
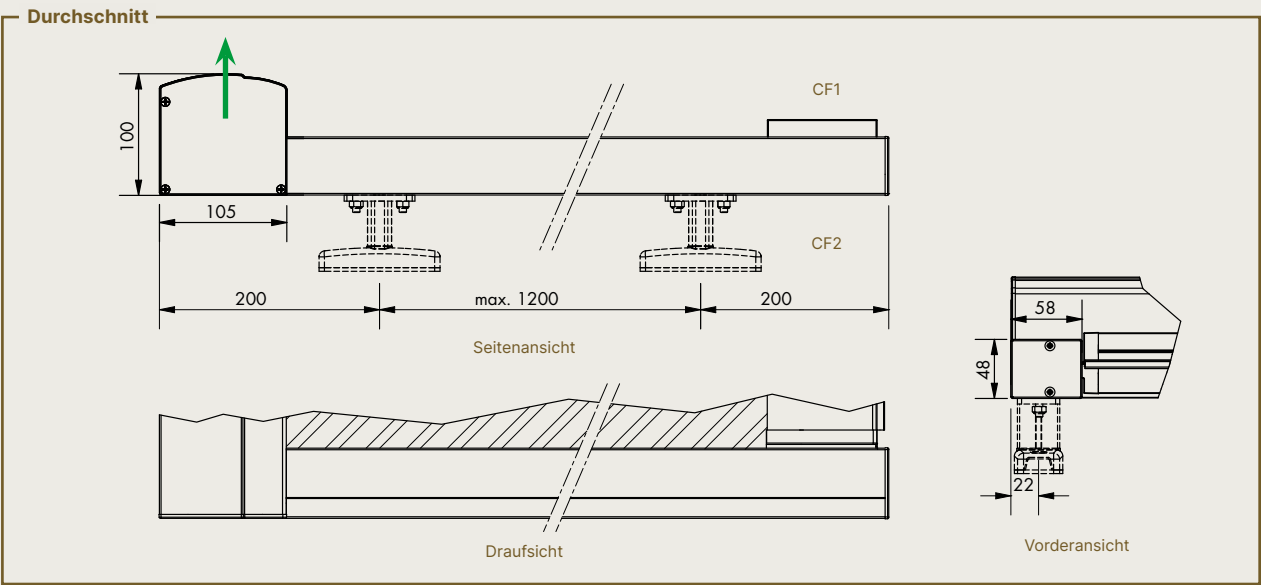


Design	
Abmessungen der Kassette (H x T)	105 mm x 100 mm
Kassettenverlängerung	-
Endschiene einziehbar	-
Grundplatte Seitenführung	-
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	3
Windkanaltestbericht	Nr. EAR0852
Garantierter Windwiderstand	Bis 120 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First	-
Rensonmotor, mechanisch 24 V	✓
Somfy mechanischer Motor	✓
Somfy, io Funktechnologie Motor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-201409 – F003

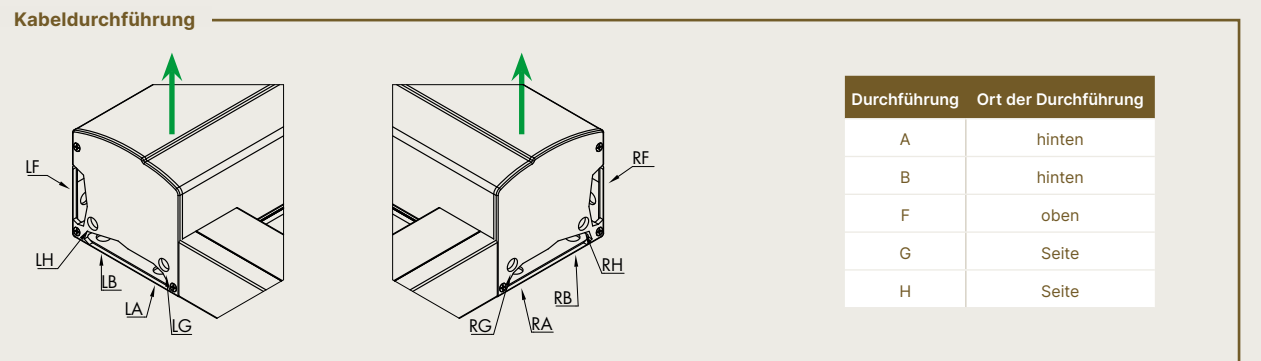
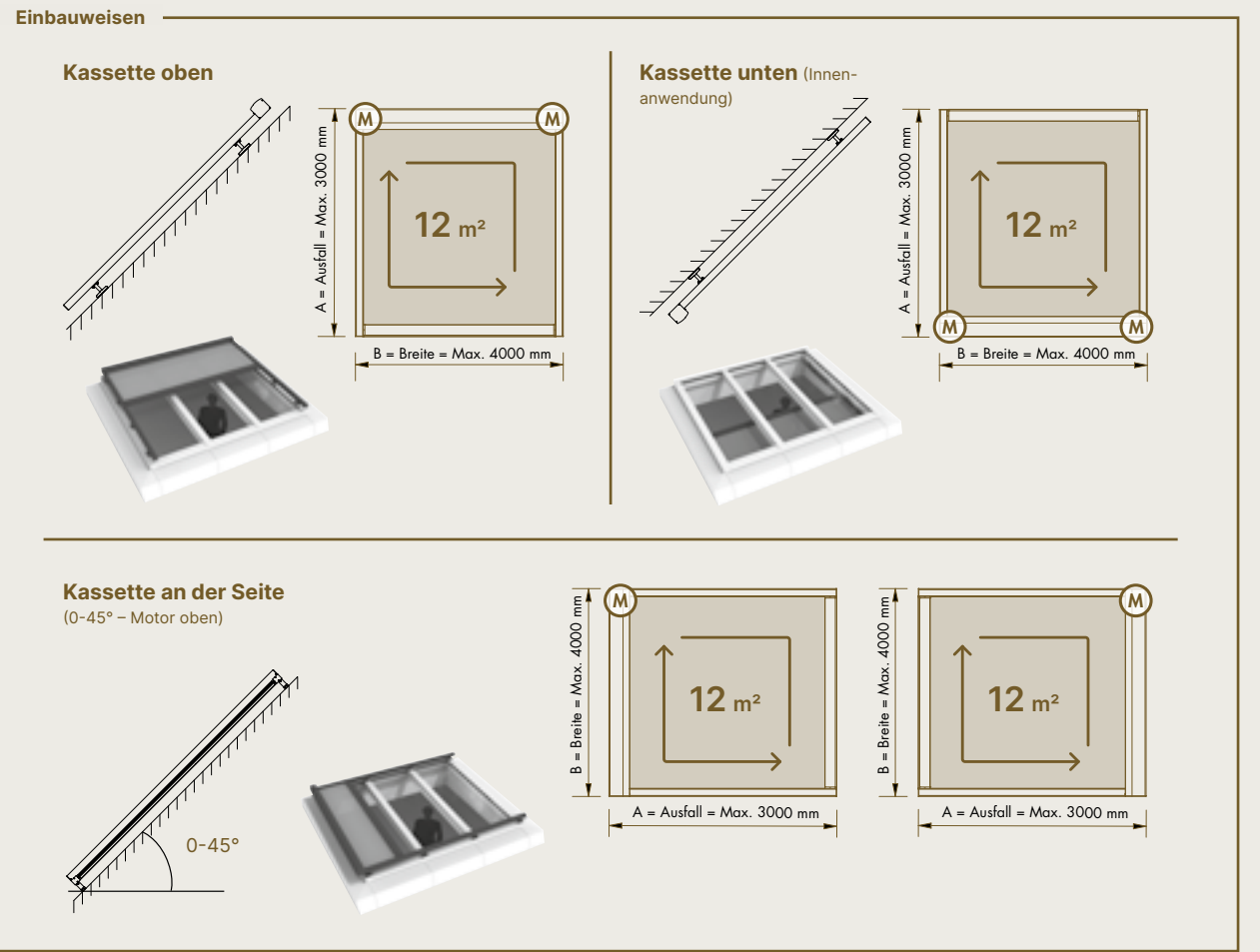
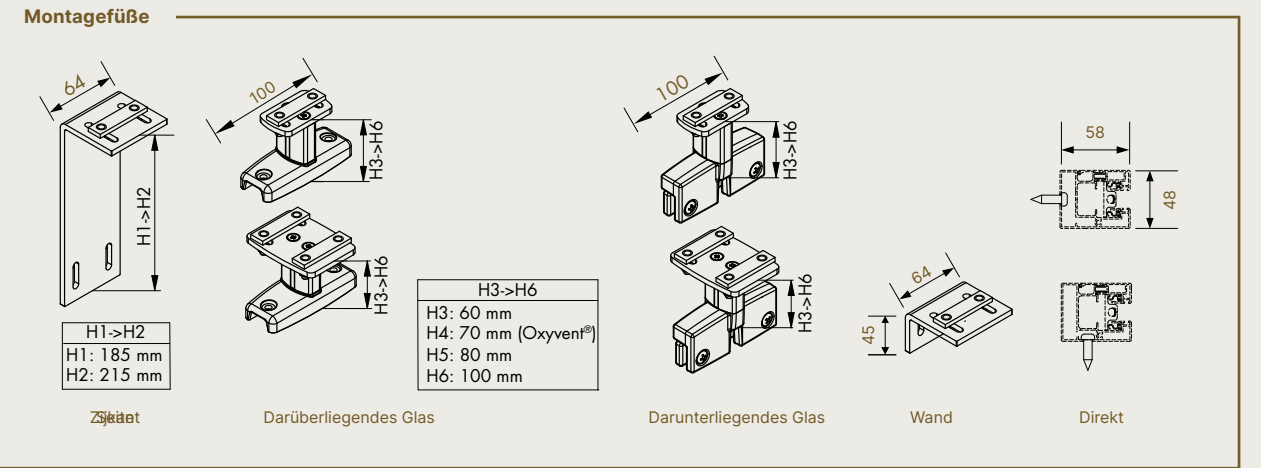
Abmessungen		
Einzelner Screen		
Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92 Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Min. Breite	1000 mm
	Max. Breite	4000 mm
	Max. Ausfall	3000 mm
	Max. Oberfläche	12 m²
Gekoppelter Screen mit einem Motor		
Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92 Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Min. Breite	2300 mm
	Max. Gesamtbreite	6000 mm
	Max. Teilbreite	4000 mm
	Max. Ausfall	3000 mm
	Max. Gesamtoberfläche	18 m²
Aneinandergereihte Screens		
Mögliche Abmessungen pro Teil, pro Tuchart gemäß der Tabelle „Einzelner Screen“. Die max. Gesamtoberfläche beträgt 24 m², wovon ein Teil max. 12 m² groß ist. Erforderliches Zwischenmaß (Ausdehnung): 1 mm pro 1000 mm Breite		

- ACHTUNG
- Bei direkter Montage auf dem Fenster muss das Durchbiegen der Endschiene berücksichtigt werden.
 - Bei Montage des Topfix über mehrere Glasteile hinweg wird dringend die Verwendung von Montagefüßen empfohlen, um den Kontakt zwischen der Endschiene und dem Fensterprofil zu vermeiden.
 - Empfehlung bei der Anbringung des Topfix ohne Montagefuse: Kassette muss gestützt werden
 - Montage mit Kassette unten: einsetzbar bei Anwendungen im Innenbereich
 - Montage mit Kassette an der Seite: einsetzbar bei einem Neigungswinkel von 0–45°; Motor befindet sich immer oben
- Tücher:
- Anwendungsbereiche des Tuchs in Abhängigkeit von der Neigung. Siehe separate Tabelle „Neigungswinkel Tücher horizontaler Textilsonnenschutz“ auf S. 184
 - Bei größeren Breiten besteht die Gefahr, dass das Tuch an der Glasfläche schleift





Betrachten Sie Ihren Topfix von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (→). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.

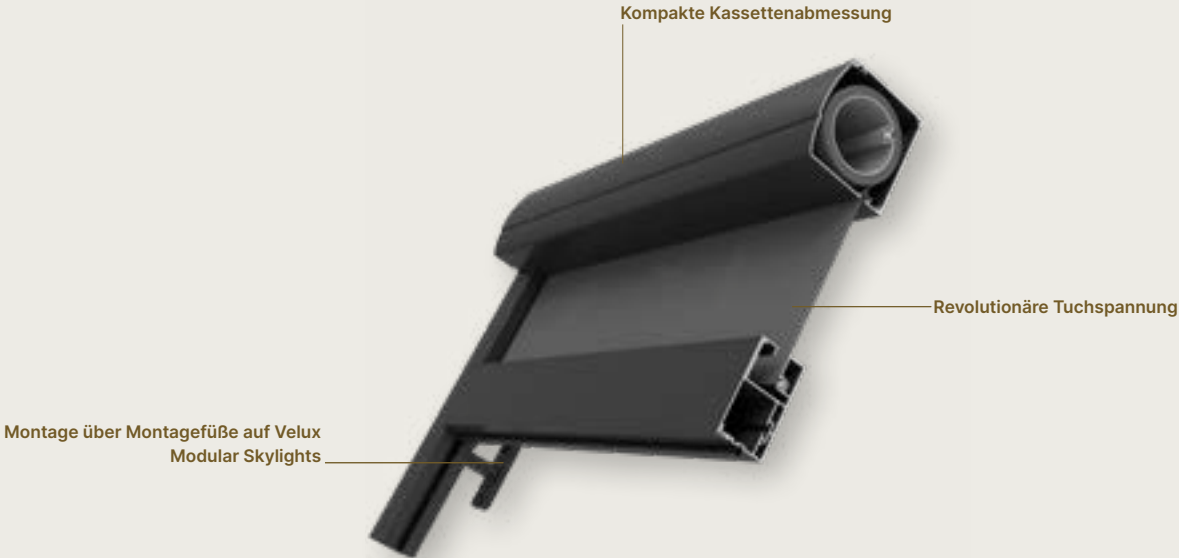


Betrachten Sie Ihren Topfix von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (→). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.

TOPFIX® VMS



Windfester horizontaler Sonnenschutz für VELUX® Modular Skylights



120 km/h

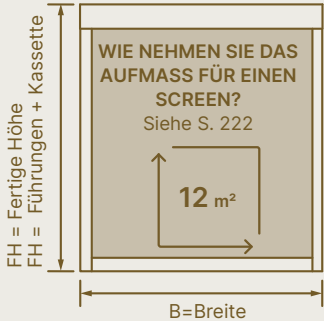
SMOOTH TECHNOLOGY

FIXSCREEN TECHNOLOGY

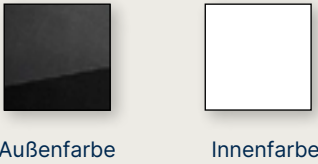
Design	
Abmessungen der Kassette (H x T)	105 mm x 100 mm
Kassettenverlängerung	-
Endschiene einziehbar	-
Grundplatte Seitenführung	-
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	3
Windkanaltestbericht	Nr. EAR0852
Garantierter Windwiderstand	Bis 120 km/h mit Montagefüßen 80 mm Bis zu 80 km/h mit Montagefüßen 160 mm
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First	-
Rensonmotor, mechanisch 24 V	✓ (obligatorisch bei Rauchabzugslüftung)
Somfy IO Motor	✓
Becker-SMI-Motor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-201409 – F003

Abmessungen		
Einzelner Screen		
Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Min. Breite	1000 mm
	Max. Breite	4000 mm
	Max. Ausfall	3000 mm
	Max. Oberfläche	12 m²

- ACHTUNG**
- Die Montagefüße des Topfix VMS können nur auf festen Velux-Modulen montiert werden, aber zwischen den festen Modulen können sich öffnende Module befinden.
 - Für alle Anforderungen und Randbedingungen, um eine ordnungsgemäße Montage auf Velux-Fenstern zu garantieren: siehe Produktbeschreibung
 - Die erforderlichen Sensoren oder die Programmierung in Ihrem Gebäudemanagementsystem müssen bzw. muss vorhanden sein
 - Eine Montageschulung für den Monteur ist obligatorisch
- Optionen:**
- Toolkit-Koffer optional erhältlich
 - Einstellkabel für Becker-SMI-Motor und Rensonmotor (24 V) optional erhältlich

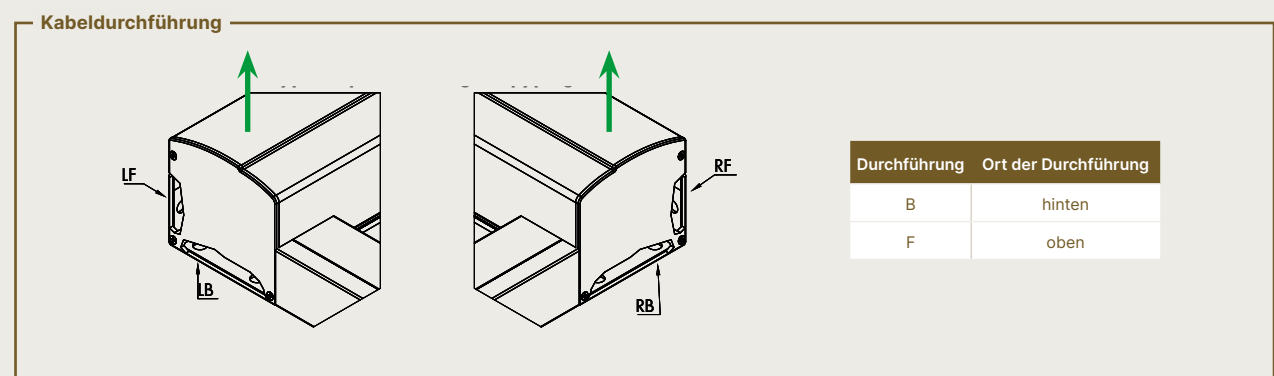
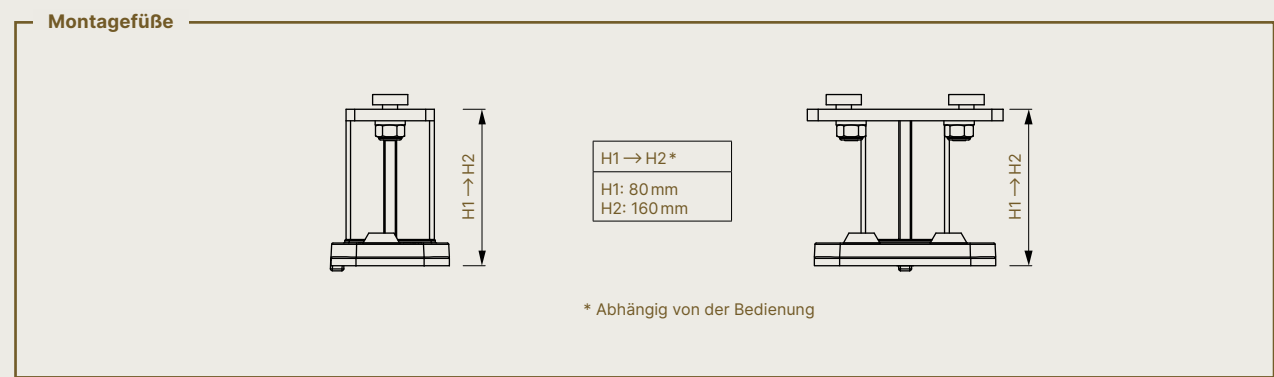
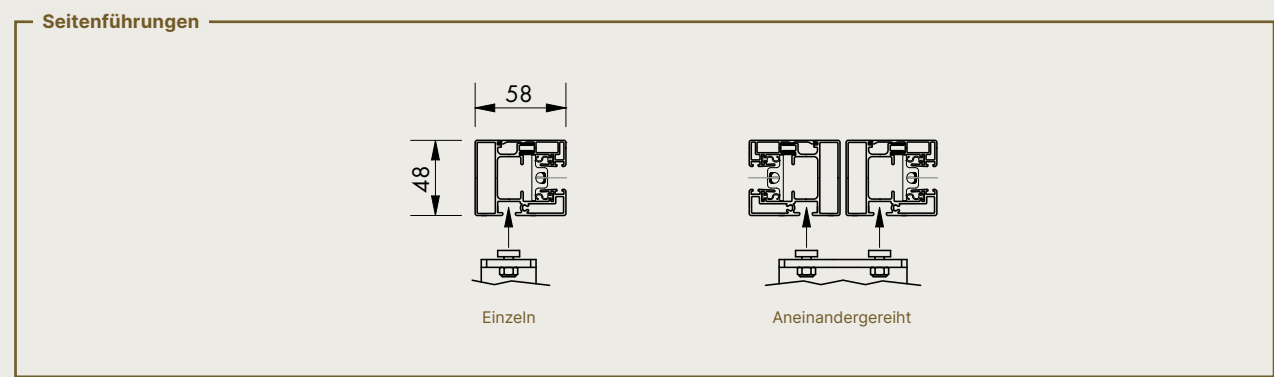
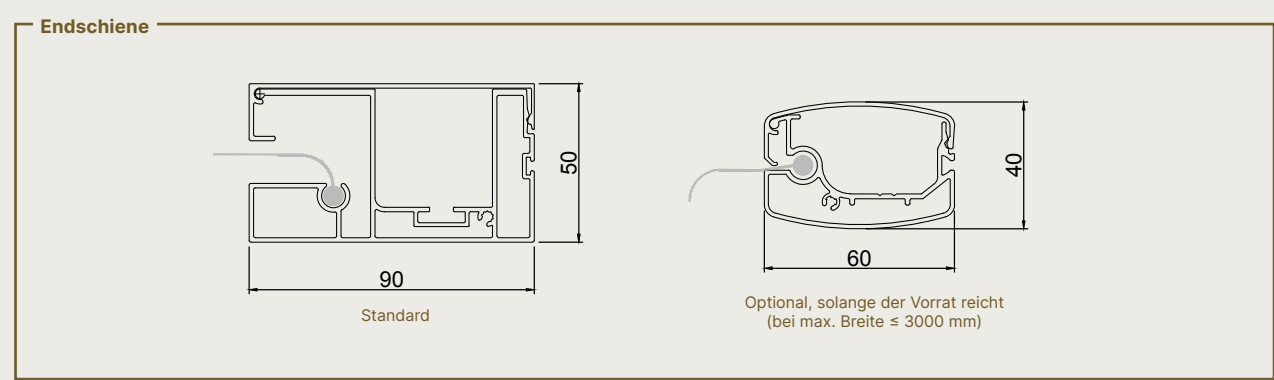
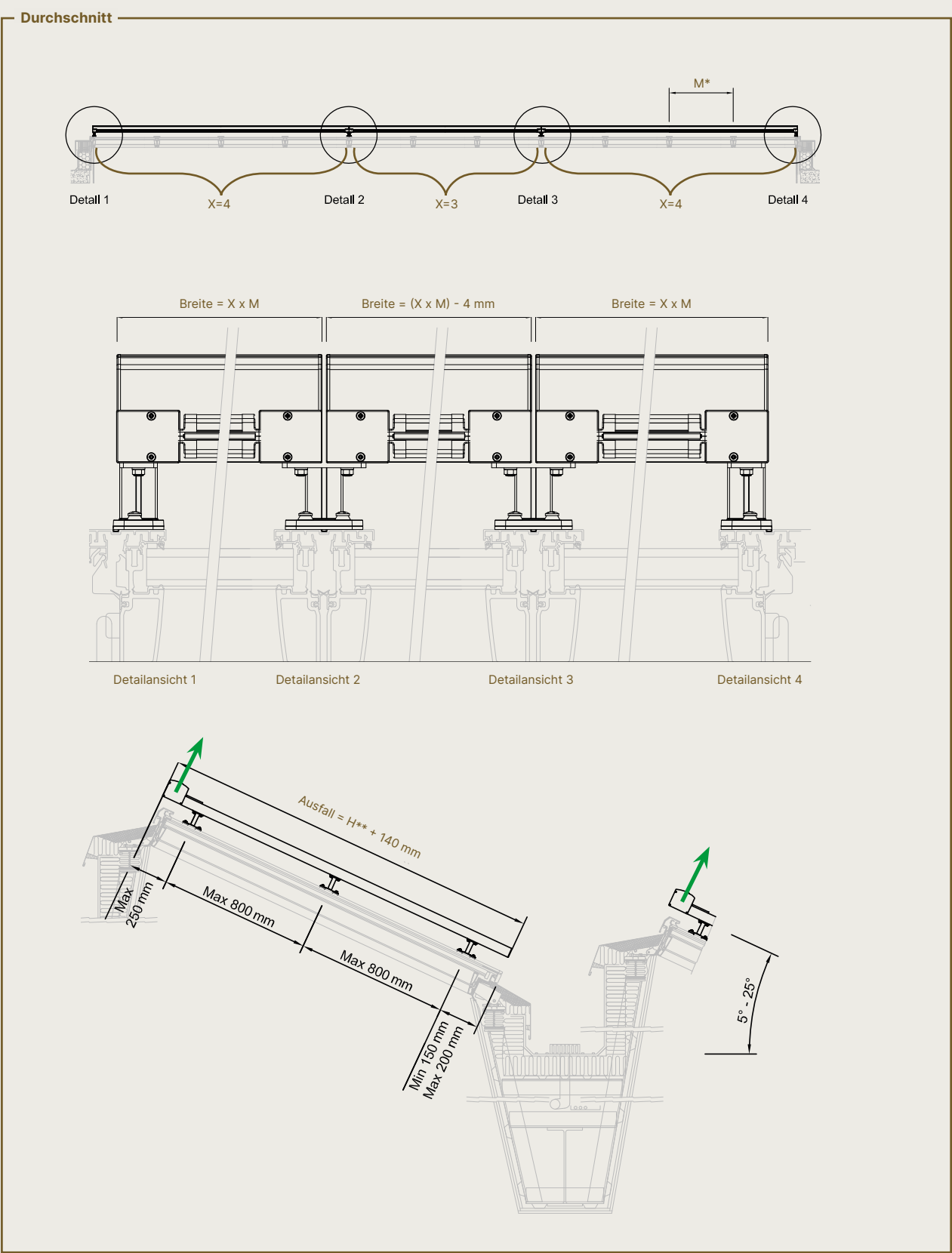


TIPP von VELUX® – Pulverbeschichtungsfarben:
Falls Sie Topfix VMS in der Außenfarbe von VELUX® Modular Skylights bestellen möchten. Renson-Referenz: Akzo, YW359F
Falls Sie Topfix VMS in der Innenfarbe von VELUX® Modular Skylights bestellen möchten. Renson-Referenz: Axalta, AE70019100125, RAL9010



TIPP von VELUX® – Tuchfarben:

S86-2044	
S92-2044	



Betrachten Sie Ihren Topfix von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (→). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.

* M ist die Breite des zugrundeliegenden VMS-Moduls
** H ist der Ausfall des zugrundeliegenden VMS-Moduls

Betrachten Sie Ihren Topfix von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (←). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.

TOPFIX® MAX (F)



TOPFIX® MAX (F)

Dieser horizontale Sonnenschutz ist mit einer neuen revolutionären Spanntechnik ausgestattet, die große Oberfläche meistern kann. Mit dieser integrierten Spanntechnik wird eine beispiellose Tuchspannung erreicht. Klappernde und zerrissene Tücher gehören der Vergangenheit an. Topfix Max beschränkt die Wärmestrahlung bei Oberlichtern, Skylights und Wintergärten. In Kombination mit einem Verdunklungstuch ist eine vollständige Verdunkelung sowohl bei Innen- als auch Außenanwendungen und bei Flächen bis zu 30 m² möglich. Topfix Max Freestanding kann in offenen Konstruktionen montiert werden. Auf diese Weise werden zahlreiche neue Montagemöglichkeiten geschaffen, die zum RENSON®-Outdoor-Konzept beitragen.

1. VIELSEITIG EINSETZBAR

Das Topfix-Max-Sortiment kann überall eingesetzt werden, in privaten Wohngebäuden oder in Nichtwohngebäuden wie Krankenhäusern, Büros, Schulen usw. Außerdem eignet er sich für alle Arten von Fenstern.

2. VERSCHIEDENE MONTAGEMÖGLICHKEITEN

Für jede spezielle Anwendung gibt es eine Lösung. Der Topfix Max kann direkt am Fenster oder mit verschiedenen Montagefußtypen montiert werden. Außerdem eignet sich der Topfix Max sowohl als Innen- als auch als Außensonnenschutz. Darüber hinaus kann die Kassette oben oder unten montiert werden.

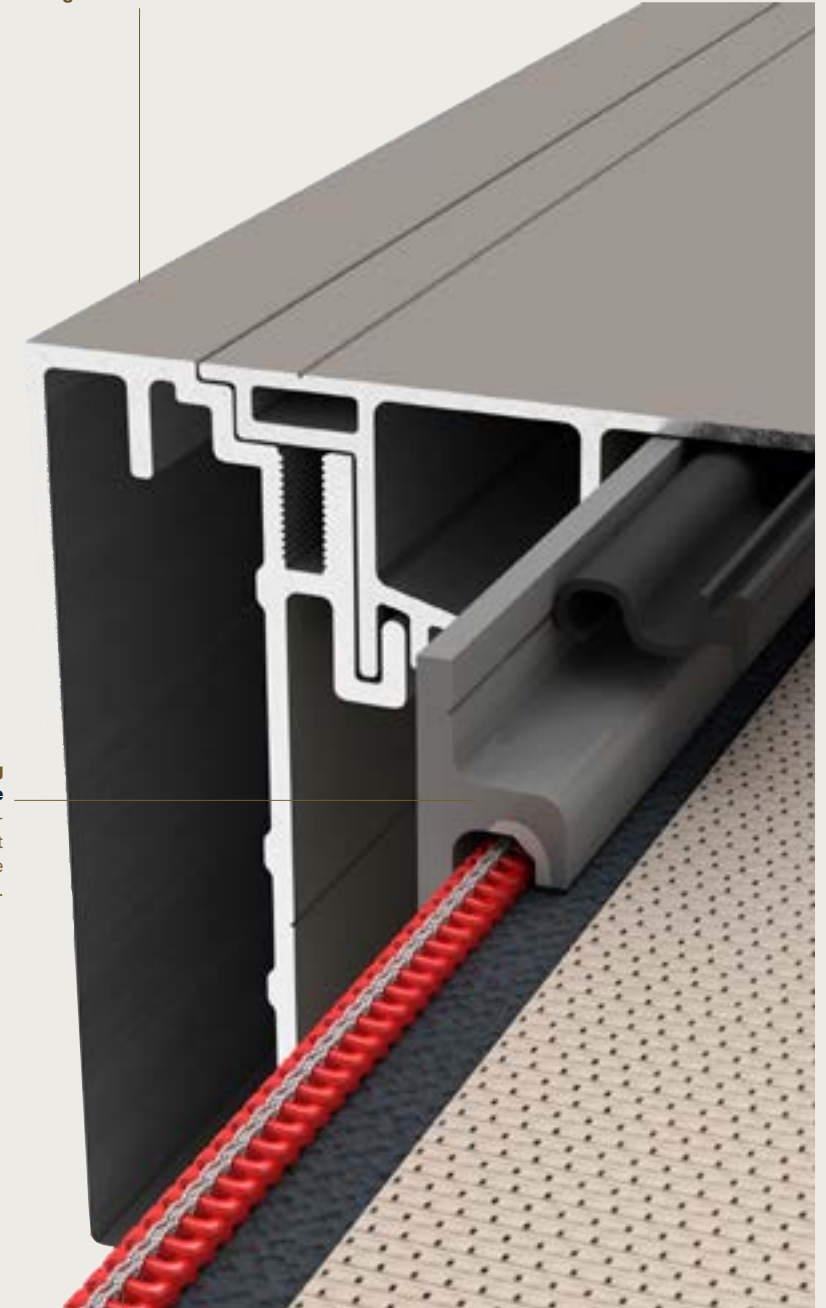
3. GROSSE OBERFLÄCHEN

Dank seiner integrierten Spanntechnik ist der Topfix Max (F) der erste windfeste Sonnenschutz, der extrem große Oberflächen bis 30 m² meistern kann.

Mit integriertem Wasserabfluss (Topfix Max F)



Große Kollektion an Tüchern und Pulverbeschichtungsfarben



Langlebige Reißverschlussführung mit Smooth-Technologie

Die patentierte, koextrudierte verschleißfeste Deckschicht auf der HPVC-Reißverschlussführung garantiert eine leichtgängige, langlebige und geräuscharme Führung des Tuchs.



Fixscreen-Technologie garantiert hohen Widerstand
Hohe Windfestigkeit bis 120 km/h dank der Verwendung symmetrischer Reißverschlüsse.



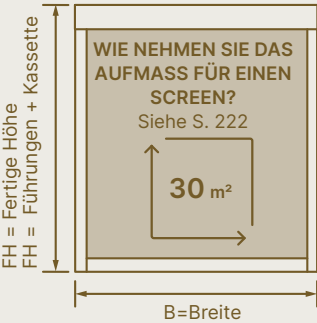
TOPFIX® MAX

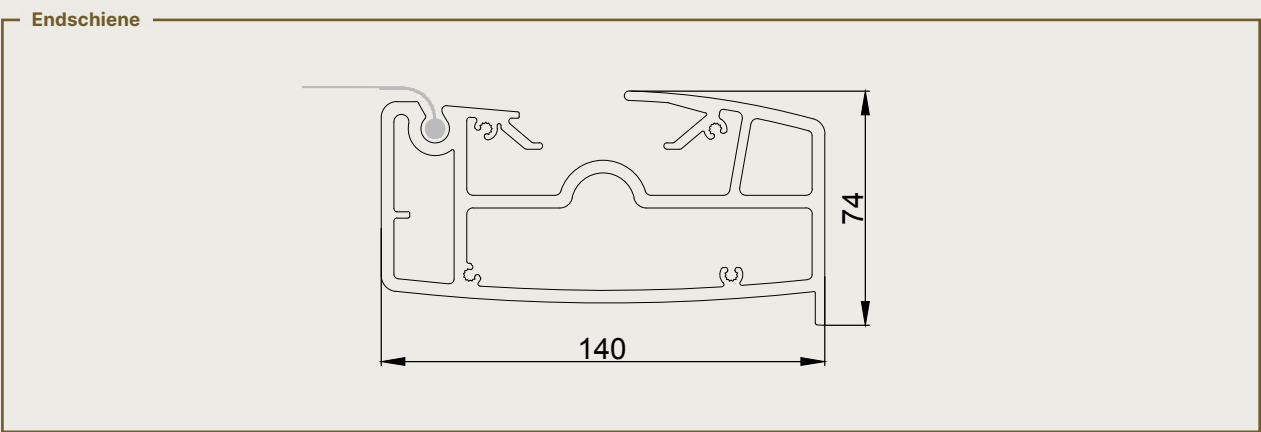
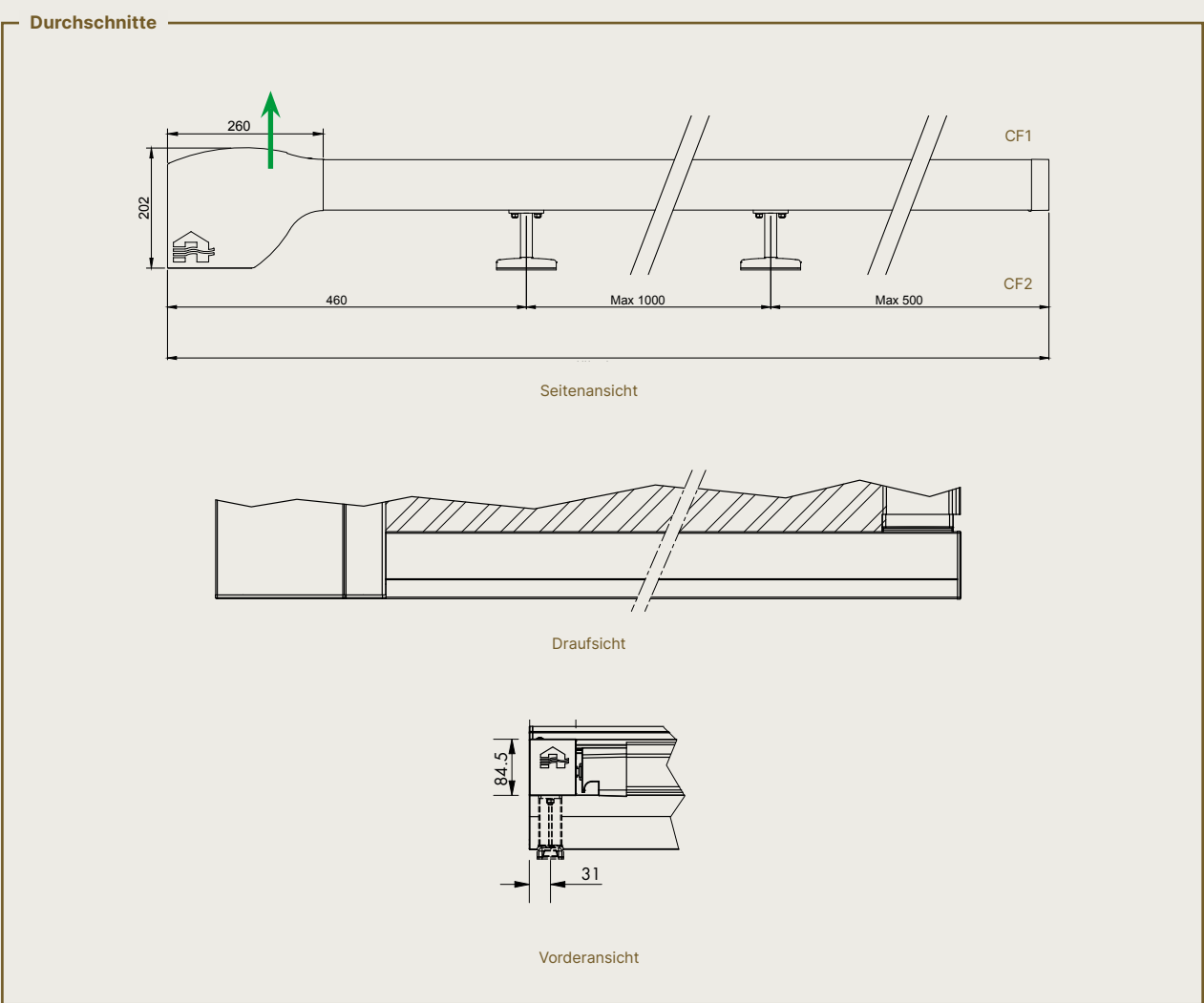


Design	
Abmessungen der Kassette (H x T)	260 mm x 202 mm
Kassettenverlängerung	-
Endschiene einziehbar	-
Grundplatte Seitenführung	-
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	3
Windkanaltestbericht	-
Garantierter Windwiderstand	Bis 120 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First	-
Somfy mechanischer Motor	✓
Somfy, Io Funktechnologie Motor	✓
Windfestigkeit	
Leistungserklärung	DOP-201409 – F003

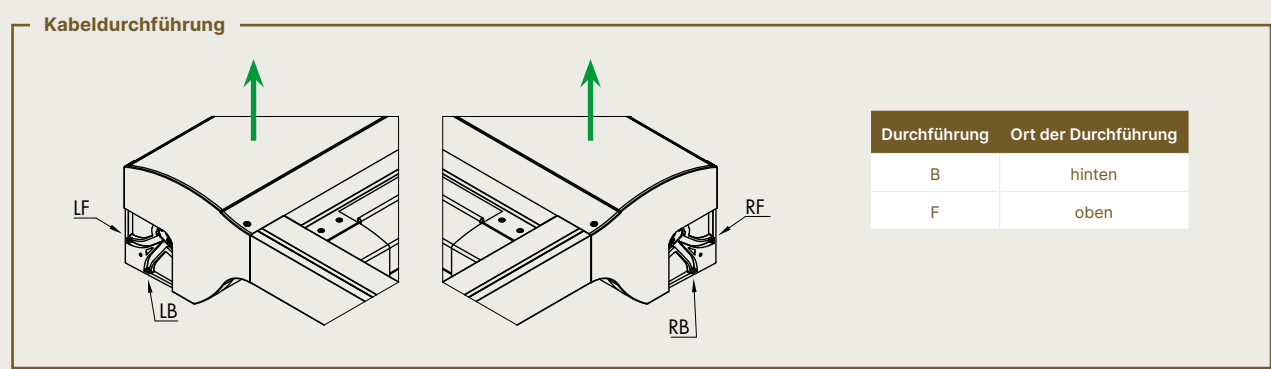
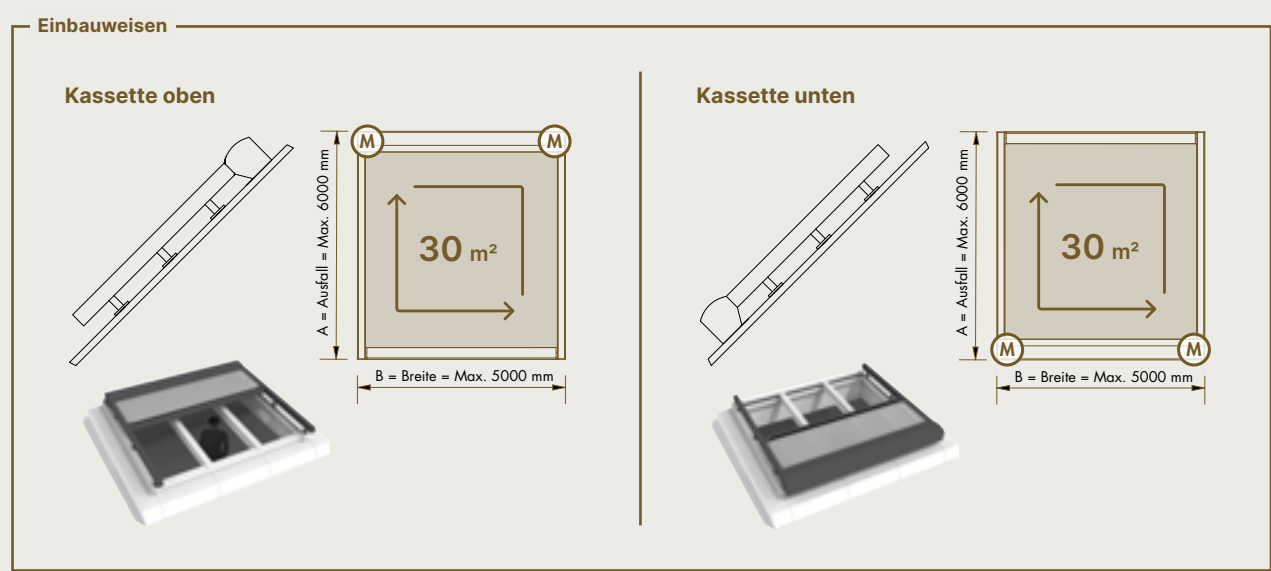
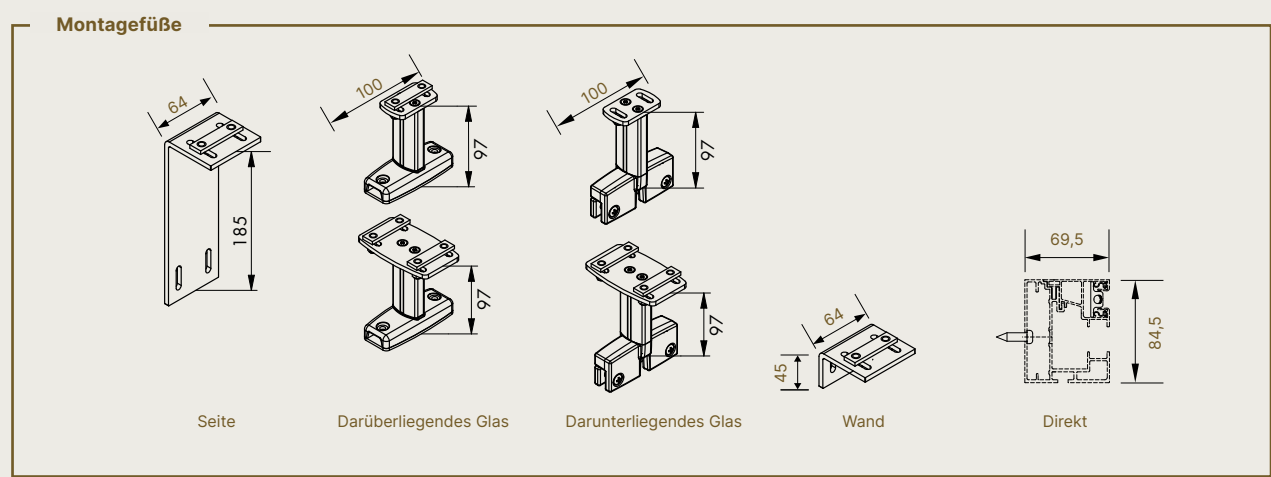
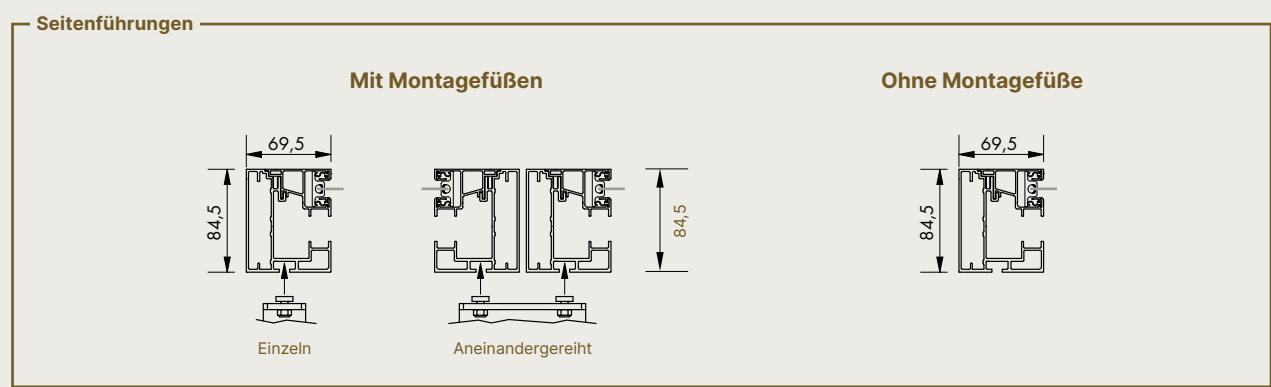
Abmessungen			
Einzelner Screen			
Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Min. Breite	1225 mm	
	Max. Breite	5000 mm	6000 mm
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Opaque B92	Max. Ausfall	6000 mm	5000 mm
	Max. Oberfläche	30 m²	
Aneinandergereihte Screens			
Mögliche Abmessungen pro Teil, pro Tuchart gemäß der Tabelle „Einzelner Screen“. Die max. Gesamtoberfläche beträgt 60 m², wovon ein Teil max. 30 m² groß ist. Erforderliches Zwischenmaß (Ausdehnung): 1 mm pro 1000 mm Breite			

- ACHTUNG**
- Die Kassette sollte immer unterstützt werden.
 - Es wird empfohlen, die Montage mit mindestens zwei Personen durchzuführen. Gewicht: ± 25 bis 30 kg/Lfm.
 - Je nach Neigungswinkel (0°-90°, wenn die Kassette unten positioniert ist) ist ein externer Unterstützungsbügel vorgesehen, der verhindert, dass die Kassette aus den Seitenführungen rutscht.
 - Je nach Neigungswinkel (45°-90°, wenn die Kassette oben positioniert ist) ist ein externer Unterstützungsbügel in der Kassette vorgesehen, der das Herausrutschen des Tuchsatzes verhindert.
- Tücher:**
- Horizontaler Sonnenschutz ≠ Schutz vor Regen
 - Anwendungsbereiche des Tuchs in Abhängigkeit von der Neigung. Siehe separate Tabelle „Neigungswinkel Tücher horizontaler Textilsonnenschutz“ auf S. 184





Betrachten Sie Ihren Topfix Max von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (←). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.



Betrachten Sie Ihren Topfix Max von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (→). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.

TOPFIX® MAX FREESTANDING



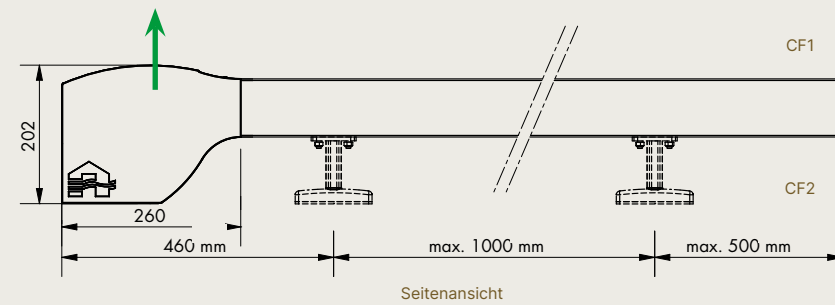
Design	
Abmessungen der Kassette (H x T)	260 mm x 202 mm
Kassettenverlängerung	-
Endschiene einziehbar	-
Grundplatte Seitenführung	-
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	3
Windkanaltestbericht	-
Garantierter Windwiderstand	Bis 120 km/h in geschlossenem Zustand
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First	-
Somfy mechanischer Motor	-
Somfy, lo Funktechnologie Motor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-201409 – F003

Abmessungen			
Einzelner Screen			
Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Min. Breite	1225 mm	
	Max. Breite	5000 mm	6000 mm
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Proof W96	Max. Ausfall	6000 mm	5000 mm
	Max. Oberfläche	30 m²	
Aneinandergereihte Screens			
Mögliche Abmessungen pro Teil, pro Tuchart gemäß der Tabelle „Einzelner Screen“. Die max. Gesamtoberfläche beträgt 60 m², wovon ein Teil max. 30 m² groß ist. Erforderliches Zwischenmaß (Ausdehnung): 1 mm pro 1000 mm Breite			

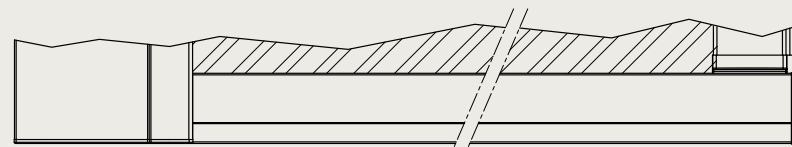
- ACHTUNG**
- Die Kassette sollte immer unterstützt werden.
 - Es wird empfohlen, die Montage mit mindestens zwei Personen durchzuführen. Gewicht: ± 25 bis 30 kg/Lfm.
- Tücher:**
- Horizontaler Sonnenschutz ≠ Schutz vor Regen
 - Anwendungsbereiche des Tuchs in Abhängigkeit von der Neigung. Siehe separate Tabelle „Neigungswinkel Tücher horizontaler Textilsonnen-schutz“ auf S. 184



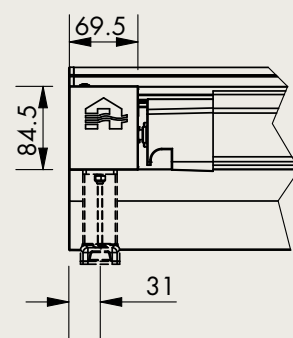
Durchschnitte



Seitenansicht

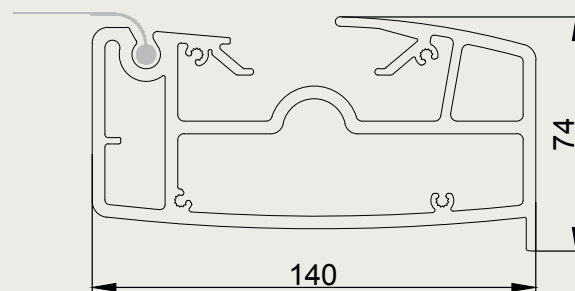


Draufsicht



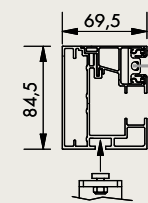
Vorderansicht

Endschiene

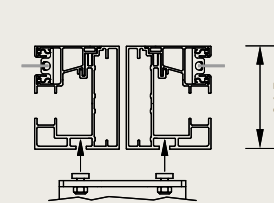


Seitenführungen

Mit Montagefüßen

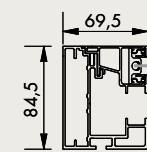


Einzel

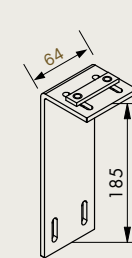


Aneinandergereiht

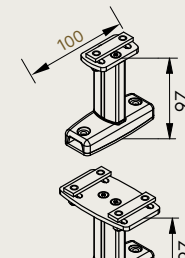
Ohne Montagefüße



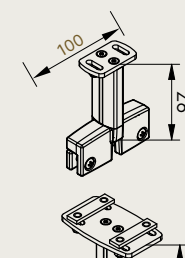
Montagefüße



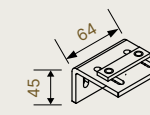
Seite



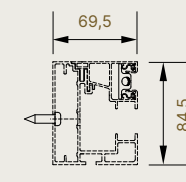
Darüberliegendes Glas



Darunterliegendes Glas

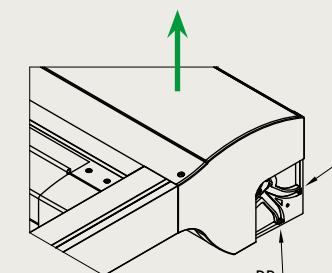
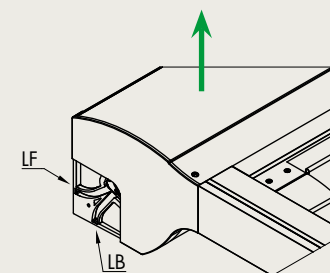


Wand



Direkt

Kabeldurchführung



Durchführung	Ort der Durchführung
B	hinten
F	oben

Betrachten Sie Ihren Topfix Max F von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (→). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.

Betrachten Sie Ihren Topfix Max F von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (←). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.

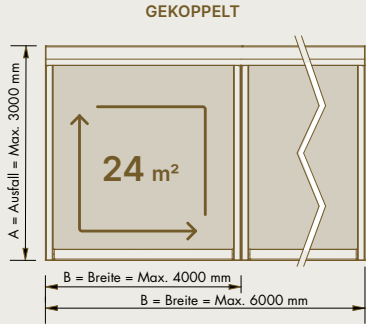
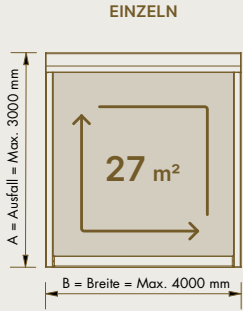


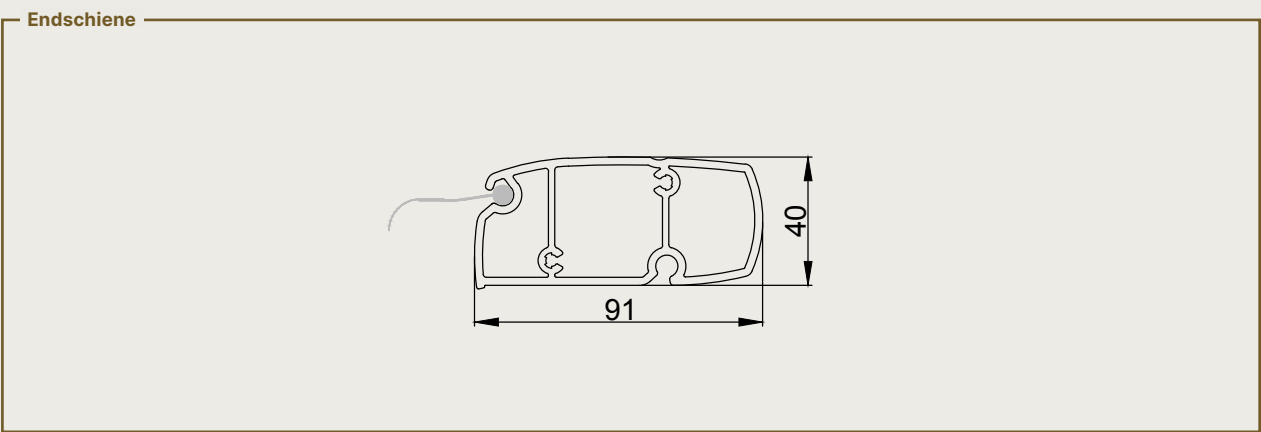
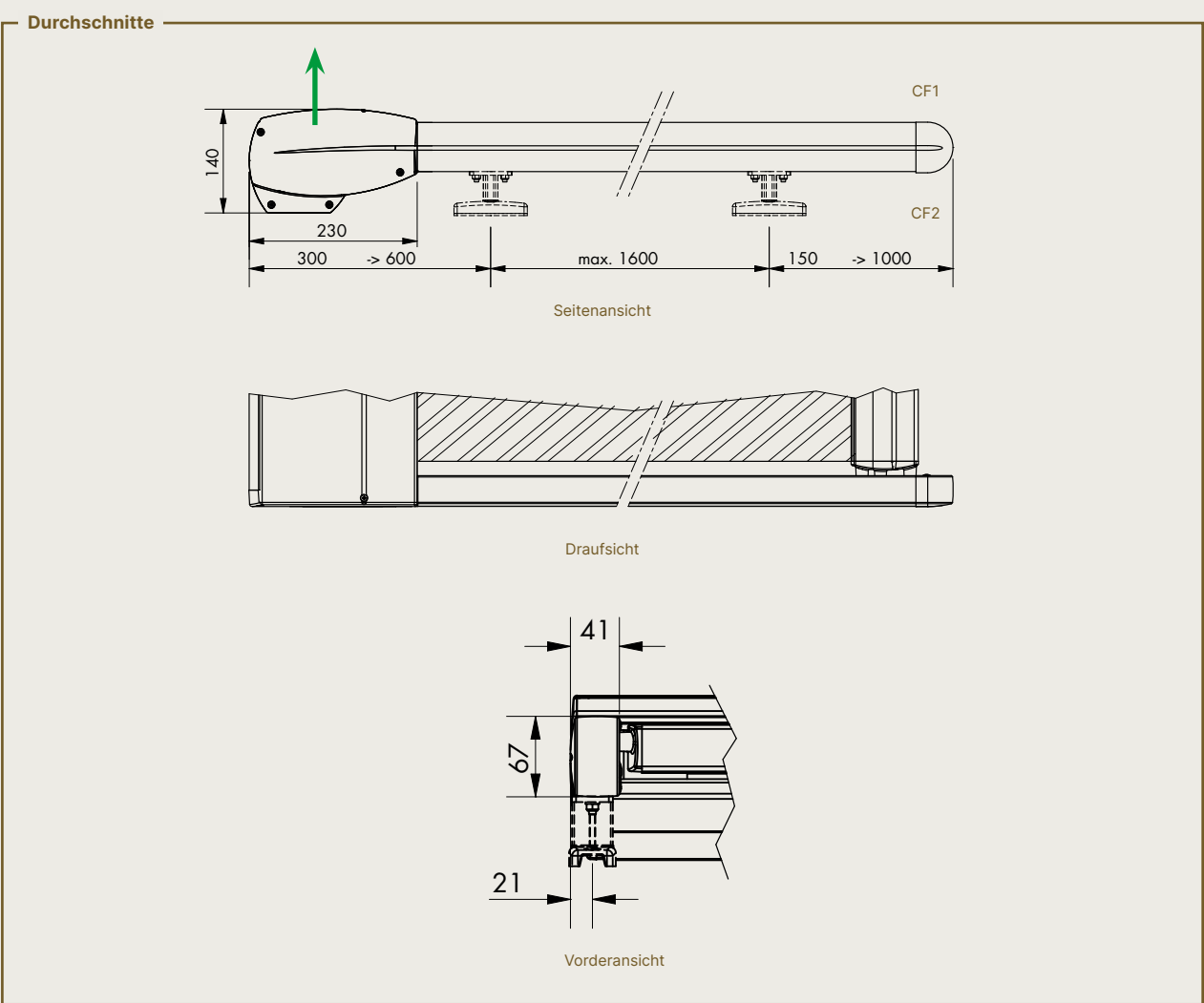
Abmessungen		
Einzelner Screen		
Polyestertuch Soltis Horizon 86 / Soltis Perform 92	Min. Breite	900 mm
	Max. Breite	4500 mm
Verdunkelndes Polyestertuch Soltis Soltis Opaque B92	Max. Ausfall	6000 mm
	Max. Oberfläche	27 m²/einzelnes Teil
Gekoppelter Screen		
Wie bei „einzelnem Screen“ zweiteilig (ein Motor)	Min. Breite	4001 mm
	Max. Gesamtbreite	8000 mm
	Max. Teilbreite	4000 mm
	Max. Ausfall	6000 mm
	Max. Oberfläche	24 m²/gekoppeltes Teil
Gekoppelter Screen		
Mögliche Abmessungen pro Teil, pro Tuchart gemäß der Tabelle „Einzelner Screen“. Die max. Gesamtoberfläche beträgt 54 m², wovon ein Teil max. 27 m² groß ist. Erforderliches Zwischenmaß (Ausdehnung): 1 mm pro 1000 mm Breite		

- ACHTUNG
- Ab 3000 mm Ausfall, eine zusätzliche Unterstützrolle ab 5000 mm Ausfall, zwei zusätzliche Unterstützrollen
 - Die Tuchwelle ist mit einem Klickprofil ausgestattet, das einen einfachen Tuchwechsel ermöglicht (siehe S. 23)
 - Tücher:
 - Horizontaler Sonnenschutz bietet keinen Schutz vor Regen
 - Anwendungsbereiche des Tuchs in Abhängigkeit von der Neigung. Siehe separate Tabelle „Neigungswinkel Tücher horizontaler Textilsonnenschutz“ auf S. 184
 - Die Kassette kann nicht auf dem Kopf angebracht werden

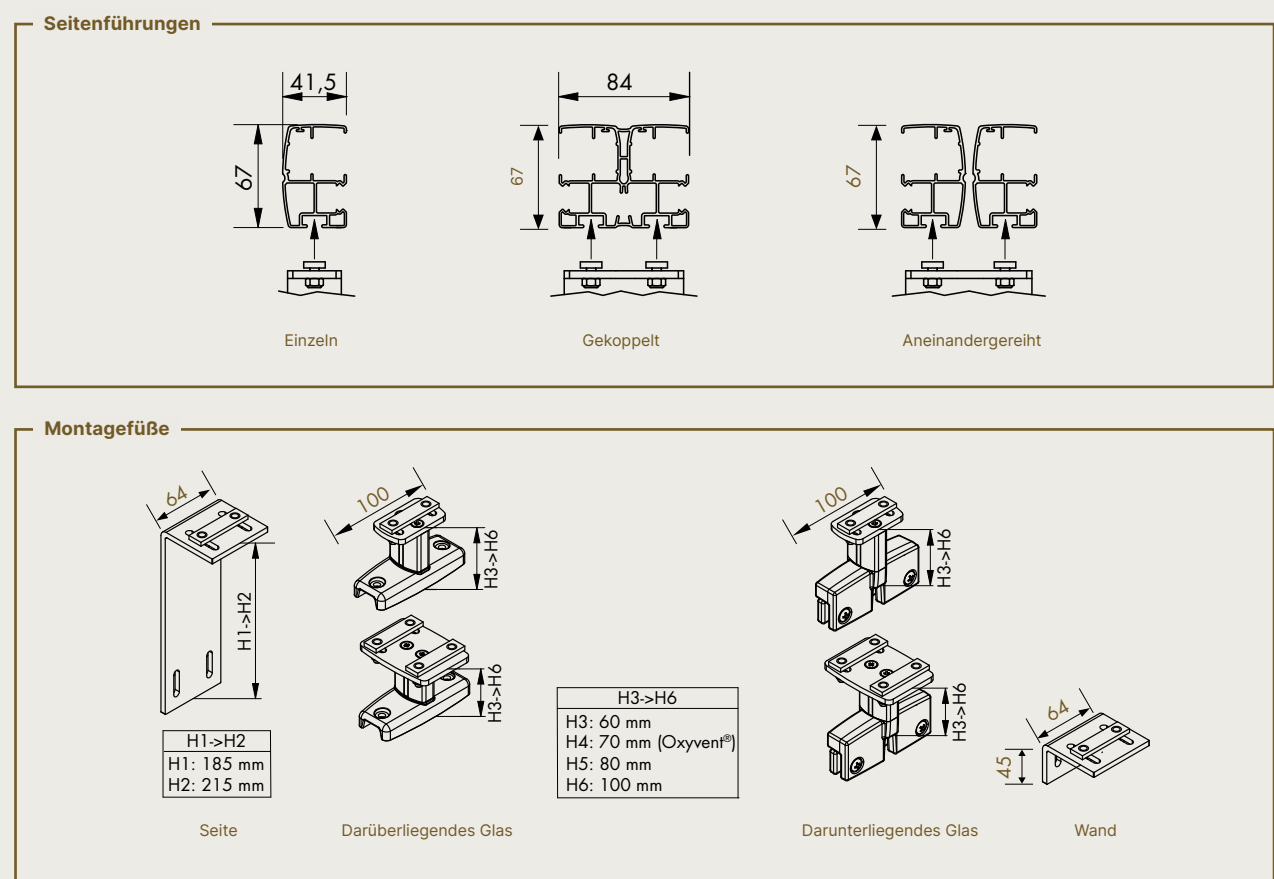


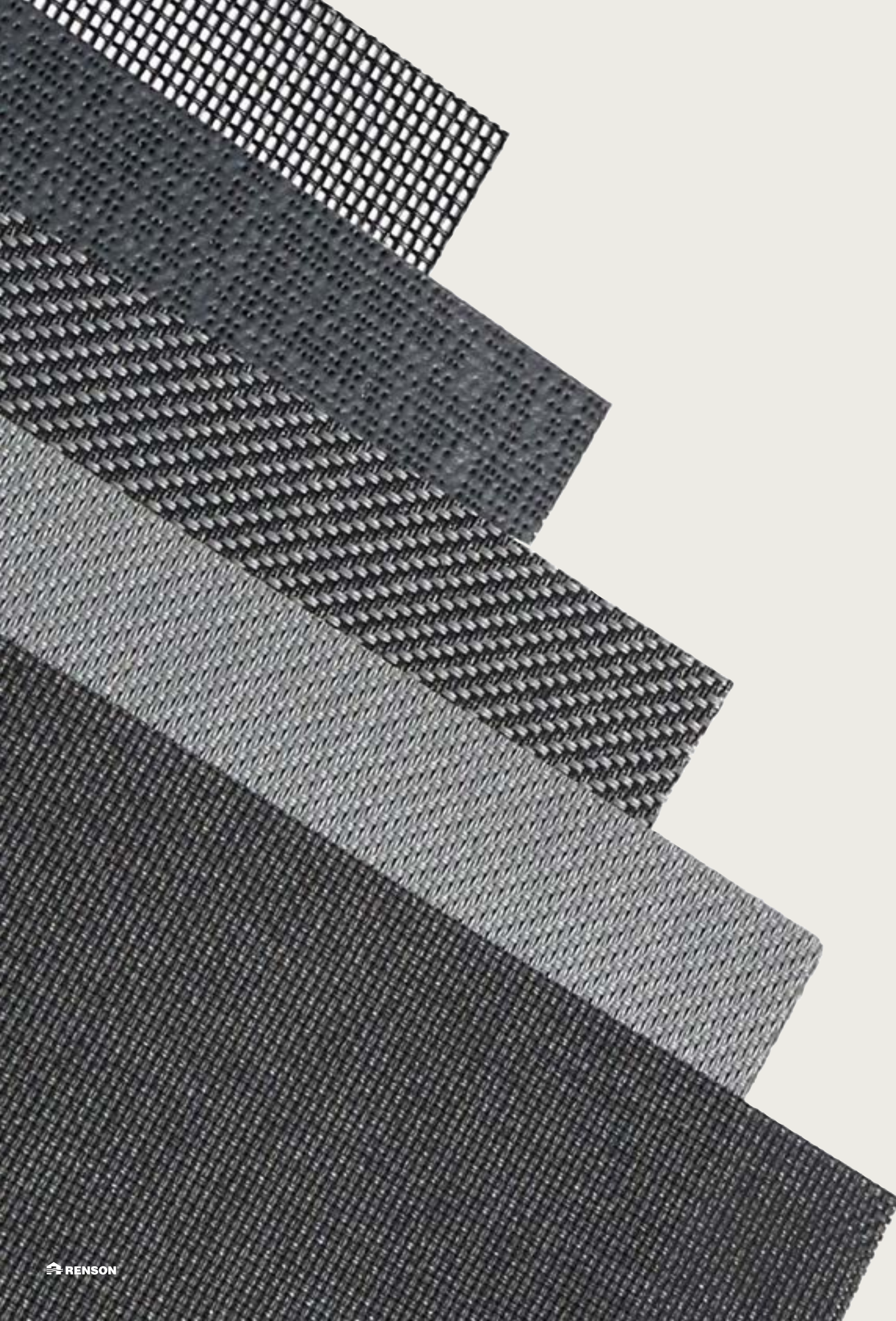
Design	
Abmessungen der Kassette (H x T)	230 mm x 140 mm
Kassettenverlängerung	-
Endschiene einziehbar	-
Grundplatte Seitenführung	-
Tuchwelle mit Klickprofil	✓
Windfestigkeit	
Windklasse EN 13561:2004	-
Windkanaltestbericht	-
Garantierter Windwiderstand	-
Bedienung	
Detecto Rensonmotor Safety First	-
Somfy mechanischer Motor	✓
Somfy, lo Funktechnologie Motor	✓
Zertifikate	
Leistungserklärung	DOP-201409 – F003





Betrachten Sie Ihren Vegascreen von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz herausnehmen würden (←). Dies bestimmt die Auswahlmöglichkeit für eine Kabeldurchführung links oder rechts.





TUCHSORTIMENT

Wie wählen sie das richtige Tuch? 182

Tuchsortiment

Glasfasertuch	191
Polyestertuch Soltis	196
Tuffscreen	200
Kristalltuch	202
Personalisierte Bedruckung	203

WIE WÄHLEN SIE DAS RICHTIGE TUCH?

Neben der funktionalen Rolle, nämlich dem Sonnenschutz, haben Screentücher auch einen dekorativen Aspekt. So fügen sie sich nahtlos in die Architektur des Hauses ein. Alle Tücher haben außerdem eine besonders lange Lebensdauer und halten Insekten draußen. Wir unterscheiden Tücher auf Basis des Durchblicks und der Lichtdurchlässigkeit, wobei es eine Vielzahl von Möglichkeiten gibt. Dank ihrer speziellen Eigenschaften und der umfangreichen Farbpalette gibt es für jede Anwendung eine passende Tuchart.



1

Was ist die Anwendung des Screens?

Abhängig von der Anwendung wird ein bestimmter Textilsonnenschutz gewählt. Da nicht alle Tücher bei allen Produkten verwendet werden können, kann dies bereits ein erster Schritt bei der Auswahl des gewünschten Tuchs sein. So empfehlen wir beispielsweise bei Fixscreen Glasfasertücher, während bei Topfix Polyestertücher gewählt werden.

		Lichtdurchlässiges Sonnenschutz Tuch							Lichtdurchlässiges Insektenhemmen- Sonnenschutz Tuch		Verdunklungstuch			
		Glasfasertuch*			Polyestertuch				Polyestertuch		Glasfasertuch	Polyestertuch		
		Sergé	Natté	Privacy	Soltis® Veozip	Soltis® Horizon 86	Soltis® Perform 92		Soltis® Proof W96	Tuffscreen	Satiné 21154	Soltis® Opaque B92		
Vertikaler Sonnenschutz	Fixscreen®	✓	✓	✓	✓	✓	✓		-	✓	✓	✓	Fixscreen®	Vertikaler Sonnenschutz
	Fixscreen® Freestanding	✓	✓	✓	✓	-	-		-	✓	-	-	Fixscreen® F	
	Fixscreen® Minimal	✓	✓	✓	-	-	-		-	✓	✓	-	Fixscreen® Minimal	
	Fixscreen® Minimal Freestanding	✓	✓	✓	-	-	-		-	✓	-	-	Fixscreen® Minimal F	
	Fixvent® / Fixscreen® Mono AK	✓	✓	✓	-	✓	✓		-	✓	✓	✓	Fixvent®/Fixscreen® Mono AK/UT	
	Panovista® (Max)	✓	✓	✓	-	-	-		-	-	-	-	Panovista® (Max)	
Horizontaler Sonnenschutz	Topfix®	-	-	-	-	✓	✓		-	-	-	✓	Topfix®	Horizontaler Sonnenschutz
	Topfix® VMS	-	-	-	-	✓	✓		-	-	-	-	Topfix® VMS	
	Topfix® Max	-	-	-	-	✓	✓		-	-	-	✓	Topfix® Max	
	Topfix® Max Freestanding	-	-	-	-	✓	✓		✓	-	-	-	Topfix® Max F	
	Vegascreen®	-	-	-	-	✓	✓		-	-	-	✓	Vegascreen®	

* Option Kristallfenster über die gesamte Breite auf S. 202

ACHTUNG
Einschränkungen hinsichtlich der Abmessungen (siehe Produktseiten) und Tabelle der Neigungswinkel Tücher (siehe S. 184).

- !

Wussten Sie, dass ...
- ein Tuch in einer dunklen Farbe den besten Durchblick nach draußen bietet?
 - ein Tuch in einer helleren Farbe mehr Sonnenstrahlen reflektiert als ein Tuch in einer dunklen Farbe?
 - ein vollständig verdunkelndes Tuch die beste Wahl für Ihre Schlafzimmer ist?
 - Glasfaser- und Polyestertücher für zusätzliche Personalisierung bedruckt werden können?
 - ein Insektenschutz Insekten abhält, aber wenig Sonnenschutz bietet?

NEIGUNGSWINKEL TÜCHER

HORIZONTALER TEXTILSONNENSCHUTZ

			Polyestertuch				Glasfaser
			Soltis® Horizon 86	Soltis® Perform 92	Soltis® Opaque B92	Soltis® Proof W96	
NEIGUNGSWIN- KEL*	BREITE	AUSFALL	Sonnenschutz (wasserabweisend in Abh. von der Tuchart)				
Topfix®							
N ≤ 8°	B ≤ 4000 mm	A ≤ 3000 mm	✓	-	-	-	-
8° < N ≤ 20°	B ≤ 4000 mm	A ≤ 1500 mm	✓	✓	✓	-	-
	B ≤ 1250 mm	1500 < A ≤ 3000 mm	✓	✓	✓	-	-
	1250 < B ≤ 4000 mm		✓	✓	-	-	-
N > 20°	B ≤ 4000 mm	A ≤ 3000 mm	✓	✓	✓	-	-
Topfix® VMS							
N ≤ 8°	B ≤ 4000 mm	A ≤ 3000 mm	✓				
N > 8°	B ≤ 4000 mm	A ≤ 3000 mm	✓	✓			
Topfix® Max							
N ≤ 8°	B ≤ 5000 mm	A ≤ 6000 mm	✓				
8° < N ≤ 15°	B ≤ 4000 mm	4000 < A ≤ 6000 mm	✓	✓	✓		
	4000 < B ≤ 5000 mm		✓				
N > 15°	B ≤ 5000 mm	A ≤ 6000 mm	✓	✓	✓		
	B ≤ 6000 mm	A ≤ 5000 mm	✓				
Topfix® Max F							
N ≤ 6°	B ≤ 5000 mm	A ≤ 6000 mm	✓				
6° < N ≤ 7°	B ≤ 2000 mm	A ≤ 5000 mm	✓	✓			
	B ≤ 5000 mm	A ≤ 6000 mm	✓				
7° < N ≤ 8°	B ≤ 3000 mm	A ≤ 5000 mm	✓	✓			
	B ≤ 5000 mm	A ≤ 6000 mm	✓				
8° < N ≤ 9°	B ≤ 2000 mm	A ≤ 5000 mm	✓	✓		✓	
	B ≤ 4000 mm	A ≤ 6000 mm	✓	✓			
	4000 < B ≤ 5000 mm		✓				
9° < N ≤ 10°	B ≤ 3000 mm	A ≤ 5000 mm	✓	✓		✓	
	B ≤ 4000 mm	A ≤ 6000 mm	✓	✓			
	4000 < B ≤ 5000 mm		✓				
10° < N ≤ 11°	B ≤ 3000 mm	A ≤ 5000 mm	✓	✓		✓	
	B ≤ 4000 mm	A ≤ 6000 mm	✓	✓		✓	
	4000 < B ≤ 5000 mm		✓				
11° < N ≤ 13°	B ≤ 4000 mm	A ≤ 6000 mm	✓	✓		✓	
	4000 < B ≤ 5000 mm		✓			✓	
N > 13°	B ≤ 5000 mm	A ≤ 6000 mm	✓			✓	
	B ≤ 6000 mm	A ≤ 5000 mm	✓			✓	

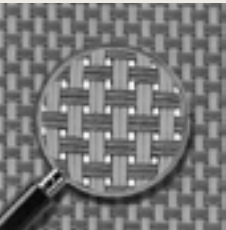
Achtung: Je kleiner die Neigung, desto größer der mögliche Durchhang des Tuchs
Breite > 4000 mm ==> großes Risiko der Faltenbildung

2

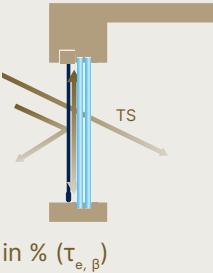
Welche Anforderungen muss der Screen erfüllen?

Verschiedene Tuchtypen, verschiedene Farben, verschiedene Webmuster – all das hat Auswirkungen auf die technischen Eigenschaften des Tuchs. Deshalb ist es wichtig, ein klares Bild von den Anforderungen zu haben, die das Tuch erfüllen muss. Dies hängt wiederum von der Art des Gebäudes, der Anwendung und der Raumnutzung ab. So kann der thermische Wert, den ein Tuch erreicht, eine bestimmte Brandklasse, der Einfluss visueller Parameter usw. entscheidend sein.

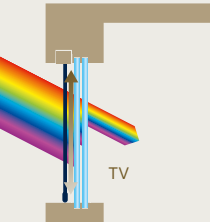
1. TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN EINES TUCHS



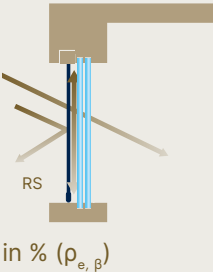
Öffnungsfaktor (OF)
Je größer der Öffnungsfaktor, desto größer die Lichtdurchlässigkeit und desto besser der Durchblick von drinnen nach draußen.



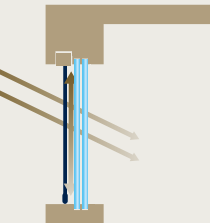
Strahlungstransmissionsgrad (ST)
Anteil der einfallenden Energie, der durch das Tuch dringt.



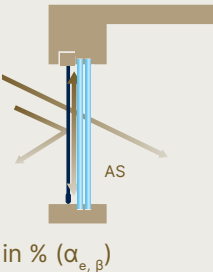
Lichttransmissionsgrad (LT)
Je größer der Lichttransmissionsgrad, desto mehr Licht dringt durch das Tuch und desto besser ist die Beleuchtungsstärke (Lux) im Raum.



Strahlungsreflexionsgrad (SR)
Anteil der einfallenden Energie, der vom Tuch reflektiert wird.



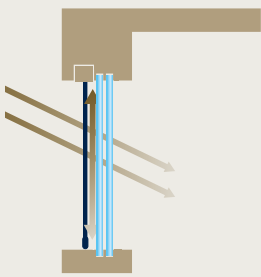
Sonnenschutzfaktor (gtot)
Der Gesamtanteil der Energie, der durch ein Fenster mit Sonnenschutz eintritt.



Strahlungsabsorptionsgrad (SA)
Anteil der einfallenden Energie, der vom Tuch absorbiert wird.

ST + SR + SA = 100 % der einfallenden Energie ($\tau_{e,\beta} + \rho_{e,\beta} + \alpha_{e,\beta} = 1$)

2. THERMISCHER KOMFORT



Die Kontrolle der Sonneneinstrahlung wird durch den Wert g_{tot} oder den Gesamtenergiedurchlassgrad ausgedrückt. Dieser Wert ist der Gesamtanteil der Energie, der durch ein Fenster mit Sonnenschutz eintritt. Er gibt also an, wie effizient der Textilsonnenschutz ist.

Der g_{tot} -Wert von Textilsonnenschutz in Kombination mit dem Verglasungstyp C kann gemäß der nachfolgenden Tabelle klassifiziert werden.

Verglasungstyp C 4/16/4 Doppelverglasung mit niedriger Emissivität
 $U = 1,2 \text{ W/m}^2\text{K}$
 $g_g = 0,59$

Klasse*	0	1	2	3	4
g_{tot}	$g_{tot} \geq 0,50$	$0,35 \leq g_{tot} < 0,50$	$0,15 \leq g_{tot} < 0,35$	$0,10 \leq g_{tot} < 0,15$	$g_{tot} < 0,10$
Wirkung	Sehr wenig Wirkung	Wenig Wirkung	Moderate Wirkung	Gute Wirkung	Sehr gute Wirkung

Des Weiteren wird auch jeweils der g_{tot} -Wert für den Fall von Textilsonnenschutz in Kombination mit dem Verglasungstyp D angegeben.

Verglasungstyp D Reflektierende 4/16/4-Doppelverglasung mit niedriger Emissivität
 $U = 1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$
 $g_g = 0,32$

Neben diesen Werten wird auch mit dem Reduktionsfaktor F gearbeitet. Dieser Reduktionsfaktor ist ein Maßstab für den Anteil der Sonnenenergie, der durch den Sonnenschutz durchgelassen wird.

$$F = \frac{g_{tot}}{g_g}$$

Zur Info: Alle unsere Sonnenschutztücher sind in der EPB-Datenbank aufgenommen. Diese Datenbank ist an die EPB-Software 3G gekoppelt. Auf diese Weise kann der g_{tot} -Wert automatisch berechnet werden.

! Entscheiden Sie sich für thermischen Komfort und vermeiden Sie Überhitzung im Haus

- Ein dunkles Tuch hält die Wärme besser ab
- Ein Tuch mit einem kleinen Öffnungsfaktor hält die Wärme besser ab



* Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

3. VISUELLER KOMFORT

A. Visueller Kontakt mit außen

Das Maß, in dem jemand von innen (in 1 m Entfernung vom vollständig herabgelassenen Textilsonnenschutz) eine Person oder einen Gegenstand an der Außenseite (5 m vom Textilsonnenschutz) erkennen kann. Der visuelle Kontakt mit außen kann gemäß der nachfolgenden Tabelle von 0 bis 4 klassifiziert werden.

Klasse*	0	1	2	3	4
Wirkung	Sehr wenig Wirkung	Wenig Wirkung	Moderate Wirkung	Gute Wirkung	Sehr gute Wirkung



B. Nutzung von natürlichem Tageslicht

- Eigenschaft des Sonnenschutzes, den Zeitraum, in dem künstliche Beleuchtung erforderlich ist, zu begrenzen
- Eigenschaft des Sonnenschutzes, das verfügbare Tageslicht optimal zu nutzen

Klasse*	0	1	2	3	4
Wirkung	Sehr wenig Wirkung	Wenig Wirkung	Moderate Wirkung	Gute Wirkung	Sehr gute Wirkung



C. Blendschutz

- Lichtkontraste zwischen verschiedenen Zonen im Blickfeld reduzieren
- Störende Reflexionen auf Bildschirmen als Folge der Leuchtdichte des Fensters verhindern

Klasse*	0	1	2	3	4
Wirkung	Sehr wenig Wirkung	Wenig Wirkung	Moderate Wirkung	Gute Wirkung	Sehr gute Wirkung



D. Schutz der Privatsphäre nachts

Eigenschaft eines außenliegenden Sonnenschutzes, in vollständig geschlossenem oder herabgelassenem Zustand, Sichtschutz zu bieten

Klasse*	0	1	2	3	4
Wirkung	Sehr wenig Wirkung	Wenig Wirkung	Moderate Wirkung	Gute Wirkung	Sehr gute Wirkung



! Entscheiden Sie sich für visuellen Komfort und wahren Sie die Sicht nach draußen

- Ein helles Tuch lässt mehr natürliches Tageslicht ins Innere
- Ein Tuch mit einem kleinen Öffnungsfaktor:
 - Bietet einen besseren Schutz der Privatsphäre
 - Lässt weniger Licht ins Innere
 - Bietet besseren Blendschutz



* Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

3

Was sind die persönlichen Präferenzen des Kunden?

Über Farben lässt sich nicht streiten. Zum Glück gibt es ein umfangreiches Angebot an Farben und Webmustern. Die Ästhetik des Tuchs (Farbe, Webmuster, Konfektion Seite usw.) hat Auswirkungen auf die Funktionalität. Die Auswirkungen sind jeweils leicht unterschiedlich. Kombinieren Sie und erhalten Sie die perfekte Lösung!

FARBE DES TUCHS

Die verschiedenen Tucharten sind in einer breiten Palette an Farben erhältlich. Die Wahl wird oft von der ästhetischen Präferenz vorgegeben. Die Funktionalität darf jedoch nicht aus den Augen verloren werden. Die Farbe spielt eine wichtige Rolle bei der Transparenz und der Lichtdurchlässigkeit. Dunkle Tücher bieten einen besseren Durchblick nach draußen. Außerdem werden Licht- und Wärmestrahlen absorbiert, während sie bei helleren Tüchern reflektiert werden.



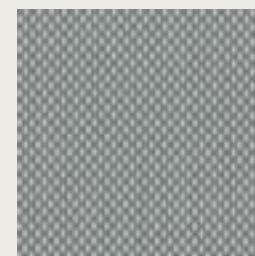
Beispiel des Einflusses der Farbe des Tuchs auf Ihre Umgebung

WEBMUSTER

Ein wichtiger Faktor bei der Wahl des Tuchs ist die Optik. Neben der Farbe hat das Webmuster einen großen Einfluss. So gibt es bei den Glasfasertüchern verschiedene Möglichkeiten, beispielsweise eine dichteres Webmuster oder ein senkrecht Webmuster.



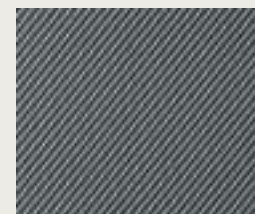
Sergé



Natté

KONFEKTION SEITE

Jedes Tuch hat zwei Seiten. Konfektion Seite 1 ist die Oberseite des Tuchmusters im Renson®-Tuchmusterfächer. Dies ist die Außenseite des Screentuchs. Konfektion Seite 2 ist die Unterseite des Tuchmusters im Renson®-Tuchmusterfächer. Die Konfektion Seiten ist auf allen technischen Zeichnungen angegeben.



Beispiel Konfektion 1



Beispiel Konfektion 2

SCHWEISSNAHT UND TUCHRICHTUNG

Wenn sowohl die Breite als auch die Höhe größer sind als der Tuchsatz: ist eine Schweißnaht sichtbar, sodass beide Tuchelemente miteinander verbunden werden können. Die Position der Schweißnaht ist von Tuch zu Tuch und je nach Abmessungen des Tuchs unterschiedlich. Die Höhe der Schweißnaht wird immer ab dem niedrigsten Punkt des Fensterrahmens berechnet. Renson® versucht immer, so wenig Schweißnähte wie möglich in Ihr Tuch einzubringen. Das bedeutet, dass bei jedem Auftrag geprüft wird, ob sich die Tücher drehen lassen und somit ohne Schweißnähte hergestellt werden können.



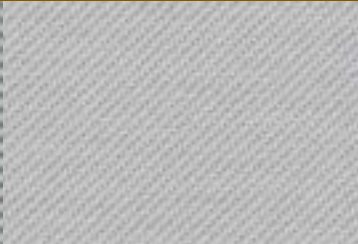
! Achtung!

Handelt es sich bei dem Auftrag um einen Folgeauftrag, ist es daher wichtig, dass dies angegeben wird. Auf diese Weise kann Renson® garantieren, dass die gleiche Tuchrichtung wie bei der ersten Bestellung gewählt wird.

GLASFASERTUCH

Sergé, Natté, Privacy

Glasfasertücher werden aus PVC-beschichteten Glasfasern gewebt und sind in vielen Farben verfügbar. Ein Glasfasertuch ist formbeständig, unempfindlich gegen Feuchtigkeit und Hitze, verrottungsfest und farbecht. Glasfasertücher garantieren eine gute Sicht nach außen, während die Privatsphäre tagsüber geschützt wird.

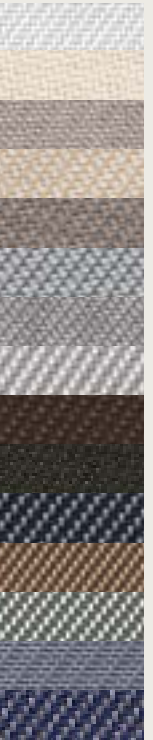
Technische Eigenschaften			
	Sergé	Natté	Privacy
			
Zusammensetzung	Glasfaserfaden (42 %) mit PVC-Schicht (58 %)		
Erhältliche Breite	Von 1350 bis 2700 mm Begrenzte Auswahl bis 3200 mm	2500 mm Begrenzte Auswahl bis 3200 mm	2700 mm
Brandklasse	Euroclass NF EN 13501-1 (EU): c-s3 d0 NF P 92-503 (FR): M1	Euroclass NF EN 13501-1 (EU): c-s3 d0 (1 montiert gemäß EN 13823 und EN 14716) NF P 92-503 (FR): M1 DIN 4102-1 (DE): B1 NF F16-101 (FR): F3	Euroclass NF EN 13501-1 (EU): c-s3 d0 (1 montiert gemäß EN 13823 und EN 14716) DIN 4102-1 (DE): B1 NF P 92-503 (FR): M1 NF F16-101 (FR): F3
Lichtechtheit	Grad 7 – ISO105 B02	Grad 7-8 – ISO105 B02	Grad 7 – ISO105 B02
Dicke	etwa 0,55 mm – EN ISO 5084	etwa 0,53 mm – EN ISO 2286-3	etwa 0,80 mm – ISO 5084
Gewicht	etwa 535 g/m² – NF 12127	etwa 560 g/m² – EN ISO 2286-2	etwa 620 g/m² – NF EN 12127
Reißfestigkeit in der Kette	8,5 daN – EN ISO 4674-1	≥ 10 daN – EN 1875-3	5,90 daN – ISO 4674-1
Reißfestigkeit im Einschlag	7,5 daN – EN ISO 4674-1	≥ 9 daN – EN 1875-3	6,20 daN – ISO 4674-1
Zugfestigkeit in der Kette	> 260 daN/5 cm – EN ISO 1421	> 220 daN/5 cm – EN ISO 1421	> 321 daN/5 cm – EN ISO 1421
Zugfestigkeit im Einschlag	> 225 daN/5 cm – EN ISO 1421	> 200 daN/5 cm – EN ISO 1421	> 277 daN/5 cm – EN ISO 1421
Öffnungsfaktor	5 %	3 %	1 %

GLASFASERTUCH SERGÉ

Farben mit entsprechenden RAL-Farben													
Ref.	RAL-Äquivalent		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kontakt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
							C	D					
SC0202 (+)	9003	CF1	13,2	65,9	21,0	21,2	0,15	0,10	2	0	2	1	2
		CF2	12,7	66,3	21,0	21,2	0,15	0,10					
SC2020 (+)	1015	CF1	32,5	52,5	14,9	12,9	0,13	0,09	3	3	2	0	1
		CF2	32,4	52,7	14,9	12,9	0,13	0,09					
SC4949	9006	CF1	53,0	37,0	10,0	9,0	0,11	0,09	3	1	1	1	2
		CF2	53,0	37,0	10,0	9,0	0,11	0,09					
SC0707	7038	CF1	51,7	38,3	10,1	8,4	0,11	0,09	3	3	1	1	1
		CF2	50,5	39,4	10,1	8,4	0,11	0,09					
SC0101 (+)	7037	CF1	81,3	15,1	3,5	3,6	0,10	0,08	3	2	1	3	2
		CF2	81,3	15,1	3,5	3,6	0,10	0,08					
SC1111	7048	CF1	77,0	18,0	5,0	6,0	0,10	0,09	3	2	1	3	2
		CF2											
SC5959 (NEU)	7016	CF1	87,1	6,7	6,2	6,2	0,11	0,09	4	2	1	3	2
		CF2	87,1	6,7	6,2	6,2	0,11	0,09					
SC3030 (+)	7021	CF1	91,4	5,0	3,6	3,6	0,10	0,09	3	2	1	3	2
		CF2	91,6	4,8	3,6	3,6	0,10	0,09					
SC6060 (NEU)	9.005	CF1	92,0	4,0	4,0	5,9	0,09	0,07	3	2	1	3	2
		CF2	92,0	4,0	4,0	5,9	0,09	0,07					



Sonstige Farben													
Ref.			SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kontakt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
							C	D					
SCM36 (+)	CF1	27,7	59,8	12,4	11,6	0,11	0,08		3	1	1	1	2
	CF2	23,4	64,2	12,4	11,6	0,10	0,07						
SC2002 (+)	CF1	26,4	58,2	15,5	13,7	0,13	0,09		3	1	2	1	2
	CF2	28,1	56,4	15,5	13,7	0,13	0,09						
SCM45 (+)	CF1	48,7	42,6	8,7	7,8	0,10	0,08		3	3	1	1	1
	CF2	52,4	38,9	8,7	7,8	0,10	0,08						
SC1002 (+)	CF1	39,1	49,2	11,7	10,2	0,11	0,08		3	1	1	1	2
	CF2	43,6	44,6	11,7	10,2	0,12	0,09						
SC0110 (+)	CF1	68,8	26,5	4,7	4,5	0,09	0,08		4	2	1	3	2
	CF2	73,8	21,5	4,7	4,5	0,10	0,08						
SC0102 (+)	CF1	56,2	37,2	6,7	6,6	0,09	0,08		4	2	1	3	2
	CF2	66,4	26,9	6,7	6,6	0,10	0,08						
SCM31 (+)	CF1	63,0	33,2	3,9	3,6	0,08	0,07		4	2	1	3	1
	CF2	70,9	25,2	3,9	3,6	0,09	0,08						
SC0207 (+)	CF1	37,4	50,9	11,7	9,9	0,11	0,08		3	1	1	1	2
	CF2	41,4	46,9	11,7	9,9	0,11	0,08						
SC0606	CF1	88,0	8,1	3,9	3,8	0,10	0,09		3	2	1	3	2
	CF2	87,7	8,4	3,9	3,8	0,10	0,09						
SC1011 (+)	CF1	87,4	6,5	6,1	6,1	0,09	0,07		4	3	1	1	1
	CF2	87,9	6,0	6,1	6,1	0,09	0,07						
SC0130 (+)	CF1	86,5	9,9	3,6	3,6	0,10	0,09		3	2	1	3	2
	CF2	83,8	12,6	3,6	3,6	0,10	0,08						
SC1006 (+)	CF1	73,2	21,1	5,7	5,0	0,10	0,09		3	2	1	3	2
	CF2	66,3	28,0	5,7	5,0	0,10	0,08						
SC2050	CF1	70,6	21,1	8,3	7,8	0,12	0,09		3	1	1	1	2
	CF2	59,7	32,0	8,3	7,8	0,11	0,09						
SCM33 (+)	CF1	73,4	23,0	3,6	3,0	0,09	0,08		4	2	1	3	2
	CF2	76,5	19,8	3,6	3,0	0,09	0,08						
SC0140 (+)	CF1	76,0	18,4	5,6	4,7	0,10	0,09		3	2	1	3	2
	CF2	77,6	16,8	5,6	4,7	0,11	0,09						



Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

RAL-Äquivalent zur Orientierung • SA: Strahlungsabsorptionsgrad in % • SR: Strahlungsreflexionsgrad in % • ST: Strahlungstransmissionsgrad in % • LT: Lichttransmissionsgrad in % • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp C gemäß NBN EN ISO 52022-1 • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp D gemäß NBN EN ISO 52022-1 • Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

CF1 = Konfektion Seite 1, Oberseite des Tuchmusters • CF2 = Konfektion Seite 2, Unterseite des Tuchmusters

(+): Zusätzliche Tuchbreite von 3200 mm für eine Auswahl an Farben erhältlich

Diese Farben basieren auf den neuesten Trends in den Bereichen Interieur, Exterieur und Architektur.

Architects' Selection												
Ref.		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermi- scher Komfort K	Visueller Kontakt mit außen	Nutzung von natür- lichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphä- re nachts
						C	D					
SC3131	CF1 CF2	75,0	17,9	7,1	7,0	0,11	0,09	3	3	1	1	1
SC3231 (+)	CF1	70,4	22,5	7,1	6,6	0,11	0,09	3	3	1	1	1
	CF2	67,6	25,3	7,1	6,6	0,11	0,09					
SC3232 (+)	CF1	63,8	27,9	8,3	7,4	0,11	0,09	3	3	1	1	1
	CF2	63,8	27,9	8,3	7,4	0,11	0,09					
SC3301 (+)	CF1	74,7	17,0	8,3	8,0	0,12	0,10	3	3	1	1	1
	CF2	73,3	18,4	8,3	8,0	0,12	0,10					
SC3332 (+)	CF1	67,5	24,7	7,8	7,3	0,11	0,09	3	3	1	1	1
	CF2	69,7	22,5	7,8	7,3	0,11	0,09					
SC3333 (+)	CF1 CF2	72,4	20,5	7,1	6,8	0,11	0,09	3	3	1	1	1

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

SA: Strahlungsabsorptionsgrad in % • SR: Strahlungsreflexionsgrad in % • ST: Strahlungstransmissionsgrad in % • LT: Lichttransmissionsgrad in % • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp C • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp D • Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

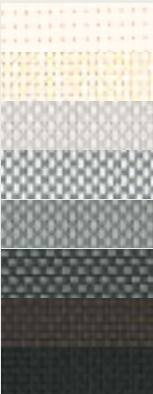
CF1 = Konfektion Seite 1, Oberseite des Tuchmusters • CF2 = Konfektion Seite 2, Unterseite des Tuchmusters (+): Zusätzliche Tuchbreite von 3200 mm für eine Auswahl an Farben erhältlich



GLASFASERTUCH NATTÉ

Ein Natté-Glasfasertuch ist ein Tuch mit einem senkrechten Webmuster.

Ref.	RAL-Äquiva- lent		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kontakt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
							C	D					
N-0202 (+)	9003	CF1 CF2	11	70	19	18	0,13	0,09	3	1	2	1	2
N-0220 (+)		CF1 CF2	21	62	17	14	0,13	0,09	3	1	2	1	2
N-0207 (+)		CF1 CF2	34	53	13	11	0,12	0,08	3	1	2	1	2
N-0201 (+)		CF1	47	44	9	6	0,10	0,08	3	2	1	1	2
		CF2	47	44	9	6	0,10	0,08	3	2	1	1	2
N-0701 (+)		CF1	62	30	8	6	0,11	0,08	3	2	1	2	2
		CF2	62	30	8	6	0,11	0,08	3	2	1	2	2
N-3001 (+)		CF1	85	12	3	3	0,10	0,08	3	2	1	3	2
		CF2	85	12	3	3	0,10	0,08	3	2	1	3	2
N-3006 (+)		CF1	89	8	3	3	0,10	0,09	3	2	1	3	2
		CF2	89	8	3	3	0,10	0,09	3	2	1	3	2
N-3030 (+)	7021	CF1 CF2	91	6	3	3	0,09	0,08	4	2	1	3	2



Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

RAL-Äquivalent zur Orientierung • SA: Strahlungsabsorptionsgrad in % • SR: Strahlungsreflexionsgrad in % • ST: Strahlungstransmissionsgrad in % • LT: Lichttransmissionsgrad in % • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp C • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp D • Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

CF1 = Konfektion Seite 1, Oberseite des Tuchmusters • CF2 = Konfektion Seite 2, Unterseite des Tuchmusters (+): Zusätzliche Tuchbreite von 3200 mm für eine Auswahl an Farben erhältlich



GLASFASERTUCH PRIVACY

Ein Privacy-Glasfasertuch (Sergé 1 %) ist ein Tuch mit einem Öffnungsfaktor von nur 1 %. Dieses Tuch bietet Schutz der Privatsphäre, ohne die Sicht nach außen zu behindern.

Ref.	RAL-Äquivalent		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kontakt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
							K	D					
P-0202	9003	CF1	15,9	71,3	12,8	12,9	0,09	0,06	4	1	2	1	2
P-2020 (P-0808)	1015	CF1	39,9	54,2	5,9	3,7	0,06	0,04	4	2	1	2	2
		CF2											
P-0707	7038	CF1	60,3	36,9	2,8	2,1	0,05	0,04	4	2	0	3	2
P-0207		CF1	45,9	48,8									
		CF2	36,2	58,5	5,3	4,3	0,08	0,06	4	2	1	2	2
P-0101	7037	CF1	80,2	17,4	2,4	2,2	0,06	0,05	4	2	0	3	2
		CF2											
P-0102		CF1	53,0	44,8	2,2	2,0	0,06	0,05	4	2	0	3	2
		CF2	66,6	31,2									
P-0606 (P-1111)		CF1	90	8,6	1,4	1,3	0,06	0,05	4	2	0	3	2
		CF2											
P-0130		CF1	88,3	10,5	1,2	1,2	0,09	0,08	4	2	0	3	2
		CF2	84,8	14,0									
P-3030 (P-1010)		CF1	93	5,9	1,1	1,1	0,06	0,05	4	2	0	3	2
		CF2											

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

RAL-Äquivalent zur Orientierung • SA: Strahlungsabsorptionsgrad in % • SR: Strahlungsreflexionsgrad in % • ST: Strahlungstransmissionsgrad in % • LT: Lichttransmissionsgrad in % • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp C • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp D • Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

CF1 = Konfektion Seite 1, Oberseite des Tuchmusters • CF2 = Konfektion Seite 2, Unterseite des Tuchmusters

VERDUNKELNDES GLASFASERTUCH

Dieses Glasfasertuch besteht aus einem Standard-Glasfasertuch, das mit einer verdunkelnden PVC-Schicht versehen ist.

Technische Eigenschaften	Satiné 21154
Zusammensetzung	Glasfaserfaden (28 %) mit PVC (72 %)
Erhältliche Breite	2100 mm
Brandklasse	NF P 92-503 (FR): M1
Lichtechtheit (ISO 2286-3)	Grad 7/8
Dicke (ISO 2286-3)	0,75 mm
Gewicht (ISO 2286-2)	660 g/m²
Reißfestigkeit in der Kette (EN 1875-3)	7 daN
Reißfestigkeit im Einschlag (EN 1875-3)	7 daN
Zugfestigkeit in der Kette (EN ISO 1421)	225 daN/5 cm
Zugfestigkeit im Einschlag (EN ISO 1421)	190 daN/5 cm
Öffnungsfaktor	0 %

Ref.	RAL-Äquivalent		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kontakt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
							C	D					
GVV 0101		CF1	79	21	0	0	0,03	0,02	4	0	0	4	4
GVV 0102		CF1	59	41	0	0	0,02	0,02	4	0	0	4	4
GVV 0210		CF1	48	52	0	0	0,02	0,02	4	0	0	4	4
GVV 0202		CF1	31	69	0	0	0,01	0,01	4	0	0	4	4
GVV 0707		CF1	63	37	0	0	0,02	0,02	4	0	0	4	4
GVV 2020	7038	CF1	45	55	0	0	0,02	0,02	4	0	0	4	4
GVV 3030	7021	CF1	93	7	0	0	0,03	0,03	4	0	0	4	4

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

RAL-Äquivalent zur Orientierung • SA: Strahlungsabsorptionsgrad in % • SR: Strahlungsreflexionsgrad in % • ST: Strahlungstransmissionsgrad in % • LT: Lichttransmissionsgrad in % • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp C • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp D • Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501



POLYESTERTUCH SOLTIS®

Screentücher auf der Basis von beschichtetem vorgespannten Polyestergerewebe

Dieses Tuch wird aus Polyestergerarn mit hoher Zugfestigkeit hergestellt und besteht aus einem feinmaschigen Gewebe, das gemäß dem Précontraint-Verfahren mit einer PVC-Schicht versehen wird. So erhält man ein äußerst stabiles Tuch, das sich bei Belastung kaum verformt. Das Tuch erfüllt die Anforderungen an hohe Tuchspannung in Kombination mit geringem Durchhang in vollem Umfang und ist daher ideal geeignet für große Flächen. Das Tuch wird sowohl für horizontale als auch für vertikale Anwendungen verwendet, bei denen Lichtdurchlässigkeit ein Muss ist.

Technische Eigenschaften	Soltis Veozip	Soltis Horizon 86	Soltis Perform 92	Soltis Opaque B92 Verdunklungstuch	Soltis Proof W96 Wasserdichtes Tuch
					
Erhältliche Breite	3200 mm	1770/2670 mm	1770/2670 mm	1700 mm	2670 mm
Brandklasse	Euroclass NF EN 13501-1 (EU): b-s2 d0 NF P 92-507 (FR): M1	Euroclass NF EN 13501-1 (EU): b-s2 d0 NF P 92-503 (FR): M1	Euroclass NF EN 13501-1 (EU): b-s2 d0 NF P 92-503 (FR): M1	Euroclass NF EN 13501-1 (EU): b-s2 d0 NF P 92-503 (FR): M2	NF P 92-503 (FR): M1
Dicke (EN ISO 2286-3)	etwa 0,90 mm	etwa 0,43 mm	etwa 0,45 mm	etwa 0,60 mm	etwa 0,56 mm
Gewicht (EN ISO 2286-2)	etwa 600 g/m²	etwa 380 g/m²	etwa 420 g/m²	etwa 650 g/m²	etwa 620 g/m²
Reißfestigkeit in der Kette (DIN 53.363)	25 daN	45 daN	45 daN	45 daN	25 daN
Reißfestigkeit im Einschlag (DIN 53.363)	25 daN	20 daN	20 daN	25 daN	20 daN
Zugfestigkeit in der Kette (EN ISO 1421)	250 daN/5 cm	230 daN/5 cm	310 daN/5 cm	330 daN/5 cm	220 daN/5 cm
Zugfestigkeit im Einschlag (EN ISO 1421)	170 daN/5 cm	160 daN/5 cm	210 daN/5 cm	220 daN/5 cm	220 daN/5 cm
Öffnungsfaktor	5 %	14 %	3 %	0 %	4-5 %

POLYESTERTUCH SOLTIS® VEOZIP

Ein Polyestertuch, das dank der Verwendung von Hanfgarn ein natürliches Erscheinungsbild besitzt. Dank seines Öffnungsfaktors bietet das Tuch ein optimales Gleichgewicht zwischen der Sicht nach draußen einerseits und Blendschutz andererseits.

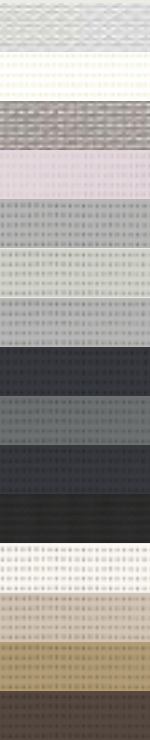
Ref.		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kontakt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
						C	D					
VZ-51184	CF	32,0	59,0	9,0	8,0	0,07	0,04	4	2	1	1	2
VZ-51185	CF	41,0	50,0	9,0	8,0	0,07	0,04	4	3	1	0	1
VZ-51186	CF	57,0	37,0	6,0	6,0	0,06	0,04	4	2	1	1	2
VZ-51187	CF	56,0	37,0	7,0	7,0	0,06	0,04	4	3	1	0	1
VZ-51194	CF	88,0	7,0	5,0	5,0	0,06	0,04	4	2	1	1	2
VZ-51198	CF	90,0	5,0	5,0	5,0	0,06	0,04	4	2	1	1	2



Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

POLYESTERTUCH SOLTIS® HORIZON 86

Ref.		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kontakt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
						C	D					
S86-2051 (+)	CF1	40,0	40,0	20,0	20,0	0,17	0,12	2	3	2	0	0
	CF2	20,0	60,0	20,0	20,0	0,15	0,10	2	3	2	0	0
S86-2046 (+)	CF1	36,0	43,0	21,0	20,0	0,17	0,13	2	3	2	0	0
	CF2	22,0	57,0	21,0	20,0	0,16	0,11	2	3	2	0	0
S86-2048	CF1	42,0	39,0	19,0	19,0	0,16	0,12	2	4	2	0	0
S86-2171 (+)	CF1	42,0	39,0	19,0	17,0	0,16	0,13	2	4	2	0	0
	CF2	42,0	39,0	19,0	17,0	0,16	0,13	2	4	2	0	0
S86-2068	CF1	49,0	35,0	16,0	15,0	0,15	0,12	2	4	2	0	0
	CF2	77,0	7,0	16,0	15,0	0,17	0,14	2	4	2	0	0
S86-2167 (+)	CF1	68,0	17,0	15,0	14,0	0,16	0,13	2	4	2	0	0
S86-2047 (+)	CF1	78,0	7,0	15,0	15,0	0,17	0,14	2	4	2	0	0
	CF2	78,0	7,0	15,0	15,0	0,17	0,14	2	4	2	0	0
S86-51176 (NEU)	CF1	81,0	5,0	14,0	14,0	0,10	0,07	2	4	2	0	0
S86-2044 (+)	CF1	12	59	29	28	0,20	0,14	2	3	2	0	0
	CF2	12	59	29	28	0,20	0,14	2	3	2	0	0
S86-2135 (+)	CF1	39,0	41,0	20,0	17,0	0,16	0,13	2	3	2	0	0
	CF2	39,0	41,0	20,0	17,0	0,16	0,13	2	3	2	0	0
S86-2012 (+)	CF1	55,0	27,0	18,0	16,0	0,17	0,12	2	4	2	0	0
	CF2	55,0	27,0	18,0	16,0	0,17	0,12	2	4	2	0	0
S86-2043 (+)	CF1	74,0	11,0	15,0	15,0	0,16	0,13	2	4	2	0	0
	CF2	74,0	11,0	15,0	15,0	0,16	0,13	2	4	2	0	0



Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

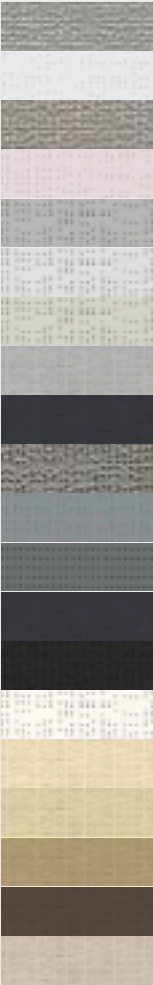
POLYESTERTUCH SOLTIS® PERFORM 92

Ref.		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kont- akt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
						C	D					
S92-2051 (+)	CF1	41,0	47,0	12,0	11,0	0,12	0,08	3	1	1	1	2
	CF2	21,0	67,0	12,0	11,0	0,10	0,07	3	1	1	1	2
S92-2046 (+)	CF1	43,0	48,0	9,0	8,0	0,10	0,09	3	1	1	1	2
	CF2	28,0	63,0	9,0	8,0	0,08	0,07	4	1	1	1	2
S92-2048 (+)	CF1	46,0	46,0	8,0	8,0	0,09	0,07	4	1	1	1	2
	CF2	46,0	46,0	8,0	8,0	0,09	0,07	4	1	1	1	2
S92-50272 (+)	CF1	33,0	55,0	12,0	9,0	0,11	0,08	3	1	1	1	2
	CF2	33,0	55,0	12,0	9,0	0,11	0,08	3	1	1	1	2
S92-2171 (+)	CF1	51,0	41,0	8,0	6,0	0,10	0,08	3	2	1	2	2
	CF2	51,0	41,0	8,0	6,0	0,10	0,08	3	2	1	2	2
S92-2068	CF1	62	34	4	4	0,08	0,07	4	2	1	3	2
	CF2	88	8	4	4	0,10	0,09	3	2	1	3	2
S92-2074 (+)	CF1	60,0	37,0	3,0	4,0	0,07	0,07	4	2	1	3	2
	CF2	72,0	25,0	3,0	4,0	0,08	0,08	4	2	1	3	2
S92-2167 (+)	CF1	78,0	19,0	3,0	3,0	0,09	0,09	4	2	1	3	2
	CF2	78,0	19,0	3,0	3,0	0,09	0,09	4	2	1	3	2
S92-2047 (+)	CF1	87	8	5	5	0,11	0,09	3	2	1	3	2
	CF2	87	8	5	5	0,11	0,09	3	2	1	3	2
S92-51176 (NEU)	CF1	92,0	5,0	3,0	3,0	0,04	0,03	3	2	1	3	2
S92-2044 (+)	CF1	13,0	68,0	19,0	17,0	0,14	0,09	3	1	2	1	2
	CF2	13,0	68,0	19,0	17,0	0,14	0,09	3	1	2	1	2
S92-2175 (+)	CF1	16	65	19	17	0,14	0,10	3	1	2	1	2
	CF2	16	65	19	17	0,14	0,10	3	1	2	1	2
S92-50265 (+)	CF1	42	49	9	6	0,10	0,07	3	2	1	2	2
	CF2	42	49	9	6	0,10	0,07	3	2	1	2	2
S92-2012 (+)	CF1	63	30	7	6	0,10	0,08	3	2	1	3	2
	CF2	63	30	7	6	0,10	0,08	3	2	1	3	2
S92-2043 (+)	CF1	83	13	4	4	0,10	0,09	3	2	1	3	2
	CF2	83	13	4	4	0,10	0,09	3	2	1	3	2
S92-2135 (+)	CF1	45	46	9	6	0,10	0,08	3	2	1	1	2
	CF2	45	46	9	6	0,10	0,08	3	2	1	1	2

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

SA: Strahlungsabsorptionsgrad in % • SR: Strahlungsreflexionsgrad in % • ST: Strahlungstransmissionsgrad in % • LT: Lichttransmissionsgrad in % • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp C • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp D • Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

CF1 = Konfektion Seite 1, Oberseite des Tuchmusters • CF2 = Konfektion Seite 2, Unterseite des Tuchmusters
(+): Zusätzliche Tuchbreite von 2670 mm für eine Auswahl an Farben erhältlich.



POLYESTERTUCH SOLTIS® PROOF W96

Dieses Polyestertuch wird ebenfalls nach der Précontraint-Technik gewebt und ist wasserdicht und lichtdurchlässig beschichtet.

Ref.		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kont- akt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
						C	D					
W96-1103	CF1	16	67	17	16	0,13	0,09	3	0	2	2	4
	CF2	16	67	17	16	0,13	0,09	3	0	2	2	4
W96-8102	CF1	12	71	17	17	0,12	0,08	3	0	2	2	4
	CF2	12	71	17	17	0,12	0,08	3	0	2	2	4
W96-8861	CF1	24	63	13	9	0,11	0,08	3	0	1	2	4
	CF2	24	63	13	9	0,11	0,08	3	0	1	2	4
W96-2171	CF1	39	52	9	4	0,09	0,07	4	0	1	2	4
	CF2	39	52	9	4	0,09	0,07	4	0	1	2	4
W96-2047	CF1	86	11	3	3	0,1	0,08	4	0	1	3	4
	CF2	86	11	3	3	0,1	0,08	4	0	1	3	4

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

SA: Strahlungsabsorptionsgrad in % • SR: Strahlungsreflexionsgrad in % • ST: Strahlungstransmissionsgrad in % • LT: Lichttransmissionsgrad in % • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp C • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp D • Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

CF1 = Konfektion Seite 1, Oberseite des Tuchmusters • CF2 = Konfektion Seite 2, Unterseite des Tuchmusters



VERDUNKELNDES POLYESTERTUCH SOLTIS® OPAQUE B92

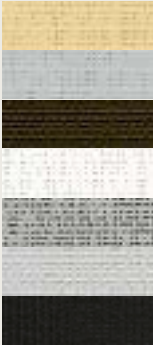
Ein verdunkelndes Sonnenschutz Tuch ist die ideale Lösung für Schlafzimmer, sowohl für die Montage an der Innen- als auch an der Außenseite.

Ref.		SA	SR	ST	LT	g _{tot} ext.		Thermischer Komfort K	Visueller Kont- akt mit außen	Nutzung von natürlichem Tageslicht	Blendschutz	Schutz der Privatsphäre nachts
						C	D					
B92-2135	CF1	53	47	0	0	0,05	0,04	4	0	0	4	4
B92-2171	CF1	55	45	0	0	0,05	0,05	4	0	0	4	4
B92-1043	CF1	87	13	0	0	0,08	0,07	4	0	0	4	4
B92-1044	CF1	30	70	0	0	0,03	0,02	4	0	0	4	4
B92-1045	CF1	62	38	0	0	0,05	0,05	4	0	0	4	4
B92-1046	CF1	51	49	0	0	0,05	0,04	4	0	0	4	4
B92-51176 (NEU)	CF1	94	6	0	0	0,02	0,02	4	0	0	4	4

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Leichte Abweichungen von den hier abgebildeten Farben sind möglich, für genaue Farben verwenden Sie bitte unsere Tuchfächer.

SA: Strahlungsabsorptionsgrad in % • SR: Strahlungsreflexionsgrad in % • ST: Strahlungstransmissionsgrad in % • LT: Lichttransmissionsgrad in % • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp C • g_{tot} ext. bei Verglasungstyp D • Klassifizierung des thermischen und visuellen Komforts gemäß NBN EN 14500 und NBN EN 14501

CF1 = Konfektion Seite 1, Oberseite des Tuchmusters • CF2 = Konfektion Seite 2, Unterseite des Tuchmusters



TUFFSCREEN

Insektenschutz Tuch

Bei Produkten mit der Fixscreen-Technologie ist die Verwendung eines Insektenschutzes möglich und sinnvoll. Aus diese Weise kann der Screen in herabgelassenem Zustand Insekten und anderes Ungeziefer fernhalten.

Technische Eigenschaften	
	Tuffscreen
	
Zusammensetzung	Polyestertuch (Polyester 28 % – PVC 72 %)
Gewicht	240 g/m²
Maschengröße	17 × 13
Fadendicke	0,67 mm
Wartung	Wasser mit milder Seife
Konfektion	HF-Schweißen (immer mit grauem Band)
Härte	Steifer Wind
Erhältliche min. Breite	3050 mm
Erhältliche Farben	Schwarz
Einschränkungen hinsichtlich der Abmessungen des Tuchs	Nein



TÜCHER

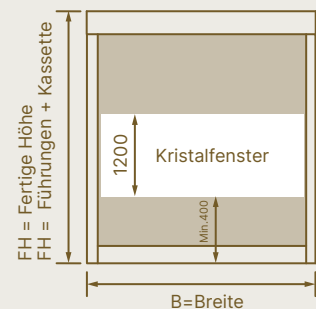
KRISTALLTUCH



Transparentes Tuch

Bei Fixscreen 100 Slim F und Fixscreen 150 F kann ein transparentes Kristalltuch in ein Glasfasertuch integriert werden. So bleibt ein optimaler Kontakt mit außen erhalten.

Ein Kristallfenster über die gesamte Breite des Screens und mit einer Höhe von 1200 mm. Zwischen dem Kristallfenster über die gesamte Breite und der Unterseite muss ein Abstand von 400 mm eingehalten werden.



PERSONALISIERTE BEDRUCKUNG

Neben dem Standard-Tuchsortiment können die Tücher auch personalisiert werden. Dies umfasst sowohl das Bedrucken mit einem Firmenlogo als auch das Bedrucken eines Screens unter einer Terrassenüberdachung mit einem Foto.





BEDIENUNG

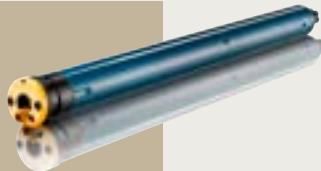
Motoren	206
Renson® Connect Solmate®	209
Sensoren	211
Bedienmöglichkeiten	213
Auswahlhilfe	214
Zubehör	217

MOTOREN

Der Motor spielt eine entscheidende Rolle bei der Automatisierung des Textilsonnenschutzes. Es ist daher sehr wichtig, auch hier die richtige Wahl für eine zuverlässige Lösung zu treffen, die auf Ihre Wünsche zugeschnitten ist. Optimaler Komfort und Anwenderfreundlichkeit sind bei allen Motoren garantiert.

Mechanischer Somfy-Motor

Der Standard-Rohrmotor für jede Anwendung. Die Endeinstellung erfolgt mit einem universellen Einstellkabel oder direkt am Motorkopf. Drahtgebundene Motoren lassen sich perfekt mit einem Schalter oder einem Gebäudeautomationssystem kombinieren.



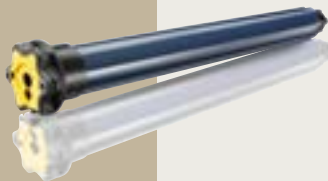
Detecto Rensonmotor Safety First

Bei einem Detecto Rensonmotor Safety First sorgt die Hinderniserkennung nicht nur für einen optimalen Schutz des Textilsonnenschutzes, sondern auch für eine kontinuierliche Tuchspannung. Des Weiteren unterscheidet der Motor zwischen einem Hindernis und einem Windstoß und passt die Endpunkte automatisch an. Außerdem lässt er sich perfekt mit einem Schalter oder einem Gebäudeautomationssystem kombinieren.



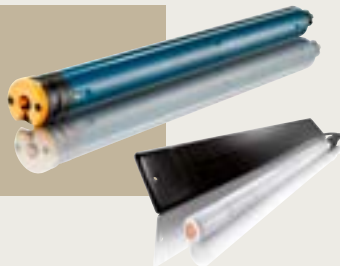
Funkgesteuerten Somfy-IO-Motor

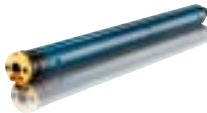
Diese funkgesteuerten Motoren bieten alle Vorteile bestehender Motoren und können mit jeder 1- oder 2-Wege-Bedienung für io-Homecontrol (über drahtlosen Handsender, Wandschalter oder App) gesteuert werden. Diese Bedienungen bieten auch eine visuelle Rückmeldung über die Position des Screens, entweder auf der Fernbedienung oder in der App. Diese Motoren werden drahtlos eingestellt.



Funkgesteuerten Somfy-Solarmotor

Der Solarmotor ist ein funkgesteuerter io-Motor, bei dem sich die Batterie dank des langlebigen Solarpanels selbst auflädt. Dieser Motor bietet alle Vorteile von funkgesteuerten Motoren, nämlich die drahtlose Einstellung und Bedienung.



DRAHTGEBUNDENE MOTOREN		FUNKGESTEUERTEN SOMFY-MOTOREN:		
Bedienung per kabelgebundenem Wandschalter Perfekt kombinierbar mit den Schaltern oder Gebäudeautomation (Gebäudemanagementsysteme Legrand, NHC, KNX usw.)		Bedienung über drahtlosen Handsender oder Wandschalter Geeignet für App-Bedienung mit Somfy-Gebäudeautomation		
Motorart	Mechanischer Somfy-Motor	Detecto Rensonmotor Safety First	Somfy-IO-Motor	Somfy-Solar-Motor
				
Anschluss				
Antrieb	Netzeinspeisung	Netzeinspeisung	Netzeinspeisung	Solarbetrieben
Parallelschaltung von zwei oder mehr Motoren	✓ über Relais	✓	✓	✓
Endpunkte einstellen				
Physikalische Einstellung am Motor	✓	-	-	-
Einstellung mit Handsender	-	-	✓	✓
Ferneinstellung über Set&Go	-	-	✓	-
Automatische Einstellung über Einstellkabel	-	✓	-	-
Anwendungsbereich				
Fixscreen	✓	✓	✓	-
Fixscreen Solar	-	-	-	✓
Fixscreen Minimal	-	✓	✓	-
Fixscreen Minimal Solar	-	-	-	✓
Panovista	✓	✓*	✓	-
Panovista Max	✓	-	✓	-
Topfix	✓	-	✓	-
Topfix Max	✓	-	✓	-
Topfix Max F	-	-	✓	-
Vegascreen	✓	-	✓	-
Funkgesteuerte Funktionen				
Rückmeldung der Motorposition (2-Wege)	-	-	✓	✓
Bereich	-	-	20 Meter durch 2 Betonwände	20 Meter durch 2 Betonwände
Signalfrequenz	-	-	868,25 MHz (Nicht geeignet für die Verwendung in u. a. den USA / China / Kanada / Australien)	868,25 MHz

* Ohne Hinderniserkennung

RENSON® CONNECT

mit intelligenter Solmate®-Steuerung

Intelligenter Algorithmus für optimales Raumklima
innerhalb einer benutzerfreundlichen App

RENSON
CONNECT

Alle Vorteile unserer einzigartigen
intelligenten Screens auf einen Blick:



Intelligente Steuerung (Smart Control)

Der einzigartige Solmate-Algorithmus berücksichtigt die lokalen Wetterparameter wie Temperatur, Sonneneinstrahlung usw. sowie die persönlichen Vorlieben. Warmes Wetter vorhergesagt? Solmate wehrt die Wärme gezielt ab!



Sprachsteuerung (Voice Control)

„Hey Google, schließe alle Screens im Wohnzimmer ...“ Das reicht aus, um die intelligenten Screens von Renson zu bedienen – auch mit anderen Smart-Home-Plattformen wie Amazon Alexa und Apple HomeKit kompatibel.



Produktdetails

Wie lauten die genauen Abmessungen der Screens? Und welche Tuchart wurde gewählt? In der App Renson Connect können Sie alle relevanten Produktdetails später schnell abrufen.



Mehrere Standorte

Den Status der Screens an einem anderen Standort als zu Hause prüfen? Oder persönliche Vorlieben für eine Ferienwohnung aus der Ferne anpassen? Dank der intelligenten Screens kann dies alles in derselben Renson-Connect-App erfolgen.



Konfiguration in WENIGEN SEKUNDEN

Haben Sie die Montage der Screens und des Somfy TaHoma Switch aus dem Renson Connect Pack abgeschlossen? Dann laden Sie die App Somfy TaHoma herunter und konfigurieren Sie sie und anschließend die Renson-Connect-App. Registrieren Sie sich, melden Sie sich mit Ihren Somfy-Anmeldedaten an und schon können Sie loslegen.



Tipps & Tricks

Wie werden die Screens optimal gewartet? Was tun nach einem unerwarteten Regenschauer? Die Renson-Connect-App liefert regelmäßig „Tipps und Tricks“ für ein gesundes Raumklima, die ideale Lebensdauer und den optimalen Betrieb der Screens.

! Renson®, Ihr SOLMATE® für ein kühles Zuhause

Die einzigartige Solmate-Steuerung ermöglicht in Verbindung mit dem Somfy TaHoma aus dem Renson Connect Pack eine vollautomatische und intelligente Steuerung der Screens. Die Vorlieben der Endnutzer und die aktuellsten Cloud-Daten sind alles, was Solmate dafür braucht. Ohne Sensoren für Außentemperatur oder Sonnenstrahlung und ohne ein zusätzliches Gebäudeautomationssystem kann er sowohl bei einer Renovierung oder Nachrüstung als auch bei einem Neubau Ihre Screens intelligent ansteuern. Dennoch behält der Nutzer die volle Kontrolle: Er bestimmt, an welchen Tagen, zu welchen Zeiten und in welchen Räumen der Sonnenschutz automatisch bedient wird.

! Verfügbarkeit je nach geografischer Lage !



somfy.

? KONFIGURATION

Die Renson®-Connect-App mit intelligenter Solmate-Steuerung lässt sich problemlos konfigurieren und bedienen. Die Anwendung ist derzeit in Kombination mit allen funkgesteuerten Renson®-Screens verfügbar.



SENSOREN

Sensoren überwachen den Komfort und reagieren vollautomatisch auf Basis von Veränderungen in einer bestimmten Situation. Dies kann anhand vordefinierter Szenarien, ganz nach den Wünschen und Anforderungen des Kunden und/oder abhängig von den Witterungsbedingungen erfolgen. Sensoren arbeiten auch autonom, wenn Sie nicht zu Hause sind, und verlängern automatisch die Lebensdauer des Sonnenschutzes. Automatisierter Sonnenschutz kann den Energieverbrauch um bis zu 36 % senken.

Windsensor

Ein Windsensor rollt den Sonnenschutz abhängig von der eingestellten Windgeschwindigkeit auf. So wird der Screen vor unerwarteten schweren Windböen geschützt. Der drahtlose Sensor kann einfach und mit einem Minimum an Verkabelung montiert werden.



Sonnensensor

Ein Sonnensensor reagiert auf die Intensität der Sonne und steuert so den Sonnenschutz. Die Raumtemperatur wird immer unter Kontrolle gehalten, auch wenn Sie nicht zu Hause sind. Der drahtlose Sensor kann draußen an der Fassade oder drinnen am Fenster eingesetzt werden und ist einfach zu montieren und einzustellen.



Wind- und Sonnensensor

Ein Wind- und Sonnensensor reagiert sowohl auf die Intensität der Sonne als auch auf die Windgeschwindigkeit.



Auswahlhilfe? Siehe S. 214



BEDIENMÖGLICHKEITEN

Komfort heißt das Schlüsselwort, wenn es um die Bedienung des Sonnenschutzes geht. Abhängig von der lokalen Anwendung, der Zugänglichkeit und dem Stil des Interieurs kann zwischen verschiedenen Möglichkeiten gewählt werden.

Drahtgebundener Wandschalter

Dank eines festen Druckschalters in der Nähe des Screens können Sie ihn einfach und effizient bedienen. Diese Schalter können sowohl als Aufbau als auch als Einbau montiert werden.



Drahtloser Wandschalter

Lokaler drahtloser Wandschalter, der mit Batterien betrieben wird. Dank seiner drahtlosen Funktion können Sie den Schalter überall an der Wand anbringen. Sie befestigen den Schalter einfach mit dem Klebestreifen an der Rückseite.



Drahtloser Handsender

Dank einer praktischen und eleganten Fernbedienung können Sie den Sonnenschutz bedienen, ohne aufstehen zu müssen. Mit nur einer Fernbedienung können verschiedene Screens gleichzeitig bedient werden.



Gruppensteuerung per Berührung

- Gruppensteuerung per Touchscreen für eine einfache Interaktion.
- Alle Produkte auswählen und mit einem Druck auf den Bildschirm steuern
 - Bedienung aller Anwendungen einzeln oder in einer Gruppe
 - Konfigurieren der Bedienung gemäß des Layouts Ihrer Wohnung
 - Erstellen von Szenarien
 - Bedienen mit einer natürlichen Bewegung



Intelligente Bedienung mit Renson® Connect Solmate®

Siehe S. 208



Auswahlhilfe? Siehe S. 214

AUSWAHLHILFE

MOTOREN

Lokale Bedienung				
Art der lokalen Bedienung	Über kabelgebundenen Wandschalter (max. zwei pro Schalter)		Über drahtlosen Handsender oder Wandschalter	
Mit Sensor(en) koppeln?	Keine Verbindung mit Sensoren möglich		Koppelung mit Sensoren möglich	
Hinderniserkennung	✓	-	-	-
Garantie (Jahr)	7	5	5	7
Ergebnis	Detecto RMSF	Somfy Mechanisch	Somfy IO	Somfy Solar

Gebäudeautomation				
Art der Bedienung	Kabelgebundenes Gebäudeautomationssystem (KNX, Niko Home Control, Qbus, Loxone usw.)		Drahtloses Gebäudeautomationssystem (Somfy TaHoma) + drahtloser Handsender oder Wandschalter	
Mit Sensor(en) koppeln?	Koppelung mit Sensoren möglich			
Hinderniserkennung	✓	-	-	-
Garantie (Jahr)	7	5	5	7
Ergebnis	Detecto RMSF	Somfy Mechanisch	Somfy IO	Somfy Solar



SENSOREN UND BEDIENUNG

Somfy IO							
WAHL DES SENSORS	Mit Sensoren koppeln?	Ja					Nein
	Sensorart	Wind		Sonne		Sonne + Wind	
	Antrieb des Sensors	Kabelgebunden (230 V)	Drahtlos (Batterie)	Kabelgebunden (230 V)	Drahtlos (Batterie)	Kabelgebunden (230 V)	Drahtlos (Batterie)
	Ergebnis	Eolis io	Eolis Wire-free io	-	Sunis Wirefree io	Soliris io	Sunis io und Eolis Wirefree io

WAHL DER BEDIENUNG	Anzahl der zu steuernden Screens	1 Screen	2-5 Screens	+ 5 Screens	1 Screen	2-5 Screens	+ 5 Screens
	Drahtloser Handsender	Situo 1 A/M io	Situo 5 VAR A/M io	Nina io	Situo 1 io	Situo 5 io	-
	Drahtloser Wandschalter	-	-	-	Smooove origin io / Smooove 1 io	Smooove 4 origin io	-
	App-Bedienung	Renson Connect Solmate (in Kombination mit Somfy TaHoma Switch)					

Somfy Mechanisch				
WAHL DER BEDIENUNG	Anzahl der zu steuernden Screens	1 Motor oder Relais		2 Motoren oder Relais
		Aufbau	Einbau	Aufbau
	Wandsender mit festem Nullpunkt (läuft bis zur Endposition)	Inis Einbau (fest)	Smooove Uno (fest)	-
	Wandsender mit automatischem Nullpunkt (hält an, wenn man aufhört zu drücken)	Inis Einbau (auto)	Smooove Uno (auto)	-
				Smooove Duo (fest)



ZUBEHÖR

Sie haben bereits eine große Auswahl zwischen verschiedenen Typen von Motoren, Bedienungen und Sensoren, alles um den Komfort zu erhöhen. Mit folgendem Zubehör können Sie zusätzliche Montagefreundlichkeit wählen.

Einstellkabel Detecto Rensonmotor Safety First

Mit einem Einstellkabel können Sie Rohrmotoren auf einfache und sichere Weise einstellen. Das Kabel kann verwendet werden, um Rohrmotoren einzustellen und gegebenenfalls die Endpunkte neu einzustellen. Einstellkabel sind verfügbar für Detecto Rensonmotor Safety First.



Das Set&Go-Montagewerkzeug für io-Homecontrol-Anwendungen

Mit diesem praktischen Montagewerkzeug können Sie io-Motoren in Kombination mit Ihrem PC, Laptop, Notebook oder Tablet mit einem Windows-Betriebssystem einfach einstellen.



Zusätzliche Kabellänge

Es ist möglich, das Motorkabel zu verlängern, wenn die lokalen Bedingungen dies erfordern. Die Kabellänge beträgt standardmäßig 3 oder 5 Meter, abhängig von der Motorart. Für einen effizienten Anschluss an das Stromnetz kann diese Kabellänge auf 10 Meter verlängert werden. Sollte die Kabellänge nicht ausreichen, kann ein Hirschmann-Stecker gewählt werden, um eine sichere und dauerhafte Verbindung zu gewährleisten.



Auswahlhilfe? Siehe S. 214



ALLGEMEINES

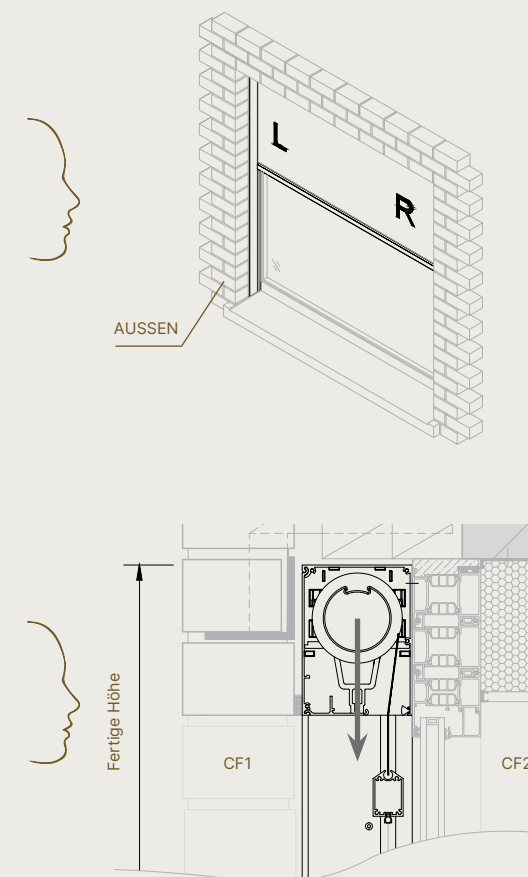
Position der Kabeldurchführung und Konfektion Seite	220
Wie nehmen Sie das Aufmaß für einen Screen?	222
Norm	224
Garantie	226
Wartung	227

POSITION DER KABELDURCH- FÜHRUNG UND KONFEKTION SEITE

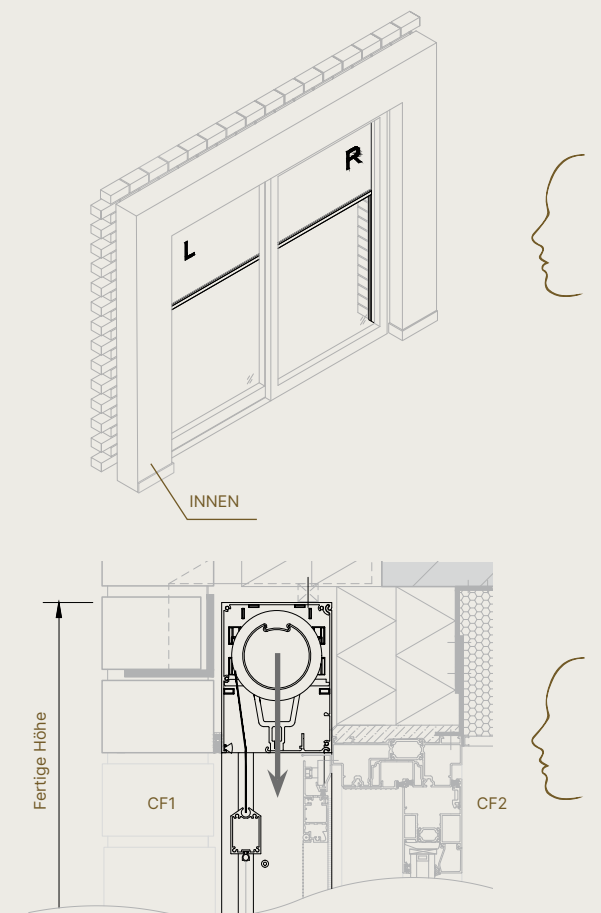
Bei senkrechtem Textilsonnenschutz hängt die Position der Kabeldurchführung von der Produktwahl und der gewählten Einbauweise ab. Jede Position hat einen bestimmten Code und kann wahlweise links oder rechts angebracht werden. Die Position, von der aus bestimmt wird, ob die Kabeldurchführung links oder rechts angebracht werden soll, wird auf den technischen Zeichnungen in unserer Broschüre mittels folgender Abbildung eines Gesichts angegeben. Beim Panovista (Max) in der Ausführung Eckkonstruktion bestimmt diese Blickposition auch die Teilbreite links oder rechts.

Jedes Tuch hat zwei Seiten. Bei gewebten Tüchern gibt es einen kleinen Unterschied beim Webmuster. Konfektion Seite 1 (CF1) ist die Oberseite des Tuchmusters im Renson-Tuchmusterfächer. Dies ist die Außenseite des Screen-tuchs. Konfektion Seite 2 (CF2) ist die Unterseite des Tuchmusters im Renson-Tuchmusterfächer. Die Konfektion Seiten sind auf allen technischen Zeichnungen mit CF1 und CF2 angegeben.

Fixscreen® EW 1 (+) (Solar), EW 7A
Fixscreen® Minimal EW 1 (Solar), EW 7A/B, Curtain Wall 50
Panovista® (Max)



Fixscreen® EW 4 / EW 7B
Fixscreen® / Fixvent® Mono AK/UT



WIE NEHMEN SIE DAS AUFMASS FÜR EINEN SCREEN?

Um den Preis eines Screens zu berechnen und einen Screen korrekt zu bestellen, ist es sehr wichtig, dass die Abmessungen richtig ausgemessen und übermittelt werden. Nachfolgend werden die Abmessungen für die verschiedenen Lösungen erläutert.

Einzelner Screen bei

- Fixscreen EW 1 (Solar) (F), EW 4 & EW 7 (F)
- Fixscreen Minimal EW 1 (Solar) (F)
- Fixscreen/Fixvent Mono AK/UT
- Topfix (VMS)
- Topfix Max (F)
- Vegascreen

Breite = die insgesamt gemessene Breite der Kassette inkl. Seitenkonsolen.

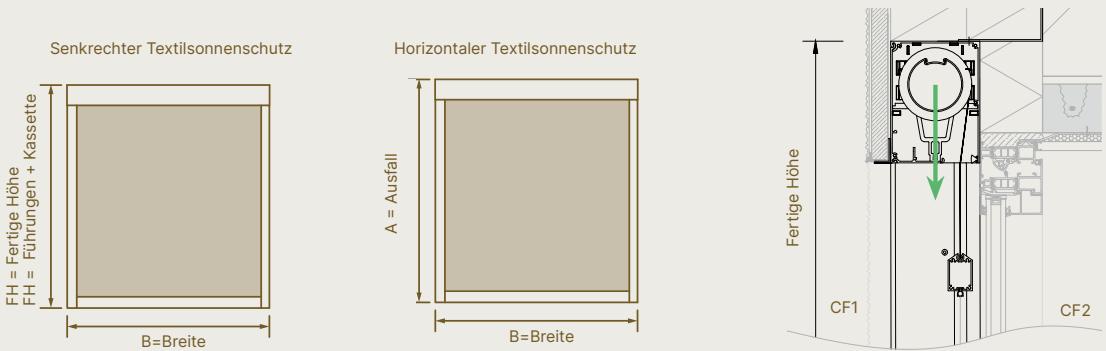
Achtung!

- Bei Vorbau (EW 1) 2 mm Spielraum für die thermische Ausdehnung der Kassette vorsehen.

Fertige Höhe oder Ausfall = Seitenführungen (inkl. Grundplatte) + Kassette

Achtung!

- Topfix VMS: Ausfall = Höhe Velux-Modul + 140.



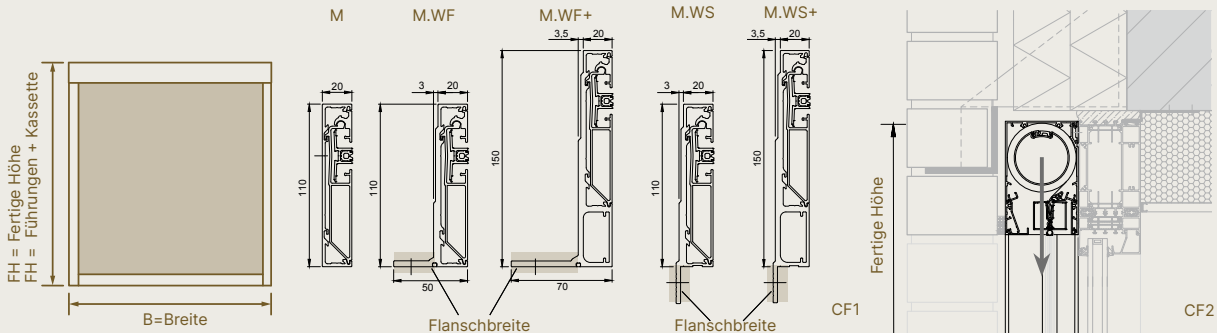
Einzelner Screen bei

- Fixscreen Minimal EW 7 (F)
- Fixscreen Minimal EW 7 mit C.F: Siehe aneinandergereihte Screens

Breite = die insgesamt gemessene Breite der Kassette inkl. Seitenkonsolen.

Achtung! Die Flanschbreite der Seitenführungen Typ .WF(+)/.WS(+) wird also bei der insgesamt gemessenen Breite der Kassette nicht mitgerechnet. Siehe Abbildung für ein Beispiel für Medium Seitenführungen.

Fertige Höhe = Seitenführungen (inkl. Grundplatte) + Kassette



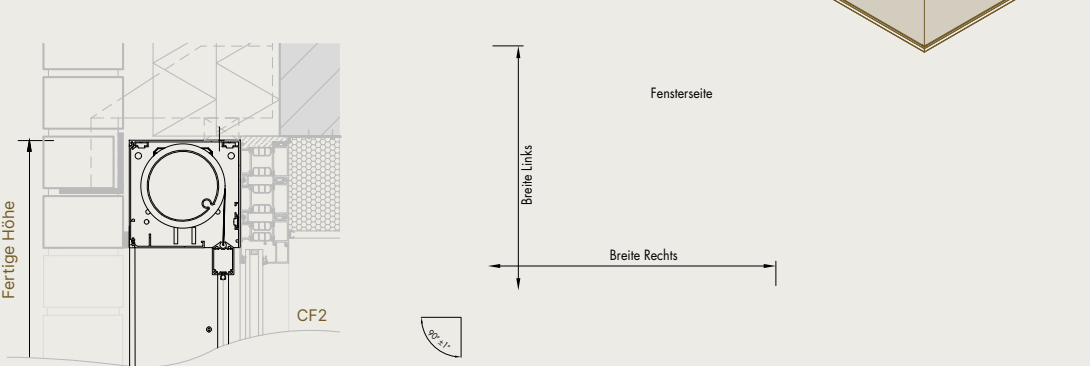
Panovista® (Max)

Einzelner Screen bei:

- Panovista (Max)

Breite = die insgesamt gemessene Breite der Kassette inkl. Seitenkonsolen. Die Breite wird bei den Ecklösungen jeweils an der Fensterseite ausgemessen.

Fertige Höhe = Seitenführungen (inkl. Grundplatte) + Kassette



Gekoppelter oder aneinandergereihter Screen bei

- Fixscreen EW 1, EW 1+, EW 4 & EW 7
- Topfix (VMS)
- Fixscreen/Fixvent Mono AK/UT
- Fixscreen Minimal EW 1 & EW 7
- Topfix Max (F)
- Fixscreen Minimal EW 7 mit C.F - Vegascreen

Breite = die insgesamt gemessene Breite eines Teils. An der gekoppelten oder aneinandergereihten Seite heißt das bis zum Mittelpunkt der Kupplungsseitenführung oder Montagefuß.

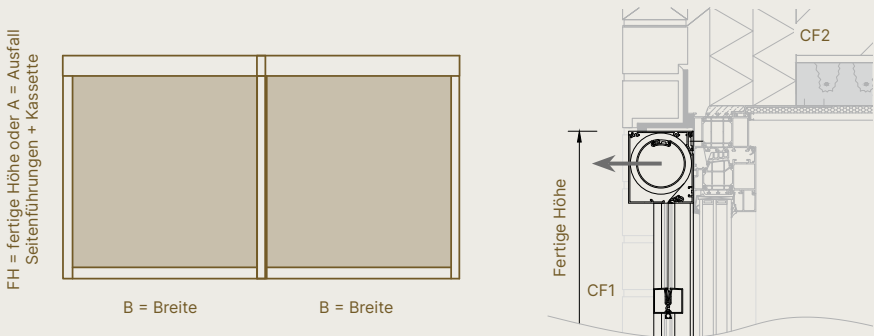
Achtung!

- Bei Vorbau (EW 1) 2 mm Spielraum für die thermische Ausdehnung der Kassette vorsehen.
- Fixscreen Minimal: Die Flanschbreite der Seitenführungen Typ .WF(+)/.WS(+) wird also bei der insgesamt gemessenen Breite eines Teils nicht mitgerechnet
- Topfix VMS: Breite der Zwischenscreens = Gesamtbreite der Velux-Module - 4 mm

Fertige Höhe oder Ausfall = Seitenführungen (inkl. Grundplatte) + Kassette

Achtung!

- Topfix VMS: Ausfall = Höhe Velux-Modul + 140.

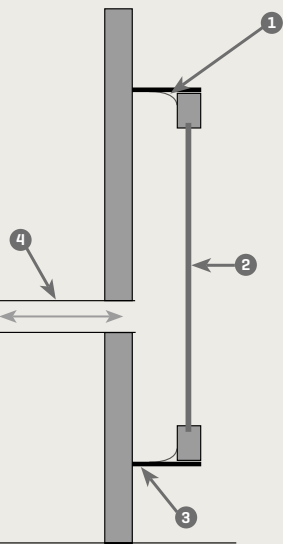


NORM EN13561

Sonnenschutz muss die europäische Norm EN 13561 erfüllen. Diese Norm behandelt die für den Bau, den Transport, die Montage, die Bedienung und die Wartung geltenden Leistungs- und Sicherheitsanforderungen. Diese Leistung wird auf Basis verschiedener Tests und/oder Berechnungen bewertet.

Diese Norm hat zwei Ziele:

- 1. Die technischen Leistungen des Produkts definieren. Diese technischen Leistungen müssen es ermöglichen, die sichere Anwendung der Produkte zu bewerten.
- 2. Die Basis für die CE-Kennzeichnung bilden. Die CE-Kennzeichnung bezieht sich nur auf die Eigenschaften, die die Regulierungsbehörde bei der Markteinführung eines Produkts auferlegt. Seit dem 1. Juli 2013 sind Hersteller verpflichtet, eine Leistungserklärung, auch „Declaration of Performance“ genannt, mit CE-gekennzeichneten Produkten mitzuliefern. Die Leistungserklärung wird vom Hersteller erstellt und gibt Auskunft über die wichtigsten Leistungen des Produkts und dessen bestimmungsgemäße Verwendung.



Vertikalschnitt durch das Windgehäuse:

- 1 Dichtung
- 2 Testobjekt
- 3 Testgehäuse
- 4 Anschluss an einen Lüfter ($\geq 10.000 \text{ Pa}$) und Messung des Unter- und Überdrucks

Ergebnis

Der Druck wird allmählich erhöht. Bei einem Druck von 600 Pa glitt der Reißverschluss ohne Defekt aus der Seitenführung.

Windklasse	Nenntest- druck p (N/ m ²)	Sicherheits- testdruck 1,5 p (N/m ²)
0	< 40	< 48
1	40	48
2	70	84
3	110	132

! Drucktests: Um die Windklasse von Sonnenschutz zu bestimmen und um herauszufinden, in welche Windklasse (gemäß EN 13561) diese gehören, werden Drucktests durchgeführt. Dies sind Tests in einem Windgehäuse gemäß NBN EN 1932. Mit einem Lüfter und einem System elektrisch bedienter Klappen wird Unter- und Überdruck auf dem Windgehäuse simuliert.



Windkanaltests

Neben Drucktests eignen sich Windkanaltests hervorragend zur Bestimmung des Windwiderstands und der Langlebigkeit des Sonnenschutzes. Windkanaltests sind nicht normiert. Renson® führt dennoch Windkanaltests aus, da diese wahrheitsgetreue Ergebnisse bieten. Dies ist die Basis für die Garantien, die wir auf unsere Produkte bieten.

Bei den Fixscreen-Tests wird der Sonnenschutz Windgeschwindigkeiten von bis zu 130 km/h ausgesetzt. Dies entspricht einer Orkanstärke von 12 Beaufort. Selbst bei diesen Windgeschwindigkeiten bleibt das Tuch straff gespannt, gibt es keinen Lücken zwischen der Führung und dem Tuch und der Reißverschluss bleibt in den Führungen.



Beaufort-Skala				
Beaufort	Umschreibung	Durchschnittliche Geschwindigkeit m/s	Durchschnittliche Geschwindigkeit km/h	Folgen
0	Windstille	0–0,2	< 1	Keine Luftbewegung. Rauch steigt senkrecht oder fast senkrecht empor.
1	Leiser Zug	0,3–1,4	1–5	Windrichtung ist aus den Rauchsäulen gut abzuleiten, aber nicht aus der Windfahne.
2	Leichte Brise	1,5–3,4	6–12	Wind im Gesicht spürbar, Blätter rascheln, die Windflügel beginnen sich zu drehen.
3	Schwache Brise	3,5–5,4	13–19	Flaggen strecken sich und Blätter bewegen sich.
4	Mäßige Brise	5,5–7,4	20–27	Aufwehender Staub irritiert die Augen. Haar wird zerzaust.
5	Frische Brise	7,5–10,4	28–37	Sträucher rascheln, Schaumköpfe auf den Wellen auf Seen und Kanälen.
6	Starker Wind	10,5–13,4	38–48	Regenschirme können nur schwierig festgehalten werden, große Zweige schwanken, Stromräder drehen.
7	Steifer Wind	13,5–17,4	49–62	Widerstand beim Gehen gegen den Wind. Bäume schwanken.
8	Stürmischer Wind	17,5–20,4	63–73	Beim Gehen erhebliche Behinderungen. Kleine Zweige brechen ab.
9	Sturm	20,5–24,4	74–87	Rauchhauben, Ziegel und Antennen werden von Dächern geweht.
10	Schwerer Sturm	24,5–28,4	88–102	Erwachsene werden umgeweht. Großer Schaden an Gebäuden.
11	Orkanartiger Sturm	28,5–32,4	103–117	Enorme Schäden an Häusern und in Wäldern.
12	Orkan	> 32,5	> 118	Sturmschäden und Verwüstungen.

WARTUNG

Sonnenschutz erfordert wenig Wartung. Durch einen sorgfältigen Umgang verlängern Sie die Lebensdauer Ihres Sonnenschutzes um viele Jahre.

Einige allgemeine Richtlinien:

- Sollte das Tuch bei einem unerwarteten Schauer nass werden, können Sie den Screen ruhig aufrollen und später bei besserem Wetter wieder abrollen, um ihn trocknen zu lassen. Das Tuch sollte jedoch nicht länger als drei Tage nass aufgerollt sein, um Schimmel- und Fleckenbildung zu vermeiden.
- Vor dem Reinigen zuerst losen Schmutz mit einer Bürste beseitigen. Anschließend können Sie den restlichen Schmutz mit einem Reinigungsmittel (ätzende Produkte vermeiden) und lauwarmem Wasser entfernen. Nach dem Reinigen das Tuch immer nachspülen. Vermeiden Sie eine Reinigung bei starkem Sonnenlicht: Ein schnelles Trocknen von Seifenwasser kann Flecken auf dem Tuch hinterlassen.
- Wir empfehlen, keine Hochdruckreiniger zu verwenden.
- Verwenden Sie keine aggressiven Scheuermittel.
- Scharniere oder drehende Teile müssen jährlich geschmiert werden. Verwenden Sie dazu ein Trocken-schmiermittel (Teflon).
- Überprüfen Sie Ihren Screen regelmäßig auf Zweige, Blätter usw. und entfernen Sie diese. Warten Sie dieses Produkt sorgfältig. Als Hersteller empfehlen wir eine regelmäßige technische Überprüfung durch den Monteur: jährlich bei Nichtwohngebäuden und alle zwei Jahre bei Sonnenschutz an Wohngebäuden.
- Bei nicht aggressiven Umgebungen empfehlen wir eine halbjährliche Wartung. Bei aggressiven Umgebungen (Meer, schwere Industrie usw.) empfehlen wir häufige Wartung, etwa viermal pro Jahr.
- Verwenden Sie immer Originalteile des Herstellers.

Einfache Wartung mit dem Renson® Maintenance Set

- Die Struktur besteht aus pulverbeschichtetem Aluminium. Eine jährliche Reinigung mit den Produkten des **Renson® Maintenance Set** sorgt dafür, dass die intensiven Farben jahrelang halten, und gibt einen zusätzlichen Schutz gegen sauren Regen, Seeluft und UV-Strahlen. In Küstenregionen und waldreichen Umgebungen werden min. zwei Wartungen pro Jahr empfohlen.
- Das **Renson® „Clean“** ist ein konzentriertes Produkt mit stark reinigenden und entfettenden Eigenschaften für die häufigsten natürlichen Verschmutzungen, wie Staub, fettiger Niederschlag, Fettflecken, Moos, Insektenspuren.
- Dieses Produkt ist nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln vergleichbar. Dank seiner Tiefenwirkung wird der Schmutz regelrecht aufgesaugt. Dieses Produkt kann auch zum Reinigen von Textildächern aus Polyester und vertikalen Screentüchern aus Glasfaser verwendet werden.
- Nach dem Reinigen müssen Sie die Aluminiumstruktur mit dem **Renson® „Protect“** Produkt schützen. Es hinterlässt einen Schutzfilm, der es ermöglicht, mit einem einfachen Tuch und mit wenig **Renson® „Clean“** die Oberfläche zu reinigen. Es schützt zudem das Aluminium vor saurem Regen, Meeresluft, UV-Strahlen und sorgt dafür, dass die intensive Farbe erhalten bleibt.
- Beide Produkte nicht bei intensiver Sonneneinstrahlung oder warmer Witterung anwenden. Eine schnelle Trocknung des Produkts kann Flecken auf der Struktur oder auf dem Tuch hinterlassen. Verwenden Sie niemals ätzende oder aggressive Produkte, Scheuerschwämme oder andere Scheuermittel. Außerdem dürfen niemals Hochdruckreiniger verwendet werden.



Renson® Maintenance Set

* Siehe unsere Gebrauchsanleitung.

Bei Renson® arbeiten wir ausschließlich mit hochwertigen Materialien. So genießen Sie eine verlängerte Garantiezeit auf alle Bauteile und Ihre Sorgenfreiheit ist garantiert.

Als Hersteller garantieren wir:

- 5 Jahre Produktgarantie für den normalen Gebrauch im Haushalt und bei regelmäßiger Wartung (bei Panovista Max vorbehaltlich einer jährlichen Wartung).
- 5 Jahre Garantie auf den Glanzgrad der Aluminiumprofile.
- 5 Jahre Garantie auf die Motoren und Automatisierung von Somfy®, mit Ausnahme des Solar Packs.
- 5 Jahre Garantie auf die Tuchkollektion (Kristalltuch 2 Jahre Garantie)
- 5 Jahre Garantie auf Fixscreen-Technologie bei freistehenden Fixscreen-Anwendungen von Fixscreen, Fixscreen Minimal und Topfix Max.
- 7 Jahre Garantie auf die Fixscreen-Technologie bei Fixscreen, Fixscreen Minimal, Panovista, Topfix (VMS) und Topfix Max – Reißverschluss bleibt in der Seitenführung – optimale Haftung des Reißverschlusses am Tuch.
- 7 Jahre Garantie auf die Panovista-Max-Technologie bei jährlicher Wartung.
- 7 Jahre Garantie auf den Detecto Motor und das Somfy Solar Pack.
- 10 Jahre Garantie auf die Lackierung der Aluminiumprofile.

5
YEARS
GENERAL
WARRANTY

7
YEARS
FIXSCREEN
WARRANTY

10
YEARS
COATING
WARRANTY

GARANTIEFRIST

Beginnt mit dem Produktionsdatum und bezieht sich ausschließlich auf das eigentliche Produkt, nicht auf dessen Montage. Die Garantie gilt nur, wenn das Produkt entsprechend den Vorschriften in der Gebrauchsanleitung verwendet und gewartet wird. Bei unsachgemäßem oder nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch erlischt die Garantie. Bitte geben Sie bei der Meldung von Problemen immer die Garantienummer an.



Garantie- und Produktinformationen noch schneller verfügbar

Um eine reibungslose Garantieabwicklung zu gewährleisten, bitten wir Sie immer, uns Ihre Garantienummer mitzuteilen. So kann Renson® Sie optimal unterstützen. Die Renson®-Garatienummer befindet sich nicht nur auf dem Garantiezertifikat, sondern auch auf dem eindeutigen QR-Code, der sich auf den Screens befindet. Durch Scannen des QR-Codes gelangen Sie im Handumdrehen zu den wichtigsten Produktinformationen.



RENSON FARBEN

Sie können aus einer breiten Palette an Farben wählen. Standardmäßig in 100 verschiedenen Farben mit Glanzgrad 70 %, Glanzgrad 30 % oder als Strukturlack erhältlich. So fügt sich der Textilsonnenschutz immer nahtlos in den Stil des Gebäudes ein. Sie haben die Wahl: eine glänzende oder eine matte Ausführung oder lieber ein moderner Strukturlack, der nicht nur verschleiß- und kratzfest, sondern auch wartungsfreundlich ist.

Um die Farbbeständigkeit der Pulverbeschichtung zu garantieren, empfehlen wir Seaside Quality für Küstengebiete und andere aggressive Umgebungen (schwere Industrie usw.). So bleibt die Lackierung des Screens immer in einem perfekten Zustand und der Screen sieht auch nach vielen Jahren aus wie neu.

Bi-Color

Auf Wunsch können die Kassette, die beiden Seitenführungen, die Endschiene und Montagefüße in zwei verschiedenen Farben ausgeführt werden. Je nach Ausstrahlung des Gebäudes und den Wünschen des Kunden.

Bei einem Fixvent Mono AK zum Beispiel kann die Innenseite der Kassette passend zur Innenausstattung gewählt werden, während die Außenseite der Kassette mit den Profilen an der Außenseite der Fassade übereinstimmen kann.



? Mehr Infos

Konsultieren Sie unseren Farbführer.





LEGENDE

Aneinandergereiht

„Aneinandergereihte Screens“ bedeutet, dass zwei Screens nah nebeneinander montiert werden, ohne Verbindung zwischen beiden Kassetten. Beide Screens haben einen eigenen Motor, eine eigene Kassette und eigene Seitenführungen und werden eventuell mit Montagefüßen verbunden, d. h. aneinandergereiht. Hierbei muss die Ausdehnung berücksichtigt werden.

Fertige Höhe

Diese Abmessung ist wichtig, um das Bestellmaß des Screens zu bestimmen. Die fertige Höhe ist gleich dem Gesamtabstand zwischen der Unterseite der Seitenführungen und der Oberseite der Kassette bei vertikalen Screens.

Aluminium

Aluminium ist ein leichtes und dennoch starkes Material, mit einer langen Lebensdauer, das ausgezeichnet zur modernen Architektur passt. Es eignet sich perfekt für schlanke Profile und ermöglicht große Spannweiten. Es ist außerdem zu 100 % recycelbar und sehr wartungsfreundlich.

Eloxierung

Eloxieren ist eine der am häufigsten verwendeten Oberflächenbehandlungen von Aluminium. Eloxieren ist ein elektrolytisches Verfahren, bei dem die natürliche Neigung von Aluminium zur Bildung einer Oxidschicht auf der Oberfläche verstärkt wird. Dabei wird das Werkstück als Anode geschaltet. Die resultierende Deckschicht hat schützende, dekorative und funktional bessere Eigenschaften.

Bedruckung

Alle Tücher können mit einem persönlichen Design bedruckt werden.

Brandklasse eines Tuchs

Die Brandklasse gibt an wie sich das Tuch im Brandfall verhält.

Breite

Diese Abmessung ist wichtig, um das Bestellmaß des Screens zu bestimmen. Die Breite umfasst die Gesamtbreite der Kassette einschließlich der Seitenführungen.

CE-Kennzeichnung

Die EN-Normen legen die Regeln für auf den Markt gebrachte Produkte fest und bilden die Basis für eine CE-Kennzeichnung. Mit der CE-Kennzeichnung zeigen wir, dass die Produkte die gesetzlichen Anforderungen in den Bereichen Sicherheit, Gesundheit und Umwelt

erfüllen.

Click&Safe-Technologie

Bei verdeckter Montage der Kassette sorgt Click&Safe für eine sichere Montage des Tuchsatzes. Bei der Montage klickt der Tuchsatz einfach in die Kassette ein, sodass der Monteur seine Hände frei hat, um die Montage sicher durchzuführen.

Konfektion

Die Tücher werden mechanisch, thermisch oder ultraschallgeschnitten. Das Verschweißen der Tücher erfolgt thermisch oder mittels Hochfrequenzschweißen.

Konfektion Seite (CF1 und CF2)

Jedes Tuch hat zwei Seiten. Bei gewebten Tüchern gibt es einen kleinen Unterschied beim Webmuster. Konfektion Seite 1 ist die Oberseite des Tuchmusters im Renson®-Tuchmusterfächer. Dies ist die Außenseite des Screenshotmusters. Konfektion Seite 2 ist die Unterseite des Tuchmusters im Renson®-Tuchmusterfächer. Die Konfektion Seiten ist auf allen technischen Zeichnungen angegeben.

Connect&Go-Technologie

Die Connect&Go-Technologie umfasst eine patentierte, spritzwasserdichte elektrische Verbindung aus zwei Teilen: eine Buchse in der Kassette und ein Stecker am Tuchsatz. Die Connect&Go-Technologie garantiert eine schnelle, sichere und einfache Montage des Tuchsatzes, des Motors und des Tuchs. Auch die Demontage der Tuchwelle verläuft effizient. Dank der Connect&Go-Technologie kann ein Fixscreen mit Connect&Go doppelt so schnell montiert werden wie ein Fixscreen ohne Connect&Go. Siehe S. 22.

Tuchwelle

Die Tuchwelle ist aus verzinktem Stahl gefertigt und mit einem einzigartigen versetzten versenkten Tuchschritz ausgestattet, um das Eindringen der Tuchschrife zu verringern. Dadurch wird die horizontale Faltenbildung im Tuch stark reduziert.

Endkappe der Tuchwelle

Die patentierten Endkappen der Tuchwelle sind konisch (kegelförmig), um die dickeren Enden des aufgerollten Reißverschlusses zu kompensieren und somit ein perfektes Aufrollen des Tuchs zu gewährleisten.

Tuchkeder

Das Tuch wird oben und unten mit einem Keder in einer Tuchschrife befestigt. So ist das Tuch sicher in der Tuchwelle und der Endschiene eingefasst.

Leistungserklärung

DOP steht für „Declaration of Performance“ oder Leistungserklärung. Diese verbindliche Erklärung wird von Renson® erstellt und stellt den Nachweis dar, dass der Sonnenschutz die für seine spezifische Anwendung erforderlichen Leistungen erbringt. Diese Leistungen sind in der CE-Norm beschrieben. Deshalb befindet sich die CE-Kennzeichnung auch auf der Leistungserklärung.

EN 13561

Textilsonnenschutz muss der harmonisierten Norm NBN EN 13561 entsprechen (Sonnenschirme – Leistungsanforderungen einschließlich Sicherheit), die am 9. September 2014 vom Belgischen Institut für Normung (BIN) als belgische Norm registriert wurde (siehe auch S. 224).

EN 14501

Dank der Norm NBN EN 14501 (Sonnenschirme und Rollläden – thermischer und visueller Komfort – Leistungseigenschaften und Klassifizierung) ist es möglich, die Tücher entsprechend ihrer Leistung in Klassen einzuteilen. Die Klassen sind hinsichtlich ihres Einflusses auf den thermischen und visuellen Komfort definiert (0 = sehr geringer Einfluss, 4 = ausgesprochen positiver Effekt). Diese Norm kann daher als Hilfsmittel bei der Auswahl des Tuchs dienen, das den besonderen Wünschen des Bauherren am besten entspricht.

Fixscreen-Technologie

Die Fixscreen-Technologie garantiert ein windfestes und straffes Tuch mit wenig Falten, bis zu Windgeschwindigkeiten von 130 km/h für Fixscreen und Fixscreen Minimal. Dank der optimalen Haftung des Reißverschlusses am Tuch bleibt er auch bei hohen Windgeschwindigkeiten in der Seitenführung.

Gekoppelt

Gekoppelte Screens sind zwei verschiedene Screens mit durchgehender Kassette. In der Mitte befindet sich ein Kopplungsprofil, in dem beide Tücher geführt werden. Diese gekoppelten Screens können mit 1 oder 2 Motoren angetrieben werden. Bei Bedienung mit einem Motor werden die Screens zusammen bedient und rollen zusammen auf und ab. Bei Bedienung mit zwei Motoren können die Screens zusammen, aber auch separat bedient werden. Ideal für Schiebetüren oder Schiebefenster.

Glanzgrad

Pulverbeschichtungsfarben sind verfügbar mit verschiedenen Glanzgraden: glänzend: Glanzgrad van 70 %, matt: Glanzgrad van 30 %.

Neigungswinkel

Bei horizontalem Sonnenschutz wird der Neigungswinkel benötigt, um zu bestimmen, welche Tuchart verwendet werden kann und welche

Abmessungen realisierbar sind, um die beste technische Lösung anbieten zu können, beispielsweise um Wassersackbildung zu vermeiden und/oder Faltenbildung zu verhindern.

Hirschmann-Stecker

Hirschmann-Stecker sorgen für eine einfache, qualitativ hochwertige, sichere und dauerhafte Verbindung von Motorkabeln, wenn die mitgelieferte Kabellänge nicht ausreicht. Der Hirschmann-Stecker stellt gleichzeitig sicher, dass bei schlechten Witterungsbedingungen kein Wasser eindringt, dass der Stecker sich bei starken Vibrationen nicht löst und dass keine schädlichen Stoffe in den Stecker eindringen können. Die Hirschmann-Stecker können montiert oder nicht montiert geliefert werden und sind abhängig von der Motorart in zwei verschiedenen Ausführungen verfügbar (4- oder 5-adrig).

Insektenhemmend

In geschlossenem Zustand haben Insekten keine Chance, in Ihr Haus zu gelangen. Es gibt keine Öffnung zwischen der Seitenführung und dem Screen. Eine Endschiene mit einem Dichtungsband sorgt für einen perfekten Anschluss an die Fensterbank. Dadurch kann sowohl tagsüber als auch nachts intensiv gelüftet werden.

Einstellkabel

Mit einem Einstellkabel können Sie Rohrmotoren auf einfache und sichere Weise einstellen. Das Kabel kann verwendet werden, um Rohrmotoren einzustellen und gegebenenfalls die Endpunkte neu einzustellen. Einstellkabel sind verfügbar für Detecto Rensonmotor Safety First, Rensonmotor 24 V und Becker-SMI-Motoren. Weitere Informationen finden Sie auf S. 217.

Kabeldurchführung

Die Position der Kabeldurchführung hängt von der Produktwahl und der gewählten Einbauweise ab. Betrachten Sie Ihren Screen von der Position aus, an der Sie den Tuchsatz demontieren würden. Dies bestimmt Ihre Wahl links oder rechts. Jede Position hat einen bestimmten Code und kann wahlweise links oder rechts angebracht werden.

Kabellänge

Es ist möglich, das Motorkabel zu verlängern, wenn die lokalen Bedingungen dies erfordern. Die Kabellänge beträgt standardmäßig 3 oder 5 Meter, abhängig von der Motorart. Für einen effizienten Anschluss an das Stromnetz kann diese Kabellänge auf 10 Meter verlängert werden. (Weitere Informationen finden Sie auf S. 217.)

Kassette

Das Kassettenprofil besteht aus extrudierten Aluminiumprofilen. Die Enden sind mit Seitenkonsolen ausgestattet, die den Aufrollmechanismus unterstützen

und mit Stiften versehen sind, um die Kassette auf die Seitenführungen zu schieben. Die Kassette wird mit einem abnehmbaren Profil verschlossen, das mit einem Scharnier im festen Kassettenprofil befestigt ist.

Kassettenverlängerung

Bei bestimmten Einbauweisen kann eine Kassettenverlängerung angefragt werden. Hierbei wird die Kassette entlang 1 oder 2 Seiten verlängert und die Kassettenprofile sind durchgehend hinsichtlich der Seitenkonsolen. Dies kann aus ästhetischen Gründen interessant sein, wenn diese Kassettenverlängerung einen leeren Raum über dem Fenster neben dem Screen auffüllt oder wenn 2 Kassettenverlängerungen eine Ecke bilden.



Schweißnaht

Wenn sowohl die Breite als auch die Höhe größer sind als die Breite des Tuchsatzes, kann es vorkommen, dass eine Schweißnaht sichtbar ist, sodass beide Tuchelemente miteinander verbunden werden können. Die Position der Schweißnaht ist von Tuch zu Tuch und je nach Abmessungen des Tuchs unterschiedlich. Die Höhe der Schweißnaht wird immer ab dem niedrigsten Punkt des Fensterrahmens berechnet.

Endschiene

Die Endschiene aus stranggepresstem Aluminium ist massiv mit einem Stab aus verzinktem Stahl verstärkt. Sie ist mit PE-Schaum umhüllt, um Kontakt zwischen Aluminium und Stahl zu vermeiden. Für einen perfekten Anschluss an die Fensterbank verfügt die Endschiene über ein Kunststoff-Dichtungsband.

Pulverbeschichtung

Pulverbeschichten ist ein elektrostatisches Beschichtungsverfahren, bei dem negativ geladenes Pulver mit Druckluft auf ein positiv geladenes Werkstück zerstäubt wird. Dadurch haftet das Pulver vorübergehend, wonach es in einem Ofen geschmolzen oder eingebrannt wird. Das Pulverbeschichten ist ein umweltfreundlicher Vorgang, da während des Beschichtungsvorgangs keine Lösungsmittel freigesetzt werden und keine chemischen Additive erforderlich sind, damit das Pulver an den Aluminiumprofilen haftet.

Pulvercodefarben

Pulvercode ist ein Codiersystem zur Definition von Farben und Beschichtungen.

Voreloxierung

Voreloxierung ist eine Vorbehandlung, die die Aluminiumprofile vor aggressiven Umgebungen wie Küstengebieten, schwere Industrie usw. schützt. Es ist eine dünne, nicht versiegelte Eloxalschicht, die in einer Eloxieranlage separat vor dem Pulverbeschichten angebracht wird und Filiformkorrosion verhindert.

Précontraint-Verfahren

Das Précontraint-Verfahren ist die Produktionstechnik für die Soltis-Polyestertücher. Nach dem Weben wird das Tuch unter hoher Spannung in beide Richtungen gezogen und mit flüssigem PVC gesichert. So erhält das Tuch eine hohe Formbeständigkeit, wodurch es sich auch bei hoher Belastung kaum verformt. Die gleiche Technik sorgt auch dafür, dass das Tuch über die gesamte Oberfläche die gleiche Dicke hat. Zudem ist die Oberfläche des Tuchs schmutzabweisend.

Renson® Connect Solmate®

Die einzigartige Renson Connect Solmate steuert Ihren Textilsonnenschutz automatisch auf Basis von persönlichen Vorlieben und lokalen Wetterparametern wie Temperatur, Sonnenstrahlung usw. Der Sonnenschutz geht beispielsweise bei intensiver Sonnenstrahlung automatisch nach unten. Dadurch werden zu hohe Innentemperaturen und die Notwendigkeit einer zusätzlichen Kühlung vermieden.

Renson® Standardfarben

Die Standardfarben von Renson® sind die am häufigsten gewählten Pulvercodes und sind standardmäßig ohne Aufpreis verfügbar (siehe auch S. 229).

Reißverschlussführung

In jeder Seitenführung befindet sich eine HPVC-Reißverschlussführung mit einer koextrudierten verschleißfesten Deckschicht (siehe auch Smooth-Technologie). Diese Reißverschlussführung ist mit Pufferzonen zur Kompensierung von Windböen ausgestattet. In diese Reißverschlussführung wird der an das Tuch geschweißte Reißverschluss geschoben und das Tuch wird auf diese Weise festgehalten. Zwischen dem Tuch, den Aluminiumseitenführungen und der Reißverschlussführung besteht ausreichend Spielraum, um eine reibungslose Führung zu garantieren. Weitere Informationen finden Sie auf S. 22. (Nicht zutreffend für Vegascreen.)

Tuchwellenbreite

Jedes Tuch ist in einer bestimmten Tuchwellenbreite verfügbar. Wenn die Tuchabmessungen größer als diese Tuchwellenbreite sind, wird eine Schweißnaht sichtbar sein (siehe auch „Schweißnaht“).

Dichtungsband

Die Seitenränder von Glasfasertüchern, die nicht mit einem Reißverschluss ausgestattet werden, werden standardmäßig mit einem Dichtungsband versehen. Dies ist ein transparentes Verstärkungsband, um ein Ausfransen zu verhindern.

Seaside Quality A

Für Anwendungen in aggressiven Umgebungen (wie Küstengebiete, Industriatmosphäre usw.) wird eine Vorbehandlung gemäß Seaside Quality A empfohlen. Seaside Quality A ist eine Methode der Vorbehandlung in der Pulverbeschichtungsanlage, bei der min. 2 g/m² vor dem Pulverbeschichten aufgebracht werden. Hierbei ist eine gründliche und regelmäßige Reinigung notwendig. Dies halbiert das Risiko von Filiformkorrosion unter der Pulverbeschichtung im Vergleich zu standardmäßig lackierten Profilen.

Smooth-Technologie

Die Smooth-Technologie umfasst eine patentierte, koextrudierte verschleißfeste Deckschicht auf der HPVC-Reißverschlussführung. Diese Schicht besteht aus Teflon und garantiert einen leichtgängigen, dauerhaften und geräuscharmen Lauf des Reißverschlusses in der HPVC-Reißverschlussführung. Auf diese Weise wird ein straffes Tuch mit wenig Falten gewährleistet, das außerdem in allen Positionen windfest ist. Weitere Informationen finden Sie auf S. 22.

Symmetrischer Reißverschluss

Bei Produkten mit der Fixscreen-Technologie wird das Sonnenschutz Tuch beidseitig mit einem symmetrischen Reißverschluss ausgestattet. Diese symmetrische Form sorgt dafür, dass das Tuch die Windlast gut auffängt. Das Tuch ist dadurch sicher in beiden Seitenführungen befestigt und bleibt in jeder Position windfest. Weitere Informationen finden Sie auf S. 22.

Ausfall

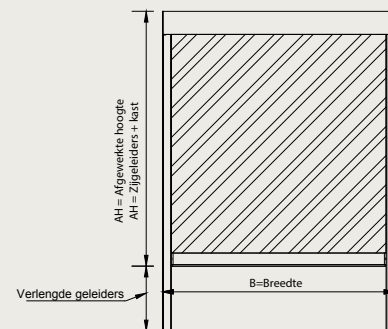
Dies gilt für horizontale Screens. Der Ausfall ist der Gesamtabstand zwischen der Unterseite der Seitenführungen und der Oberseite der Kassette. Dieses Maß ist wichtig, um das Bestellmaß des horizontalen Screens zu bestimmen.

U-Wert

Der U-Wert oder Isolierungswert gibt an, in welchem Maß ein Produkt isolierend wirkt. Ein hoher U-Wert weist auf ein schlecht wärmedämmendes Produkt hin, ein niedriger U-Wert bedeutet, dass das Produkt gut wärmedämmend wirkt. Also: Je niedriger der U-Wert, desto besser.

Verlängerte Seitenführungen

Aus architektonischer Sicht oder um einen perfekten Anschluss an eine Fensterbank zu realisieren, können die Seitenführungen verlängert werden. Die zusätzlichen Längen der Seitenführungen können unabhängig voneinander festgelegt werden. Beachten Sie, dass die Höhe des Tuchs entsprechend der angegebenen fertigen Höhe des Screens gefertigt wird, d. h. ohne die zusätzliche Verlängerung der Seitenführungen.



Freistehend (Freestanding)

Freistehend bedeutet, dass sich hinter dem Sonnenschutz keine darunter- oder dahinterliegende Konstruktion oder Fenster befinden. Beachten Sie, dass die maximalen Windgeschwindigkeiten in diesem Fall niedriger sein können.

Wasserdichtheit

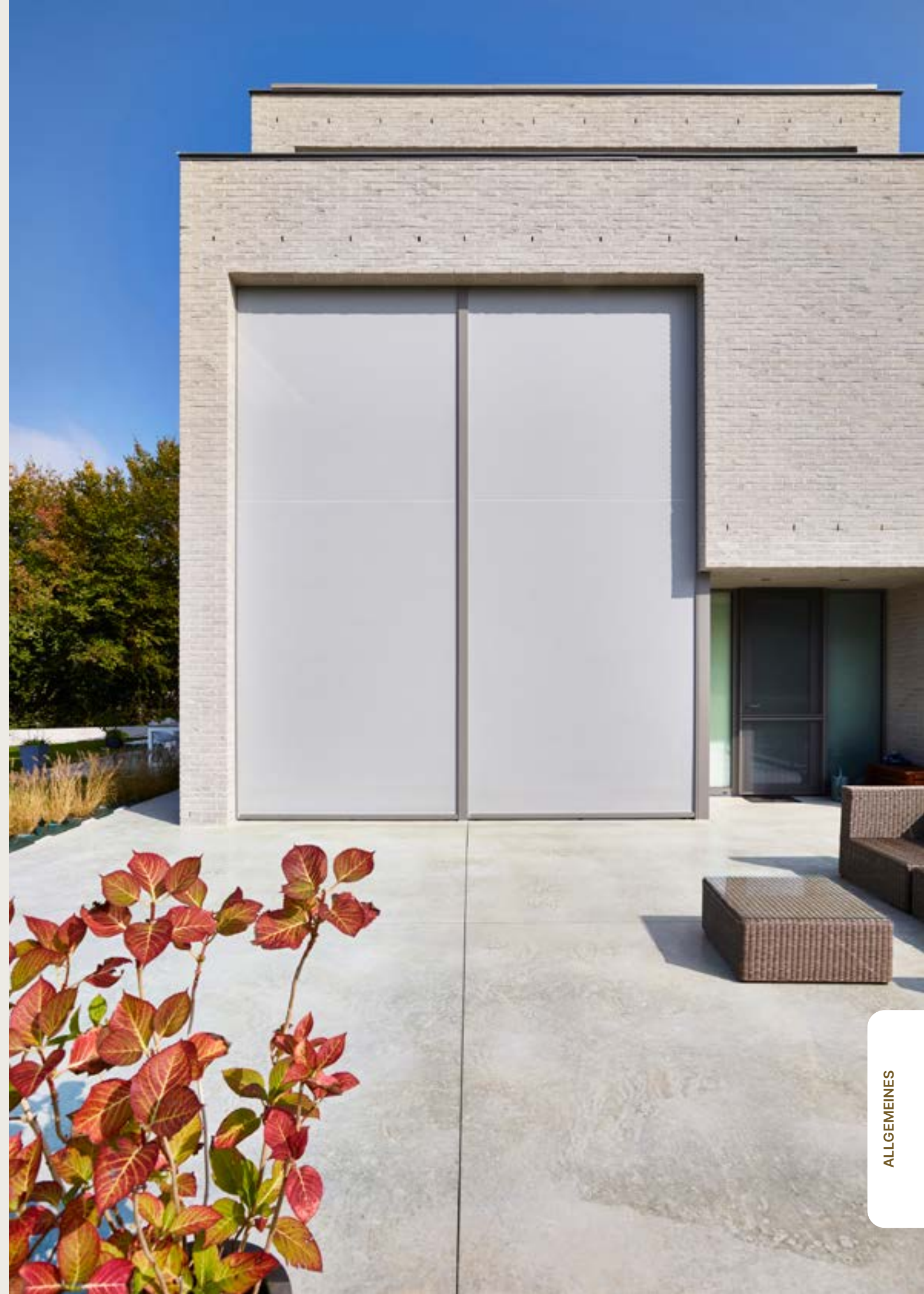
Screentücher können, mit Ausnahme der verdunkelnden Tücher, niemals perfekt wasserdicht sein. Wie bei jedem Gewebe gibt es kleine Löcher zwischen den Fäden. Dies wird technisch mit dem Öffnungsfaktor eines Tuchs angegeben.

Selbstregulierung

Der Fixvent Mono AK/UT evo ist der einzige Screen, der neben Sonnenschutz auch Lüftung bietet. Über die Lüftungsklappe im Innenprofil strömt kontinuierlich frische Luft in Ihr Haus. Die integrierte selbstregulierende Klappe spielt dabei eine wichtige Rolle: Sie reagiert automatisch auf Druckunterschiede und garantiert dadurch auch bei hohem Winddruck einen konstanten Luftdurchlass und eine Zufuhr frischer und gesunder Luft ohne Zugluft.

Seitenführung

Die Seitenführungen bestehen aus mehreren stranggepressten Aluminiumprofilen, um eine einfache Montage und Demontage zu ermöglichen.



A blue-tinted photograph of three people in a professional setting. On the left, a man with a beard and short hair is looking towards the center. In the middle, a woman with blonde hair is looking down at a tablet. On the right, another man with dark hair and a beard is also looking at the tablet. They are all dressed in business casual attire.

AMBASSADORSHIP

Sie sind von unseren Produkten überzeugt und teilen dies mit Begeisterung mit der Welt. Im Gegenzug sind wir stolz darauf, dass Sie das Bindeglied zwischen Renson und Ihrem Kunden sind. Speziell für Sie haben wir Renson Ambassadorship geschaffen: eine langfristige Partnerschaft. Dieses Gütesiegel garantiert Ihren Kunden, dass Sie ein zuverlässiger Experte im Bereich Lüftung mit exzellenten Produktkenntnissen und perfektem Service von der Montage bis hin zum ersten Serviceeinsatz sind.

Wofür steht Ihr Ambassadorship?

- Sie teilen Ihre Leidenschaft für Renson mit einem starken beruflichen Netzwerk.
- Sie werden alle zwei Jahre zu unseren Ambassador Days eingeladen, wo Sie nach Herzenslust mit Ihren Kollegen netzwerken können.
- Sie erhalten als Erster Zugang zu innovativen und markenspezifischen Produkten und Lösungen.
- Sie erhalten Zugang zu exklusiven Angeboten für die Endkunden, unterstützt durch lokale Medienkampagnen (online/offline).
- Über unser Lead-Tool erhalten Sie 1-zu-1-Leads pro Region, die wir auf unseren Kommunikationsveranstaltungen, Messen und Events erhalten.
- Wir stellen Sie regelmäßig ins Rampenlicht und unterstützen Sie durch Co-Branding bei der Entwicklung der Marke Renson in Ihrer Region.
- Wir werben für Sie bei Ihrem Endkunden.
- Sie dürfen das exklusive Qualitätslabel von Renson Ambassador tragen.

**SIND AUCH SIE BALD TEIL
UNSERER RENSON-AMBASSADOR-FAMILIE?
WENDEN SIE SICH AN IHRE
KONTAKTPERSON BEI RENSON.**



SOUDAL QUICK-STEP PRO CYCLING TEAM
POWERED BY RENSON



